

Invacare® Softform® Premier Active 2



de	Matratze Gebrauchsanweisung	3
fr	Matelas Manuel d'utilisation	29
es	Colchón Manual del usuario	55
it	Materasso Manuale d'uso	79
pt	Colchão Manual de utilização	103
nl	Matras Gebruiksaanwijzing	129
sv	Madrass Bruksanvisning	155
no	Madrass Bruksanvisning	179
da	Madrasser Brugsanvisning	203
ru	Матрац Руководство по эксплуатации	227



This manual **MUST** be given to the user of the product.
BEFORE using this product, read this manual and save for future reference.



Yes, you can.®

© 2015 Invacare® Corporation

All rights reserved. Republication, duplication or modification in whole or in part is prohibited without prior written permission from Invacare. Trademarks are identified by ™ and ®. All trademarks are owned by or licensed to Invacare Corporation or its subsidiaries unless otherwise noted.

Inhaltsverzeichnis

Diese Gebrauchsanweisung muss dem Benutzer des Produkts ausgehändigt werden. Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung vor Verwendung des Produktes und bewahren Sie sie für den weiteren Gebrauch auf.

I Allgemein	4
1.1 Allgemeine Information	4
1.2 Symbole in dieser Gebrauchsanweisung	4
1.3 Garantie	4
1.4 Richtlinien und Vorschriften	5
1.5 Anwendungszweck	5
1.6 Produktlebensdauer	5
2 Sicherheit	7
2.1 Sicherheitsinformationen	7
2.2 Informationen zur EMV	8
2.3 Symbole auf dem Produkt	8
3 Aufbau und Funktion	9
3.1 Produktbeschreibung	9
3.2 Komponenten	9
4 Inbetriebnahme	10
4.1 Sicherheitsinformationen	10
4.2 Einstellen des Systems	11
5 Verwenden	13
5.1 Sicherheitsinformationen	13
5.2 Vorgehen bei Herz-Lungen-Wiederbelebung (HLW)	14
5.3 Software-Übersicht Steuerungseinheit	15
5.4 Menü-Anzeige Steuerungseinheit	16
6 Transport	19
6.1 Sicherheitsinformationen	19

6.2 Transportmodus	19
7 Wartung	20
7.1 Inspektion (Mehrfachverwendung)	20
7.2 Reinigung und Pflege	20
8 Nach dem Gebrauch	23
8.1 Lagerung	23
8.2 Wiederverwendung	23
8.3 Entsorgung	23
9 Fehler erkennen und beheben	24
9.1 Erkennen und Beheben von Fehlern	24
10 Technische Daten	26
10.1 Allgemeine Daten	26
10.2 Steuerungseinheit	27
10.3 Materialien	27
10.4 Umweltparameter	27
10.5 Ersatzteile	27

I Allgemein

I.1 Allgemeine Information

Eine hochwertige Pflege ist für die Dekubitusprophylaxe und -therapie von entscheidender Bedeutung. Zum Erfolg eines entsprechenden Pflegeplans leisten die Matratzen einen wichtigen Beitrag*.

Ausbildung, klinisches Urteilsvermögen und Maßnahmenplanung entsprechend der Gegebenheiten sind zentrale Erfolgsfaktoren für die Dekubitusprophylaxe und -therapie.

Als formale Methode zur Beurteilung des Risikos für die Entwicklung eines Dekubitus kann eine Reihe von Beurteilungsskalen (z. B. Bradenskala etc.) dienen. Diese müssen gemeinsam mit informeller Beurteilung (Beurteilung durch qualifiziertes Pflegepersonal) Anwendung finden. Die informelle Beurteilung wird als wichtiger erachtet und stellt den höheren klinischen Wert dar.

Diese Gebrauchsanweisung enthält wichtige Informationen zur Handhabung des Produkts. Lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig und befolgen Sie die Sicherheitshinweise, um Ihre Sicherheit bei der Verwendung des Produkts zu gewährleisten.

Wenden sie sich für weitere Informationen an die entsprechende Invacare® -Niederlassung ihres Landes (Kontaktadressen finden Sie auf der Rückseite dieser Gebrauchsanweisung).

*Softform Premier Active 2 Mattress: a novel step-up/step-down approach, British Journal of Nursing, 2006, Vol 15, No 11.

I.2 Symbole in dieser Gebrauchsanweisung

Warnungen sind in dieser Gebrauchsanweisung mit Symbolen gekennzeichnet. Die Warnsymbole sind neben einer Überschrift abgebildet, die auf die Gefährlichkeit hinweist.



WARNUNG

Weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die bei Nichtbeachtung zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen könnte.



ACHTUNG

Weist auf eine potentiell gefährliche Situation hin, die bei Nichtbeachtung zu Produktbeschädigungen und/oder leichten Verletzungen führen könnte.



WICHTIG

Weist auf eine gefährliche Situation hin, die bei Nichtbeachtung der Hinweise zu einer Produktbeschädigung führen könnte.



Nützliche Tipps, Empfehlungen und Informationen für eine effiziente und reibungslose Verwendung.



Dieses Produkt entspricht der Richtlinie 93/42/EWG für Medizinprodukte. Der Markteinführungszeitpunkt für dieses Produkt ist in der CE-Konformitätserklärung festgelegt.



Hersteller

I.3 Garantie

Wir gewähren für das Produkt eine Herstellergarantie gemäß unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen für das entsprechende Land. Garantieansprüche können nur über den Händler geltend gemacht werden, von dem das Produkt bezogen wurde.

Standardbedingungen von Invacare®

Hiermit wird bescheinigt, dass Invacare Ltd für den in Tabelle „Technische Daten“ dieser Gebrauchsanweisung genannten Zeitraum

Garantie für Ihre Invacare® Softform® Matratze übernimmt. Die Garantie für Ihr Invacare® Softform® Produkt ist ab dem Zeitpunkt des Versands gültig.

Wird ein Mangel oder ein Fehler entdeckt, ist der Invacare®-Händler oder der örtliche Vertriebsbeauftragte, bei dem das Produkt bezogen wurde, unverzüglich zu informieren. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Schäden infolge falscher Verwendung oder Nichtbeachtung der in dieser Gebrauchsanweisung aufgeführten Anleitungen. Während des Garantiezeitraums werden alle Produkte, die Mängel infolge von Herstellungs- oder Materialfehlern aufweisen, kostenlos ausgetauscht. Die Garantie verfällt, wenn am Produkt nicht autorisierte Änderungen vorgenommen werden. Sowohl die Garantie als auch die Bescheinigung der Schwerentflammbarkeit verfallen, wenn mit Invacare® Softform® Matratzen Ersatzteile von anderen Herstellern als Invacare® verwendet werden. Die gesetzlichen Ansprüche des Käufers im Rahmen des Verbraucherschutzes sind davon nicht betroffen.

1.4 Richtlinien und Vorschriften

Qualität ist für das Unternehmen entscheidend, alle Abläufe sind nach den Normen ISO 9001 und ISO 13485 ausgerichtet.

Alle Invacare® Softform® Matratzen tragen die CE-Kennzeichnung in Übereinstimmung mit der Richtlinie 93/42/EEC über Medizinprodukte der Klasse I.

Invacare® setzt sich kontinuierlich dafür ein, die Umwelt durch seine Unternehmenstätigkeit direkt vor Ort als auch weltweit möglichst wenig zu beeinträchtigen.

- Wir halten die aktuellen Umweltschutzbestimmungen (z. B. der Richtlinien über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) und der RoHS-Verordnung) ein.
- Wir verwenden ausschließlich REACH-konforme Materialien und Bauteile.

1552906-E

Der Schaumstoff und der Bezug, aus dem die Invacare® Softform® Matratzen hergestellt werden, wurden in unabhängigen Tests gemäß EN 597-1, EN 597-2 und BS 7177 Crib 5 geprüft und zertifiziert.

Die Steuerungseinheit wurde gemäß EC-Richtlinie 2004/108/EEC und EN 55011 geprüft. Hergestellt gemäß EN 60601-1.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Niederlassung von Invacare® in Ihrem Land (Anschriften finden Sie auf der Rückseite dieser Gebrauchsanweisung).

1.5 Anwendungszweck

Diese Druckverteilungsmatratze und die Steuerungseinheit sind zur Verwendung mit einem Bettrahmen entsprechender Größe und in Verbindung mit einem Gesamtpflegeprogramm zur Dekubitusprophylaxe bestimmt.

Sie können im statischen Betrieb (abgelassen) sicher zur statischen Druckverteilung verwendet werden, oder auch im dynamischen Betrieb (aufgeblasen), sollte eine Liegefläche mit Wechseldruck benötigt werden. *

Eine Verwendung zu anderen Zwecken ist nicht zulässig.

Dieses Produkt wurde im Hinblick auf eine wirksame Druckentlastung für Patienten bei normalem Gebrauch entwickelt. Invacare Ltd betrachtet es als einen normalen Gebrauch, wenn die Liegefläche mit einem Bettlaken aus Baumwolle, Baumwollmischgewebe oder Leinen bezogen ist und zwischen der Liegefläche und dem Benutzer kein anderer Gegenstand als ein solches Laken liegt.

* Die Einstellungen können nur vom Bediener geändert werden.

1.6 Produktlebensdauer

Die Nutzungsdauer dieser Produkte beträgt schätzungsweise fünf Jahre, vorausgesetzt, sie werden streng in Übereinstimmung mit dem in diesem Handbuch beschriebenen Einsatzzweck verwendet

und alle Wartungs- und Serviceanforderungen werden erfüllt. Bei sorgfältigem Umgang und ordnungsgemäßer Pflege sowie unter der Voraussetzung, dass technische und wissenschaftliche Fortschritte nicht zu technischen Einschränkungen führen, kann das Produkt länger genutzt werden. Durch hohe Beanspruchung oder falschen Umgang oder falsche Wiederaufbereitung kann sich die Nutzungsdauer auch reduzieren. Die Tatsache, dass wir für diese Produkte eine erwartete Lebensdauer angeben, begründet keine zusätzliche Garantie.

2 Sicherheit

2.1 Sicherheitsinformationen



WARNUNG!

– Verwenden Sie dieses Produkt sowie jegliche verfügbare optionale Ausrüstung erst dann, wenn Sie die im Lieferumfang enthaltene Gebrauchsanweisung vollständig durchgelesen und verstanden haben. Invacare®-Gebrauchsanweisungen erhalten Sie unter www.invacare.de oder bei Ihrem Händler vor Ort. Falls die Warnungen, Sicherheitshinweise und Anweisungen unverständlich sind, wenden Sie sich bitte an den zuständigen Händler oder direkt an den technischen Kundendienst, bevor Sie die Ausrüstung verwenden. Andernfalls kann es zu Verletzungen und Sachschäden kommen.



WARNUNG!

Gefahr der Entwicklung von Dekubitus

- Bettlaken lose auflegen und Falten glätten.
- Stets darauf achten, dass die Liegefläche, die mit dem Patienten in Kontakt ist, frei von Krümeln und anderen Essensresten ist.
- Sicherstellen, dass keine Infusionsschläuche, Stents und andere Fremdkörper zwischen Patient und der druckreduzierenden Oberfläche der Matratze eingeklemmt sind.



WARNUNG!

Die Konstruktion und die Herstellung der Invacare®-Produkte sind so speziell, dass ausschließlich Invacare®-Zubehör verwendet werden darf. Zubehörteile von anderen Herstellern sind nicht von Invacare® getestet worden und werden für die Verwendung mit Invacare®-Produkten nicht empfohlen. Der Gebrauch von bestimmten Drittanbieterprodukten zwischen der Matratzenoberfläche und dem Patienten kann die klinische Wirksamkeit dieses Produkts reduzieren oder verhindern. Der Begriff „Drittanbieterprodukte“ kann Matratzenauflagen, Kunststofffolien, Schaffell usw. beinhalten, ist jedoch nicht darauf beschränkt. Beheizbare Bettlaken dürfen nur in Absprache mit einer medizinisch ausreichend qualifizierten Person verwendet werden, da ein Temperaturanstieg das Risiko von Dekubitus erhöhen kann.



WARNUNG!

Brand- und Explosionsgefahr!

Eine Zigarette kann ein Loch in die Bettoberfläche brennen und die Matratze beschädigen. Außerdem können Patientenbekleidung, Bettzeug usw. entflammbar sein und können ein Feuer verursachen. Die Missachtung dieser Warnung kann zu schweren Feuern, der Beschädigung von Eigentum, körperlichen Verletzungen und Tod führen. Werden entflammbare Anästhetika verwendet, besteht ein Explosionsrisiko.

Es besteht ein Brandrisiko, wenn eine Sauerstofftherapie anders als über die Nasalmaske oder einem Sauerstoffzelt, das über die halbe Größe des Bettes reicht, eingesetzt wird.

– Während der Benutzung nicht rauchen.



WICHTIG!

Die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

- Überprüfen Sie alle Teile vor ihrer Verwendung auf Transport- und andere Schäden.
- Bei Beschädigungen Produkt nicht verwenden.
- Wenden Sie sich an den Lieferanten/Händler, um Informationen zur weiteren Vorgehensweise zu erhalten.

2.2 Informationen zur EMV

Es sind keine Beeinträchtigungen der Active 2-Steuerungseinheit durch andere elektromagnetische Geräte bekannt, die während der Behandlung eingesetzt werden. Des Weiteren sind keine Beeinträchtigungen anderer elektromagnetischer Geräte durch die Active 2-Steuerungseinheit bekannt.

2.3 Symbole auf dem Produkt

	Nicht stechen oder schneiden		Auf Leine trocknen
	Nicht chemisch reinigen		CE-konform
	Min. / Max. Benutzergewicht*		80 °C empfohlen
	Von offenem Feuer fernhalten		Nicht bügeln
	Nicht bleichen		Wäschetrockner bei geringer Temperatur
	Medizinische Geräte Klasse II		Gebrauchsanweisung lesen und beachten
	Anwendungsteil Typ BF		Herstellungsdatum
	WEEE-konform		Vor Feuchtigkeit schützen

* Mindest-/Höchstgewicht des Benutzers siehe Abschnitt 10 Technische Daten, Seite 26.

3 Aufbau und Funktion

3.1 Produktbeschreibung

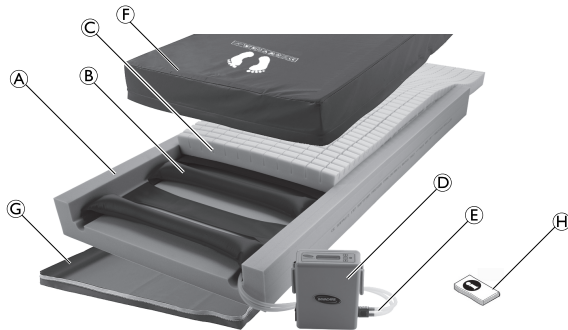
Das Softform® Premier Active 2-Matratzensystem dient als statische Druckentlastungsunterlage/-matratze für Hochrisiko-Patienten, die durch Betätigung der Luftpumpe effektiven Wechseldruck ausüben kann, sollte der Zustand des Patienten eine Wechseldruck-Therapie verlangen.

Der wasserabweisende Bezug bietet eine wasserdampfdurchlässige Stretchoberfläche zur Erhöhung des Patientenkomforts und für eine optimale Wirksamkeit des Schaumstoffkerns.

Die Matratze ist das einzige Teil, das in physischen Kontakt mit dem Patienten kommt (das einzige Anwendungsteil mit einer Temperatur von maximal 41,1 °C).

3.2 Komponenten

Die folgenden Komponenten sind im Lieferumfang enthalten:



(A)	U-förmige Trägerschicht ohne Würfeloberfläche
(B)	Dynamisch anpassbarer Luftkammereinsatz
(C)	Einlage mit Würfeloberfläche
(D)	Steuerungseinheit mit Mikroprozessor
(E)	Zwei Luftschlauchanschlüsse
(F)	Wasserdampfdurchlässiger bi-elastischer Bezug
(G)	Mit PU beschichtete verstärkte Unterseite
(H)	Gebrauchsanweisung

* Das mitgelieferte Stromkabel wird nicht gezeigt.

4 Inbetriebnahme

4.1 Sicherheitsinformationen



WARNUNG! **Stromschlaggefahr!**

- Die Abdeckung der Steuerungseinheit darf nicht entfernt werden.
- Wenden Sie sich an qualifiziertes Wartungspersonal.
- Stellen Sie sicher, dass das Kabel nicht mit der Steckdose verbunden ist, bevor Wartungsarbeiten an der Steuerungseinheit durchgeführt werden.
- Führen Sie **KEINERLEI** Gegenstände in Öffnungen der Steuerungseinheit ein. Dies kann ein Feuer verursachen oder durch Kurzschluss der internen Bestandteile zu einem elektrischen Schock führen.
- Die Steuerungseinheit **MUSS** während des Betriebs von allen Wärmequellen und Heizkörpern ferngehalten werden.
- Verbinden Sie die Apparatur mit dem 5 m langen Krankenhauskabel, das mitgeliefert wird, mit einer 2- oder 3-Loch-Steckdose.
- Positionieren Sie das Gerät so, dass der Zugang zu den Anschlüssen am Gerät nicht behindert und problemlos möglich ist.



WARNUNG!

Wenn dieses Produkt verändert wird, müssen entsprechende Inspektionen und Tests durchgeführt werden, um zu gewährleisten, dass die Verwendung des Produkts weiterhin sicher ist.

- Dieses Produkt darf ohne Genehmigung des Herstellers nicht verändert werden.



WARNUNG!

Einklemmgefahr!

Patienten können sich zwischen Matratzen und den Seitengittern des verwendeten Pflegebettes einklemmen, was zu Verletzungen oder zum Tod führen kann. Gründliche Untersuchung und Überwachung des Patienten und sorgfältige Wartung und Anwendung des Geräts sind notwendig, um ein Einklemmrisiko zu verringern. Unterschiede der Seitengitterabmessungen, der Matratzenstärke, Größe und Dichte des Schaumstoffes, können das Einklemmrisiko erhöhen.

- Sicherstellen, dass die Matratze genau in den Bettrahmen und die Seitengitter passt, um ein Einklemmen des Patienten zu verhindern. Anleitung des Bettherstellers beachten.
- Nach der Einstellung, Reparatur, Service und vor der Verwendung sicherstellen, dass alle Teile sicher befestigt sind. Seitengitter die mit dem Bett mitgeliefert werden, jedoch deren Abmessungen von der Originalausstattung oder von der Spezifikation des Hersteller abweichen, können ggf. nicht ausgetauscht werden und führen eventuell zum Einklemmen oder zu Verletzungen des Patienten.



WARNUNG!

Es wird empfohlen, diese Matratze in medizinischen Bettgestellen zu installieren, die Seitenwände oder Assistenzschienen haben. Wann immer der Patient sich im Bett befindet, sollten die Schienen hochgeklappt sein. Das medizinische Fachpersonal, das dem Fall zugeordnet ist, muss letztendlich die Entscheidung treffen, ob die Assistenzschienen benötigt werden, nachdem das Risiko des jeweiligen Patienten, sich zu verheddern, abgewogen wurde.

Bei einigen Bettrahmen können die Kontrollen am Fußende durch die Steuerungseinheit verdeckt werden. Es kann notwendig sein, die Steuerungseinheit anderweitig anzubringen.

- Stellen Sie sicher, dass die Luftschläuche und das Netzkabel nicht von den beweglichen Teilen des Bettes behindert werden, bevor der Patient auf dem Bett platziert wird.
- Bewegen Sie alle motorisierten Funktionen des Bettes so weit wie möglich, um sicherzugehen, dass es zu keinem Ziehen, keinen Störungen oder Abklemmen kommt.
- Verlegen Sie Schläuche und Kabel so, dass keine Stolper- oder Strangulationsgefahr besteht.

4.2 Einstellen des Systems



1. Platzieren Sie die Pumpeinheit am Fußende des Bettes und befestigen Sie sie mithilfe der Haken, die sich an der Pumpe befinden. Wenn Sie die Pumpe auf dem Boden platzieren, hat dies zwar keine negativen Auswirkungen auf die Leistung, aber die Pumpe könnte versehentlich beschädigt werden.



2. Softform® Premier Active 2-Doppelschlauch aus dem Bezug der Matratze am Fußende herausnehmen.
3. Den Doppelschlauch mit der Steuerungseinheit verbinden. (Ein automatisches Klicken zeigt die sichere Verbindung an).



4. Netzstecker mit der Steuerungseinheit und geeigneter Stromquelle verbinden.



5. Stromzufuhr einschalten.
6. Steuerungseinheit einschalten. Das Wechseldruckzellensystem befüllt sich mit Luft, was durch eine grüne Leuchte und drei Pieptöne angezeigt wird (siehe Abschnitt 5.3 Software-Übersicht Steuerungseinheit, Seite 15). Der korrekte Druck wird durch eine grüne Leuchte und zwei Pieptöne angezeigt.



Weitere Informationen zum Abschalten des Geräts, ® 5.4
Menü-Anzeige Steuerungseinheit, Seite 16.

5 Verwenden

5.1 Sicherheitsinformationen

1. Verpackung vor Gebrauch vollständig abnehmen.
2. Die Matratze direkt auf den Liegeflächenrost des Bettes legen.

Die Matratze ist für Betten mit einer verstellbaren Liegefläche konzipiert.



WARNUNG!

Für den Patienten ist es äußerst wichtig, sich regelmäßig zu bewegen bzw. umgelagert zu werden. Die Häufigkeit unterliegt dem klinischen Urteilsvermögen des qualifizierten Pflegepersonals. Das Umlagern vermindert Druck und trägt dazu bei, sowohl Gewebekompression als auch die Bildung von Dekubitus zu verhindern.

- Vor der Verwendung des Produktes immer qualifiziertes Pflegepersonal um Rat fragen.
- Den Patienten regelmäßig überwachen.



VORSICHT!

- Darauf achten, dass die bedruckte Seite des Matratzenbezugs nach oben zeigt.
- Darauf achten, dass der Abstand zwischen der Oberfläche der Matratze und dem oberen Ende des Seitengitters mindestens 220 mm beträgt.



WICHTIG!

Durch Löcher in den Matratzenbezügen besteht die Gefahr, dass Flüssigkeit eindringt und Verschmutzungen entstehen.

- Medizinische Geräte, einschließlich Infusionspumpen und Monitore, an entsprechenden Zusatzvorrichtungen befestigen.
- Beim Einsatz im häuslichen Bereich darauf achten, dass keine Schäden durch Zigaretten und Krallen von Haustieren an den Bezügen entstehen.



WICHTIG!

Beschädigungsgefahr der Matratzenbezüge

- Keine Injektionsnadeln, Venenverweilkanülen, Skalpelle oder ähnliche scharfe Gegenstände auf der Matratze ablegen.
- Darauf achten, dass alle Venenverweilkanülen ordnungsgemäß abgeklebt sind und keine scharfen Kanten freiliegen.
- Bei Verwendung eines Gleitboards oder einer anderen Umbetthilfe darauf achten, dass der Matratzenbezug nicht beschädigt wird. Alle Umbetthilfen vor dem Gebrauch auf scharfe Kanten oder Unebenheiten überprüfen.
- Darauf achten, dass die Matratze, bei Betten mit verstellbarer Liegefläche, nicht eingeklemmt oder durch scharfe Kanten beschädigt wird.
- Wenn die Matratze auf einem Krankenhausbett verwendet wird, sicherstellen, dass die Kniebremse vor der Rückenlehne angewendet wird.

5.2 Vorgehen bei Herz-Lungen-Wiederbelebung (HLW)

Die Softform® Premier Active 2-Matratze wurde getestet und hat die vorgeschriebene Kompressionstiefe von 4 – 5 cm. Diese wird in allen Füllungszuständen erreicht.

Ein Bericht über diese Ergebnisse, die von der Wiederbelebungseinheit des University Hospital of Wales in Cardiff erlangt wurden, sind auf Anfrage erhältlich.

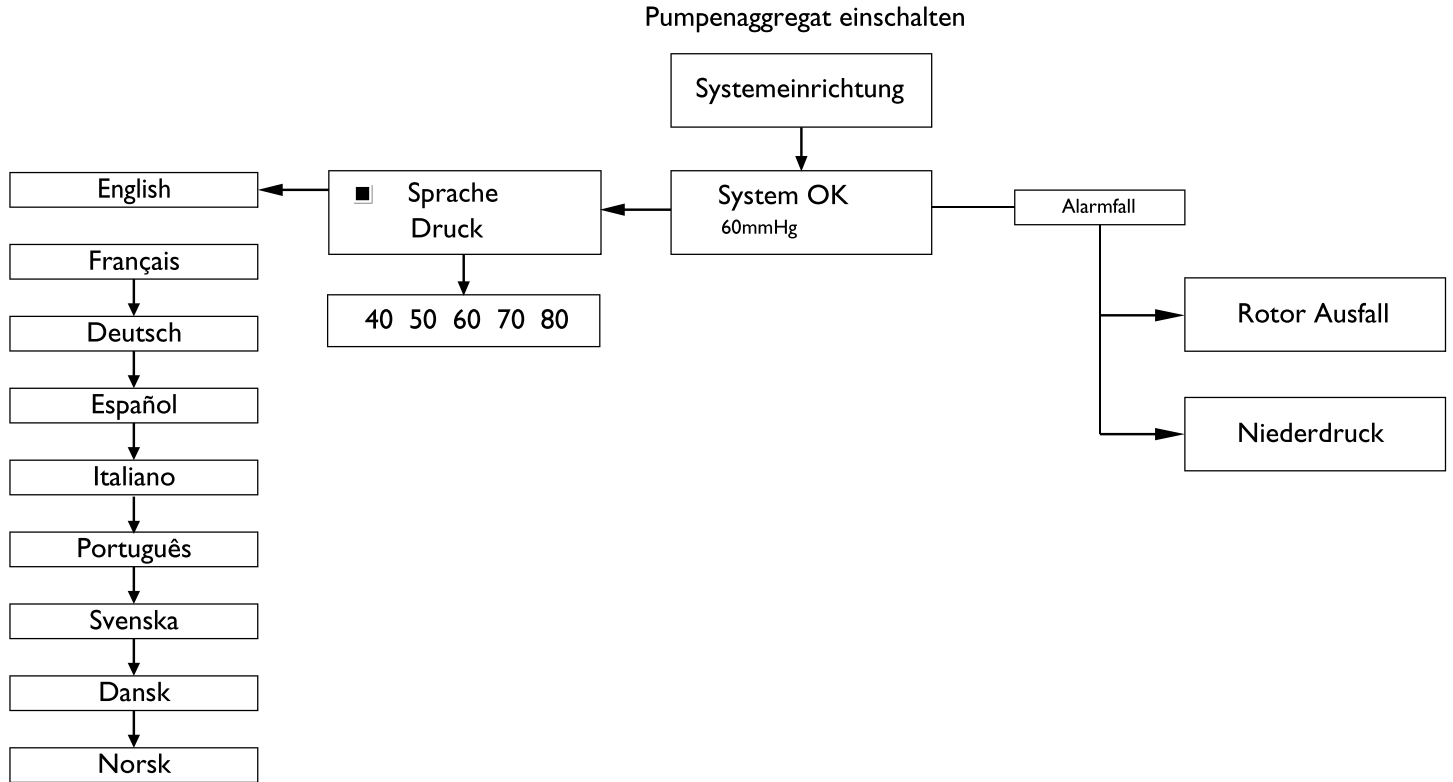
1. Roten CPR-(HLW)-Knopf gedrückt halten.
2. Den Schlauchanschluss fest von der Pumpe wegziehen.
3. Pumpe ausschalten.



Die Luft beginnt aus der Matratze zu entweichen. Die Entlüftungszeit beträgt 20 Sekunden.

4. Ist die HLW abgeschlossen, System gemäß der Beschreibung in Abschnitt 4.2 Einstellen des Systems, Seite 11 reaktivieren.

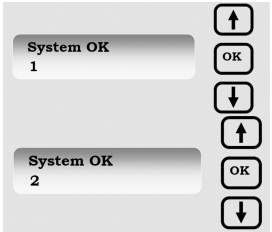
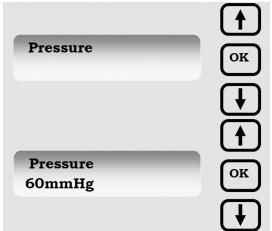
5.3 Software-Übersicht Steuerungseinheit

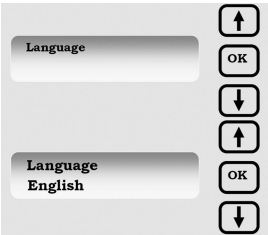


5.4 Menü-Anzeige Steuerungseinheit

	<p>Ⓐ LCD-Bildschirm</p>
	<p>Ⓑ Nach-oben-Taste</p>
	<p>Ⓒ OK-Taste / Taste für Alarmstummschaltung</p>
	<p>Ⓓ Nach-unten-Taste</p>
	<p>Ⓔ Grüne LED</p>

Aufgabe	Aktion	Anzeige
<p>1. Strom zuführen</p>	<p>Drücken Sie den Hauptschalter der Steuerungseinheit.</p>	<p>Drei Pieptöne. LCD Ⓐ wird beleuchtet (siehe Abbildung oben). Grüne Leuchte Ⓔ wird beleuchtet (siehe Abbildung oben). Auf der LCD-Anzeige wird „System set up“ angezeigt. Nach 10 Minuten wird „System OK“ auf der LCD-Anzeige angezeigt.</p>
<p>2. Menüoption</p>	<p>Auf das Menü kann nicht zugegriffen werden.</p>	<p>Das Menü kann erst bedient werden, wenn das System den kompletten Setup-Zyklus durchlaufen hat und „System OK“ auf der LCD-Anzeige angezeigt wird. Warten Sie, bis die Konfiguration abgeschlossen ist („System OK“). Es kann bis zu 15 Minuten dauern, bis „System OK“ angezeigt wird und der Setup-Zyklus abgeschlossen ist.</p>

Aufgabe	Aktion	Anzeige
3. Abschalten	<ol style="list-style-type: none"> Drücken Sie den Hauptschalter der Steuerungseinheit in die Position „Aus“ (siehe Abbildung oben). Von der Stromversorgung trennen. 	Die LCD-Anzeige und die grüne LED erlöschen.
3. Auf das Menü zugreifen 	<p>Drücken Sie die Nach-oben-Taste. dann Drücken Sie die Nach-unten-Taste. dann Drücken Sie „OK“. (3 Sekunden Zeitbeschränkung zwischen jeder Funktion.)</p>	<p>„System OK“ mit einer „1“ darunter auf der LCD-Anzeige. „System OK“ mit einer „2“ darunter auf der LCD-Anzeige. Auf der LCD-Anzeige wird „Pressure“ angezeigt. Die Anzeige der Pumpe ändert sich zurück in „System OK“, wenn innerhalb von 15 Sekunden keine Auswahl getroffen wird.</p>
4. Druckeinstellung 	<p>Drücken Sie „OK“, um den Druck auszuwählen.</p> <p>Drücken Sie die Nach-oben-Taste, um den Druck auszuwählen. Drücken Sie die Nach-unten-Taste, um den Druck auszuwählen.</p> <p>Drücken Sie „OK“.</p>	<p>Die Standardeinstellung ist 60 mmHg. In der Pumpe befindet sich ein Druckaufnehmer, der den Druck begrenzt.</p> <p>60 - 70 - 80 60 - 50 - 40</p> <p>Der gewünschte Druck auf der LCD-Anzeige wird übernommen und unter „System OK“ angezeigt.</p>
5. Spracheinstellung	Drücken Sie die Nach-oben-Taste. Drücken Sie die Nach-unten-Taste.	„System OK“ mit einer „1“ darunter auf der LCD-Anzeige. „System OK“ mit einer „2“ darunter auf der LCD-Anzeige.

Aufgabe	Aktion	Anzeige
	<p>Drücken Sie „OK“.</p> <p>Drücken Sie die Nach-oben- oder Nach-unten-Taste.</p> <p>Drücken Sie „OK“.</p> <p>Navigieren Sie mithilfe der Taste \uparrow oder \downarrow zur gewünschten Sprache.</p> <p>Drücken Sie „OK“.</p>	<p>„Pressure“ wird angezeigt.</p> <p>„Language“ wird angezeigt.</p> <p>„Language“ ist ausgewählt.</p> <p>Sprachen werden (in der jeweiligen Landessprache) einzeln angezeigt. „English“ ist die Standardeinstellung. Informationen zu verfügbaren Sprachen finden Sie im Abschnitt 5.3 Software-Übersicht Steuerungseinheit, Seite 15.</p> <p>Die ausgewählte Sprache auf der Anzeige wird für die gesamte Menüanzeige übernommen.</p>

6 Transport

6.1 Sicherheitsinformationen

**WICHTIG!**

- Gehen Sie sorgfältig mit den Matratzen um, um Beschädigungen zu vermeiden. Die Matratze stets mithilfe zweier Personen anheben/tragen.
- Kontakt mit Schmuck, Fingernägeln, scheuernden Oberflächen usw. vermeiden.
- Matratze nicht über den Boden ziehen.
- Kontakt mit Wänden, Türrahmen, Türverriegelungen oder Schlössern usw. vermeiden.
- Matratze nicht in Rollkäfigen transportieren, es sei denn, sie wird vollständig vor den scharfen Kanten des Käfigs geschützt.

1. Lesen und beachten Sie die Transport- und Lagerbedingungen im Abschnitt 10.4 Umweltparameter, Seite 27.

6.2 Transportmodus

Wenn es notwendig ist, das Bett oder die Matratze einfach zu bewegen:

1. Stromversorgung ausschalten.
2. Kabelverbindung des Pumpenaggregats unterbrechen (falls notwendig den Luftschlauch).
3. Wenn das System bereit zur Reaktivierung ist, folgen Sie dem Abschnitt 4.2 Einstellen des Systems, Seite 11.

Den Luftschlauch am Fuß der Matratze befestigt lagern.

7 Wartung

7.1 Inspektion (Mehrfachverwendung)

Es wird empfohlen, die Matratze (Schaumstoff, Lufteinlage und Bezug) nach der Entlassung eines Patienten, der Anwendungsperiode oder mindestens einmal im Monat (je nachdem, was früher eintritt) von einer ausreichend qualifizierten und kompetenten Person auf Mängel (u. a. Eindringen von Flüssigkeit, Verschmutzungen, Risse oder Schäden) überprüfen zu lassen.

Überprüfen der Matratze (Mehrfachverwendung)

1. Öffnen Sie den Reißverschluss des Bezugs vollständig.
2. Überprüfen Sie die weiße Unterseite des Bezugs auf Verschmutzungen.
3. Überprüfen Sie den Schaumstoff im Inneren auf Verschmutzungen.
4. Tauschen Sie verschmutzte Elemente aus, und entsorgen Sie die alten gemäß gesetzlichen Bestimmungen.
5. Unterbrechen Sie die Stromzufuhr und prüfen Sie, ob der akustische Alarm funktioniert.
6. Überprüfen Sie das Stromkabel visuell auf Anzeichen von Schäden oder Verschleiß.

7.2 Reinigung und Pflege



WICHTIG!

Alle verwendeten Reinigungs- und Desinfektionsmittel müssen wirksam, untereinander kompatibel und materialschonend zu den eingesetzten Werkstoffen sein.

- Bezüglich Einwirkzeit und Konzentration die Desinfektionsmittelliste des Verbunds für Angewandte Hygiene e.V. (www.vah-online.de) sowie der deutschen Vereinigung zur Bekämpfung der Viruskrankheiten e.V. (www.dvv-ev.de) beachten.

Reinigen des Griffs

1. Wischen Sie die Außenfläche des Griffs regelmäßig mit einem mit Desinfektionsmittel angefeuchtetem Tuch ab.

Reinigen der Steuerungseinheit



WARNUNG!

Stromschlaggefahr!

- Achten Sie darauf, dass die Steuerungseinheit vor dem Reinigen von Stromnetz getrennt ist.
- Sprühen Sie kein Desinfektionsmittel direkt auf die Steuerungseinheit, und tauchen Sie die Steuerungseinheit nicht in Flüssigkeiten ein. Dies kann zur Gefahr eines schweren Stromschlags führen, da das Gerät nicht gegen das Eindringen von Wasser geschützt ist.
- Die Ausrüstung ist nicht zur Verwendung bei Vorhandensein entzündlicher Anästhesiegasgemische mit Luft oder Lachgas geeignet.

1. Wischen Sie alle Steuerungselemente, das Gehäuse und die Schlauchanschlüsse mit einer Desinfektionslösung auf Basis quartärer Ammoniumverbindungen ab.
2. Verwenden Sie eine Nylonbürste, reinigen Sie auf vorsichtige Weise alle Ritzen, da sie Mikroorganismen enthalten können.
3. Lassen Sie alle behandelten Oberflächen an der Luft trocknen.

Bezüge reinigen

(Entfernen von Verschmutzungen wie Staub und organischen Substanzen)

1. Alle Bezüge zum Waschen abziehen.
2. Bezüge bei der empfohlenen Temperatur von 80 °C mit handelsüblichen Reinigungsmitteln in der Waschmaschine waschen (Anweisungen auf dem Etikett).

**WICHTIG!**

Waschen bei höheren Temperaturen kann Einlaufen zur Folge haben.

Bezüge trocknen

- Hängen Sie die Matratzenbezüge in einem sauberen Innenraum auf eine Leine oder Stange zum Trocknen auf oder trocknen Sie sie bei geringer Temperatur im Trockner.

**WICHTIG!**

- Darauf achten, dass der Trockner auf höchstens 40 °C eingestellt ist.
- PU-Bezüge nicht länger als 10 Minuten im Trockner lassen.
- PU-Bezüge gründlich trocknen, bevor sie wieder auf die Matratze aufgezogen werden.

Bezüge desinfizieren

(Reduzieren der Anzahl von Mikroorganismen)

Wenden Sie sich im Falle einer Kontaminierung an Ihren Hygienebeauftragten.

**WICHTIG!**

- Darauf achten, dass vor dem Desinfizieren das Reinigungsmittel komplett entfernt wurde.

Leichte Verschmutzung

- Den Bezug mit einer 0,1-%igen Chlorlösung (1000 ppm) oder einem Mittel der Desinfektionsmittelliste des Verbundes für Angewandte Hygiene e.V reinigen.
- Den Bezug mit sauberem Wasser und einem feuchten, nicht scheuernden Tuch zum einmaligen Gebrauch abwaschen.
- Den Bezug gründlich trocknen.

Starke Verschmutzung

Bei starker Verschmutzung empfehlen wir die Reinigung mit einer verdünnten Reinigerlösung bei 80 °C in der Waschmaschine.



Große Blutflecken zunächst mit Papiertüchern aufnehmen und dann wie folgt beschrieben behandeln.

- Verschmutzungen durch Körperflüssigkeiten, wie etwa Blut, Urin, Fäkalien, Auswurf, Wundsekrete usw. schnellstmöglich mit einer 1-%igen Chlorlösung (10.000 ppm) oder ein Mittel der Desinfektionsmittelliste des Verbundes für Angewandte Hygiene e.V reinigen.
- Den Bezug mit sauberem Wasser und einem feuchten, nicht scheuernden Tuch abwaschen.
- Den Bezug gründlich trocknen.

**WICHTIG!**

Mit Polyurethan beschichtete Gewebe können Flüssigkeiten für kurze Zeiträume absorbieren, was zu einer vorübergehenden Veränderung der Eigenschaften des Polyurethans führt. Der Matratzenbezug quillt vorübergehend auf und ist für eine Weile nach dem vollständigen Trocknen der Oberfläche anfälliger für Beschädigungen. Danach ist der frühere Zustand wiederhergestellt.



WICHTIG!

Die regelmäßige Verwendung einer 1-%igen Chlorlösung oder ein Mittel der Desinfektionsmittelliste des Verbundes für Angewandte Hygiene e.V. kann die Nutzungsdauer des Bezugs reduzieren, wenn er nicht ordnungsgemäß abgewaschen und gereinigt wird.
– Keine Granulate verwenden.



WARNUNG!

– Verschmutzten Schaumstoff nicht weiter verwenden.



VORSICHT!

– Abstand zu offenen Wärmequellen halten.



WICHTIG!

– Keine Phenole, Alkohole, Bleichmittel oder andere scheuernde Materialien verwenden.

Bezüge wechseln

1. Den Reißverschluss des Bezuges öffnen und vorsichtig vom Schaumstoff abziehen.
2. Schaumstoff mit neuem Bezug beziehen.
3. Reißverschluss schließen.



WICHTIG!

– Darauf achten, dass die Ecken des Schaumstoffkerns ordnungsgemäß in den Ecken des Bezuges anliegen.
– Darauf achten, dass die profilierte Seite des Schaumstoffs nach oben zeigt, wenn er in den Bezug gesteckt wird.

8 Nach dem Gebrauch

8.1 Lagerung

**WICHTIG!**

- Matratzen in einer trockenen Umgebung lagern.
- Matratzen in einem Schutzbezug lagern.
- Matratzen flach auf einer sauberen, trockenen Fläche ohne scharfe Kanten lagern (nicht auf dem Boden).
- Niemals andere Gegenstände auf einer Matratze lagern.
- Matratzen nicht in der Nähe von Radiatoren oder anderen Heizgeräten lagern.
- Matratze vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

1. Lesen und beachten Sie die Transport- und Lagerbedingungen im Abschnitt 10.4 Umweltparameter, Seite 27.

8.2 Wiederverwendung

Als Teil der Reinigung des Systems muss ein Reinigungsprotokoll geführt werden.

Das Produkt ist für den wiederholten Gebrauch geeignet. Wie oft das Produkt wiederverwendet werden kann, hängt von der Art der Verwendung ab.

1. Produkt vor jeder Wiederverwendung gründlich reinigen,
® 7.2 Reinigung und Pflege, Seite 20.

8.3 Entsorgung

Entsorgung und Recycling benutzter Produkte und Verpackungen müssen gemäß den örtlich geltenden Vorschriften erfolgen.

1. Stellen Sie sicher, dass die Matratze vor der Entsorgung gereinigt wurde, um das Risiko einer Kontamination zu vermeiden.

9 Fehler erkennen und beheben

9.1 Erkennen und Beheben von Fehlern

Auf der Steuerungseinheit sind akustische und visuelle Alarme vorhanden.

Problem/Alarm	Ursache	Lösung
Matratze pumpt nicht auf (wechselt nicht korrekt).	HLW-Schlauchanschluss der Matratze nicht angeschlossen.	Verbinden Sie den HLW-Schlauchanschluss, und arretieren Sie ihn.
	Ist an Strom angeschlossen, und die Sicherung ist intakt. Die Steuerungseinheit schaltet sich nicht ein.	Schicken Sie die Steuerungseinheit zur Reparatur zurück zu Invacare.
	Großes Leck in einer Luftkammer.	Leckende Luftkammer ersetzen.
	HLW-Schlauch oder Schlauchanschlüsse geknickt oder gerissen.	Entfernen Sie den Knick, oder ersetzen Sie den HLW-Schlauch oder die Schlauchanschlüsse.
	Nicht wechselnd, Rotorfehler.	Schicken Sie die Steuerungseinheit zur Reparatur zurück zu Invacare.
	Keine Luft (Fehler in der Steuerungseinheit).	Schicken Sie die Steuerungseinheit zur Reparatur zurück zu Invacare.
Kein Strom.	Steuerungseinheit ausgeschaltet.	Energiequelle überprüfen und Einheit einschalten.
	Netzkabel nicht angeschlossen.	Netzkabel mit der Energiequelle verbinden und sicherstellen, dass sie eingeschaltet ist.
	Kein Strom von der Energiequelle.	Überprüfen Sie, ob die Energiequelle Strom hat, und schalten Sie die Einheit ein.

Problem/Alarm	Ursache	Lösung
	Stromausfall.	Warten Sie, bis die Energiequelle wieder mit Strom versorgt wird.
	Durchgebrannte Sicherung.	Tauschen Sie die Sicherung am Netzanschluss nur gegen eine Ersatzsicherung oder einen identischen Ersatz aus. (Wenden Sie sich an einen ausgebildeten Ingenieur, wenn Sie nicht sicher sind, wie man eine Sicherung auswechselt.)
Auf das Menü kann nicht zugegriffen werden.	Systemeinrichtung nicht abgeschlossen.	Warten Sie, bis die Konfiguration abgeschlossen ist und „System OK“ angezeigt wird.
Druckabfall-Alarm*	Trennen der HLW (Verbindungsschlauch).	Verbinden Sie den Schlauch ordnungsgemäß.
„Low Pressure“ wird mit Pieptönen angezeigt.	Trennen der Anschlussröhren von den Luftkammern im Lufteinsatz.	Überprüfen Sie, ob die einzelnen Luftkammern im Lufteinsatz ordnungsgemäß mit den Anschlussröhren verbunden sind.

* Der Alarm wegen niedrigem Druck funktioniert erst, wenn das System den kompletten Setup-Zyklus durchlaufen hat und „System OK“ angezeigt wird.



Wenn eine Alarmmeldung auftritt, kann der Alarmton durch Drücken der OK-Taste © stummgeschaltet werden. Die LCD-Anzeige Ⓐ und das grüne Lämpchen ⑤ blinken und zeigen so an, dass der Alarm immer noch vorliegt. (Siehe Abbildung 5.4 Menü-Anzeige Steuerungseinheit, Seite 16.) Sobald der Alarm stummgeschaltet ist, wechselt das System automatisch in den Setup-Modus, um die Diagnose des Systems zu überprüfen. Wenn die Störung nach Durchführung des Setup-Verfahrens erneut auftritt, ertönt der Pumpenalarm wieder, um den Anwender auf die Störung hinzuweisen.



Wenn bei der Fehlerbehebung Probleme auftreten und Sie Hilfe benötigen, wenden Sie sich an Invacare (Kontakt details auf der Rückseite dieser Gebrauchsanweisung).

10 Technische Daten

10.1 Allgemeine Daten

Produkt	Garantie ¹⁾	Prüfung des Brandverhaltens	Grad und Farbe	Raumgewicht [kg/m ³]	Stauchhärte [kPa]	Min. / Max. Benutzergewicht [kg]	Produktgewicht [kg] ²⁾
SOFTFORM® PREMIER ACTIVE 2 (Schaumstoffmatratze mit Wechseldruckzellensystem)	Herstellergarantie gemäß den Allgemeinen Geschäftsbedingungen in den jeweiligen Ländern.	EN 597-1 EN 597-2	RX 39/120 Pink RX 39/200 Blau	38 – 40 38 – 40	3,9 6,3	45 – 247,6	14

¹⁾ Garantieansprüche richten sich gegen Fabrikationsfehler.

²⁾ Ausgehend vom Gewicht einer Matratze in Standardgröße. Kann bei Bestellung von Matratzen verschiedener Größen abweichen.

Garantie Wechseldrucksystem-Einlage	2 Jahre
Höhe Wechseldruckzellen	75 mm

10.2 Steuerungseinheit

Hauptversorgung	220 – 240 V~, 50 Hz
Nenneingangsstrom	1 A
Versorgungssicherung	1 A
Geräuschpegel	< 32 dB
Zertifizierung	Class II Type BF
Zyklusdauer	10 min, A/B ± 1 min
Maße	237 mm x 205 mm x 80 mm
Gewicht	1,75 kg
Luftstrom	4 l/min
Betriebsdruck	60 mmHg (8 kPa)
Leistung	23 VA
Sicherung Steuerungseinheit	T1 AL 250 V

10.3 Materialien

Schaumstoff	Flammgeschützter CMHR-Schaumstoff aus Polyurethan (Polyurethane Combustion Modified High Resilience Foam)
Bezug	Polyurethan-Transferbeschichtung auf Strickstoff
Luftkammern	Mit Polyurethan beschichtetes Nylon
Gleitmembran	Polyurethanbeschichtung

Die Bestandteile der Steuerungseinheit und der Matratze enthalten kein Latex.

1552906-E

10.4 Umweltparameter

Betriebsbedingungen	
Umgebungstemperatur	5 - 40 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	15% - 93%, nicht kondensierend
Luftdruck	70 - 106 kPa
Lager- und Transportbedingungen	
Umgebungstemperatur	-25 - 70 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	10% - 100%, nicht kondensierend
Luftdruck	50 - 106 kPa

10.5 Ersatzteile



Eine Liste der Ersatzteile/Komponenten erhalten Sie beim nächstgelegenen Invacare-Händler in Ihrem Land (siehe Rückseite dieser Gebrauchsanweisung).

Notes

Sommaire

Ce manuel DOIT être remis à l'utilisateur du produit. Lire ce manuel AVANT d'utiliser ce produit, et le conserver en cas de besoin.

I Généralités	30
1.1 Généralités	30
1.2 Symboles figurant dans le présent manuel d'utilisation.	30
1.3 Garantie	30
1.4 Normes et réglementations	31
1.5 Utilisation prévue	31
1.6 Durée de vie	31
2 Sécurité	33
2.1 Informations de sécurité.	33
2.2 Informations relatives aux interférences électromagnétiques (CEM)	34
2.3 Symboles apposés sur le produit.	34
3 Composants et fonction	35
3.1 Description du produit.	35
3.2 Composants	35
4 Réglages (Mise en service)	36
4.1 Informations de sécurité.	36
4.2 Installation du système	37
5 Utilisation	39
5.1 Informations de sécurité.	39
5.2 Procédure CPR	40
5.3 Schéma du logiciel du compresseur.	41
5.4 Affichage du menu du compresseur.	42
6 Transport	45
6.1 Informations de sécurité.	45
6.2 Mode transport	45
7 Maintenance	46
7.1 Examen (multi-utilisations)	46
7.2 Nettoyage et entretien	46
8 Après l'utilisation	49
8.1 Stockage	49
8.2 Réutilisation	49
8.3 Élimination	49
9 Résolution de problèmes	50
9.1 Identification et réparation des défauts	50
10 Caractéristiques techniques	52
10.1 Données générales.	52
10.2 Compresseur.	53
10.3 Matériel.	53
10.4 Paramètres environnementaux	53
10.5 Pièces de rechange.	53

I Généralités

I.1 Généralités

Les soins infirmiers de base sont essentiels dans la prévention des escarres. Le matelas contribue positivement aux soins préventifs contre l'apparition d'escarres*.

La formation du personnel soignant, le diagnostic clinique et une planification des actions basée sur la vulnérabilité sont des facteurs fondamentaux dans la prévention des escarres.

Un éventail d'échelles d'évaluation peut servir de méthode formelle pour estimer le risque d'apparition d'escarres et doit être couplée à une évaluation informelle (diagnostic infirmier) considérée comme une plus grande valeur clinique.

Le présent manuel d'utilisation contient des informations importantes sur la manipulation du produit. Pour garantir une utilisation en toute sécurité du produit, lire attentivement le manuel d'utilisation et respecter les consignes de sécurité.

Pour plus d'informations, contactez Invacare® dans votre pays (coordonnées figurant au dos du présent manuel d'utilisation).

*Softform Premier Active 2 Mattress: a novel step-up/step-down approach, British Journal of Nursing, 2006, Vol 15, No 11.

I.2 Symboles figurant dans le présent manuel d'utilisation

Dans le présent manuel d'utilisation, les avertissements sont signalés par des symboles. Ces symboles sont accompagnés d'un titre indiquant le niveau de danger.



AVERTISSEMENT

Indique une situation potentiellement dangereuse qui, si elle n'est pas évitée, est susceptible de provoquer des blessures graves ou la mort.



ATTENTION

Indique une situation potentiellement dangereuse qui, si elle n'est pas évitée, est susceptible d'entraîner des dommages matériels et/ou des blessures légères.



IMPORTANT

Indique une situation dangereuse qui, si elle n'est pas évitée, est susceptible d'endommager le produit.



Donne des conseils, recommandations et informations utiles pour une utilisation efficace et sans souci.



Ce produit est conforme à la directive 93/42/CEE sur les dispositifs médicaux. La date de lancement de ce produit est indiquée dans la déclaration de conformité CE.



Fabricant

I.3 Garantie

Nous fournissons une garantie fabricant pour le produit, conformément à nos conditions générales de vente en vigueur dans les différents pays. Les réclamations au titre de la garantie peuvent être adressées uniquement au fournisseur auprès duquel le produit a été obtenu.

Contrat de vente Invacare®

Nous certifions que votre matelas Invacare® Softform® est couvert par la garantie Invacare Ltd pendant la durée spécifiée dans le tableau

« Caractéristiques techniques » du présent manuel d'utilisation. La garantie de votre produit Invacare® Softform® s'applique à partir de la date d'expédition.

En cas de défaut ou de vice, le revendeur Invacare® ou le responsable local de développement commercial qui a vendu l'appareil doit être alerté immédiatement. Le fabricant ne saurait être tenu responsable des dommages causés par la mauvaise utilisation ou le non-respect des instructions du présent manuel d'utilisation. Durant la période de garantie, tout produit rendu défectueux en raison d'un défaut de fabrication ou des matériaux sera remplacé sans frais. La garantie sera nulle en cas de modification non autorisée de l'équipement. La garantie et le certificat feu perdent leur validité en cas d'utilisation de pièces détachées non-Invacare® sur les matelas Invacare®. Les droits statutaires de l'acheteur, tels que définis dans l'Acte de protection des consommateurs, n'en sont pas affectés.

1.4 Normes et réglementations

La qualité est un élément fondamental du fonctionnement de notre entreprise, qui travaille conformément aux normes ISO 9001 et ISO 13485.

Tous les matelas Invacare® Softform® portent le label CE, en conformité avec la Directive relative aux dispositifs médicaux 93/42/CEE Classe I.

Invacare® s'efforce sans relâche de réduire au minimum l'impact de l'entreprise sur l'environnement, localement et à l'échelle mondiale.

- Nous respectons la législation en vigueur en matière d'environnement (directives DEEE et RoHS p. ex.).
- Nous n'utilisons que des matériaux et composants conformes au règlement REACH.

La mousse et la housse utilisées dans la fabrication des matelas de la gamme Invacare® Softform® ont été testées par un organisme

1552906-E

indépendant et sont certifiées conformes aux normes EN 597-1, EN 597-2 et BS 7177 Crib 5.

Le boîtier de contrôle a subi des tests conformément aux directives CE 2004/108/CEE et EN 55011 et a été fabriqué dans le respect de la norme EN 60601-1.

Pour obtenir de plus amples informations, veuillez contacter Invacare® dans votre pays (adresses figurant au dos du présent manuel).

1.5 Utilisation prévue

Ce matelas de redistribution de la pression et son boîtier de contrôle sont destinés à être utilisés en combinaison avec un châssis de lit d'une taille adaptée, dans le cadre d'un programme global de soins infirmiers pour la prévention des escarres.

Il peut être employé en toute sécurité en mode statique (dégonflé) pour une redistribution statique de la pression ou en mode dynamique (gonflé), si une surface d'appui à pression alternée est requise. *

Toute autre utilisation est interdite.

Ce produit a été conçu pour réduire efficacement le risque de pression sur les utilisateurs lorsqu'il est utilisé normalement comme défini par Invacare Ltd, c'est-à-dire avec un drap en coton, en coton combiné ou en lin recouvrant la surface d'appui, ce drap étant le seul article placé entre la surface d'appui et l'utilisateur.

* L'intervention de l'utilisateur est uniquement nécessaire pour modifier les réglages.

1.6 Durée de vie

La durée de vie de ces produits est de cinq ans lorsqu'ils sont utilisés dans le strict respect des instructions d'entretien et de maintenance. La durée de vie peut être supérieure si le produit est entretenu avec

Invacare® Softform® Premier Active 2

soin et considérablement écourtée par une utilisation extrême ou inadaptée.

La durée de vie estimée ne constitue pas une garantie supplémentaire sur ces produits.

2 Sécurité

2.1 Informations de sécurité



AVERTISSEMENT !

– N'utilisez pas ce produit ni aucun autre équipement disponible en option sans avoir au préalable complètement lu et compris le manuel d'utilisation fourni. Les manuels des produits Invacare® sont disponibles sur le site www.invacare.fr ou auprès de votre distributeur local. Si vous ne comprenez pas les avertissements, mises en garde ou instructions, veuillez contacter un professionnel de la santé, un revendeur ou un technicien avant d'essayer d'utiliser cet équipement, sous peine de dommages ou de blessures.



AVERTISSEMENT !

Risque de développement d'escarres de décubitus

Les draps doivent être bordés sans forcer et les plis lissés. Il faut toujours vérifier que la surface d'appui en contact avec l'utilisateur soit exempte de miettes et autres résidus alimentaires et que les flexibles de perfusions, stents et autres objets tiers ne se coincent pas entre l'utilisateur et la surface de réduction de la pression du matelas, car cela pourrait entraîner l'apparition d'escarres.



AVERTISSEMENT !

Les produits Invacare® sont spécialement conçus et fabriqués pour être utilisés en combinaison avec les accessoires Invacare®. Les accessoires conçus par d'autres fabricants n'ont pas été testés par Invacare® et leur utilisation avec les produits Invacare® est déconseillée.

L'introduction de certains produits tiers entre la surface du matelas et l'utilisateur peut réduire ou annuler l'efficacité clinique de ce produit.

Les dits 'objets tiers' peuvent inclure, entre autres, des couvertures, des draps en plastique et des peaux de mouton, etc. Les couvertures chauffantes doivent être utilisées uniquement après l'avis d'un professionnel qualifié car une augmentation de la température peut accroître le risque d'escarres.



AVERTISSEMENT !

Risque d'incendie ou d'explosion !

Une cigarette peut faire un trou dans la surface du lit et endommager le matelas. En outre, les vêtements du patient, les draps, etc. peuvent être inflammables et causer un incendie. Le non-respect de cet avertissement peut entraîner un grave incendie, causer des dégâts matériels et provoquer des blessures, voire la mort. Il existe un risque d'explosion en cas d'utilisation avec des anesthésiques inflammables. Il existe un risque potentiel d'incendie en cas d'utilisation du matelas avec un équipement d'administration d'oxygène autre qu'un masque nasal ou une demi-tente à oxygène de lit.

– Ne fumez pas.



IMPORTANT !

Les informations contenues dans le présent document sont sujettes à modification sans préavis.

- Vérifiez l'absence de dommages dus au transport sur toutes les pièces et testez celles-ci avant leur utilisation.
- N'utilisez pas l'équipement en cas de dommages.
- Contactez votre revendeur médical Invacare® /le transporteur pour connaître la démarche à suivre.

2.2 Informations relatives aux interférences électromagnétiques (CEM)

Il n'existe aucun risque connu d'effets indésirables sur le compresseur Active 2 provoqués par d'autres dispositifs électromagnétiques présents au moment du traitement. De même, il n'existe aucun risque connu d'effets indésirables provoqués par le compresseur Active 2 sur d'autres dispositifs électromagnétiques.

2.3 Symboles apposés sur le produit

	Ne pas percer ni couper		Faire sécher sur un fil
	Nettoyage pressing interdit		Conforme CE
	Poids de l'utilisateur limité *		Lavage conseillé à 80 °C
	Tenir éloigné des sources inflammables		Ne pas repasser

	Eau de javel interdite		Séchage machine à faible température
	Équipement médical de classe II		Reportez-vous au manuel d'utilisation
	Pièce appliquée de type BF		Date de fabrication
	Conforme WEEE		Conserver au sec

* Poids minimal / maximal de l'utilisateur conformément à la section 10 Caractéristiques techniques, page 52.

3 Composants et fonction

3.1 Description du produit

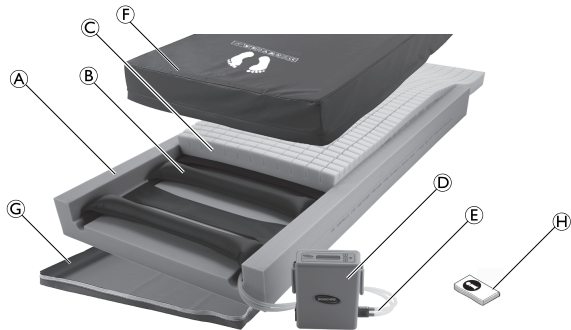
Le système de matelas Softform® Premier Active 2 agit comme un support/matelas réduisant la pression statique pour les patients à haut risque et peut introduire une pression alternée d'une grande efficacité en s'aidant de la pompe à air, si l'état des patients exige une thérapie à pression alternée.

La housse imperméable à l'eau présente une surface multi stretch perméable à la vapeur, afin d'offrir du confort au patient et de maximiser l'efficacité du noyau en mousse.

Le matelas est le seul composant conçu pour entrer en contact physique avec le patient (la seule pièce appliquée d'une température maximale de 41,1 °C)

3.2 Composants

Les composants suivants sont fournis à la livraison :



(A)	Couche de base non alvéolaire, en forme de U
(B)	Insert à cellules d'air alternées
(C)	Insert alvéolaire
(D)	Boîtier de contrôle commandé par microprocesseur
(E)	Double tuyau de raccordement d'air
(F)	Housse à étirement multidirectionnel et perméable aux vapeurs
(G)	Base revêtue de PU et renforcée
(H)	Manuel d'utilisation

* Cordon d'alimentation fourni non représenté.

4 Réglages (Mise en service)

4.1 Informations de sécurité



AVERTISSEMENT !

Risque de décharge électrique !

- Ne retirez pas le capot du boîtier de contrôle.
- Confiez cette tâche à du personnel d'entretien qualifié.
- Avant toute opération de maintenance sur le boîtier de contrôle, débranchez le cordon d'alimentation de la prise murale.
- N'insérez pas d'objets dans les ouvertures du boîtier de contrôle. Vous risqueriez en effet de provoquer un incendie ou une décharge électrique en court-circuitant les composants internes.
- En fonctionnement, le boîtier de contrôle doit être tenu à l'écart de toute source de chaleur et des radiateurs.
- Branchez l'équipement sur une prise murale à deux ou trois broches correctement mise à la terre, à l'aide du cordon d'alimentation de cinq mètres fourni avec le produit.
- Positionnez l'appareil en veillant à ce que les connexions ne soient pas masquées et restent facilement accessibles.



AVERTISSEMENT !

En cas de modification de cet équipement, il est nécessaire de procéder à une inspection et des tests adaptés afin de garantir le maintien de la sécurité d'utilisation de l'équipement.

- Ne modifiez pas cet équipement sans l'autorisation du fabricant.



AVERTISSEMENT !

Risque de coincement !

Il existe un risque de blessures ou de mort si le patient vient à se coincer dans les barrières latérales du lit. Il convient d'évaluer et de surveiller correctement le patient, ainsi que d'entretenir et d'utiliser l'équipement de manière adéquate pour réduire le risque de coincement. Les différences au niveau des dimensions des barrières de lit, de l'épaisseur, de la taille et de la densité du matelas peuvent augmenter les risques de coincement.

- Le matelas doit s'adapter parfaitement au châssis du lit et à ses barrières latérales afin d'éviter tout coincement du patient. Suivez les instructions du fabricant de lits.
- Avant tout réglage, toute réparation ou maintenance et avant usage, assurez-vous que tout le matériel de fixation est serré à fond. Les barrières de dimensions différentes de celles de l'équipement d'origine fourni ou de celles indiquées par le fabricant de lits peuvent ne pas être interchangeables, ce qui peut entraîner un coincement ou d'autres blessures.



AVERTISSEMENT !

Il est conseillé d'installer ce matelas sur des châssis de lit médicalisé munis de barrières ou de rails de sécurité. Il est souhaitable que les rails soient relevés dès lors que le patient se trouve sur le lit. Les professionnels de la santé assignés à chaque cas doivent décider en dernier ressort si les rails latéraux de sécurité sont justifiés, après avoir évalué le risque de coincement du patient.

Les commandes au niveau de la palette repose-pied peuvent être entravées par le boîtier de contrôle sur certains cadres de lit. Il peut être nécessaire de déplacer le boîtier de contrôle.

- Avant de placer le patient sur le lit, vérifiez que les tuyaux d'air et le cordon d'alimentation sont hors de portée des composants mobiles du lit.
- Actionnez toutes les fonctions motorisées du cadre de lit sur l'ensemble de leur amplitude pour vous assurer de l'absence de traction, d'interférences ou de pincement.
- Prenez toutes les précautions nécessaires lors du positionnement des tuyaux et des câbles afin de prévenir les risques de chute et de strangulation.

4.2 Installation du système



1. Placez le compresseur en bout de lit au moyen des crochets intégrés à celui-ci. Poser le compresseur sur le sol n'affecte pas ses performances, mais peut l'exposer à des dommages accidentels.



2. Détachez le double tuyau Softform® Premier Active 2 de l'extrémité du matelas.
3. Branchez-le sur le compresseur. (Un dé clic automatique indique une connexion correcte).



4. Branchez le cordon d'alimentation secteur sur le compresseur et sur une alimentation électrique adaptée.



5. Allumez l'alimentation électrique.
6. Mettez en marche le compresseur via son interrupteur.
Le système se pressurise (cf. tableau 5.3 Schéma du logiciel du compresseur, page 41), et le processus est indiqué par un témoin vert et trois bips sonores. Un témoin vert et deux bips sonores montrent que la pression est correcte.



Reportez-vous à la section 5.4 Affichage du menu du compresseur, page 42 pour plus d'informations sur la procédure d'arrêt.

5 Utilisation

5.1 Informations de sécurité

1. Retirer tous les emballages avant utilisation.
2. Placer le matelas directement sur le châssis du lit.

Le matelas est conçu pour des lits au plan de couchage réglable.



AVERTISSEMENT !

Il est très important que les patients se repositionnent ou soient repositionnés régulièrement sur la base d'une évaluation clinique effectuée par un professionnel de la santé. Cela permet de réduire la pression, contribuant à la prévention des points de pression et à l'apparition d'escarres.

- Consultez systématiquement un professionnel de la santé avant d'utiliser le produit.
- Surveillez fréquemment le patient.



ATTENTION !

- S'assurer que la face imprimée de la housse se trouve en haut du matelas.
- S'assurer que la distance entre la surface du matelas et le haut de la barrière atteint au moins 220 mm.



IMPORTANT!

- Il se peut que les housses de matelas soient percées.
- Les équipements médicaux, tels que les pompes à perfusion et les moniteurs, doivent être attachés à des accessoires de lit adaptés.
 - Dans les installations domestiques, les causes courantes de dommages sont les brûlures de cigarettes et les griffures d'animaux domestiques qui percent les housses et entraînent l'infiltration de liquide et l'apparition de taches.



IMPORTANT!

Risque de détérioration de la housse de matelas

- Pour éviter les dommages accidentels sur les housses, ne pas déposer d'aiguilles hypodermiques, de cathéters venflon, de scalpels ou d'autres objets pointus sur le matelas.
- S'assurer que tous les cathéters venflon sont bien insérés sans rebords tranchants exposés.
- Lors de l'utilisation d'aides au transfert des patients, veiller à ne pas endommager la housse du matelas. Toutes les aides au transfert doivent être examinées au préalable pour repérer les bords tranchants qui risquent d'endommager la housse du matelas.
- Il est important de s'assurer que les matelas ne sont pas endommagés par des bords tranchants lorsqu'ils sont utilisés sur des lits à châssis réglable.
- Lors de l'utilisation du matelas sur un lit modulable, assurez-vous que la plicature des genoux est utilisée avant le dossier.

5.2 Procédure CPR

Le matelas Softform® Premier Active 2 a été testé dans son ensemble en vue de respecter la norme CPR actuelle de 4 à 5 cm d'amplitude des compressions. Ce résultat a été obtenu à tous les niveaux de gonflage/dégonflage.

Un rapport sur ces constats, élaboré par l'unité de réanimation de l'hôpital universitaire du Pays de Galles, Cardiff, est disponible sur demande.

1. Appuyez sur le bouton rouge du tuyau qui est connecté au compresseur et maintenez-le enfoncé.
2. Retirez fermement le connecteur de tuyau hors du compresseur.
3. Mettez le compresseur hors tension.

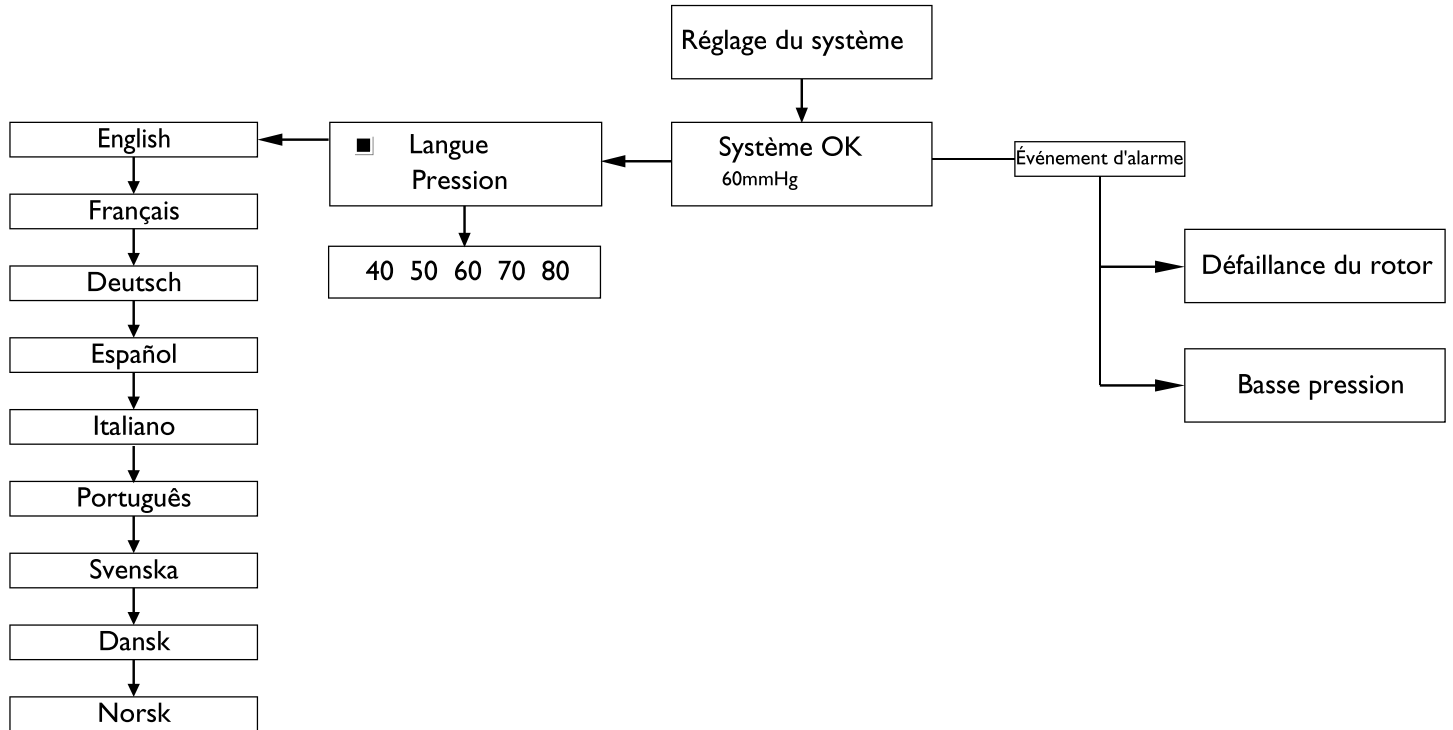


Le matelas commence à se dégonfler. Le temps de dégonflage est de 20 secondes.

4. Lorsque la CPR est terminé, réactivez le système en suivant les consignes du chapitre 4.2 Installation du système, page 37.

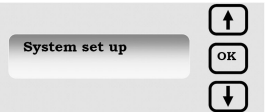


5.3 Schéma du logiciel du compresseur

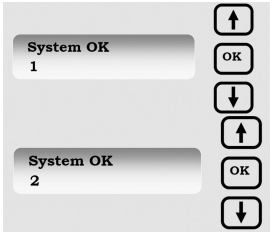
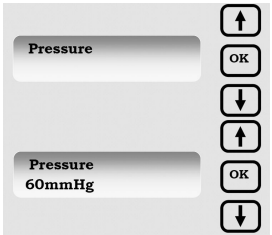
Mettez en marche le compresseur

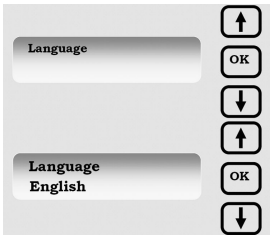


5.4 Affichage du menu du compresseur

	<table border="1"> <tr> <td>Ⓐ</td> <td>Écran LCD</td> </tr> <tr> <td>Ⓑ</td> <td>Bouton Flèche vers le haut</td> </tr> <tr> <td>Ⓒ</td> <td>Bouton OK / Bouton de coupure d'alarme</td> </tr> <tr> <td>Ⓓ</td> <td>Bouton Flèche vers le bas</td> </tr> <tr> <td>Ⓔ</td> <td>Voyant vert</td> </tr> </table>	Ⓐ	Écran LCD	Ⓑ	Bouton Flèche vers le haut	Ⓒ	Bouton OK / Bouton de coupure d'alarme	Ⓓ	Bouton Flèche vers le bas	Ⓔ	Voyant vert
Ⓐ	Écran LCD										
Ⓑ	Bouton Flèche vers le haut										
Ⓒ	Bouton OK / Bouton de coupure d'alarme										
Ⓓ	Bouton Flèche vers le bas										
Ⓔ	Voyant vert										

Tâche	Action	Affichage
<p>1. Activation</p> 	<p>Appuyez sur l'interrupteur principal du compresseur.</p> 	<p>3 bips sonores. L'écran LCD Ⓐ s'allume. (Reportez-vous à la figure ci-dessus) Le voyant vert Ⓔ s'allume. (Reportez-vous à la figure ci-dessus) « Configuration système » s'affiche à l'écran LCD. Au bout de 10 minutes, « Système OK » s'affiche à l'écran LCD.</p>
<p>2. Option de menu</p> 	<p>Impossible d'accéder au menu.</p>	<p>Vous pouvez utiliser le menu uniquement après que le système a effectué toute la configuration de cycle et que le message « Système OK » s'affiche sur l'écran LCD. Attendez que la configuration soit terminée « Système OK ». Le délai d'exécution du cycle jusqu'à l'affichage du message « Système OK » peut demander jusqu'à 15 minutes.</p>

Tâche	Action	Affichage
3. Arrêt	1. Mettez l'interrupteur du compresseur en position d'arrêt (voir figure ci-dessus). 2. Déconnectez de la source d'alimentation.	L'écran LCD et le voyant vert s'éteignent.
4. Comment accéder au menu 	Appuyez sur la flèche vers le haut. puis Appuyez sur la flèche vers le bas. puis Appuyez sur OK. (Limite de 3 secondes entre chaque fonction).	« Système OK » avec « 1 » affiché en dessous sur l'écran LCD. « Système OK » avec « 2 » affiché en dessous sur l'écran LCD. « Pression » s'affiche à l'écran LCD. L'affichage du compresseur retournera à « Système OK » si vous n'effectuez aucune sélection dans les 15 secondes qui suivent.
5. Réglage de la pression 	Appuyez sur le bouton OK pour sélectionner Pression. Flèche vers le haut jusqu'à obtention de la pression sélectionnée. Flèche vers le bas jusqu'à obtention de la pression sélectionnée. Appuyez sur le bouton OK.	Réglage par défaut à 60 mmHg. Le compresseur est munie d'un capteur de pression qui limite la pression. 60 - 70 - 80 60 - 50 - 40 La pression souhaitée apparaissant à l'écran LCD est appliquée et affichée sous « Système OK ».
6. Réglage de la langue Appuyez sur la flèche vers le haut.	Appuyez sur la flèche vers le haut. Appuyez sur la flèche vers le bas. Appuyez sur OK.	« Système OK » avec « 1 » affiché en dessous sur l'écran LCD. « Système OK » avec « 2 » affiché en dessous sur l'écran LCD. « Pression » s'affiche.

Tâche	Action	Affichage
	<p>Appuyez sur la flèche vers le haut ou le bas. Appuyez sur OK.</p> <p>Naviguez jusqu'à la langue souhaitée à l'aide des boutons - ou $\bar{\cdot}$.</p> <p>Appuyez sur OK.</p>	<p>« Langue » s'affiche. « Langue » sélectionnée.</p> <p>Les langues (localisées) sont affichées individuellement. « L'anglais » est la langue par défaut. Pour connaître les langues disponibles, reportez-vous à la section 5.3 Schéma du logiciel du compresseur, page 41.</p> <p>La langue sélectionnée à l'écran est appliquée pour tout l'affichage du menu.</p>

6 Transport

6.1 Informations de sécurité

**IMPORTANT !**

- Manipuler les matelas avec soin pour éviter tout dommage. Il est conseillé de porter les matelas à deux.
- Éviter tout contact avec les bijoux, ongles, surfaces abrasives, etc.
- Ne pas traîner les matelas.
- Éviter de buter contre les murs, les encadrements de portes, les crochets de fermeture ou verrous, etc.
- Ne pas les transporter dans des cages à roulettes sauf entièrement protégés des bords tranchants de la cage.

1. Se reporter aux conditions de stockage et de transport figurant dans la section 10.4 Paramètres environnementaux, page 53.

6.2 Mode transport

S'il est nécessaire de déplacer le lit ou le matelas, il suffit de

1. mettre l'alimentation hors tension.
2. déconnecter le câble secteur du compresseur (le tuyau d'air le cas échéant).
3. lorsque le système est prêt à se réactiver, conformément à la section 4.2 Installation du système, page 37.

Vous devez ranger le tuyau d'alimentation en air en reliant la fixation au pied du matelas.

7 Maintenance

7.1 Examen (multi-utilisations)

Il est recommandé de faire vérifier le matelas (mousse et housse) par une personne compétente et qualifiée pour s'assurer qu'il est exempt de signes de pénétration (infiltration de liquide, taches, déchirures ou dommages) après la sortie de chaque patient, à la fin d'une période d'utilisation ou une fois par mois au moins (au premier des deux termes atteint).

Vérification du matelas (multi-utilisations)

1. Dézippez la housse entièrement.
2. Recherchez la présence de taches sur la face intérieure blanche de la housse.
3. Recherchez la présence de taches sur la mousse intérieure.
4. Remplacez tout article taché et éliminez-le dans le respect de la procédure définie par les autorités locales.
5. Coupez l'alimentation secteur et vérifiez que l'avertisseur sonore fonctionne.
6. Examinez visuellement le cordon secteur pour rechercher la présence de dommages ou d'usure.

7.2 Nettoyage et entretien

! IMPORTANT !

Tous les désinfectants et produits de nettoyage utilisés doivent être efficaces, compatibles ensemble et doivent protéger les surfaces qu'ils sont censés nettoyer.

- Pour plus d'informations sur la décontamination dans un environnement médical, veuillez suivre vos procédures internes de désinfection et de nettoyage.

Nettoyage des crochets intégrés

1. Il est possible d'essayer périodiquement l'extérieur des crochets à l'aide d'un chiffon imprégné de désinfectant.

Nettoyage du boîtier du compresseur



AVERTISSEMENT !

Risque de décharge électrique !

- Assurez-vous que le compresseur est débranchée de l'alimentation sur secteur avant de procéder au nettoyage.
- Ne vaporisez pas de désinfectant directement sur le compresseur et n'immergez pas non plus celle-ci dans un quelconque liquide. Cela pourrait entraîner un grave danger électrique étant donné que l'équipement n'est pas étanche.
- Cet équipement ne peut pas être utilisé en présence d'un mélange anesthésique inflammable à l'air, à l'oxygène ou au protoxyde d'azote.

1. Essayez toutes les commandes, le boîtier du compresseur et les raccords de tuyau à l'aide d'une solution désinfectante quaternaire.
2. À l'aide d'une brosse en nylon, nettoyez en douceur toutes les interstices, car elles peuvent abriter des micro-organismes.
3. Laissez sécher à l'air toutes les surfaces traitées.

Nettoyage de la housse

(élimination des éléments contaminants de type poussière et matières organiques)

1. Retirer la housse du matelas pour son lavage en machine.
2. Laver la housse en machine à la température conseillée de 80 °C, avec une solution de lavage diluée (Instructions sur l'étiquette).

! **IMPORTANT!**

Le lavage à des températures supérieures peut entraîner un rétrécissement de la housse en PU.

Séchage de la housse

1. Etendre la housse de matelas sur un fil ou une barre afin qu'elle s'égoutte dans un environnement intérieur propre.
ou
Sécher la en machine à faible température.

! **IMPORTANT !**

- Le sèche-linge ne doit pas être réglé sur plus de 40 °C.
- Le séchage en machine ne doit pas dépasser 10 minutes.
- Faire entièrement sécher la housse en PU avant de l'enfiler sur le matelas.

Désinfection de la housse

(Réduction du nombre de microorganismes)

Veuillez contacter votre spécialiste de l'hygiène en cas de contamination.

! **IMPORTANT !**

- S'assurer de l'absence de résidus de détergent avant la désinfection.

Salissures légères

1. Essuyer la housse avec une solution à 0,1 % de teneur en chlore (1000 ppm).
2. Rincer la housse à l'eau claire avec un chiffon non abrasif à usage unique.
3. Sécher la housse entièrement.

1552906-E

Fortes salissures

A l'endroit où la housse est très sale, nous vous conseillons de la laver en machine avec une solution nettoyante diluée à 80 °C.



En présence d'une quantité de sang importante, essayer à l'aide de serviettes en papier avant de suivre les instructions ci-dessous.

1. Nettoyer les salissures humaines comme le sang, l'urine, les selles, les crachats, les purulats de blessures et toute autre sécrétion corporelle aussi vite que possible à l'aide d'une solution à 1 % de chlore (10000 ppm).
2. Rincer la housse à l'eau claire avec un chiffon non abrasif à usage unique et sécher entièrement.
3. Sécher la housse entièrement.

**IMPORTANT!**

Les tissus revêtus de polyuréthane peuvent absorber les liquides pendant de courts laps de temps, ce qui entraîne une modification des caractéristiques du polyuréthane. La housse du matelas gonfle temporairement et est plus vulnérable aux dommages physiques pendant un certain temps, une fois sa surface complètement sèche. Ensuite, elle revient à son état initial.

**IMPORTANT!**

La solution à 1 % de chlore utilisée régulièrement peut réduire la durée de vie de la housse si elle n'est pas rincée et séchée correctement.
– Ne pas utiliser de granules.



AVERTISSEMENT !

– Les mousses contaminées ne doivent plus être utilisées.



ATTENTION !

– Tenir éloigné des sources de chaleur non confinées.



IMPORTANT !

– Ne pas utiliser de phénols, d'alcools, de javel ou autre matériel abrasif.

Remplacement de la housse

1. Dézipper la housse et la retirer avec précaution de la mousse.
2. Placez une nouvelle housse sur la structure en mousse.
3. Puis, refermer la housse.



IMPORTANT!

– S'assurer que les coins du noyau en mousse sont bien positionnés dans les coins de la housse.
– S'assurer que la face profilée de la mousse se trouve tout en haut lorsqu'elle est dans la housse.

8 Après l'utilisation

8.1 Stockage

! **IMPORTANT !**

- Stocker les matelas dans un environnement sec.
- Stocker les matelas dans une housse de protection.
- Stocker les articles à plat, sur une surface propre et sèche, hors sol, exempte de bords tranchants afin d'éviter tout risque de dommage.
- Ne jamais stocker d'autres articles sur un matelas.
- Ne pas stocker de matelas à proximité de radiateurs ou d'autres dispositifs chauffants.
- Protégez le matelas des rayons directs du soleil.

- I. Se reporter aux conditions de stockage et de transport figurant dans la section 10.4 Paramètres environnementaux, page 53.

8.2 Réutilisation

Un registre de nettoyage doit être tenu dans le cadre du nettoyage du système.

Le produit est adapté à une utilisation courante. Le nombre d'utilisations dépend de la fréquence et du style d'utilisation.

- I. Avant la réutilisation, nettoyer le produit entièrement,
© 7.2 Nettoyage et entretien, page 46.

8.3 Elimination

L'élimination et le recyclage des dispositifs usagés et des emballages doivent être conformes à la législation locale.

- I. Assurez-vous que le matelas est nettoyé avant d'être éliminés pour éviter tout risque de contamination.

9 Résolution de problèmes

9.1 Identification et réparation des défauts




Des alarmes sonores et visuelles s'activent sur le boîtier de contrôle.

Problème/Alarme	Cause	Solution
Le matelas ne se gonfle pas (alternance incorrecte).	Tuyau CPR du matelas débranché.	Branchez le connecteur du tuyau CPR et verrouillez-le en place.
	Alimentation OK, fusible en bon état, mais le boîtier de contrôle ne se met pas en marche.	Renvoyez le boîtier de contrôle à Invacare pour réparation.
	Importante fuite au niveau d'une cellule d'air.	Remplacez la cellule d'air présentant la fuite.
	Tuyau CPR ou connecteurs de tube tordus ou fendus.	Dépliez le tuyau CPR ou les connecteurs de tube, ou remplacez ceux qui sont fendus.
	N'alterne pas, panne du rotor.	Renvoyez le boîtier de contrôle à Invacare pour réparation.
	Pas d'air (panne du boîtier de contrôle).	Renvoyez le boîtier de contrôle à Invacare pour réparation.
Pas d'alimentation.	Boîtier de contrôle hors tension.	Vérifiez la source d'alimentation et mettez le boîtier sous tension.
	Cordon d'alimentation débranché.	Branchez le cordon d'alimentation et assurez-vous que la source d'alimentation est sous tension.
	Pas de courant au niveau de la source d'alimentation.	Vérifiez si la source d'alimentation est sous tension et activez-la.

Problème/Alarme	Cause	Solution
	Coupure de courant.	Attendez que la source d'alimentation soit sous tension.
	Le fusible a sauté.	Remplacez le fusible sur le connecteur de la prise d'alimentation par un fusible de rechange ou identique (faites appel à un technicien qualifié si vous ne savez pas comment remplacer un fusible).
Impossible d'accéder au menu.	Configuration système non terminée.	Attendez que la configuration soit terminée et que le message « Système OK » soit affiché.
Alarme basse pression* « Pression faible » s'affiche, accompagné de bips sonores.	Débranchement du (tuyau de raccordement) CPR	Raccordez le tuyau correctement.
	Débranchement des tubes de raccordement aux cellules d'air de l'insert à air.	Vérifiez que les différentes cellules d'air sont branchées correctement aux tubes de raccordement.

* L'alarme de pression faible fonctionne uniquement lorsque le système a effectué l'ensemble de la configuration et que le message « Système OK » s'affiche.



En cas d'alarme, il est possible de mettre le signal sonore en sourdine en appuyant sur le bouton « OK » . L'écran LCD  et le voyant vert  clignotent pour indiquer que l'alarme est toujours active (reportez-vous à la figure 5.4 Affichage du menu du compresseur, page 42). Une fois mis en sourdine, le système passe automatiquement en mode configuration pour vérifier le diagnostic du système. Si le défaut se reproduit après que le système a effectué la configuration, l'alarme de la pompe retentit une nouvelle fois pour signaler le défaut à l'utilisateur.



En cas de problèmes de dépannage, veuillez vous adresser à Invacare pour obtenir une assistance (coordonnées figurant au dos du présent manuel d'utilisation).

10 Caractéristiques techniques

10.1 Données générales

Produit	Garantie ¹⁾	Essais au feu	Référence et couleur	Gamme de densité nominale [kg/m ³]	Gamme de dureté nominale [N]	Poids minimal - maximal de l'utilisateur [kg]	Poids du produit [kg] ²⁾
SOFTFORM® PREMIER ACTIVE 2	Housse : 4 ans Mousse : 8 ans Compresseur: 2 ans	EN 597-1 EN 597-2	RX 39/120 rose RX 39/200 bleu	38 – 40 38 – 40	105 – 135 180 – 200	45 – 247,6	14

¹⁾ La garantie concerne les défauts de fabrication.

²⁾ Basé sur le poids d'un matelas de taille standard. Ceci peut varier si des tailles différentes sont commandées.

Nous garantissons la pression d'interface sous le sacrum s'il n'y a pas d'alternance, en faisant référence à l'essai FCBA n° M367120868 du 28 mars 2013. Nous respectons également la reproductibilité des courbes de pression dans le temps, référence à l'essai FCBA n° M367120868 du 28 mars 2013.

Garantie de l'insert à cellules d'air	2 ans
Hauteur des cellules d'air	75 mm

10.2 Compresseur

Alimentation électrique	220 – 240 V~, 50 Hz
Courant nominal d'entrée	1 A
Fusible d'alimentation	1 A
Niveau sonore	< 32 dB
Classification	Classe II Type BF
Durée de cycle	10 min, A/B ± 1 min
Dimensions	237 mm x 205 mm x 80 mm
Poids	1,75 kg
Débit d'air	4 l/min
Pression de service	60 mmHg (8 kPa)
Puissance	23 VA
Fusible compresseur	T1 AL 250 V

10.3 Matériel

Mousse	Mousse polyuréthane haute résilience à combustion modifiée
Housse	Revêtement par transfert polyuréthane sur tricot à mailles cueillies
Cellules d'air	Nylon recouvert de polyuréthane
Membrane de glissement	Film en polyuréthane

Les composants du compresseur et du matelas ne contiennent pas de latex.

1552906-E

10.4 Paramètres environnementaux

Conditions de fonctionnement	
Température ambiante	5 - 40 °C
Humidité relative	15% - 93%, sans condensation
Pression atmosphérique	70 - 106 kPa
Conditions de stockage et de transport	
Température ambiante	-25 - 70 °C
Humidité relative	10% - 100%, sans condensation
Pression atmosphérique	50 - 106 kPa

10.5 Pièces de rechange



Pour obtenir la liste des pièces de rechange/composants, veuillez contacter le revendeur Invacare le plus proche dans votre pays, aux coordonnées indiquées au dos du présent manuel d'utilisation.

Notes

Contenido

Este manual DEBE ser entregado al usuario final. ANTES de usar este producto lea este manual y guárdelo para futuras referencias.

1 Generalidades	56
1.1 Información general	56
1.2 Símbolos en este manual del usuario	56
1.3 Garantía	56
1.4 Estándares y normativas	57
1.5 Uso previsto	57
1.6 Vida útil	58
2 Seguridad	59
2.1 Información sobre seguridad	59
2.2 Información acerca de EMC	60
2.3 Símbolos en el producto	60
3 Componentes	61
3.1 Descripción del producto	61
3.2 Componentes	61
4 Instalación	62
4.1 Información sobre seguridad	62
4.2 Instalación del sistema	63
5 Utilización	64
5.1 Información sobre seguridad	64
5.2 Procedimiento de reanimación cardiopulmonar RCP	65
5.3 Esquema del software del compresor	66
5.4 Pantalla del menú del compresor	67
6 Transporte	70
6.1 Información sobre seguridad	70
6.2 Modo Transporte	70

7 Mantenimiento	71
7.1 Inspección (uso múltiple)	71
7.2 Limpieza y cuidados	71
8 Después del uso	74
8.1 Almacenamiento	74
8.2 Reutilización	74
8.3 Eliminación	74
9 Solución de problemas	75
9.1 Identificación y solución de defectos	75
10 Datos técnicos	77
10.1 Datos generales	77
10.2 Compresor	78
10.3 Materiales	78
10.4 Parámetros medioambientales	78
10.5 Recambios	78

I Generalidades

I.1 Información general

Los cuidados de enfermería esenciales son fundamentales para prevenir las úlceras por presión. El colchón Softform® Premier Active 2 contribuye de forma positiva a los planes de salud para prevenir las úlceras por presión*.

La formación, el criterio clínico y una planificación práctica basada en la vulnerabilidad son factores fundamentales para prevenir las úlceras por presión.

Para evaluar el riesgo de desarrollar una úlcera por presión se puede emplear una amplia gama de escalas de valoración como método formal junto con un método de valoración informal (criterio de enfermería fundado). La valoración informal se considera incluso de mayor importancia y valor clínico.

Este manual del usuario contiene información importante sobre el manejo del producto. Para garantizar la seguridad cuando utilice el producto, lea detenidamente el manual del usuario y siga las instrucciones de seguridad.

Si necesita más información sobre el colchón Softform® Premier Active 2 de Invacare® consulte el folleto de Softform® de Invacare®, así como la información de contacto en la última página de este Manual del usuario.

*Softform® Premier Active 2 Mattress: a novel step-up/step-down approach, British Journal of Nursing, 2006, Vol 15, No 11.

I.2 Símbolos en este manual del usuario

En este manual del usuario, las advertencias están indicadas con símbolos. A los símbolos de las advertencias se les añade un encabezado que indica la gravedad del peligro.



ADVERTENCIA

Indica una situación potencialmente peligrosa que, si no se evita, podría tener como consecuencia la muerte o lesiones graves.



PRECAUCIÓN

Indica una situación potencialmente peligrosa que, si no se evita, podría tener como consecuencia daños en el producto, lesiones leves o ambas cosas.



IMPORTANTE

Indica una situación peligrosa que, si no se evita, podría tener como consecuencia daños en el producto.



Proporciona consejos útiles, recomendaciones e información para un uso eficaz y sin problemas.



Este producto cumple con la directiva 93/42/CEE sobre dispositivos médicos. La fecha de lanzamiento de este producto se especifica en la declaración de conformidad CE.



Fabricante

I.3 Garantía

Ofrecemos la garantía del fabricante del producto conforme a nuestras Condiciones generales y Condiciones comerciales en los distintos países. Las reclamaciones relativas a la garantía solo pueden efectuarse a través del distribuidor del que se adquirió el aparato.

Condiciones estándar de Invacare®

Se certifica que el colchón Softform® de Invacare® cuenta con la garantía de Invacare Ltd durante el período indicado en la tabla

"Datos técnicos" de esta guía del usuario. La Garantía de su producto Softform® de Invacare® es válida a partir de la fecha de compra.

Si se detecta cualquier defecto o fallo, se debe notificar de inmediato al distribuidor o al gestor de desarrollo empresarial local de Invacare® al que se adquirió el aparato. El fabricante no aceptará responsabilidad alguna por los daños causados por un uso incorrecto o por el incumplimiento de las instrucciones incluidas en esta guía del usuario. Durante el periodo de vigencia de la garantía, los productos que resulten defectuosos por fallos en materiales o mano de obra serán sustituidos o reparados sin coste alguno. La garantía se anulará si se realizan modificaciones no autorizadas en el equipo. Tanto la garantía como el certificado de resistencia al fuego quedarán anuladas y sin validez si se utilizan piezas no originales de Invacare® en alguno de los productos de colchones de Invacare®. Los derechos legales establecidos en la Ley de Protección del Consumidor no se ven afectados.

1.4 Estándares y normativas

La calidad es fundamental para el funcionamiento de la empresa, que trabaja conforme a las normativas ISO 9001 e ISO 13485.

Todos los productos de los colchones Softform® de Invacare® llevan la marca de CE correspondiente, en cumplimiento con la Directiva 93/42/CEE Clase I sobre dispositivos médicos.

Invacare® trabaja continuamente para garantizar que se reduzca al mínimo el impacto medioambiental de la empresa, tanto a nivel local como global.

- Cumplimos con la normativa medioambiental actual (por ejemplo, las directivas RAEE y RoHS).
- Solo utilizamos materiales y componentes que cumplen con las directivas REACH.

La espuma y la cubierta usada para fabricar la gama de los colchones Softform® de Invacare® se prueban y se certifican independientemente de acuerdo con EN 597-1, EN 597-2 y BS 7177 Crib 5.

La unidad de control se ha sometido a las pruebas pertinentes conforme a la Directiva 2004/108/CEE y EN 55011. Fabricado para cumplir con la norma EN 60601-1.

Para obtener más información, póngase en contacto con Invacare® en su país (la información de contacto se incluye en la contraportada de este manual).

1.5 Uso previsto

Este colchón de redistribución de la presión y la unidad de control están diseñados para utilizarlos junto con un chasis de cama del tamaño correcto, como parte de un programa de cuidados general para la prevención de las úlceras por presión.

Se puede utilizar de forma segura en modo estático (desinflado) para la redistribución de la presión estática o, si se utiliza en modo dinámico (inflado), se requiere una superficie de soporte de la presión alternante. *

Se prohíbe cualquier otro uso.

Este producto se ha diseñado para ofrecer a los usuarios una reducción eficaz de la presión, siempre que el producto se utilice de la forma habitual establecida por Invacare Ltd y siempre que sobre la superficie de la estructura se coloque únicamente una sábana de algodón o algodón combinado de modo que sea el único elemento colocado entre la superficie de la estructura y el usuario.

* Se necesita la acción del operador para cambiar solo los ajustes.

1.6 Vida útil

La vida útil prevista para estos productos es de cinco años, siempre y cuando se utilicen estrictamente conforme al uso previsto que se describe en este documento y se cumplan los requisitos de mantenimiento. La vida útil prevista puede ser superior si el producto se utiliza con cuidado y se realiza un mantenimiento adecuado, y siempre y cuando los avances técnicos y científicos indicados no supongan una limitación técnica. De igual forma, la vida útil se puede reducir considerablemente con un uso extremo o incorrecto.

El hecho de estimar una vida útil para estos productos no implica ninguna garantía adicional.

2 Seguridad

2.1 Información sobre seguridad



¡ADVERTENCIA!

– No utilice este producto ni ningún otro equipo opcional disponible sin antes leer y comprender totalmente el manual del usuario suministrado. Los manuales de los productos Invacare® se encuentran disponibles en www.invacare.es o a través de su distribuidor local. Si tiene alguna duda relacionada con las advertencias, las precauciones o las instrucciones, póngase en contacto con un profesional sanitario, un distribuidor o un técnico antes de intentar utilizar este equipo. De lo contrario, podrían producirse lesiones o daños.



¡ADVERTENCIA!

Riesgo de desarrollar úlceras por presión

Las sábanas deben estar colocadas holgadamente y sin arrugas. Se debe prestar especial atención para asegurarse de que en la superficie de la estructura que está en contacto con el usuario no se acumulen migas ni otros restos de comida, y de que los cables de goteo, stents y otros objetos extraños no queden atrapados entre el usuario y la superficie reductora de la presión del colchón, ya que podría llevar al desarrollo de una úlcera por presión.



¡ADVERTENCIA!

Los productos Invacare® están específicamente diseñados y fabricados para usarse con los accesorios Invacare®. Invacare® no ha probado los accesorios diseñados por otros fabricantes y, por consiguiente, estos no están recomendados para su empleo con los productos Invacare®.

La introducción de determinados productos de terceros entre la superficie del colchón y el usuario puede reducir o dificultar la eficacia clínica de este producto. Los „productos de terceros“ pueden incluir, sin carácter limitativo, mantas, protectores de plástico, sábanas, etc. Si desea utilizar mantas eléctricas, deberá consultarlo con un profesional sanitario cualificado, ya que un aumento de la temperatura puede aumentar el riesgo de que se desarrollen úlceras por presión.



¡ADVERTENCIA!

Riesgo de fuego o explosión!

Un cigarrillo puede realizar un orificio en la superficie de la cama y puede dañar el colchón. Además, las prendas del paciente, las sábanas, etc., pueden ser combustibles y producir un incendio. Si no se tiene en cuenta esta advertencia, se puede producir un incendio grave, daños en la propiedad y lesiones físicas o incluso la muerte. Existe un riesgo de explosión si se utiliza con anestésicos inflamables. Existe un posible riesgo de incendio cuando se utilizan equipos de administración de oxígeno distintos a las máscaras nasales o a tiendas de oxígeno.

– No fume.



¡IMPORTANTE!

La información incluida en este documento está sujeta a cambios sin previo aviso.

- Compruebe que todas las piezas le hayan sido entregadas en perfecto estado y pruébelas antes de usarlas.
- En caso de presentar daños, no las utilice.
- Póngase en contacto con el distribuidor o con Invacare® para obtener más instrucciones.

2.2 Información acerca de EMC

No existe riesgo alguno conocido de que se produzcan efectos adversos en el compresor Active 2 ocasionados por otros dispositivos electromagnéticos presentes en el momento del tratamiento. De igual modo, no existe riesgo alguno conocido de que el compresor Active 2 pueda ocasionar efectos adversos en otros dispositivos electromagnéticos.

2.3 Símbolos en el producto

	No perforar ni cortar		Secar al aire libre
	No limpiar en seco		Conforme con CE
	Peso mínimo/máximo del usuario*		Temperatura recomendada 80 °C
	No acercar a las llamas		No planchar

	No utilizar lejía		Secar en secadora a baja temperatura
	Equipo médico de clase II		Consulte el manual del usuario
	Pieza aplicada de Tipo BF		Fecha de fabricación
	Conforme con WEEE		Mantener seco

* Peso mínimo/máximo del usuario según la sección 10 Datos técnicos, página 77.

3 Componentes

3.1 Descripción del producto

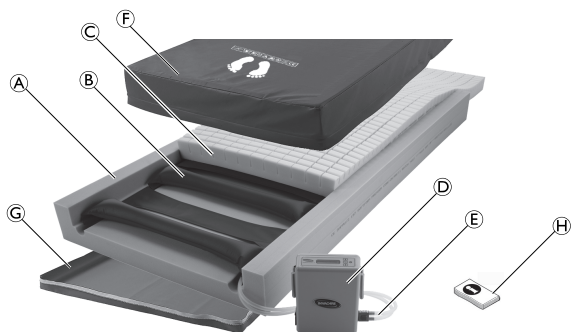
El sistema del colchón Softform® Premier Active 2 actúa como un soporte/colchón reductor de la presión estática, para pacientes clasificados de alto riesgo, que puede mediante la ayuda de la bomba de inflar, introducir una presión alternante eficaz si el estado del paciente requiere una terapia de presión alternante.

La funda resistente al agua ofrece una superficie extensible y permeable al agua, para potenciar la comodidad del paciente y maximizar la eficacia del núcleo de la espuma.

El colchón es la única parte diseñada para estar en contacto físico con el paciente (la única pieza aplicada con una temperatura de 41,1 °C como máximo)

3.2 Componentes

Los siguientes componentes se incluyen con la entrega:



(A)	Capa base con forma de U, no almenada
(B)	Inserto de celdas de aire alternante
(C)	Inserto almenado
(D)	Unidad de control controlada por un microprocesador
(E)	Doble tubo conector de aire
(F)	Funda extensible permeable al agua
(G)	Base revestida de PU resistente
(H)	Manual del usuario

* No se muestra el cable de alimentación suministrado.

4 Instalación

4.1 Información sobre seguridad



¡ADVERTENCIA!

Riesgo de descarga eléctrica

- No retire la funda de la unidad de control.
- Recorra al personal de servicio cualificado.
- Antes de realizar cualquier tarea de mantenimiento en la unidad de control, desconecte el cable de alimentación de la toma de la pared.
- No inserte objetos en las aperturas de la unidad de control. De lo contrario, puede generar incendios o descargas eléctricas al producirse cortocircuitos en los componentes internos.
- La unidad de control debe mantenerse alejada de todas las fuentes de calor y de las radiaciones durante el funcionamiento.
- Conecte el equipo a una toma de pared de dos o tres clavijas con el cable de alimentación de cinco metros suministrado con el producto.
- Coloque el dispositivo asegurándose que el acceso a las conexiones del dispositivo no están ocultas y que tienen un fácil acceso.



¡ADVERTENCIA!

Si se modifica este equipo, se deben realizar las pruebas y la inspección apropiadas para garantizar un uso seguro continuo del equipo.

- No modifique este equipo sin autorización del fabricante.



¡ADVERTENCIA!

Riesgo de quedar atrapado!

El atrapamiento del paciente con las barandillas de la cama puede ser causa de lesiones o muerte. Para reducir el riesgo de atrapamiento, es necesario realizar una evaluación y una supervisión adecuadas del paciente, y el mantenimiento y el uso correctos del equipo. Variaciones en las dimensiones de la barandilla de la cama y en el grosor, tamaño y densidad del colchón podrían aumentar el riesgo de atrapamiento.

- El colchón debe encajar perfectamente en el chasis y entre las barandillas de la cama para evitar el atrapamiento del paciente. Siga las instrucciones del fabricante de la cama.
- Después de realizar cualquier ajuste, reparación o servicio y antes de proceder a su uso, asegúrese de que todos los componentes de sujeción están convenientemente ajustados. Las barandillas que tengan dimensiones diferentes de las del equipo original suministrado o especificado por el fabricante de la cama pueden no ser intercambiables y pueden dar lugar a atrapamiento u otras lesiones.



¡ADVERTENCIA!

Se recomienda instalar el colchón sobre chasis de camas médicas con barandillas laterales auxiliares. Es preferible que las barandillas se encuentren subidas siempre que el paciente esté en la cama. Los profesionales sanitarios asignados a cada caso decidirán en última instancia si las barandillas laterales auxiliares son seguras tras evaluar el riesgo de que el paciente quede atrapado.

Los controles en la plataforma de los pies de la cama pueden quedar obstruidos por la unidad de control en algunas plataformas. Puede que sea necesario colocar en otro lugar la unidad de control.

- Antes de colocar al paciente en la cama, compruebe que los tubos de aire y el cable de alimentación no van a quedar enganchados con los componentes móviles de la cama.
- Accione todas las funciones motorizadas de la cama hasta el máximo de movimiento para asegurarse de que no se producen interferencias ni queda pillado ningún elemento.
- Tenga cuidado al colocar las mangueras y los cables para eliminar el riesgo de peligros de tropiezo o estrangulación.

4.2 Instalación del sistema

	<p>1. Coloque el compresor en el extremo de la cama con los ganchos que el compresor lleva incorporados. El rendimiento del compresor no se ve afectado si la coloca en el suelo, pero queda expuesta a daños producidos por accidentes.</p>
	<p>2. Separe el tubo doble del colchón Softform® Premier Active 2 del extremo del colchón. 3. Conéctelo a el compresor. (Un clic automático indicará que la conexión está bien hecha).</p>
	<p>4. Conecte el cable de alimentación a el compresor y a una fuente de alimentación adecuada.</p>
	<p>5. Encienda la red de alimentación. 6. Encienda el interruptor del compresor. El sistema se presurizará (véase la tabla 5.3 Esquema del software del compresor, página 66) lo que se indica con una luz verde y tres pitidos audibles. Se indica que se ha alcanzado la presión correcta con una luz verde y dos pitidos audibles.</p>



Para el procedimiento de apagado, consulte la sección 5.4 Pantalla del menú del compresor, página 67.

5 Utilización

5.1 Información sobre seguridad

1. Retire todo el embalaje antes de utilizarlo.
2. Coloque el colchón directamente sobre el somier de la cama.

El colchón se ha diseñado para camas con superficie ajustable.



¡ADVERTENCIA!

Es muy importante que los pacientes se reposicionen solos o con ayuda de forma periódica. Se debe contar con el asesoramiento clínico de un profesional sanitario cualificado. Esto alivia la presión y evita tanto la compresión de tejidos como potencialmente la formación de úlceras.

- Consulte siempre a un profesional sanitario cualificado antes de utilizar el producto.
- Supervise al paciente con frecuencia.



¡PRECAUCIÓN!

- Asegúrese de que la cara impresa de la funda del colchón quede hacia arriba.
- Asegúrese de que la distancia entre la superficie del colchón y la parte superior de la barandilla de la cama sea de como mínimo de 220 mm.



¡IMPORTANTE!

Las fundas de colchones se pueden perforar.

- Los equipos médicos, como bombas de infusión y monitores, deben colocarse en los accesorios de cama adecuados.
- En el entorno doméstico, algunas de las causas que suelen dañar el producto son las quemaduras de los cigarrillos y las uñas de las mascotas, que pueden pinchar las fundas y provocar la filtración de líquido y manchas.



¡IMPORTANTE!

La funda del colchón se puede dañar.


- Para evitar que se produzcan daños de forma accidental en las fundas, no coloque agujas hipodérmicas, cánulas, bisturís u otros objetos afilados similares sobre el colchón.
- Asegúrese de que todas las cánulas estén cerradas correctamente y que los bordes afilados no estén expuestos.
- Al utilizar tablas de transferencia u otras ayudas de traslado del paciente, debe prestar atención para no dañar la funda del colchón. Hay que comprobar que las ayudas de traslado no tengan bordes afilados ni rebabas, ya que podrían dañar la funda del colchón.
- Es importante asegurarse de que los colchones no se atasquen ni se dañen al colocarlos en camas que tengan un chasis ajustable.
- Cuando se utilice el colchón en una cama articulada, asegúrese de que la zona de división situada a la altura de las rodillas se utiliza antes que el respaldo.

5.2 Procedimiento de reanimación cardiopulmonar RCP

El colchón Softform® Premier Active 2 ha sido sometido a pruebas completas para cumplir la RCP estándar actual de una profundidad de compresión de 4 – 5 cm. Esto se consiguió en todas las etapas de inflado/desinflado.

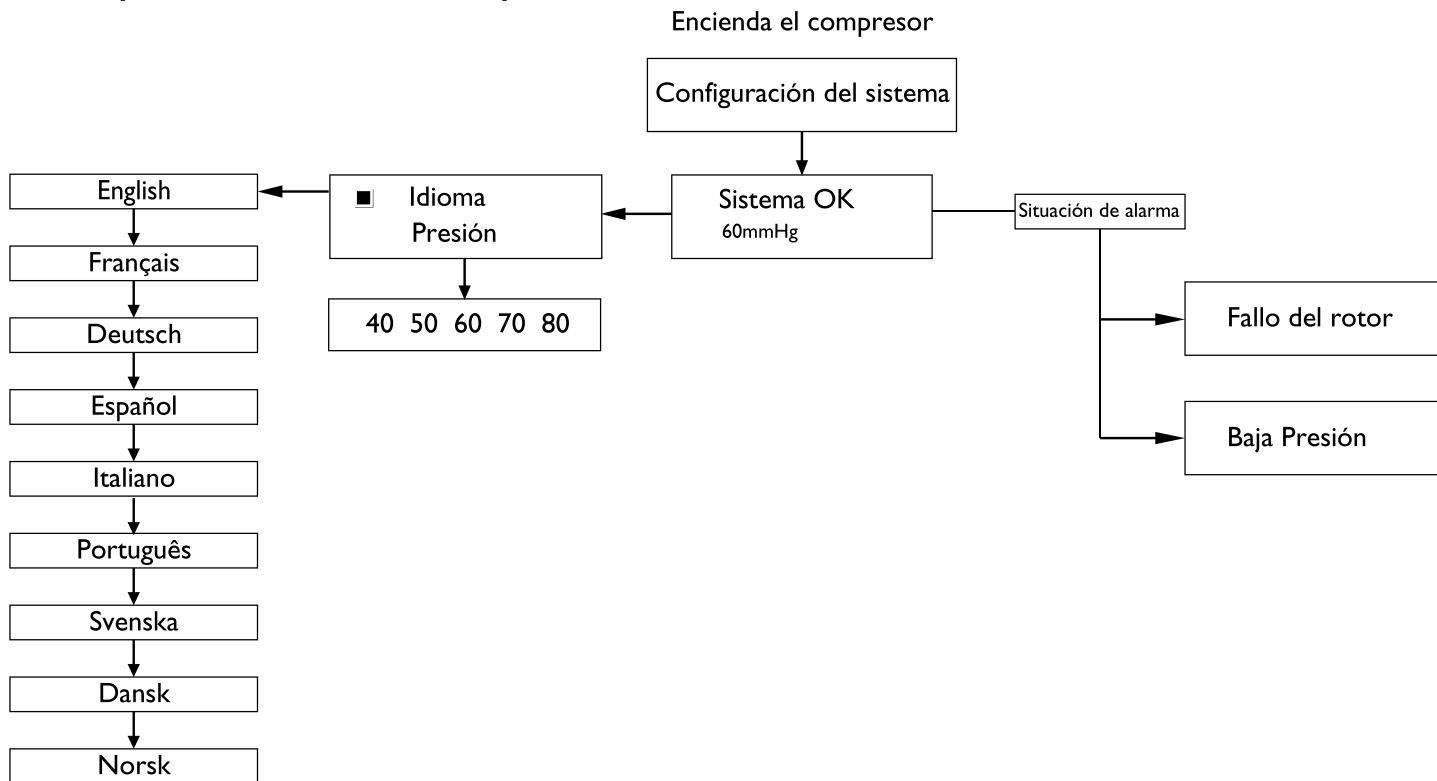
Un informe sobre estos hallazgos llevados a cabo en la Unidad de Reanimación del Hospital Universitario de Gales, Cardiff, está disponible siempre que se solicite.

1. Mantenga pulsado el botón rojo de RCP.
2. Tire con firmeza del conector del tubo para retirarlo del compresor.
3. Apague el compresor.

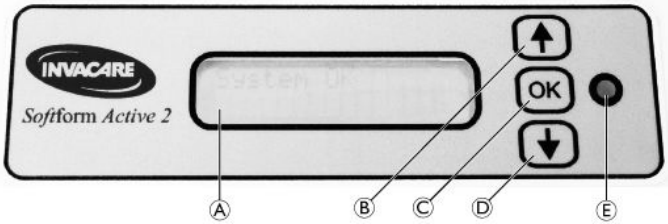
 El colchón empezará a desinflarse. El tiempo es de 20 segundos.

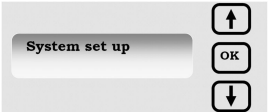

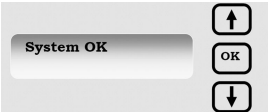
4. Una vez finalizada la RCP, vuelva a activar el sistema siguiendo las instrucciones de la sección 4.2 Instalación del sistema, página 63.

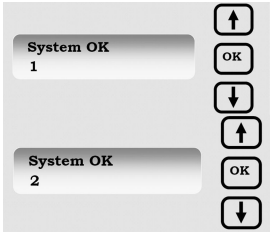
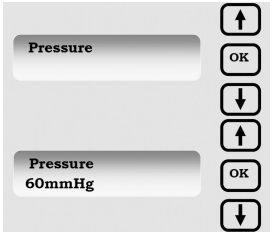
5.3 Esquema del software del compresor

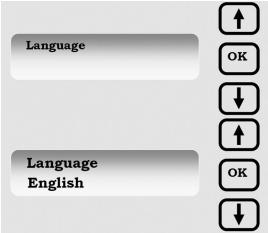


5.4 Pantalla del menú del compresor

	<table border="1"> <tr> <td data-bbox="887 129 951 165">A</td> <td data-bbox="956 129 1509 165">Pantalla LCD</td> </tr> <tr> <td data-bbox="887 169 951 204">B</td> <td data-bbox="956 169 1509 204">Botón de flecha hacia arriba</td> </tr> <tr> <td data-bbox="887 208 951 244">C</td> <td data-bbox="956 208 1509 244">Botón OK / Botón de silenciamiento de alarma</td> </tr> <tr> <td data-bbox="887 247 951 283">D</td> <td data-bbox="956 247 1509 283">Botón de flecha hacia abajo</td> </tr> <tr> <td data-bbox="887 286 951 322">E</td> <td data-bbox="956 286 1509 322">Luz LED verde</td> </tr> </table>	A	Pantalla LCD	B	Botón de flecha hacia arriba	C	Botón OK / Botón de silenciamiento de alarma	D	Botón de flecha hacia abajo	E	Luz LED verde
A	Pantalla LCD										
B	Botón de flecha hacia arriba										
C	Botón OK / Botón de silenciamiento de alarma										
D	Botón de flecha hacia abajo										
E	Luz LED verde										

Tarea	Acción	Pantalla
<p>1. Encendido</p> 	<p>Encienda el interruptor principal del compresor.</p> 	<p>Tres pitidos audibles. La pantalla LCD (A) se ilumina. (véase la figura anterior) La luz verde (E) se ilumina. (véase la figura anterior) Aparece “System set up” (Sistema configurado) en la pantalla LCD. Después de 10 minutos la pantalla LCD muestra “System OK” (Sistema OK).</p>
<p>2. Opción de menú</p> 	<p>No se puede acceder al menú.</p>	<p>Solo se puede utilizar el menú después de que el sistema haya realizado la configuración completa de los ciclos y se muestre “System OK” (Sistema OK) en la pantalla LCD. Espere a que se complete la información y aparezca “System OK” (Sistema OK). El mensaje "System OK" (Sistema OK) puede tardar hasta 15 minutos en completar el ciclo.</p>

Tarea	Acción	Pantalla
<p>3. Apagado</p>	<p>1. Mueva el compresor a la posición de apagado off (vea la fotografía arriba). 2. Desconecte la fuente de alimentación.</p>	<p>Tanto la pantalla LCD como la luz LED verde se apagarán.</p>
<p>4. Cómo acceder al menú</p> 	<p>Pulse la flecha hacia arriba. A continuación, pulse la flecha hacia abajo. Y a continuación, pulse OK. (tiempo límite de 3 segundos entre cada función).</p>	<p>Aparece “System OK” (Sistema OK) con “1” debajo en la pantalla LCD.</p> <p>Aparece “System OK” (Sistema OK) con “2” debajo en la pantalla LCD.</p> <p>Aparece “Pressure” (Presión) en la pantalla LCD.</p> <p>La pantalla del compresor volverá a mostrar “System OK” (Sistema OK) si no se hace una selección en 15 segundos.</p>
<p>5. Ajuste de la presión</p> 	<p>Pulse el botón OK para seleccionar la presión.</p> <p>Pulse la flecha hacia arriba hasta la presión seleccionada. Pulse la flecha hacia abajo hasta la presión seleccionada.</p> <p>Pulse el botón OK.</p>	<p>Parámetro predeterminado a 60mmHg. Existe un transductor de presión en el compresor que limita la presión.</p> <p>60 - 70 - 80 60 - 50 - 40</p> <p>Se aplica la presión deseada que aparece en la pantalla LCD y se muestra debajo de “System OK” (Sistema OK).</p>
<p>6. Ajuste de idioma</p>	<p>Pulse la flecha hacia arriba. Pulse la flecha hacia abajo.</p>	<p>Aparece “System OK” (Sistema OK) con “1” debajo en la pantalla LCD.</p>

Tarea	Acción	Pantalla
	<p>Pulse OK. Pulse la flecha hacia arriba o hacia abajo. Pulse OK.</p> <p>Desplácese hasta el idioma que desee con los botones - o $\bar{\cdot}$.</p> <p>Pulse OK.</p>	<p>Aparece “System OK” (Sistema OK) con “2” debajo en la pantalla LCD.</p> <p>Se muestra “Pressure” (Presión).</p> <p>Se muestra “Language” (Idioma).</p> <p>“Language” (idioma) seleccionado.</p> <p>Se visualiza cada idioma (en el idioma local). “English” (inglés) es el idioma predeterminado. Para conocer los idiomas disponibles, consulte el capítulo 5.3 Esquema del software del compresor, página 66.</p> <p>Se aplica el idioma seleccionado en la pantalla para toda la pantalla del menú.</p>

6 Transporte

6.1 Información sobre seguridad



¡IMPORTANTE!

- Maneje con cuidado los colchones para evitar que sufran daños. Se recomienda transportar los colchones entre dos personas.
- Evite el contacto con joyas, uñas, superficies abrasivas, etc.
- No arrastre los colchones.
- Evite el contacto con paredes, marcos de puertas, cierres o cerrojos de puertas, etc.
- No los transporte en jaulas rodantes salvo que estén completamente protegidos de los bordes afilados de la jaula.

1. Consulte las condiciones de envío y almacenamiento en la sección 10.4 Parámetros medioambientales, página 78.

6.2 Modo Transporte

En caso de que sea necesario mover simplemente la cama o el colchón.

1. Apague la fuente de alimentación.
2. Desconecte el cable del compresor (y el tubo de aire si fuese necesario).
3. Cuando el sistema ya esté preparado, vuelva a activarlo siguiendo las instrucciones del sección 4.2 Instalación del sistema, página 63.

El tubo de suministro de aire se debe guardar adhiriendo el mecanismo de sujeción en la zona del pie del colchón.

7 Mantenimiento

7.1 Inspección (uso múltiple)

Se recomienda que se compruebe si hay filtraciones y/o traspasos en los colchones (en la espuma, el inserto de aire y la funda), por ejemplo, si ha penetrado líquido o si se han producido manchas, rasguños o daños, después del alta de cada paciente, una vez finalizado el periodo de uso por parte de un paciente o como mínimo una vez al mes (dependiendo de lo que ocurra primero). Esta inspección debe realizarla una persona competente y cualificada.

Compruebe los colchones (uso múltiple)

1. Quite completamente la funda.
2. Compruebe si hay manchas en la parte inferior blanca de la funda.
3. Compruebe si hay manchas en la espuma interior.
4. Sustituya los elementos que estén manchados y deséchelos conforme a las normativas locales.
5. Retire la red de alimentación y compruebe que el receptor acústico audible funcione.
6. Inspeccione de forma visual el cable de alimentación en busca de indicios de daños o desgaste.

7.2 Limpieza y cuidados



¡IMPORTANTE!

Todos los productos de limpieza y desinfectantes empleados deben ser eficaces, compatibles entre sí y deben proteger los materiales que van a limpiar.

- Para obtener más información sobre descontaminación en entornos sanitarios, consulte las directrices de ‘The National Institute for Clinical Excellence’ sobre control de infecciones www.nice.org.uk/CGI39, así como su política local de control de infecciones.

Limpieza de la empuñadura

1. El exterior de la empuñadura puede limpiarse periódicamente con un paño húmedo con desinfectante.

Limpieza del compresor



¡ADVERTENCIA!

Riesgo de descarga eléctrica

- Asegúrese de que el compresor está desconectada de la red eléctrica antes de limpiarla.
- No pulverice desinfectante directamente sobre el compresor, ni sumerja el compresor en ningún tipo de líquido. Esta acción podría suponer un riesgo eléctrico grave, ya que el equipo no está protegido frente a la entrada de agua.
- Este equipo no es apto para su uso en presencia de una mezcla de anestésicos inflamables con aire, oxígeno u óxido nitroso.

1. Limpie todos los controles, el chasis y los accesorios del tubo con una solución desinfectante a base de amonio cuaternario.
2. Con ayuda de un cepillo de nailon, limpie suavemente todas las hendiduras ya que podrían alojar microorganismos.
3. Deje secar al aire todas las superficies tratadas.

Limpieza de las fundas

(Eliminación de agentes contaminantes, como el polvo y materiales orgánicos)

1. Retire toda la funda (2 piezas) para lavarla.
2. Lave la funda a la temperatura recomendada de 80 °C, utilizando una solución de detergente diluida, Instrucciones en la etiqueta.

! ¡IMPORTANTE!

El lavado a temperaturas más elevadas puede provocar que se encojan.

Secado de las fundas

1. Tienda las fundas de los colchones en unas cuerdas o barras y deje que se sequen en un entorno limpio y de interior.
O bien
Séquelas en la secadora a baja temperatura.

! ¡IMPORTANTE!

- La temperatura de la secadora no debe superar los 40 °C.
- No las seque en la secadora durante más de 10 minutos.
- Seque bien las fundas antes de volver a colocarlas en los colchones.

Desinfección de las fundas

(Reducción del número de microorganismos)

En el caso de contaminación, póngase en contacto con el especialista en higiene.

! ¡IMPORTANTE!

- Asegúrese de que no queden restos de detergente antes de proceder a la desinfección.

Pocas manchas

1. Lave la funda con una solución de cloro al 0,1% (1.000 ppm).
2. Enjuague la funda con agua limpia utilizando un paño no abrasivo y de un solo uso.
3. Seque bien la funda.

Muchas manchas

Si el colchón tiene muchas manchas, le recomendamos que lo lave en la lavadora con una solución limpiadora diluida a 80 °C.



Los derrames grandes de sangre deben absorberse y eliminarse primero con toallas de papel y después seguir el procedimiento siguiente.

1. Limpie todos los fluidos corporales derramados, como sangre, orina, heces, esputos, exudación de heridas y otras secreciones corporales lo antes posible utilizando una solución de color al 1% (10.000 ppm).
2. Enjuague la funda con agua limpia utilizando un paño no abrasivo y de un solo uso, y séquela bien.
3. Seque bien la funda.



! ¡IMPORTANTE!

Las telas con revestimiento de poliuretano pueden absorber líquido durante periodos breves, lo que provoca un cambio temporal en las características del poliuretano. La funda del colchón se hincha temporalmente y es más vulnerable a sufrir un daño físico durante un período después de que esté completamente seca, pero inmediatamente vuelve a su estado original.



! ¡IMPORTANTE!

Si se utiliza frecuentemente una solución de cloro al 1% puede disminuir la vida útil de la funda si ésta no se enjuaga y seca adecuadamente.
– No utilice gránulos.



! ¡ADVERTENCIA!

– Elimine las espumas contaminadas.



¡PRECAUCIÓN!

- Mantenga alejadas las fuentes de calor o fuegos.



¡IMPORTANTE!

- No utilice fenol, alcohol, lejía ni otros materiales abrasivos.

Cambio de las fundas

1. Abra la cremallera de la funda y tire de la funda con cuidado para separarla de la espuma.
2. Coloque una nueva funda en el núcleo de espuma.
3. Después cierre la cremallera.



¡IMPORTANTE!

- Asegúrese de que las esquinas del núcleo de la espuma estén colocadas correctamente en las esquinas de la funda.
- Asegúrese de que la cara perfilada de la espuma mire hacia la parte más alta al colocarla en su funda.

8 Después del uso

8.1 Almacenamiento



¡IMPORTANTE!

- Almacene los colchones en un entorno seco.
- Almacene los colchones dentro de una funda protectora.
- Almacene los artículos de forma plana, sobre una superficie limpia, seca y que no tenga bordes afilados para evitar posibles daños.
- Nunca coloque otros artículos encima de los colchones.
- No almacene los colchones cerca de radiadores u otros dispositivos de calefacción.
- Proteja el colchón de la luz del sol directa.

1. Consulte las condiciones de envío y almacenamiento en la sección 10.4 Parámetros medioambientales, página 78.

8.2 Reutilización

Como parte del sistema de limpieza es necesario llevar un registro de la limpieza.

El producto se puede reutilizar. El número de veces que se puede reutilizar dependerá de la frecuencia y modo con que se haya utilizado el producto.

1. Antes de volver a utilizarlo, limpie a fondo el producto, ® 7.2 Limpieza y cuidados, página 71.

8.3 Eliminación

La eliminación y reciclaje de los dispositivos utilizados y de los embalajes deben cumplir con la local normativa legal aplicable.

1. Asegúrese de que el colchón se limpia antes de su eliminación para evitar cualquier riesgo de contaminación.

9 Solución de problemas

9.1 Identificación y solución de defectos

Hay alarmas de audio y visuales presentes en la unidad de control.

Problema/Alarma	Causa	Solución
El colchón no se infla (no alterna correctamente).	El tubo de RCP del colchón está desconectado.	Empalme los conectores del tubo de RCP y sujételos en su sitio.
	Aunque está conectada a la fuente de alimentación y el fusible está en buenas condiciones, la unidad de control no se enciende.	Envíe la unidad de control a Invacare para su reparación.
	Pérdida importante en las celdas de aire.	Sustituya las celdas de aire que pierden.
	El tubo de RCP o los conectores de los tubos están acodados o partidos.	Elimine el acodamiento o sustituya el tubo de RCP o los conectores de los tubos.
	No alterna, fallo del rotor.	Envíe la unidad de control a Invacare para su reparación.
	No hay aire (fallo de la unidad de control).	Envíe la unidad de control a Invacare para su reparación.
No hay alimentación.	La unidad de control está apagada.	Compruebe la fuente de alimentación y encienda la unidad.
	El cable de alimentación está desconectado.	Conecte el cable de alimentación y asegúrese de que la fuente de alimentación funciona.
	No hay alimentación en la fuente de alimentación.	Compruebe que la fuente recibe alimentación y enciéndala.
	Corte del suministro eléctrico.	Espere hasta que la fuente de alimentación esté operativa.
	Fusible fundido.	Cambie el fusible del conector de la toma de corriente solamente por un fusible de repuesto o un recambio idéntico (consulte a un técnico si no está seguro de cómo cambiar un fusible).

Problema/Alarma	Causa	Solución
No se puede acceder al menú.	La configuración del sistema no se ha completado.	Espere a que se complete la configuración y aparezca "System OK" (Sistema OK).
Alarma de baja presión* La pantalla muestra "Low Pressure" (Baja presión) y se oirán pitidos.	Desconexión de RCP (tubo de conexión). Desconexión de los tubos del conector a las celdas del aire en el inserto de aire.	Conecte el tubo correctamente. Compruebe que cada celda de aire en el inserto de aire está conectada correctamente a los tubos del conector.

* La alarma de presión baja se activará únicamente después de que el sistema haya realizado la configuración completa de los ciclos y haya mostrado "System OK" (Sistema OK).



En caso de alarma, el sonido se puede silenciar pulsando el botón "OK" (C). La pantalla LCD (A) y la luz verde (E) parpadearán para indicar que la alarma todavía existe. (Consulte la figura 5.4 Pantalla del menú del compresor, página 67) Cuando se haya silenciado, el sistema cambiará automáticamente al modo configuración para comprobar el diagnóstico del sistema. Si se vuelve a producir el fallo después de reconfigurar totalmente el sistema, la alarma de la bomba sonará de nuevo para comunicar el fallo al usuario.



Si la sección de resolución de problemas no soluciona el suyo, póngase en contacto con Invacare para obtener más asistencia (los detalles de contacto aparecen en la última página de este Manual del usuario).

10 Datos técnicos

10.1 Datos generales

Producto	Garantía ¹⁾	Prueba contra incendio	Referencia y color	Rango de densidad nominal [kg/m ³]	Rango de dureza nominal [N]	Peso mínimo / máximo del usuario [kg]	Peso del producto [kg] ²⁾
SOFTFORM® PREMIER ACTIVE 2	Funda: 4 años Espuma: 8 años Compresor: 2 años	EN 597-1 EN 597-2	RX 39/120 Rosa RX 39/200 Azul	38 – 40 38 – 40	105 – 135 180 – 200	45 – 247,6	14

1) La garantía se aplica a defectos de fabricación.

2) Basado en el peso de un colchón de tamaño estándar. Puede cambiar si se solicitan distintos tamaños.

Garantía del inserto de celdas de aire	2 años
Altura de las celdas de aire	75 mm

10.2 Compresor

Corriente de alimentación principal	220 – 240 V~, 50 Hz
Corriente de entrada especificada	1 A
Fusible de alimentación	1 A
Nivel de ruido	< 32 dB
Clasificación	Clase II Tipo BF
Tiempo de ciclo	10 min, A/B ± 1 min
Tamaño	237 mm x 205 mm x 80 mm
Peso	1,75 kg
Flujo de aire	4 l/min
Presión de funcionamiento	60 mmHg (8 kPa)
Potencia	23 VA
Fusible del compresor	T1 AL 250 V

10.3 Materiales

Espuma	Espuma de poliuretano de combustión modificada de alta resiliencia
Funda	Revestimiento de traslado de poliuretano en tejido de trama
Celdas de aire	Nailon revestido de poliuretano
Membrana de deslizamiento	Película de poliuretano

La unidad de control y el colchón están fabricados con componentes sin látex.

10.4 Parámetros medioambientales

Condiciones de funcionamiento	
Temperatura ambiente	5 - 40 °C
Humedad relativa	15% - 93%, sin condensación
Presión atmosférica	70 - 106 kPa
Condiciones de envío y almacenamiento	
Temperatura ambiente	-25 - 70 °C
Humedad relativa	10% - 100%, sin condensación
Presión atmosférica	50 - 106 kPa

10.5 Recambios



Para obtener más información sobre la lista de los recambios/componentes, póngase en contacto con el distribuidor de Invacare más cercano en su país especificado en la contraportada de este manual del usuario.

Sommario

Il presente manuale deve essere fornito all'utilizzatore del prodotto.
Leggere il presente manuale e conservarlo per eventuali consultazioni successive, PRIMA di utilizzare il prodotto.

I Generale	80
1.1 Informazioni generali	80
1.2 Simboli in questo manuale d'uso	80
1.3 Garanzia	80
1.4 Norme e regolamenti.	81
1.5 Uso previsto	81
1.6 Durata	81
2 Sicurezza	83
2.1 Informazioni per la sicurezza.	83
2.2 Informazioni sulla compatibilità elettromagnetica (EMC)	84
2.3 Simboli sul prodotto	84
3 Componenti	85
3.1 Descrizione del prodotto	85
3.2 Componenti	85
4 Messa in servizio	86
4.1 Informazioni per la sicurezza.	86
4.2 Installazione del sistema	87
5 Uso	88
5.1 Informazioni per la sicurezza.	88
5.2 Procedura di RCP	89
5.3 Diagramma del software del compressore.	90
5.4 Menu sul display del compressore.	91
6 Trasporto	94
6.1 Informazioni per la sicurezza.	94

6.2 Modalità di trasporto	94
7 Manutenzione	95
7.1 Ispezione (impiego multiplo).	95
7.2 Pulizia e cura del materasso	95
8 Dopo l'utilizzo	98
8.1 Stoccaggio.	98
8.2 Riutilizzo.	98
8.3 Smaltimento	98
9 Risoluzione guasti	99
9.1 Identificazione e riparazione dei difetti.	99
10 Dati tecnici	101
10.1 Dati generali	101
10.2 Compressore	102
10.3 Materiali	102
10.4 Parametri ambientali.	102
10.5 Pezzi di ricambio	102

I Generale

I.1 Informazioni generali

L'assistenza infermieristica base è fondamentale nella prevenzione delle piaghe da decubito. Il materasso Softform® Premier Active 2 contribuisce positivamente all'esito di un piano di assistenza per la prevenzione delle ulcere da pressione*.

Formazione, giudizio clinico e pianificazione operativa basata sulla vulnerabilità sono aspetti fondamentali nella prevenzione delle piaghe da decubito.

Si possono usare tutta una serie di scale di valutazione come metodo formale per valutare il rischio dell'insorgenza di una piaga da decubito e dovrebbero essere usate insieme a una valutazione informale (giudizio infermieristico informato). Una valutazione informale è considerata di grande importanza e valore clinico.

Il presente manuale d'uso contiene informazioni importanti sulla manipolazione del prodotto. Al fine di garantire la sicurezza di utilizzo del prodotto, leggere attentamente il manuale d'uso e seguire le istruzioni per la sicurezza.

Per ulteriori informazioni contattate la sede Invacare® più vicina (per l'elenco completo controllare l'ultima pagina del presente manuale).

*Softform Premier Active Mattress: a novel step-up/step-down approach, British Journal of Nursing, 2006, Vol 15, No 11.

I.2 Simboli in questo manuale d'uso

Questo manuale d'uso contiene simboli di avvertimento per indicare eventuali pericoli. Tali simboli sono accompagnati da un'intestazione che indica la gravità del pericolo.



ATTENZIONE

Indica una situazione di pericolo potenziale che, se non evitata, potrebbe causare morte o lesioni gravi.



AVVERTENZA

Indica una situazione di pericolo potenziale che, se non evitata, potrebbe causare danni al prodotto o lesioni lievi o entrambi.



IMPORTANTE

Indica una situazione di pericolo che, se non evitata, potrebbe causare danni al prodotto.



Indica consigli utili, raccomandazioni e informazioni per un uso efficace e senza inconvenienti.



Questo prodotto è conforme alla direttiva 93/42/CEE riguardante i prodotti medicali. La data di lancio di questo prodotto è specificata nella dichiarazione di conformità CE.



Produttore

I.3 Garanzia

Offriamo una garanzia del produttore per il prodotto in conformità ai Termini e condizioni generali di vendita applicabili nei rispettivi paesi. La garanzia può essere fatta valere solo attraverso il fornitore presso il quale è stato acquistato il prodotto.

Condizioni standard Invacare®

Con la presente attestiamo che il vostro materasso Invacare® Softform® è coperto da garanzia della Invacare Ltd per il periodo di tempo indicato nella tabella "Dati tecnici" del presente manuale

d'uso. La garanzia del vostro prodotto Invacare® Softform® è valida a partire dalla data di spedizione.

Qualora si rilevasse la presenza di un difetto o guasto, contattare immediatamente il rivenditore Invacare® o il Business Development Manager locale presso il quale è stato acquistato il prodotto. Il produttore non è responsabile di danni causati dall'uso improprio o dalla mancata osservanza delle istruzioni contenute nel presente manuale. Durante il periodo di garanzia, le parti che risultassero difettose a causa di difetti di fabbricazione o dei materiali, saranno sostituite gratuitamente. La garanzia decade in caso di modifica non autorizzata dell'apparecchio. La garanzia e la certificazione della prova di reazione al fuoco non sono più valide se su ogni materasso Invacare® non vengono usate parti di ricambio Invacare®. I diritti dell'acquirente previsti dalla legge per la tutela del consumatore non vengono in alcun modo pregiudicati.

1.4 Norme e regolamenti

La qualità è fondamentale perché l'azienda operi nel rispetto e nell'ambito delle norme ISO 9001 e ISO 13485.

Tutti i materassi Invacare® Softform® sono dotati di marchio CE, in osservanza alla Direttiva 93/42/CEE Classe I sulle apparecchiature medicali.

Invacare® lavora costantemente per garantire che l'impatto ambientale dell'azienda a livello locale e globale sia ridotto al minimo.

- Rispettiamo le normative ambientali in vigore (ad es. le direttive WEEE e RoHS).
- Garantiamo di utilizzare esclusivamente materiali e componenti conformi alla direttiva REACH.

Lo schiumato e la fodera utilizzati per fabbricare la gamma di materassi Invacare® Softform® sono testati da un ente indipendente e certificato in base alle norme EN 597-1, EN 597-2 e BS 7177 Crib 5.

1552906-E

La centralina è testata in conformità alle direttive CE 2004/108/CEE e EN 55011. Prodotto conforme alla norma EN 60601-1.

Per ulteriori informazioni, si prega di contattare la filiale Invacare® nel proprio paese (gli indirizzi di contatto sono riportati sul retro del presente manuale).

1.5 Uso previsto

Il materasso e la centralina di redistribuzione della pressione sono destinati ad essere utilizzati insieme a un telaio del letto di dimensioni adeguate, nell'ambito di un programma complessivo di cure per la prevenzione delle ulcerazioni da pressione.

Può essere utilizzato con sicurezza in modo statico (sgonfiato) per la redistribuzione della pressione statica, o in modo dinamico (gonfiato) qualora sia necessaria una superficie di appoggio a pressione alternata.
*

Qualsiasi altro uso è vietato.

Questo prodotto è stato progettato per offrire all'utilizzatore una riduzione efficace della pressione, qualora il prodotto venga utilizzato in condizioni normali, così come definite dalla Invacare Ltd, ovvero quando la superficie di supporto è coperta da un lenzuolo in cotone, misto cotone o lino, e quando uno di questi lenzuoli è il solo elemento steso tra la superficie di supporto e l'utilizzatore.

* L'intervento di un operatore è necessario esclusivamente per la modifica delle impostazioni.

1.6 Durata

La durata prevista per questo prodotto è di cinque anni, a condizione che sia utilizzato seguendo le istruzioni per l'uso indicate nel presente documento e che siano rispettati gli interventi di manutenzione e controllo. La durata stimata può essere superata se il prodotto è utilizzato con cura e sottoposto a manutenzione adeguata, e se i

vantaggi tecnici e scientifici non portano a limitazioni tecniche. La durata può anche essere ridotta considerevolmente a seguito di un uso estremo o non corretto.

Il fatto che indichiamo una durata per questi prodotti non rappresenta un'ulteriore garanzia.

2 Sicurezza

2.1 Informazioni per la sicurezza



ATTENZIONE!

– Non utilizzare questo prodotto o nessun altro dispositivo opzionale disponibile senza prima aver letto e compreso attentamente e fino in fondo il manuale d'uso fornito. I manuali dei prodotti Invacare® sono disponibili sul sito www.invacare.it o presso il rivenditore locale. Qualora alcune avvertenze, precauzioni o istruzioni fossero di difficile comprensione, contattare il personale medico professionale, il rivenditore o i tecnici qualificati prima di iniziare a utilizzare questa apparecchiatura, in modo da evitare possibili lesioni a persone o danni alle cose.



ATTENZIONE!

Rischio di insorgenza di ulcere da decubito

I lenzuoli devono aderire senza stringere, eventuali pieghe devono essere eliminate. Controllare con particolare attenzione che la superficie a contatto con l'utilizzatore sia libera da briciole o altri resti di cibo e che tubi di flebo, stent o altri oggetti estranei non si trovino tra l'utilizzatore e la superficie di riduzione della pressione del materasso, poiché ciò porterebbe all'insorgere di ulcere da decubito.



ATTENZIONE!

I prodotti Invacare® sono appositamente progettati e costruiti per essere utilizzati in combinazione con accessori Invacare®. Accessori progettati da altri costruttori non sono stati collaudati da Invacare®, pertanto se ne sconsiglia l'uso con i prodotti Invacare®. L'inserimento di alcuni prodotti di terzi tra la superficie del materasso e l'utilizzatore può ridurre o contrastare l'efficacia clinica di questo prodotto. I 'prodotti di terzi' possono essere coprimaterasso, traverse monouso, velli di pecora... . Le coperte termiche devono essere usate solo dopo aver consultato un operatore sanitario debitamente qualificato, in quanto un aumento della temperatura potrebbe accrescere il rischio di formazione di piaghe da decubito.



ATTENZIONE!

Rischio di incendio o esplosione!

Una sigaretta può provocare un foro da bruciatura sulla superficie del letto e danneggiare il materasso. Inoltre, gli indumenti del paziente, le lenzuola, eccetera possono essere infiammabili e causare un incendio. Il mancato rispetto di questa avvertenza può provocare un incendio grave, danni al prodotto e lesioni fisiche o la morte. Rischio di esplosione in caso di utilizzo con anestetici infiammabili. Pericolo di incendio in caso di utilizzo di attrezzature per la somministrazione di ossigeno diverse da maschere nasali o in caso di utilizzo di tende ad ossigeno.
– Non fumare.



IMPORTANTE!

Le informazioni contenute nel presente manuale possono essere modificate senza preavviso.

- Prima dell'utilizzo, controllare e testare tutte le parti per individuare eventuali danni dovuti al trasporto.
- In caso di danno, non utilizzare.
- Contattare Invacare® o il rivenditore per ulteriori istruzioni.

2.2 Informazioni sulla compatibilità elettromagnetica (EMC)

Non vi è alcun rischio noto di effetti negativi sul compressore dell'Active 2 causati da altri dispositivi elettromagnetici presenti al momento del trattamento. Analogamente non vi è alcun rischio noto di effetti negativi causati dal compressore dell'Active 2 su altri dispositivi elettromagnetici.

2.3 Simboli sul prodotto

	Non forare o tagliare		Stendere ad asciugare
	Non lavare a secco		Conforme CE
	Limite del peso dell'utilizzatore*		Raccomandati 80 °C
	Non avvicinare a fiamme libere		Non stirare

	Non candeggiare		Mettere in asciugatrice a bassa temperatura
	Apparecchiatura medica di classe II		Consultare il Manuale d'uso
	Parte applicata di tipo BF		Data di produzione
	Conforme WEEE		Mantenere asciutto

* Peso minimo / massimo dell'utilizzatore come indicato nella sezione 10 Dati tecnici, pagina 101.

3 Componenti

3.1 Descrizione del prodotto

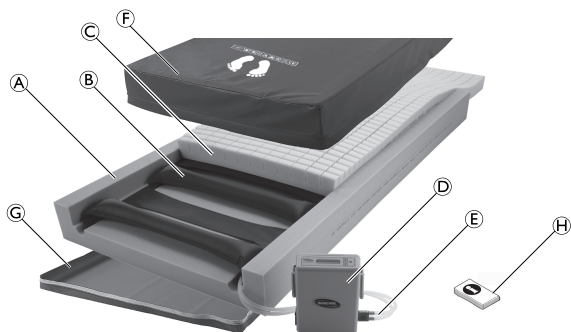
Il sistema a materasso Softform® Premier Active 2 agisce come un materasso/sostegno che riduce la pressione statica per pazienti ad alto rischio e può, agevolando il pompaggio d'aria, apportare una pressione alternata efficace nel caso in cui le condizioni del paziente richiedano una terapia a pressione alternata.

La fodera idrorepellente mette a disposizione una superficie multielastica, permeabile al vapore, per favorire il comfort del paziente e massimizzare l'efficacia del nucleo interno in schiumato.

Il materasso è l'unica parte destinata ad entrare in contatto fisico con il paziente (l'unica parte applicata con temperatura massima di 41,1 °C)

3.2 Componenti

Fanno parte della fornitura i seguenti componenti:



(A)	Strato di base a ferro di cavallo, non alveolare
(B)	Inserto per cella d'aria alternata
(C)	Inserto alveolare
(D)	Centralina controllata a micro-processore
(E)	Tubo flessibile dell'aria a doppio connettore
(F)	Fodera permeabile al vapore con superficie multielastica
(G)	Base rivestita in PU indurito
(H)	Manuale d'uso

* Cavo di alimentazione fornito insieme al prodotto ma non mostrato in figura.

4 Messa in servizio

4.1 Informazioni per la sicurezza



ATTENZIONE!

Pericolo di scosse elettriche!

- Non rimuovere il coperchio della centralina.
- Rivolgersi a personale di assistenza qualificato.
- Prima di eseguire qualsiasi intervento di manutenzione sulla centralina, staccare la spina dalla presa di corrente.
- Non inserire alcun oggetto nelle aperture della centralina. Una tale operazione potrebbe causare un incendio o una scossa elettrica e il corto circuito dei componenti interni.
- Durante il funzionamento, la centralina deve essere tenuta al riparo da qualsiasi fonte di calore e lontana dai termosifoni.
- Collegare l'apparecchiatura a una presa a muro a due o a tre poli opportunamente messa a terra utilizzando il cavo di alimentazione da cinque m di lunghezza fornito con il prodotto.
- Posizionare il dispositivo assicurandosi che l'accesso ai suoi collegamenti non sia ostacolato ma piuttosto agevole.



ATTENZIONE!

Se questa apparecchiatura viene modificata, devono essere condotti opportuni collaudi e ispezioni per garantire la continuità della sicurezza d'uso dell'attrezzatura.

- Non modificare l'apparecchiatura senza l'autorizzazione da parte del produttore.



ATTENZIONE!

Rischio di intrappolamento!

L'intrappolamento del paziente nelle sponde laterali del letto può causare lesioni o morte. Sono necessari una corretta valutazione e monitoraggio del paziente e una corretta manutenzione e uso dell'apparecchio per ridurre il rischio di intrappolamento. Le variazioni nelle dimensioni delle sponde del letto e dello spessore, delle dimensioni e della densità del materasso potrebbero aumentare il rischio di intrappolamento.

- Il materasso deve adattarsi perfettamente al telaio del letto ed alle sponde laterali per evitare l'intrappolamento del paziente. Seguire le istruzioni del produttore del letto.
- Dopo qualsiasi regolazione, riparazione o operazione di manutenzione e prima dell'utilizzo, assicurarsi che tutta la viteria di fissaggio sia serrata opportunamente. Sponde con dimensioni diverse dall'apparecchiatura originale fornita o specificata dal produttore del letto potrebbero non essere intercambiabili e causare intrappolamento o altre lesioni.



ATTENZIONE!

Si raccomanda di installare questo materasso su telai per letti sanitari con sponde laterali o di ausilio. Di preferenza, le sponde dovrebbero trovarsi in posizione sollevata quando il paziente è nel letto. Gli assistenti sanitari professionisti assegnati a ciascun caso dovrebbero prendere la decisione finale sull'impiego giustificato di sponde laterali o di ausilio dopo aver valutato gli eventuali rischi di intrappolamento del paziente.

Su alcuni telai per letti, i comandi sulla pedana potrebbero essere ostacolati dalla centralina. Potrebbe essere necessario spostare e installare nuovamente la centralina.

- Controllare che i tubi dell'aria e il cavo di alimentazione siano a distanza di sicurezza dai componenti in movimento del letto prima di posizionare un paziente sul letto.
- Azionare tutte le funzioni motorizzate del telaio del letto per l'intero raggio di azione in modo da assicurarsi che non siano presenti trazioni, interferenze o schiacciamenti.
- Durante il posizionamento dei tubi flessibili o dei cavi, prestare particolare attenzione a evitare eventuali rischi di inciampo o di strangolamento.

4.2 Installazione del sistema

	<p>1. Posizionare il compressore all'estremità del letto per mezzo dei ganci incorporati sul compressore. Posizionare il compressore sul pavimento non influisce sulle prestazioni, ma può esporre a danni accidentali.</p>
	<p>2. Staccare il doppio tubo flessibile del Softform® Premier Active 2 dall'estremità del materasso. 3. Collegare al compressore (un click automatico ne conferma la connessione sicura).</p>
	<p>4. Collegare il cavo di alimentazione di rete al compressore e ad un'alimentazione elettrica adeguata.</p>
	<p>5. Accendere l'alimentazione di rete. 6. Accendere l'interruttore del compressore. Il sistema si mette sotto pressione (vedi grafico 5.3 Diagramma del software del compressore, pagina 90) e lo segnala con una spia verde e tre segnali acustici. La corretta pressione viene segnalata da una spia verde e due segnali acustici.</p>



Consultare la sezione 5.4 Menu sul display del compressore, pagina 91 per la procedura di spegnimento.

5 Uso

5.1 Informazioni per la sicurezza

1. Rimuovere l'imballo prima dell'uso.
2. Collocare il materasso direttamente sulla rete del letto.

Il materasso è progettato per letti con piano rete regolabile.



ATTENZIONE!

È molto importante che il paziente cambi posizione o sia sistemata in un'altra posizione con regolarità. Ciò deve avvenire in base al giudizio clinico di un operatore sanitario qualificato. Ciò allevia la pressione ed aiuta a prevenire sia la compressione dei tessuti sia la potenziale formazione di piaghe.

- Consultare sempre un operatore sanitario qualificato prima di utilizzare il prodotto.
- Monitorare frequentemente il paziente.



AVVERTENZA!

- Accertarsi che il lato stampato della fodera del materasso sia rivolto verso l'alto.
- Accertarsi che la distanza tra la superficie del materasso e la parte alta delle sponde laterali sia di almeno 220 mm.



IMPORTANTE!

I coprimaterasso possono presentare delle rigature.

- Apparecchiature mediche tra cui pompe di infusione e monitor devono essere collegati al letto tramite appositi sistemi di aggancio.
- Negli ambienti domestici le cause di danno più comuni sono dovute a bruciature di sigaretta e artigli di animali domestici che perforano il rivestimento, permettendo l'ingresso di fluidi con conseguenti macchie.



IMPORTANTE!

Rischio di danni al coprimaterasso

- Per evitare danni accidentali alla fodera, non collocare aghi ipodermici, cannule, bisturi o altri oggetti appuntiti sul materasso.
- Controllare che tutte le cannule siano fissate correttamente e non vi siano bordi taglienti esposti.
- Se si usano assi di sollevamento o altri ausili di trasferimento del paziente, fare attenzione a non danneggiare la fodera del materasso. Controllare tutti gli ausili per il trasferimento prima dell'uso per accertare l'eventuale presenza di bordi taglienti o parti metalliche che potrebbero danneggiare la fodera del materasso.
- È importante assicurare che i materassi non siano incastrati o danneggiati da bordi taglienti, se sono usati su letti con un telaio regolabile.
- Quando si utilizza un materasso occorre assicurarsi che venga alzata prima la sezione alzatagambe e solo successivamente la sezione alzatatesta.

5.2 Procedura di RCP

Il materasso Softform® Premier Active 2 è stato interamente testato per le operazioni di RCP di 4-5 cm. Ciò è stato testato in tutte le fasi di gonfiaggio/sgonfiaggio.

Su richiesta è disponibile una relazione su questi risultati condotti dal reparto di rianimazione presso l'Ospedale Universitario del Galles, Cardiff.

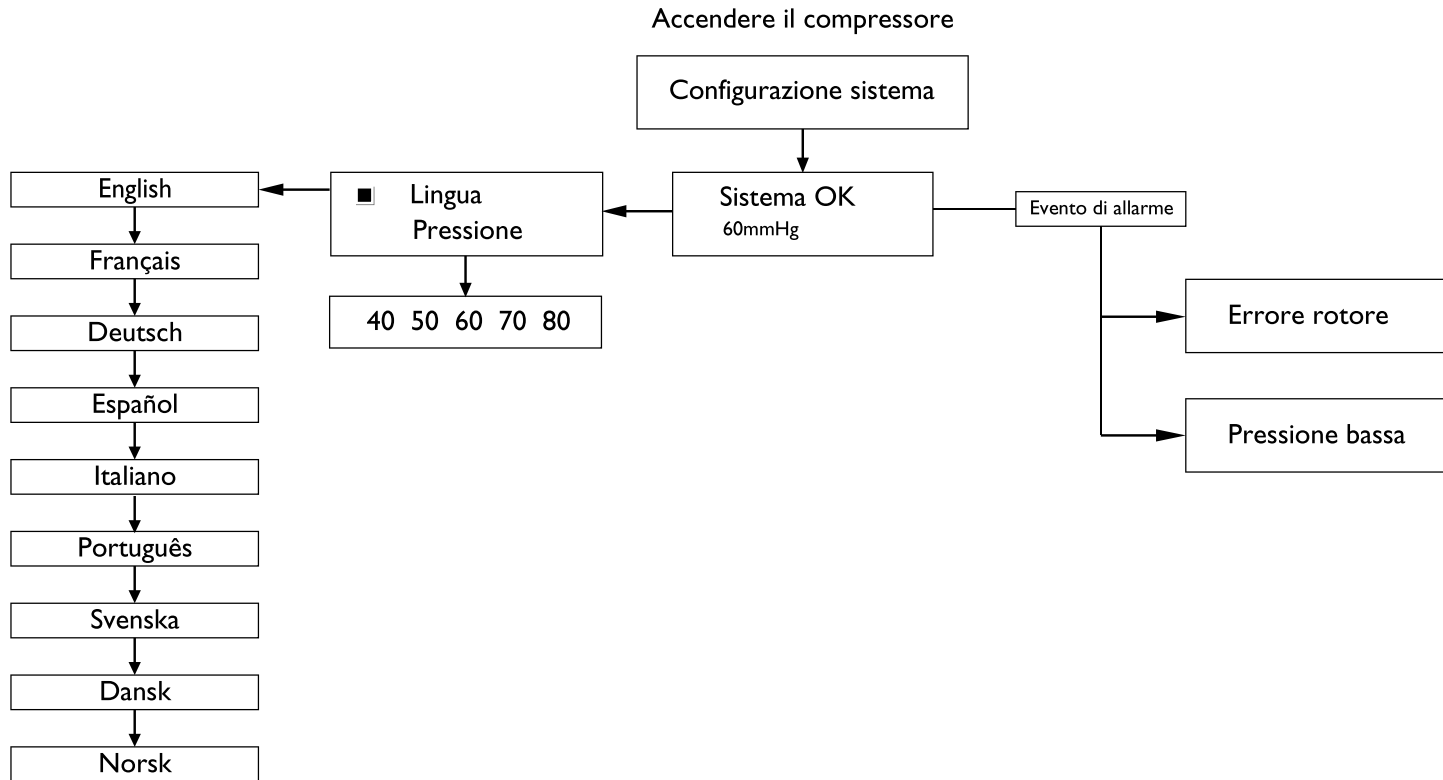
1. Tenere premuto il pulsante rosso per la RCP.
2. Estrarre con fermezza il portagomma dal compressore.
3. Spegnerne il compressore.



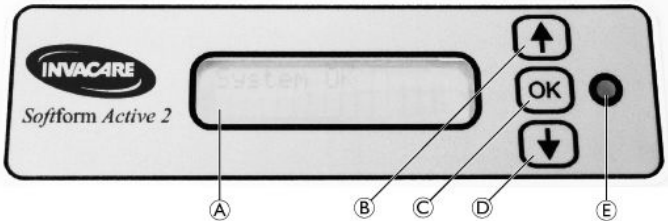
Il materasso inizierà a sgonfiarsi. Il tempo di sgonfiaggio è di 20 secondi.

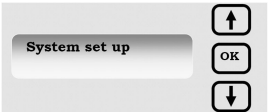

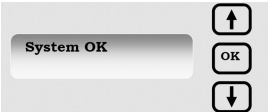
4. Quando la procedura di CPR è terminata riattivare il sistema seguendo il capitolo 4.2 Installazione del sistema, pagina 87.

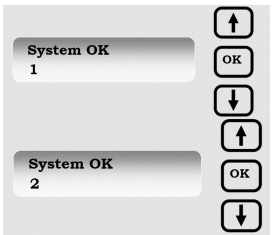
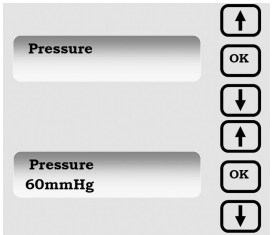
5.3 Diagramma del software del compressore

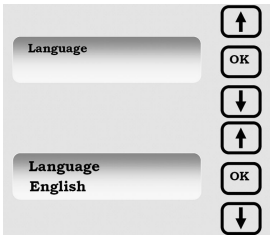


5.4 Menu sul display del compressore

	<table border="1"> <tr> <td data-bbox="887 129 951 165">A</td> <td data-bbox="956 129 1519 165">Display LCD</td> </tr> <tr> <td data-bbox="887 169 951 204">B</td> <td data-bbox="956 169 1519 204">Pulsante freccia su</td> </tr> <tr> <td data-bbox="887 208 951 244">C</td> <td data-bbox="956 208 1519 244">Pulsante OK / Pulsante di silenziamento degli allarmi</td> </tr> <tr> <td data-bbox="887 247 951 283">D</td> <td data-bbox="956 247 1519 283">Pulsante freccia giù</td> </tr> <tr> <td data-bbox="887 286 951 322">E</td> <td data-bbox="956 286 1519 322">Spia a LED verde</td> </tr> </table>	A	Display LCD	B	Pulsante freccia su	C	Pulsante OK / Pulsante di silenziamento degli allarmi	D	Pulsante freccia giù	E	Spia a LED verde
A	Display LCD										
B	Pulsante freccia su										
C	Pulsante OK / Pulsante di silenziamento degli allarmi										
D	Pulsante freccia giù										
E	Spia a LED verde										

Operazione	Azione	Display
<p>1. Accensione</p> 	<p>Premere l'interruttore principale del compressore.</p> 	<p>3 segnali acustici. Il display LCD (A) si accende (vedere la figura sopra). La spia verde (E) si accende (vedere la figura sopra). Sul display LCD viene visualizzato il messaggio "Configurazione sistema". Dopo 10 minuti, sul display LCD viene visualizzato il messaggio "Sistema OK".</p>
<p>2. Opzione del menu</p> 	<p>Impossibile accedere al menu.</p>	<p>Il menu può essere attivato solo dopo che il sistema ha superato l'intero ciclo di configurazione e il messaggio "Sistema OK" è visualizzato sul display LCD. Attendere che la configurazione sia completa, "Sistema OK". Possono volerci fino a 15 minuti perché appaia il messaggio "Sistema OK" al completamento del ciclo.</p>

Operazione	Azione	Display
3. Spegnimento	1. Spostare l'interruttore del compressore in posizione off (vedere figura sopra). 2. Scollegare dall'alimentazione.	Il display LCD e il LED verde si spengono.
4. Come accedere al menu 	Premere il pulsante freccia su. quindi Premere il pulsante freccia giù. quindi Premere OK. (3 secondi di tempo massimo tra ogni funzione).	Sul display LCD viene visualizzato "Sistema OK" e sotto "1". Sul display LCD viene visualizzato "Sistema OK" e sotto "2". Sul display LCD viene visualizzato il messaggio "Pressione". Se entro 15 secondi non viene effettuata alcuna selezione, il display del compressore ritorna a "Sistema OK".
5. Regolazione della pressione 	Premere il pulsante OK per selezionare Pressione. Tenere premuto il pulsante freccia su fino a raggiungere la pressione stabilita. Tenere premuto il pulsante freccia giù fino a raggiungere la pressione stabilita. Premere il pulsante OK.	Valore predefinito impostato a 60 mmHg. Un trasduttore di pressione nel compressore limita la pressione. 60 - 70 - 80 60 - 50 - 40 La pressione desiderata indicata sul display LCD viene applicata e visualizzata sotto "Sistema OK".
6. Impostazione della lingua	Premere il pulsante freccia su. Premere il pulsante freccia giù.	Sul display LCD viene visualizzato "Sistema OK" e sotto "1". Sul display LCD viene visualizzato "Sistema OK" e sotto "2".

Operazione	Azione	Display
	<p>Premere OK. Premere il pulsante freccia su o giù. Premere OK.</p> <p>Passare alla lingua desiderata premendo i pulsanti - o - .</p> <p>Premere OK.</p>	<p>Viene visualizzato il messaggio "Pressione". Viene visualizzato il messaggio "Lingua". Voce "Lingua" selezionata.</p> <p>Le lingue sono visualizzate singolarmente (nella lingua locale). La lingua predefinita è l'inglese ("English"). Per le lingue disponibili, vedere il capitolo 5.3 Diagramma del software del compressore, pagina 90.</p> <p>La lingua selezionata sul display viene applicata all'intera visualizzazione del menu.</p>

6 Trasporto

6.1 Informazioni per la sicurezza



IMPORTANTE!

- Fare attenzione durante la movimentazione dei materassi al fine di evitarne il danneggiamento. È consigliabile che il materasso sia sollevato/trasportato da due persone.
- Evitare il contatto con gioielli, chiodi, sostanze abrasive, ecc.
- Non trascinare il materasso.
- Evitare il contatto con parete, stipiti, chiavistelli o serrature di porte, ecc.
- Non trasportare il materasso in carrelli con sponde grigliate, salvo non sia completamente protetto dai bordi taglienti delle sponde.

1. Fare riferimento alle condizioni di conservazione e di trasporto riportate nella sezione 10.4 Parametri ambientali, pagina 102

6.2 Modalità di trasporto

Se è necessario spostare il letto o il materasso è sufficiente:

1. Spegnerne l'alimentazione.
2. Staccare il cavo del compressore (se necessario, il tubo dell'aria).
3. Quando il sistema è pronto da riattivare, seguire il capitolo 4.2 Installazione del sistema, pagina 87.

Il tubo flessibile di alimentazione dell'aria deve essere mantenuto fissato con una fascetta ai piedi del materasso.

7 Manutenzione

7.1 Ispezione (impiego multiplo)

Si raccomanda di far controllare l'assenza di lacerazioni nel materasso (imbottitura in gommapiuma, inserto pneumatico e rivestimento) per escludere l'ingresso di liquidi, macchie, strappi o danneggiamenti, dopo aver congedato ciascun paziente, al termine del periodo d'uso o come minimo mensilmente (a seconda quale evenienza si verifica per prima) da un addetto competente e adeguatamente qualificato.

Controllare il materasso (impiego multiplo)

1. Aprire completamente la cerniera della fodera.
2. Controllare che non vi siano macchie sul lato inferiore bianco della fodera.
3. Controllare che non vi siano macchie sullo schiumato interno.
4. Sostituire ogni articolo macchiato e smaltirlo in base alle disposizioni delle autorità locali.
5. Disinserire l'alimentazione elettrica e controllare che l'avvisatore acustico funzioni.
6. Ispezionare visivamente i cavi di alimentazione per verificare l'assenza di segni di danneggiamento o di usura.

7.2 Pulizia e cura del materasso

! **IMPORTANTE!**

Tutti i prodotti detergenti e disinfettanti utilizzati devono essere efficaci, compatibili tra loro e devono proteggere i materiali per cui vengono utilizzati durante la pulizia.

- Per ulteriori informazioni sulla decontaminazione in ambienti sanitari, si prega di fare riferimento alle linee guida dell'istituto inglese 'National Institute for Clinical Excellence' in materia di controllo delle infezioni www.nice.org.uk/CG139 ed ai protocolli locali di controllo delle infezioni.

Pulizia dell'impugnatura

1. La parte esterna dell'impugnatura può essere pulita periodicamente utilizzando un panno inumidito con del disinfettante.

Pulizia del compressore



ATTENZIONE! **Pericolo di scosse elettriche!**

- Prima della pulizia, accertarsi che il compressore sia scollegata dalla rete di alimentazione elettrica.
- Non spruzzare il disinfettante direttamente sul compressore, né immergere il compressore in un liquido di qualsiasi tipo. Ciò potrebbe rappresentare un serio pericolo di tipo elettrico, in quanto l'apparecchiatura non è dotata di protezione contro l'ingresso di acqua.
- L'apparecchiatura non è adatta per l'uso in presenza di miscele anestetiche infiammabili contenenti aria, ossigeno oppure ossido di azoto.

1. Pulire tutti i comandi, il telaio e i raccordi del tubo flessibile con una soluzione disinfettante quaternaria.
2. Pulire delicatamente con una spazzola di nylon tutte le fessure in quanto possono ospitare dei microorganismi.
3. Lasciar asciugare tutte le superfici trattate.

Lavaggio delle fodere

(Rimozione di contaminanti come polvere e materiale organico)

1. Rimuovere tutte le coperture per il lavaggio.
2. Lavare le fodere alla temperatura raccomandata di 80 °C usando una soluzione detergente diluita (istruzioni sull'etichetta).



IMPORTANTE!

Il lavaggio a temperature superiori potrebbe fare restringere la fodera.

Asciugatura delle fodere

1. Stendere le fodere del materasso su una corda o una barra e lasciarle asciugare al coperto in un ambiente al pulito, oppure
Metterle in asciugatrice a bassa temperatura.



IMPORTANTE!

- L'asciugatrice non deve essere regolata a più di 40 °C.
- Non asciugare per più di 10 minuti.
- Far asciugare la fodera completamente prima di rimetterla sul cuscino.

Disinfezione delle fodere

(Riduzione del numero di microorganismi)

In caso di contaminazione si prega di contattare il proprio esperto in materia di igiene.



IMPORTANTE!

– Accertarsi che non vi siano residui di detersivo prima della disinfezione.

Sporco leggero

1. Passare la fodera con panno imbevuto di una soluzione di cloro allo 0,1% (1.000 ppm).
2. Risciacquare la fodera con acqua pulita usando un panno non abrasivo monouso.
3. Asciugare con cura la fodera.

Sporco elevato

Se il materasso è molto sporco, consigliamo di lavarlo in lavatrice a 80 °C con una soluzione detergente diluita.



Eventuali fuoriuscite importanti di sangue devono essere dapprima assorbite e rimosse con tamponi di carta e trattate come descritto di seguito.

1. Pulire ogni liquido secreto dal corpo p. es. sangue, urina, feci, saliva, essudato delle ferite e ogni altra secrezione corporale non appena possibile, usando una soluzione di cloro all'1% (10.000 ppm).
2. Risciacquare la fodera con acqua pulita usando un panno non abrasivo monouso ed asciugare accuratamente.
3. Asciugare con cura la fodera.

! **IMPORTANTE!**

Dei tessuti rivestiti in poliuretano possono assorbire liquidi per brevi periodi causando un cambiamento temporaneo delle caratteristiche del poliuretano. La fodera del materasso si gonfia per un certo periodo di tempo ed è più vulnerabile al danneggiamento fisico sino a quando la superficie è completamente asciutta; dopodiché ritornerà allo stato iniziale.

! **IMPORTANTE!**

Una soluzione di cloro all'1% usata regolarmente può ridurre la durata della fodera se non viene risciacquata ed asciugata correttamente.

- Non utilizzare un prodotto granulare.

**ATTENZIONE!**

- Rimuovere lo schiumato contaminato.

**AVVERTENZA!**

- Tenere lontano da sorgenti di calore.

! **IMPORTANTE!**

- Non usare fenolo, alcol, sbiancanti o altri materiali abrasivi.

! **IMPORTANTE!**

- Controllare che gli angoli del nucleo in schiumato siano posizionati correttamente negli angoli della fodera.
- Accertarsi che il lato a profili dello schiumato sia rivolto verso l'alto quando il materasso viene inserito nella fodera.

Sostituzione delle fodere

1. Aprire la cerniera della fodera e rimuoverla con cautela dallo schiumato.
2. Posizionare il nuovo coprimaterasso sull'imbottitura in gommapiuma.
3. Dopodiché chiudere la cerniera.

8 Dopo l'utilizzo

8.1 Stoccaggio



IMPORTANTE!

- Conservare i materassi in un ambiente asciutto.
- Conservare i materassi con una copertura di protezione.
- Tenere i prodotti su una superficie piana, pulita, asciutta, sollevata dal pavimento e priva di bordi taglienti, al fine di evitare eventuali danneggiamenti.
- Non posizionare mai altri articoli sopra un materasso.
- Non tenere i materassi troppo vicino a caloriferi o altri apparecchi di riscaldamento.
- Proteggere i materassi dalla luce diretta del sole.

1. Fare riferimento alle condizioni di conservazione e di trasporto riportate nella sezione 10.4 Parametri ambientali, pagina 102

8.2 Riutilizzo

Devono essere documentati tutti i lavaggi nell'ambito di un sistema di pulizia.

Il prodotto può essere utilizzato più volte. Il numero di volte dipende dalla frequenza e dal modo in cui viene utilizzato il prodotto.

1. Prima del riutilizzo, pulire accuratamente il prodotto: vedere la sezione © 7.2 Pulizia e cura del materasso, pagina 95.

8.3 Smaltimento

Lo smaltimento e il riciclaggio di prodotti usati e dell'imballaggio devono avvenire in conformità alle norme di legge locale in vigore.

1. Assicurarsi che il materasso è pulito prima di essere eliminati per evitare qualsiasi rischio di contaminazione.

9 Risoluzione guasti

9.1 Identificazione e riparazione dei difetti




Sulla centralina sono presenti allarmi acustici e visivi.

Problema / Allarme	Causa	Soluzione
Il materasso non si gonfia (la pressione non si alterna correttamente).	Tubo flessibile RCP del materasso scollegato.	Collegare il connettore del tubo flessibile RCP e bloccarlo in posizione.
	L'alimentazione è presente e il fusibile è in buono stato, ma la centralina non si accende.	Spedire la centralina a Invacare per la riparazione.
	Perdite importanti dalla cella d'aria.	Sostituire la cella d'aria che perde.
	Connettori del tubo flessibile RCP o di altri tubi piegati o rotti.	Eliminare le pieghe o sostituire i connettori rotti del tubo flessibile RCP o di altri tubi.
	La pressione non si alterna, guasto del rotore.	Spedire la centralina a Invacare per la riparazione.
	Assenza di aria (guasto della centralina).	Spedire la centralina a Invacare per la riparazione.
Assenza di alimentazione.	Centralina spenta.	Controllare l'alimentazione, accendere la centralina.
	Cavo di alimentazione scollegato.	Collegare il cavo di alimentazione e assicurarsi che l'alimentazione sia inserita.
	Assenza di alimentazione nella presa di corrente.	Controllare che ci sia energia elettrica nella presa di alimentazione e accendere il dispositivo.

Problema / Allarme	Causa	Soluzione
	Mancanza di corrente.	Attendere che l'energia elettrica torni disponibile.
	Fusibile bruciato.	Sostituire il fusibile sul connettore della presa di alimentazione esclusivamente con un fusibile di ricambio o con un fusibile di sostituzione con caratteristiche identiche (Rivolgersi a un tecnico specializzato se non si è sicuri su come procedere per la sostituzione di un fusibile).
Impossibile accedere al menu.	Configurazione del sistema non completata.	Attendere che la configurazione sia completa e che venga visualizzato il messaggio "Sistema OK".
Allarme di bassa pressione* Viene visualizzato il messaggio "Pressione bassa" accompagnato da segnali acustici.	Scollegamento del tubo flessibile di collegamento RCP.	Collegare correttamente il tubo flessibile.
	Scollegamento dei tubi di collegamento alle celle d'aria nell'inserto pneumatico.	Controllare che le singole celle d'aria nell'inserto pneumatico siano collegate correttamente ai tubi di collegamento.

* L'allarme di bassa pressione si attiva solo dopo che il sistema ha superato l'intero ciclo di inizializzazione e che viene visualizzato il messaggio "Sistema OK".



In caso di allarme, il segnale acustico può essere silenziato premendo il tasto "OK" . Il display LCD  e la luce verde  lampeggiano per indicare che l'allarme è ancora presente. (Vedi figura 5.4 Menu sul display del compressore, pagina 91) Una volta silenziato l'allarme, il sistema passa automaticamente in modalità di configurazione, per permettere di verificare la diagnostica del sistema. Se l'errore si ripresenta dopo che il sistema è stato configurato completamente, l'allarme pompa si attiva nuovamente, per informare l'utente del problema.



In caso di difficoltà con la risoluzione dei problemi, contattare Invacare per ulteriore assistenza (le informazioni di contatto si trovano sull'ultima pagina di questo manuale d'uso).

10 Dati tecnici

10.1 Dati generali

Prodotto	Garanzia ¹⁾	Resistenza al fuoco	Dati tecnici e colore	Intervallo densità nominale [kg/m ³]	Intervallo rigidità nominale [N]	Peso min.-max. utilizzatore [kg]	Peso del prodotto [kg] ²⁾
SOFTFORM® PREMIER ACTIVE 2	Fodera: 4 anni Schiumato: 5 anni Compressore: 2 anni	EN 597-1 EN 597-2	RX 39/120 Rosa RX 39/200 Azzurro	38 – 40 38 – 40	105 – 135 180 – 200	45 – 247,6	14

1) La garanzia copre i difetti di fabbrica.

2) Peso del materasso di dimensioni standard. Il peso può variare a seconda delle dimensioni del materasso.

Garanzia sulla cella d'aria dell'inserto	2 anni
Altezza celle d'aria	75 mm

10.2 Compressore

Alimentazione di rete	220 – 240 V~, 50 Hz
Corrente di ingresso nominale	1 A
Fusibile di alimentazione	1 A
Livello di rumore	< 32 dB
Classificazione	Classe II Tipo BF
Durata del ciclo	10 min, A/B ± 1 min
Dimensioni	237 mm x 205 mm x 80 mm
Peso	1,75 kg
Flusso d'aria	4 l/min
Pressione di esercizio	60 mmHg (8 kPa)
Potenza	23 VA
Fusibile del compressore	T1 AL 250 V

10.3 Materiali

Gommapiuma	Gommapiuma di poliuretano ad alta resilienza a combustione ritardata
Fodera	Rivestimento per il trasferimento in poliuretano su tessuto a maglia
Celle d'aria	Nylon rivestito in poliuretano
Membrana Glide	Pellicola di poliuretano

Il compressore e il materasso sono realizzati con componenti privi di lattice.

10.4 Parametri ambientali

Condizioni di funzionamento	
Temperatura ambiente	5 - 40 °C
Umidità relativa	15% - 93%, non condensante
Pressione atmosferica	70 - 106 kPa
Condizioni di conservazione e di spedizione	
Temperatura ambiente	-25 - 70 °C
Umidità relativa	10% - 100%, non condensante
Pressione atmosferica	50 - 106 kPa

10.5 Pezzi di ricambio



Per i pezzi di ricambio e/o per l'elenco dei componenti, si prega di contattare il proprio rivenditore di zona specificato al fondo di questo manuale d'uso.

Índice

Este manual TEM de ser fornecido ao utilizador do produto. ANTES de utilizar este produto, leia este manual e guarde-o para futuras consultas.

1 Geral	.104
1.1	Informações gerais 104
1.2	Símbolos utilizados neste manual de utilização 104
1.3	Garantia 104
1.4	Normas e regulamentos 105
1.5	Utilização prevista 105
1.6	Vida útil 105
2 Segurança	.107
2.1	Informações de segurança 107
2.2	Informações de CEM 108
2.3	Símbolos no produto 108
3 Componentes	.109
3.1	Descrição do produto 109
3.2	Componentes 109
4 Configuração	.110
4.1	Informações de segurança 110
4.2	Instalar o sistema 111
5 Utilização	.113
5.1	Informações de segurança 113
5.2	Procedimento de RCP 114
5.3	Esquema do software do compressor 115
5.4	Ecrã do menu do compressor 116
6 Transporte	.119
6.1	Informações de segurança 119

6.2	Modo de transporte 119
7 Manutenção	.120
7.1	Inspecção (várias utilizações) 120
7.2	Limpeza e Manutenção 120
8 Após a utilização	.123
8.1	Armazenamento 123
8.2	Reutilização 123
8.3	Eliminação 123
9 Resolução de problemas	.124
9.1	Identificar e reparar os defeitos 124
10 Características técnicas	.126
10.1	Dados gerais 126
10.2	Compressor 127
10.3	Materiais 127
10.4	Parâmetros ambientais 127
10.5	Peças sobressalentes 127

I Geral

I.1 Informações gerais

Os cuidados de enfermagem essenciais são de extrema importância para a prevenção das úlceras de pressão. O colchão Softform® Premier Active 2 irá contribuir positivamente para o resultado de um plano de tratamento de prevenção da úlcera de pressão*.

A formação, o discernimento clínico e um planeamento orientado para a acção e baseado na vulnerabilidade são factores fundamentais para a prevenção das úlceras de pressão.

É possível utilizar um conjunto de escalas de avaliação como método formal de determinação do risco resultante do desenvolvimento das úlceras de pressão, devendo ser aplicados em conjunto com uma avaliação informal (discernimento informado de enfermagem). A avaliação informal tem uma maior importância e valor clínico.

Este manual de utilização contém informações importantes sobre a manipulação do produto. De forma a garantir a segurança durante a utilização do produto, leia cuidadosamente o manual de utilização e siga as instruções de segurança. Para mais informação contacte a Invacare® no país onde reside (ver moradas na contracapa deste manual).

*Softform Premier Active Mattress: a novel step-up/step-down approach, British Journal of Nursing, 2006, Vol 15, No 11.

I.2 Símbolos utilizados neste manual de utilização

Neste Manual de Utilização as advertências são indicadas por símbolos. Os símbolos de advertência são acompanhados por um cabeçalho que indica a gravidade do perigo.



ADVERTÊNCIA

Indica uma situação potencialmente perigosa que, se não for evitada, poderá resultar em morte ou em lesão grave.



PRECAUÇÃO

Indica uma situação potencialmente perigosa que, se não for evitada, poderá resultar em danos no produto, lesões ligeiras ou ambos.



IMPORTANTE

Indica uma situação perigosa que, se não for evitada, poderá resultar em danos no produto.



Fornecer sugestões, recomendações e informações úteis para uma utilização eficiente e sem problemas.



Este produto está em conformidade com a directiva 93/42/CEE sobre produtos médicos. A data de lançamento deste produto está especificada na declaração de conformidade da CE.



Fabricante

I.3 Garantia

Facultamos uma garantia de fabrico para o produto, em conformidade com os nossos Termos e Condições Gerais de Compra nos respectivos países. As reclamações de garantia só podem ser realizadas através do fornecedor ao qual o aparelho foi adquirido.

Termos Standard da Invacare®

Este documento certifica que o seu colchão Invacare® Softform® está protegido por garantia pela Invacare Ltd durante o período

indicado na tabela "Dados Técnicos" deste manual de utilização. A garantia do seu produto Invacare® Softform® é válida a partir do momento de expedição.

Se for detectada uma falha ou um defeito, deverá notificar de imediato o fornecedor da Invacare® ou o Gestor de Desenvolvimento de Vendas Local que forneceu o equipamento. O fabricante não poderá ser responsabilizado por danos provocados por uma utilização incorrecta ou pela não conformidade com as instruções indicadas neste manual de utilização. Durante o período da garantia, todos os produtos que apresentarem problemas devido a defeitos de fabrico ou do material serão substituídos ou reparados sem custos. A garantia será anulada se for realizada qualquer alteração não autorizada ao equipamento. Tanto a garantia como a certificação de retardador de chama serão anuladas se forem utilizadas peças sobresselentes de outros fabricantes em quaisquer colchões Invacare® Softform®. Os direitos estatutários do comprador, de acordo com a Acta de Protecção do Consumidor, não serão afectados.

1.4 Normas e regulamentos

A qualidade é fundamental para o funcionamento da empresa, estando em conformidade com as normas 9001 e ISO 13485.

Todos os colchões Invacare® Softform® apresentam uma marca CE, em conformidade com a Directiva dos Dispositivos Médicos 93/42/CEE de Classe I.

A Invacare® tem empreendido um esforço contínuo para reduzir ao mínimo o impacto local e global da empresa no ambiente.

- Cumprimos a legislação ambiental vigente (por exemplo, as directivas REEE e RoHS).
- Apenas utilizamos materiais e componentes que cumprem a directiva REACH.

A espuma e o revestimento utilizados no fabrico da gama de colchões Invacare® Softform® foram testados e certificados por organismos independentes, em conformidade com as normas EN 597-1, EN 597-2 e BS 7177 Crib 5.

A unidade de controlo foi testada em conformidade com a Directiva 2004/108/CEE da CE e a norma EN 55011. Fabricada em conformidade com a norma EN 60601-1.

Para obter mais informações, contacte a Invacare® no seu país (os endereços são apresentados na contracapa deste manual).

1.5 Utilização prevista

A unidade de controlo e o colchão de redistribuição de pressão destinam-se a ser utilizados em conjunto com um chassis de cama de dimensão adequada, integrados num programa abrangente de prevenção de úlceras de pressão.

Podem ser utilizados com segurança no modo estático (desinsuflado) para uma redistribuição de pressão estática ou no modo dinâmico (insuflado), caso seja requerida uma superfície de suporte de alternância de pressão. *

Qualquer outra utilização está interdita.

Este produto foi concebido para facultar aos utilizadores uma redução de pressão efectiva, quando utilizado em condições normais tal como definidas pela Invacare Ltd, ou seja, quando a superfície de suporte está revestida com um lençol de algodão, de mistura de algodão ou de linho, e um destes artigos é o único utilizado entre a superfície de suporte e o utilizador.

* A acção do operador só é necessária para alterar as definições.

1.6 Vida útil

Calculamos que estes produtos tenham uma vida útil de cinco anos, desde que sejam utilizados estritamente de acordo com a utilização

prevista, tal como definida neste documento, e cumprindo-se todos os requerimentos de manutenção e assistência. A esperança calculada de vida pode ser ultrapassada se o produto for utilizado cuidadosamente e adequadamente conservado, e desde que os progressos técnicos e científicos não resultem em limitações técnicas. A esperança de vida pode também ser reduzida consideravelmente por uma utilização extrema ou incorrecta.

O facto de calcularmos uma esperança de vida para estes produtos não constitui uma advertência adicional.

2 Segurança

2.1 Informações de segurança



ADVERTÊNCIA!

– Não utilize este produto nem qualquer equipamento opcional disponível sem primeiro ler e compreender na íntegra o manual de utilização fornecido. Os manuais de produto da Invacare® estão disponíveis em www.invacare.pt ou através do seu representante local. Se não compreender as advertências, precauções ou instruções, contacte um profissional de cuidados de saúde, o fornecedor ou a equipa técnica antes de tentar utilizar este equipamento – caso contrário, podem ocorrer lesões ou danos.



ADVERTÊNCIA!

Risco de desenvolvimento de úlceras de pressão

Os lençóis devem ser colocados folgadoamente, com os vincos alisados. Deve exercer-se uma cautela permanente a fim de assegurar que a superfície de suporte em contacto com o utilizador se mantém isenta de migalhas e outros detritos alimentares, e que os cabos pendidos, endopróteses e outros objectos estranhos não ficam presos entre o utilizador e a superfície de redução de pressão do colchão, o que pode resultar no desenvolvimento de úlceras de pressão.



ADVERTÊNCIA!

Os produtos da Invacare® foram especificamente concebidos e fabricados para serem utilizados em conjunto com acessórios Invacare®. Os acessórios concebidos por outros fabricantes não foram testados pela Invacare® e não são recomendados para utilização com produtos Invacare®.

A introdução de produtos de outros fabricantes entre a superfície do colchão e o utilizador pode reduzir ou inviabilizar a eficácia clínica deste produto.

Os „produtos de outros fabricantes“ podem incluir mas não se limitam a artigos como cobertores, lençóis de plástico e peças em pele, etc. Os cobertores de aquecimento só podem ser utilizados após consulta com um profissional de cuidados de saúde adequadamente qualificado, já que um aumento de temperatura pode fazer crescer o risco de desenvolvimento de úlceras de pressão.



ADVERTÊNCIA!

Risco de incêndio ou explosão!

Uma queimadura de cigarro pode perfurar a superfície da cama e danificar o colchão. Além disso, as roupas do paciente, os lençóis, etc., podem ser inflamáveis e levar a um incêndio. A não observação deste aviso pode resultar num fogo grave, danos materiais e lesões físicas ou morte.

Caso seja utilizado com anestésicos inflamáveis, existe um risco de explosão. Existe um possível risco de incêndio se for utilizado com equipamento de administração que não uma máscara nasal ou uma tenda que cobre metade da cama.

– Não fume durante a utilização.



IMPORTANTE!

As informações neste documento podem ser alteradas sem aviso prévio.

- Verifique e teste todas as peças antes da utilização para verificar se ocorreram danos no transporte.
- Em caso de danos, não utilize o equipamento.
- Contacte a Invacare® /transportadora para obter instruções suplementares.

2.2 Informações de CEM

Não se conhece qualquer risco de efeitos adversos sobre a unidade de controlo Active 2 causados por outros dispositivos electromagnéticos presentes no momento do tratamento. De igual modo, não se conhece risco de a unidade de controlo Active 2 causar efeitos adversos sobre outros dispositivos electromagnéticos.

2.3 Símbolos no produto

	Não perfurar ou cortar		Secar ao ar
	Não limpar a seco		Conformidade CE
	Limite de peso do utilizador *		80 °C recomendados
	Não aproximar de chamas		Não passar a ferro
	Não limpar com lixívia		Secar à máquina com temperatura baixa
	Equipamento médico de Classe II		Consulte o manual de utilização
	Peça aplicada do tipo BF		Data de fabrico
	Conformidade WEEE		Manter seco

* Peso mínimo / máximo do utilizador por secção 10 Características técnicas, página 126

3 Componentes

3.1 Descrição do produto

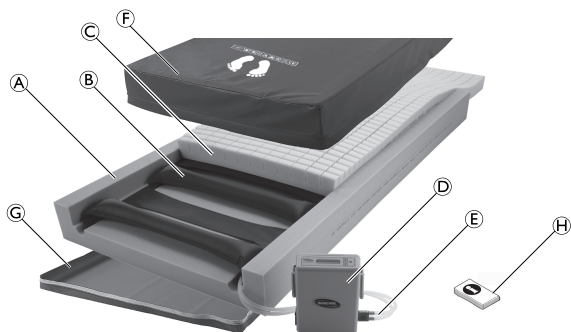
O sistema de colchão Softform® Premier Active 2 funciona como um colchão/suporte de redução da pressão estática para pacientes de elevado risco que, através de uma bomba de ar, pode introduzir uma pressão de alternância efectiva, caso a condição dos pacientes requiera uma terapia de alternância de pressão.

O revestimento resistente à água faculta uma superfície permeável ao vapor e muito flexível para promover o conforto do paciente e aumentar a eficiência do núcleo de espuma.

O colchão é o único componente que deve entrar em contacto físico com o paciente (a única peça aplicada com temperatura máxima de 41,1 °C).

3.2 Componentes

Os seguintes componentes são incluídos na entrega:



(A)	Camada de base em U, não acastelada
(B)	Camada de célula de ar alternado
(C)	Camada acastelada
(D)	Unidade de controlo controlada por um microprocessador
(E)	Tubo duplo de ligação de ar
(F)	Revestimento elástico e permeável ao vapor
(G)	Base revestida de poliuretano reforçado
(H)	Manual de Utilização

* Cabo de alimentação fornecido não mostrado.

4 Configuração

4.1 Informações de segurança



ADVERTÊNCIA!

Risco de choque eléctrico!

- Não retire a tampa da unidade de controlo.
- Consulte os técnicos de assistência qualificados.
- Antes de realizar qualquer operação de manutenção na unidade de controlo, desligue o cabo de alimentação da tomada de parede.
- Não insira objectos nas aberturas da unidade de controlo. Tal pode causar um incêndio ou choque eléctrico ao provocar um curto-circuito dos componentes internos.
- A unidade de controlo deve ser afastada de todas as fontes de calor e radiadores durante o funcionamento.
- Ligue o equipamento a uma tomada de parede de dois ou três pernos utilizando o cabo de alimentação de cinco metros facultado com o produto.
- Posicione o dispositivo de modo a assegurar que o acesso às ligações no dispositivo não é obstruído e fica facilmente acessível.



ADVERTÊNCIA!

- Se o equipamento for modificado, deve ser inspeccionado e testado de forma adequada para assegurar a sua utilização segura e contínua.
- Não modifique este equipamento sem autorização do fabricante.



ADVERTÊNCIA!

Risco de aprisionamento!

- O aprisionamento do paciente nas calhas laterais da cama pode causar lesões ou morte. É necessário levar a cabo uma avaliação e observação adequadas do paciente, bem como uma manutenção e utilização correctas do equipamento, de forma a reduzir o risco de aprisionamento. As variações nas dimensões da calha da cama e na espessura, tamanho e densidade do colchão podem aumentar o risco de aprisionamento.
- O colchão deve encaixar-se à medida no chassis da cama e nas calhas laterais de forma a prevenir o aprisionamento do paciente. Siga as instruções do fabricante da cama.
 - Depois de efectuar quaisquer ajustes, reparações ou arranjos e antes da utilização, certifique-se de que todas as ferragens estão apertadas com segurança. As calhas com dimensões diferentes do equipamento original ou do especificado pelo fabricante da cama podem não ser intermutáveis, o que pode levar a aprisionamento ou outras lesões.



ADVERTÊNCIA!

Recomenda-se a instalação deste colchão em chassis de camas médicas com secções laterais ou calhas de apoio. Sempre que o paciente estiver na cama, é preferível que as calhas estejam na posição elevada. Os profissionais de cuidados de saúde responsáveis por cada caso devem decidir se são necessárias calhas laterais ou calhas de apoio depois de avaliarem o risco de apresamento para o paciente.

Em alguns chassis de cama, os controlos no patim podem ser obstruídos pela unidade de controlo. Pode ser necessário mudar a unidade de controlo de sítio.

- Antes de colocar o paciente na cama, verifique se os tubos de ar e o cabo de alimentação não estão próximos de componentes móveis da cama.
- Manipule as funções motorizadas do chassis da cama, explorando toda a amplitude de movimentos, de forma a assegurar que não ocorrem desvios, interferências ou trilhadelas.
- Tenha cuidado ao posicionar os tubos e cabos para eliminar o risco de tropeções ou estrangulamento.

4.2 Instalar o sistema

	<p>1. Coloque a unidade de bomba na extremidade da cama utilizando os ganchos do compressor. Colocar o compressor no chão não irá afectar o seu desempenho, mas poderá expô-la a danos acidentais.</p>
	<p>2. Desencaixe o tubo duplo do Softform® Premier Active 2 da extremidade do colchão. 3. Ligue-o ao compressor. (um clique automático indica uma ligação segura).</p>
	<p>4. Ligue o cabo de alimentação ao compressor e a uma fonte de alimentação adequada.</p>
	<p>5. Ligue a alimentação. 6. Active o interruptor do compressor. O sistema irá pressurizar (veja o gráfico 5.3 Esquema do software do compressor, página 115), o que é indicado por uma luz verde e três sinais sonoros. A pressão correcta é indicada por uma luz verde e dois sinais sonoros.</p>



Consulte a secção 5.4 Ecrã do menu do compressor, página 116 para obter uma descrição do procedimento de encerramento.

5 Utilização

5.1 Informações de segurança

1. Retire todas as embalagens antes da utilização.
2. Coloque o colchão directamente sobre a estrutura da cama.

O colchão foi concebido para camas com uma superfície de repouso ajustável.



ADVERTÊNCIA!

É muito importante que os pacientes se coloquem regularmente em novas posições, por si mesmos ou com auxílio de terceiros. Tal acção deve basear-se no discernimento clínico de um profissional de cuidados de saúde qualificado. Isto alivia a pressão, ajudando a prevenir tanto a compressão do tecido como a potencial formação de úlceras.

- Consulte sempre um profissional qualificado de cuidados de saúde antes de utilizar o produto.
- Monitorize o paciente com frequência.



ATENÇÃO!

- Certifique-se de que o lado impresso do revestimento do colchão está orientado para cima.
- Certifique-se de que a distância entre a superfície do colchão e o topo da barra lateral é de pelo menos 220 mm.



IMPORTANTE!

As capas do colchão podem rasgar-se.

- O equipamento médico, incluindo bombas de infusão e monitores, deve ser acoplado a acessórios adequados de cama.
- Em contextos domésticos, as causas comuns de danos incluem queimaduras de cigarros e perfurações das cobertas devido às garras de animais domésticos, viabilizando a entrada de líquidos e a criação de nódoas.



IMPORTANTE!

Risco de danos à revestimento do colchão


- Para prevenir danos acidentais do revestimento, não coloque seringas hipodérmicas, cânulas, scalpels ou outros objectos pontiagudos semelhantes no colchão.
- Assegure que todas as cânulas estão correctamente amortecidas, sem arestas afiadas expostas.
- Quando utilizar tabuleiros de transferência ou outros dispositivos de auxílio semelhantes, deve ter cuidado para não danificar o revestimento do colchão. Todos os auxiliares de transferência devem ser verificados, procurando-se arestas afiadas ou zonas torcidas, uma vez que estas podem danificar o revestimento.
- É importante assegurar que os colchões não ficam presos nem são danificados por arestas afiadas quando forem utilizados em camas com uma estrutura ajustável.
- Quando utilizar o colchão numa cama conversível assegure que a elevação dos joelhos é utilizada antes de ativar a elevação de encosto.

5.2 Procedimento de RCP

O colchão Softform® Premier Active 2 foi completamente testado para garantir a conformidade com o actual padrão de RCP de profundidade de compressão de 4 – 5 cm. Este padrão vigora em todos os níveis de insuflação/esvaziamento.

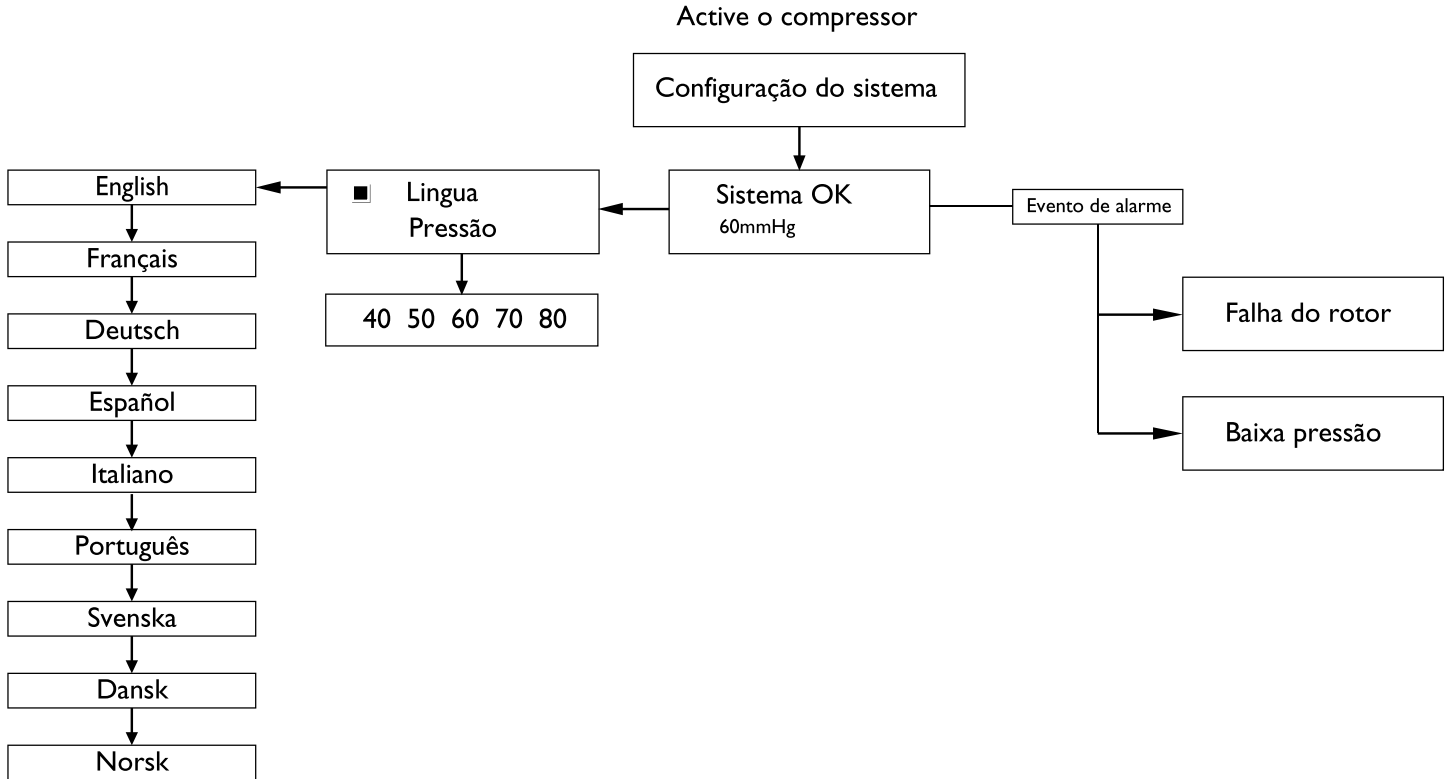
Um relatório acerca destas descobertas, conduzido pela Unidade de Ressuscitação do University Hospital of Wales, Cardiff, está disponível mediante solicitação.

1. Mantenha o botão de RCP vermelho pressionado.
2. Puxe o conector do tubo, retirando-o do compressor.
3. Desligue o compressor.

 O colchão começa a esvaziar-se. O tempo de esvaziamento é 20 segundos.

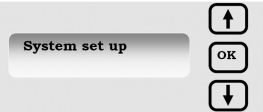

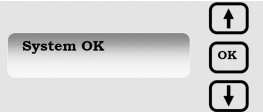
4. Quando a RCP estiver concluída, reactive o sistema tal como descrito no capítulo 4.2 Instalar o sistema, página 111.


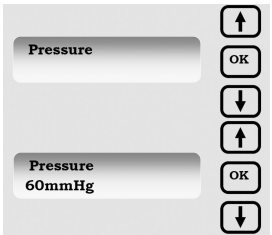
5.3 Esquema do software do compressor

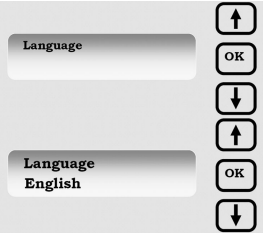


5.4 Ecrã do menu do compressor

	<p>(A) Visor LCD</p>
	<p>(B) Botão de seta ascendente</p>
	<p>(C) Botão OK / Botão para silenciar o alarme</p>
	<p>(D) Botão de seta descendente</p>
	<p>(E) LED verde</p>

Tarefa	Acção	Ecrã
<p>1. Ligar</p> 	<p>Pressione o interruptor do compressor.</p> 	<p>3 sinais sonoros. O LCD (A) acende-se. (veja a figura acima) A luz verde (E) acende-se. (veja a figura acima) É apresentada a mensagem “System set up” (Configuração do sistema) no ecrã LCD. Após 10 minutos é apresentada a mensagem “System OK” (Sistema OK).</p>
<p>2. Opção de menu</p> 	<p>Não é possível aceder ao menu.</p>	<p>O menu só pode ser utilizado depois de o sistema ter efectuado uma configuração de ciclo completa e de a mensagem “System OK” (Sistema OK) ser apresentada no ecrã LCD. Espere até a que configuração esteja terminada e a mensagem “System OK” (Sistema OK) seja apresentada. O ciclo de configuração pode demorar até 15 minutos a ser concluído, apresentando a mensagem "System OK" (Sistema OK).</p>

Tarefa	Acção	Ecrã
3. Desactivação	<ol style="list-style-type: none"> Desloque o interruptor do compressor para a posição desligado (consulte a figura acima). Desligue da fonte de alimentação. 	O ecrã LCD e o LED verde apagam-se.
4. Como aceder ao menu 	Pressione a seta ascendente em seguida Pressione a seta descendente em seguida Pressione OK. (limite de tempo de 3 segundos entre cada função).	“System OK” (Sistema OK) com “1” por baixo do ecrã LCD. “System OK” (Sistema OK) com “2” por baixo do ecrã LCD. É apresentada a mensagem “Pressure” (Pressão) no ecrã LCD. O ecrã da bomba volta a apresentar a mensagem “System OK” (Sistema OK) se não for feita nenhuma selecção no espaço de 15 segundos.
5. Ajuste de pressão 	Pressione o botão OK para seleccionar a Pressão. Setas ascendente para seleccionar a pressão. Setas descendente para seleccionar a pressão. Pressione o botão OK.	A predefinição foi estabelecida como 60mmHg. Um transdutor de pressão na bomba que limita a pressão. 60 - 70 - 80 60 - 50 - 40 A pressão pretendida no ecrã LCD é retirada e apresentada sob a indicação “System OK” (Sistema OK).
6. Ajuste de idioma	Pressione a seta ascendente. Pressione a seta descendente.	“System OK” (Sistema OK) com “1” por baixo do ecrã LCD. “System OK” (Sistema OK) com “2” por baixo do ecrã LCD.

Tarefa	Ação	Ecrã
	<p>Pressione OK. Pressione a seta ascendente ou descendente Pressione OK.</p> <p>Desloque até ao idioma desejado utilizando os botões - ou $\bar{\cdot}$.</p> <p>Pressione OK.</p>	<p>É apresentada a mensagem “Pressure” (Pressão). É apresentada a mensagem “Language” (Idioma). "Language" (Idioma) seleccionado.</p> <p>Os idiomas (em línguas locais) são apresentados individualmente. A predefinição é “English” (Inglês). Para conhecer os idiomas disponíveis, consulte o capítulo 5.3 Esquema do software do compressor, página 115</p> <p>O idioma seleccionado no ecrã fica activo em todo o ecrã de menu.</p>

6 Transporte

6.1 Informações de segurança



IMPORTANTE!

- Cuidado ao manusear os colchões para evitar danos. Recomenda-se que os colchões sejam erguidos e transportados por duas pessoas.
- Evite o contacto com joalheria, pregos, superfícies abrasivas, etc.
- Não arraste os colchões.
- Evite o contacto com a parede, caixilhos de portas, ferrolhos ou fechaduras, etc.
- Não efectue o transporte em estruturas de suporte para carros a menos que os colchões estejam completamente ao abrigo de arestas afiadas no mesmo suporte.

1. Consulte as condições de armazenamento e envio na secção 10.4 Parâmetros ambientais, página 127.

6.2 Modo de transporte

Se for necessário mover a cama ou o colchão, proceda da seguinte forma:

1. Desligue a alimentação eléctrica.
2. Desconecte o cabo do compressor (e, se necessário, o tubo de ar).
3. Quando o sistema estiver pronto a ser reactivado conforme a descrição do capítulo 4.2 Instalar o sistema, página 111

O tubo de abastecimento de ar deve ser armazenado prendendo o fecho à extremidade dos pés do colchão.

7 Manutenção

7.1 Inspeção (várias utilizações)

Recomenda-se a verificação do colchão (espuma, encaixe de ar e revestimento) por uma pessoa adequadamente qualificada e competente, procurando perfurações (que podem incluir entrada de fluidos, nódoas, rasgões ou danos) após a alta de cada paciente, no final do período de utilização ou, no mínimo, todos os meses (dependendo do que for mais frequente).

Verificar o colchão (várias utilizações)

1. Abra o fecho do revestimento completamente.
2. Procure nódoas na parte inferior branca do revestimento.
3. Procure nódoas na espuma interior.
4. Substitua todos os artigos com nódoas e elimine-os de acordo com os procedimentos de autoridade locais.
5. Desligue da corrente e verifique se o avisador sonoro funciona.
6. Inspeccione visualmente o cabo de alimentação, procurando sinais de danos ou desgaste.

7.2 Limpeza e Manutenção



IMPORTANTE!

Todos os produtos de limpeza e desinfetantes utilizados devem ser eficazes, compatíveis entre si e passíveis de proteger os materiais aos quais são aplicados para limpeza.

- Para obter mais informações sobre a descontaminação em ambientes de cuidados de saúde, consulte as directrizes sobre controlo de infecções do ‘National Institute for Clinical Excellence’(www.nice.org.uk/CGI39) e as normas de controlo de infecções locais.

Limpar o punho

1. O exterior do Punho pode ser limpo periodicamente com um pano humidificado com desinfetante.

Limpar o compressor



ADVERTÊNCIA!

Risco de choque eléctrico!

- Assegure que o compressor é desligada da tomada eléctrica antes da limpeza.
- Não pulverize desinfetante directamente no compressor, nem submerja o compressor em qualquer tipo de líquido. Tal pode conduzir a situações de perigo eléctrico, uma vez que este equipamento não está protegido contra a entrada de água.
- Este equipamento não se adequa a utilização na presença de uma mistura anestésica inflamável com ar ou com oxigénio ou óxido nitroso.

1. Limpe todos os controlos, o chassis e os encaixes das tubagens com uma solução desinfetante quaternária.
2. Utilizando uma escova de nylon, limpe suavemente todas as reentrâncias, uma vez que podem conter microorganismos.
3. Seque ao ar todas as superfícies tratadas.

Limpar os revestimentos

(Remoção de contaminantes tais como pó e matéria orgânica)

1. Afaste todos os revestimentos para lavagem.
2. Lave os revestimentos à temperatura recomendada de 80 °C utilizando uma solução de detergente diluído (Instruções no rótulo).

! **IMPORTANTE!**

A lavagem a temperaturas mais elevadas pode causar encolhimento.

Secar os revestimentos

1. Pendure os revestimentos do colchão num fio ou barra num ambiente doméstico limpo.
ou
Seque à máquina com uma configuração de temperatura baixa.

! **IMPORTANTE!**

- A definição de secagem à máquina não pode ultrapassar os 40 °C.
- Não seque à máquina durante mais de 10 minutos.
- Seque exaustivamente os revestimentos antes de voltar a colocá-los no colchão.

Desinfectar os revestimentos

(Reduzir o número de microrganismos)

Contacte o especialista em higiene no caso de contaminação.

! **IMPORTANTE!**

- Assegure que todo o detergente residual foi removido antes da desinfectação.

Detritos leves

1. Limpe o revestimento com uma solução de cloro de 0,1% (1,000 ppm).
2. Enxague o revestimento com água limpa, utilizando um pano não abrasivo.
3. Seque o revestimento exaustivamente.

Detritos densos

Nos pontos em que o colchão apresentar muitos detritos, recomendamos que o limpe com uma solução de limpeza a 80 °C na máquina de lavar.



Os grandes derrames de sangue devem começar por ser absorvidos e removidos com toalhas de papel, ao que se segue o processo descrito abaixo.

1. Limpe todos os derrames de fluidos orgânicos, como sangue, urina, fezes, saliva, exsudação de ferida e outras secreções corporais o mais rapidamente possível, utilizando uma solução de cloro de 1% (10,000 ppm).
2. Enxague o revestimento com água limpa, utilizando um pano não abrasivo e completamente seco.
3. Seque o revestimento exaustivamente.

**IMPORTANTE!**

Os tecidos revestidos com poliuretano podem absorver líquidos durante curtos períodos de tempo, causando uma alteração temporária das características do poliuretano. O revestimento do colchão dilata-se temporariamente e é mais vulnerável aos danos físicos durante o período após ter secado completamente, altura em que deverá reverter ao seu estado anterior.

**IMPORTANTE!**

A utilização regular da solução de cloro de 1% pode diminuir a vida útil do revestimento, se este não for enxaguado e seco adequadamente.
– Não utilize grânulos.



ADVERTÊNCIA!

– Deixe de utilizar as espumas contaminadas.



ATENÇÃO!

– Mantenha a distância de fontes de calor abertas.



IMPORTANTE!

– Não utilize fenóis, alcoóis, lixívia ou outras substâncias abrasivas.

Mudar os revestimentos

1. Abra o fecho-éclair do revestimento e remova cuidadosamente o revestimento do recheio de espuma.
2. Coloque o novo revestimento no recheio de espuma.
3. Em seguida feche o fecho-éclair.



IMPORTANTE!

– Assegure que os cantos do núcleo de espuma estão posicionados correctamente nos cantos do revestimento.

– Certifique-se de que o lado perfilado da espuma está orientado para cima quando é colocado no seu revestimento.

8 Após a utilização

8.1 Armazenamento



IMPORTANTE!

- Guarde os colchões num ambiente seco.
- Guarde os colchões dentro de uma cobertura de protecção.
- Guarde os artigos numa posição plana num local limpo, seco e isento de arestas pontiagudas para evitar todos os danos possíveis.
- Nunca armazene outros artigos em cima de um colchão.
- Não guarde os colchões junto a radiadores ou outros dispositivos de aquecimento.
- Proteja os colchões da luz solar directa.

- I. Consulte as condições de armazenamento e envio na secção 10.4 Parâmetros ambientais, página 127.

8.2 Reutilização

O registo de limpeza deve ser conservado como parte do sistema de limpeza.

O produto é adequado a uma utilização repetida. O número de vezes que pode ser utilizado depende da frequência e forma de utilização do produto.

- I. Antes de uma reutilização, limpe o produto exaustivamente, ® 7.2 Limpeza e Manutenção, página 120

8.3 Eliminação

A eliminação e reciclagem de dispositivos utilizados, bem como a embalagem, deverão estar em conformidade com os regulamentos locais legais aplicáveis.

- I. Assegure-se que o colchão é limpo antes da eliminação para evitar qualquer risco de contaminação.

9 Resolução de problemas

9.1 Identificar e reparar os defeitos




A unidade de controlo inclui alarmes visuais e de áudio.

Problema/Alarme	Causa	Solução
O colchão não está a encher (a alternância não ocorre da forma adequada).	O tubo do colchão de RCP está desligado.	Ligue o conector do tubo de RCP e fixe-o na posição correcta.
	Tem corrente e o fusível está em boas condições, mas a unidade de controlo não funciona.	Devolva a unidade de controlo à Invacare para reparação.
	Grande fuga na célula de ar.	Substitua a célula de ar que apresenta a fuga.
	O tubo de RCP ou os conectores do tubo estão dobrados ou rasgados.	Desenrole ou substitua o tubo de RCP ou os conectores do tubo.
	Não ocorre alternância, avaria do rotor.	Devolva a unidade de controlo à Invacare para reparação.
	Sem ar (avaría da unidade de controlo).	Devolva a unidade de controlo à Invacare para reparação.
Sem corrente.	Unidade de controlo desligada.	Verifique a fonte de alimentação e ligue a unidade.
	O cabo de alimentação está desligado.	Ligue o cabo de alimentação e certifique-se de que a fonte de alimentação está ligada.
	A fonte de alimentação não tem corrente.	Verifique se a fonte de alimentação tem corrente e ligue-a.
	Falha de corrente.	Aguarde até que a fonte de alimentação volte a ter corrente.
	Fusível queimado.	Mude o fusível no conector de entrada de alimentação utilizando o fusível sobressalente ou apenas um substituto idêntico (consulte um engenheiro com a devida formação se não souber como mudar um fusível).

Problema/Alarme	Causa	Solução
Não é possível aceder ao menu.	Configuração do sistema não concluída.	Espere até a que configuração esteja concluída e a mensagem "System OK" (Sistema OK) seja apresentada.
Alarme de pressão baixa* A mensagem "Low pressure" (Pressão baixa) é apresentada e são emitidos sinais sonoros.	Desconexão de RCP (tubo de ligação).	Ligue o tubo de forma adequada.
	Desconexão dos tubos de ligação às células de ar no encaixe de ar.	Verifique se as células de ar individuais no encaixe estão bem ligadas aos tubos de ligação.

* O alarme de pressão baixa só funciona depois de o sistema ter percorrido toda a configuração do ciclo e apresentar a mensagem "System OK".



Na eventualidade de um alarme, o sinal sonoro pode ser silenciado premindo o botão "OK" . O visor LCD  e a luz verde  irão piscar para indicar que o alarme ainda está activo. (Consulte a figura 5.4 Ecrã do menu do compressor, página 16) Uma vez silenciado, o sistema voltará automaticamente ao modo de configuração, para verificar os diagnósticos do sistema. Se a falha voltar a ocorrer após o sistema ter percorrido o ciclo de configuração, o alarme da bomba soará novamente para notificar o utilizador da falha.



Em caso de dúvida sobre a resolução de problemas, contacte a Invacare para obter assistência (as informações de contacto estão na contracapa deste Manual de Utilização).

10 Características técnicas

10.1 Dados gerais

Produto	Garantia ¹⁾	Teste de protecção contra incêndios	Ref. de classe e cor	Intervalo de densidade nominal [kg/m ³]	Intervalo de rigidez nominal [N]	Peso mínimo / máximo do utilizador [kg]	Peso do produto [kg] ²⁾
SOFTFORM® PREMIER ACTIVE 2	Revestimento: 4 anos Espuma: 8 anos Compressor: 2 anos	EN 597-1 EN 597-2	RX 39/120 Cor-de-rosa RX 39/200 Azul	38 – 40 38 – 40	105 – 135 180 – 200	45 – 247,6	14

¹⁾ Garantia contra defeitos de fabrico.

²⁾ Baseado no peso de um colchão de tamanho normal. Este valor pode alterar se forem encomendados diferentes tamanhos.

Garantia da célula de ar encaixada	2 anos
Altura das células de ar	75 mm

10.2 Compressor

Alimentação eléctrica	220 – 240 V~, 50 Hz
Corrente de entrada nominal	1 A
Fusível de alimentação	1 A
Nível de ruído	< 32 dB
Classificação	Classe II Tipo BF
Tempo do ciclo	10 min, A/B ± 1 min
Dimensões	237 mm x 205 mm x 80 mm
Peso	1,75 kg
Fluxo de ar	4 l/min
Pressão de funcionamento	60 mmHg (8 kPa)
Potência	23 VA
Protegendo o compressor	TI AL 250 V

10.3 Materiais

Espuma	Espuma de poliuretano modificado de elevada resiliência à combustão
Revestimento	Capa de transferência de poliuretano com tecido de malha
Células de respiração	Nylon revestido com poliuretano
Membrana deslizante	Película de poliuretano

O compressor e o colchão têm componentes isentos de látex.

1552906-E

10.4 Parâmetros ambientais

Condições de funcionamento	
Temperatura ambiente	5 - 40 °C
Humidade relativa	15% - 93%, sem condensação
Pressão atmosférica	70 - 106 kPa
Condições de transporte e armazenamento	
Temperatura ambiente	-25 - 70 °C
Humidade relativa	10% - 100%, sem condensação
Pressão atmosférica	50 - 106 kPa

10.5 Peças sobressalentes



Para obter uma lista das peças sobressalentes/componentes, contacte o fornecedor da Invacare mais próximo no seu país, especificado na contracapa deste manual de utilização.

Notes

Inhoudsopgave

Deze handleiding dient te worden overhandigd aan de gebruiker van het product. Lees deze handleiding VÓÓR u het product gebruikt en bewaar hem voor eventuele raadplegingen in de toekomst.

1 Algemeen	.130
1.1 Algemene informatie	.130
1.2 Symbolen in deze gebruikershandleiding	.130
1.3 Garantie	.130
1.4 Normen en regelgeving	.131
1.5 Bedoeld gebruik	.131
1.6 Levensduur	.131
2 Veiligheid	.133
2.1 Veiligheidsinformatie	.133
2.2 EMC-informatie	.134
2.3 Symbolen op het product	.134
3 Componenten	.135
3.1 Productbeschrijving	.135
3.2 Onderdelen	.135
4 Montage	.136
4.1 Veiligheidsinformatie	.136
4.2 Het systeem installeren	.137
5 Gebruik	.139
5.1 Veiligheidsinformatie	.139
5.2 CPR-procedure	.140
5.3 Schema van Besturingseenheidsoftware	.141
5.4 Besturingseenheidmenuweergave	.142
6 Transport	.145
6.1 Veiligheidsinformatie	.145

6.2 Transportmodus	.145
7 Onderhoud	.146
7.1 Inspectie (bij meervoudig gebruik)	.146
7.2 Reiniging en verzorging	.146
8 Na gebruik	.149
8.1 Opslag	.149
8.2 Hergebruiken	.149
8.3 Afvoeren	.149
9 Storingen verhelpen	.150
9.1 Defecten identificeren en oplossen	.150
10 Technische Specificaties	.152
10.1 Algemene gegevens	.152
10.2 Besturingseenheid	.153
10.3 Materialen	.153
10.4 Omgevingsparameters	.153
10.5 Reserve-onderdelen	.153

I Algemeen

I.1 Algemene informatie

Goede verpleegkundige zorg staat centraal bij de preventie van decubitus. Deze matrassen dragen bij aan het slagen van een zorgplan ter preventie van decubitus*.

Onderwijs, klinische beoordelingen en actieplanning op basis van kwetsbaarheid zijn fundamentele factoren bij de preventie van decubitus.

Een reeks beoordelingsschalen kan worden gebruikt als formele methode voor de risicobeoordeling van de ontwikkeling van decubitus. Deze reeks moet worden gebruikt in combinatie met een informele beoordeling (gefundeerde beoordeling van de verpleging). De informele beoordeling wordt als belangrijker en klinisch waardevoller beschouwd.

Deze gebruikershandleiding bevat belangrijke informatie over het gebruik van dit product. Lees de gebruikershandleiding aandachtig door en volg de veiligheidsinstructies op om zeker te zijn van een veilig gebruik van het product.

Neem voor meer informatie contact op met Invacare® in uw land (zie de achterzijde van deze handleiding voor de adressen).

*Softform Premier Active Mattress: a novel step-up/step-down approach, British Journal of Nursing, 2006, Vol 15, No 11.

I.2 Symbolen in deze gebruikershandleiding

In deze gebruiksaanwijzing worden waarschuwingen aangeduid door symbolen. De waarschuwingssymbolen worden vergezeld van een symbool die de ernst van het gevaar aangeeft.



WAARSCHUWING

duidt op een mogelijk gevaarlijke situatie die, indien deze niet wordt vermeden, kan leiden tot overlijden of ernstig letsel.



VOORZICHTIG

duidt op een mogelijk gevaarlijke situatie die, indien deze niet wordt vermeden, kan leiden tot schade aan het product en/of licht lichamelijk letsel.



BELANGRIJK

duidt op een gevaarlijke situatie die, indien deze niet kan worden vermeden, kan leiden tot schade aan het product.



Nuttige tips, adviezen en informatie voor efficiënt, probleemloos gebruik.



Dit product voldoet aan Richtlijn 93/42/EEG voor medische producten. De introductiedatum voor dit product wordt in de CE-conformiteitsverklaring vermeld.



Fabrikant

I.3 Garantie

Wij bieden voor dit product een fabrieksgarantie in overeenstemming met onze Algemene Voorwaarden in de respectievelijke landen. Garantieclaims kunnen alleen worden ingediend via de dealer bij wie u het apparaat hebt gekocht.

Algemene Invacare®-voorwaarden

Hiermee bevestigen wij dat uw Invacare® Softform®-matras wordt gewaarborgd gedurende de periode die wordt vermeld in de tabel

“Technische gegevens” van deze gebruiksaanwijzing. De garantie van uw Invacare® Softform® -product geldt vanaf de verzending.

Als u een defect of fout ontdekt, informeert u onmiddellijk de Invacare® -dealer of Local Business Development Manager bij wie u het apparaat hebt gekocht. De fabrikant is niet verantwoordelijk voor schade die wordt veroorzaakt door een verkeerd gebruik of door het niet in acht nemen van de instructies in deze gebruiksaanwijzing. Tijdens de garantieperiode worden alle producten die kapot gaan door slechte afwerking of materialen vernieuwd, zonder dat daar kosten aan verbonden zijn. De garantie komt te vervallen als niet-geautoriseerde wijzigingen worden aangebracht aan de apparatuur. Zowel de garantie- als de brandwerendheids certificering worden ongeldig als er niet-Invacare® -reserveonderdelen zijn gebruikt voor de Invacare® -matrasproducten. De wettelijke rechten van de koper volgens de consumentenbeschermingswet worden niet beïnvloed.

1.4 Normen en regelgeving

Kwaliteit is fundamenteel bij onze bedrijfsactiviteiten, waarbij wordt gewerkt binnen de normen van ISO 9001 en ISO 13485.

Alle Invacare® Softform® -matrasproducten bezitten het CE-merk, conform de Richtlijn medische hulpmiddelen 93/42/EEG Klasse I.

Invacare® werkt er continu aan om ervoor te zorgen dat het effect van het bedrijf op het milieu, zowel lokaal als internationaal, zo veel mogelijk wordt beperkt.

- Wij leven de huidige milieuwetgeving na (bijvoorbeeld de richtlijnen inzake AEEA en RoHS).
- Wij maken uitsluitend gebruik van materialen en onderdelen die voldoen aan de REACH-richtlijnen.

Het schuim en de hoes die worden gebruikt om de matrassen van Invacare® Softform® te maken, worden onafhankelijk getest en

1552906-E

gecertificeerd in overeenstemming met EN 597-1, EN 597-2 en BS 7177 Crib 5.

De bedieningseenheid is getest volgens de EC-richtlijn 2004/108/EEG en EN 55011. Geproduceerd om te voldoen aan EN 60601-1.

Neem voor meer informatie contact op met Invacare® in uw land (zie de achterzijde van deze handleiding voor de adressen).

1.5 Bedoeld gebruik

Dit drukredistributiematras en de bijbehorende bedieningseenheid zijn bedoeld voor gebruik in combinatie met een bedframe van de juiste afmeting, als onderdeel van een algemeen verzorgingssysteem ter voorkoming van doorligplekken.

Het kan veilig worden gebruikt in statische modus (niet opgeblazen) voor statische drukredistributie, of in dynamische modus (opgeblazen) indien een wisselend drukondersteuningsoppervlak nodig is. *

Elk ander gebruik is verboden.

Dit product is ontworpen voor effectieve drukvermindering bij gebruikers als het product op een normale manier wordt gebruikt. Volgens Invacare Ltd is dit het geval als het steunoppervlak wordt bedekt door een laken van katoen, linnen of een katoencombinatie. Dit zou het enige item moeten zijn tussen het steunoppervlak en de gebruiker.

* Er mag alleen worden ingegrepen om de instellingen te wijzigen.

1.6 Levensduur

De verwachte levensduur van deze producten is vijf jaar als deze strikt in overeenstemming met het bedoelde gebruik worden toegepast, zoals beschreven in dit document, en als aan alle onderhouds- en servicevereisten wordt voldaan. De verwachte levensduur kan worden overschreden als het product voorzichtig wordt gebruikt en goed wordt onderhouden en als technische en wetenschappelijke

voortgang niet leiden tot technische beperkingen. De levensduur kan ook aanzienlijk worden verminderd door extreem of onjuist gebruik.

De verwachte levensduur vormt geen aanvullende garantie.

2 Veiligheid

2.1 Veiligheidsinformatie



WAARSCHUWING!

– Gebruik dit product of de beschikbare optionele apparatuur alleen wanneer u de meegeleverde gebruikershandleiding volledig hebt doorgelezen en begrepen. Invacare® -producthandleidingen zijn beschikbaar op www.invacare.nl of bij uw lokale dealer. Als u de gevaren, aandachtspunten of instructies niet begrijpt, neemt u contact op met een zorgverlener, dealer of technisch personeel voordat u dit apparaat gaat gebruiken. Er kan anders letsel of schade optreden.



WAARSCHUWING!

Risico op ontwikkeling van decubitus

Lakens moeten losjes worden aangebracht, zonder kreuken. Zorg altijd dat het steunoppervlak dat in contact komt met de gebruiker, vrij is van kruimels en andere voedselresten en dat infuuskabels, stents en andere vreemde objecten niet vast komen te zitten tussen de gebruiker en het drukverminderende oppervlak van de matras, aangezien dit kan leiden tot de ontwikkeling van decubitus.



WAARSCHUWING!

Invacare® -producten zijn specifiek ontworpen en vervaardigd voor gebruik in combinatie met Invacare® -toebehoren. Toebehoren die door andere fabrikanten zijn ontworpen zijn niet getest door Invacare® en worden niet aanbevolen voor gebruik met Invacare® -producten.

Het gebruik van bepaalde producten van derden tussen het matrasoppervlak en de gebruiker kan de klinische effectiviteit van dit product verminderen of beperken. Tot 'producten van derden' kunnen onder andere onderdekens, plastic lakens en schapenvachten behoren. Verwarmde bovendekens mogen alleen worden gebruikt in overleg met een gekwalificeerde zorgverlener. Een verhoogde temperatuur kan namelijk het risico op de ontwikkeling van decubitus vergroten.



WAARSCHUWING!

Brand- of explosiegevaar!

Een sigaret kan een gat branden in het bedoppervlak en schade aan het matras veroorzaken. Daarnaast kunnen de kleding van de patiënt, het beddengoed, enzovoort brandbaar zijn en een brand veroorzaken. Wanneer u deze waarschuwing negeert, kan dit resulteren in een ernstige brand, schade aan eigendommen en fysiek letsel of de dood.

Er bestaat een explosiegevaar wanneer dit product wordt gebruikt met brandbare verdundingsmiddelen. Er bestaat een mogelijk brandgevaar wanneer dit product wordt gebruikt met apparaten voor zuurstoftoediening, anders dan een neusmasker of apparatuur van het type tent over het halve bed.

– Rook niet tijdens het gebruik.



BELANGRIJK!

De informatie in dit document kan zonder voorafgaande kennisgeving worden gewijzigd.

- Controleer en test vóór gebruik alle onderdelen op transportschade.
- Gebruik het product niet in geval van schade.
- Neem contact op met Invacare® voor meer instructies.

2.2 EMC-informatie

Er is geen nadelige uitwerking op de Active 2-besturingseenheid bekend van andere elektromagnetische apparaten die tijdens de behandeling aanwezig zijn. Er is ook geen nadelige uitwerking van de Active 2-besturingseenheid op andere elektromagnetische apparaten bekend.

2.3 Symbolen op het product

	Niet doorboren of snijden		Aan de lijn drogen
	Niet stomen		CE-conform
	Minimaal/ Maximaal gebruikersgewicht *		Aanbevolen 80 °C
	Niet in de buurt van een vlam plaatsen		Niet strijken
	Niet bleken		Op lage temperatuur in de droger
	Klasse II-medische apparatuur		Raadpleeg de gebruiksaanwijzing
	Toegepast onderdeel van type BF		Fabricagedatum
	WEEE-conform		Droog bewaren

* Minimum/maximum gebruikersgewicht zoals in sectie 10 Technische Specificaties, pagina I52

3 Componenten

3.1 Productbeschrijving

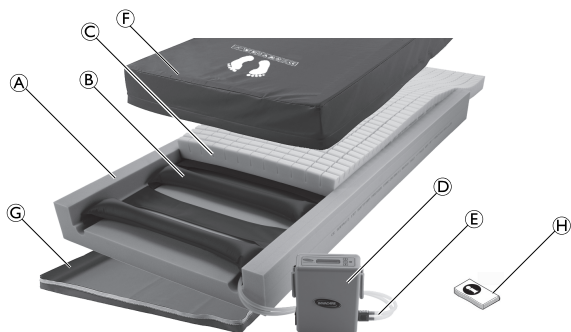
Het Softform® Premier Active 2-matras dient als statische drukverlagende ondersteuning voor patiënten met een hoog risico. Door bediening van de luchtpomp kan een effectieve wisselende druk worden toegepast, indien de toestand van de patiënt wisselende druktherapie vereist.

De waterbestendige bekleding biedt een dampdoorlatend, multi-stretch oppervlak ter bevordering van het comfort van de patiënt en voor een maximale effectiviteit van de schuimkern.

Het matras is het enige onderdeel dat in fysiek contact met de patiënt mag komen (het enige toegepaste onderdeel met een temperatuur van maximaal 41,1 °C)

3.2 Onderdelen

De volgende onderdelen zijn inbegrepen in de levering:



(A)	U-vorm, basislaag zonder groeven
(B)	Wisselend luchtcelinzetstuk
(C)	Inzetstuk met groeven
(D)	Bedieningseenheid die wordt bediend met een microprocessor
(E)	Dubbele luchtaansluitslang
(F)	Dampdoorlatende bekleding met meerdere stretchniveaus
(G)	Versterkte basis met PU-coating
(H)	Gebruikershandleiding

* De meegeleverde stroomkabel is niet afgebeeld.

4 Montage

4.1 Veiligheidsinformatie



WAARSCHUWING!

Gevaar op elektrische schokken!

- Verwijder de afdekking van de bedieningseenheid niet.
- Raadpleeg gekwalificeerd onderhoudspersoneel.
- Voordat u onderhoud uitvoert aan de bedieningseenheid, moet u de stroomkabel uit het stopcontact halen.
- Stop geen items in de openingen van de bedieningseenheid. Dit kan brand of elektrische schokken veroorzaken door kortsluiting van de interne componenten.
- Tijdens de bediening moet de bedieningseenheid uit de buurt van alle hittebronnen en verwarmingen worden gehouden.
- Verbind de apparatuur met behulp van de vijf meter lange stroomkabel met een stopcontact met twee of drie pinnen.
- Plaats het apparaat zodanig dat de aansluitingen op het apparaat makkelijk toegankelijk zijn.



WAARSCHUWING!

Als deze apparatuur wordt gewijzigd, moet deze grondig worden gecontroleerd en getest om veilig gebruik van de apparatuur te verzekeren.

- Wijzig deze apparatuur niet zonder goedkeuring van de fabrikant.



WAARSCHUWING!

Gevaar voor beknelling!

- Wanneer een patiënt vast komt te zitten in de zijhekken van het bed, kan dit letsel of de dood tot gevolg hebben. De juiste beoordeling en bewaking van de patiënt, en correct onderhoud en gebruik van de apparatuur zijn vereist om het risico op vastzitten te verminderen. Afwijkingen in de afmetingen van de zijhekken, en matrasdikte, grootte en dichtheid kunnen het risico op vastzitten verhogen.
- Het matras moet goed in het bedframe en de zijhekken passen om te voorkomen dat de patiënt vast komt te zitten. Volg de instructies van de fabrikant van het bed op.
 - Zorg ervoor dat alle hardware na aanpassing, reparatie of onderhoud en vóór gebruik stevig is bevestigd. Hekken met afmetingen die afwijken van de originele apparatuur geleverd of genoemd door de bedfabrikant zijn mogelijk niet onderling verwisselbaar en kunnen resulteren in vastzitten van de patiënt of ander letsel.



WAARSCHUWING!

Het wordt aangeraden om dit matras te installeren op medische bedframes met zij- of ondersteuningshekken. Het is raadzaam om de hekken in opgetrokken positie te zetten wanneer zich een patiënt op het bed bevindt. In alle gevallen moet een professionele zorgverlener de uiteindelijke beslissing nemen of zij- of ondersteuningshekken nodig zijn nadat deze het risico op vastzitten van de patiënt beoordeeld heeft. Bedieningen op het voeteneinde kunnen door de bedieningseenheden op bepaalde bedframes worden belemmerd. Het kan nodig zijn om de bedieningseenheid te verplaatsen.

- Voordat u de patiënt op het bed plaatst, moet u controleren of de luchtslangen en het netsnoer zich niet in de buurt van bewegende bedonderdelen bevinden.
- Bedien alle gemotoriseerde functies van het bedframe over het volledige bereik van hun beweging om u ervan te verzekeren dat deze nergens aan trekken, geen belemmering vormen en niets afknijpen.
- Wees zorgvuldig bij het plaatsen van slangen en kabels om het risico op struikelen of beknelling te vermijden.

4.2 Het systeem installeren

	<p>1. Plaats de besturingseenheid aan het einde van het bed met de ingebouwde pomphaken. Als u de pomp op de vloer plaatst, is dit niet van invloed op de werking, maar kan deze beschadigd raken.</p>
	<p>2. Maak de dubbele slang van de Softform® Premier Active 2 los van het einde van het matras. 3. Koppel deze aan de besturingseenheid. (Een automatische klik geeft een veilige verbinding aan).</p>
	<p>4. Verbind de hoofdvoedingskabel tussen de besturingseenheid en een geschikte voedingsbron.</p>
	<p>5. Schakel de hoofdvoeding in. 6. Schakel de pompschakelaar in. Het systeem regelt vervolgens de luchtdruk (zie grafiek 5.3 Schema van Besturingseenheidsoftware, pagina 141). Dit wordt aangegeven door een groen licht en drie hoorbare tonen. Juiste druk wordt aangegeven door een groen licht en twee hoorbare tonen.</p>



Zie 5.4 Besturingseenheidmenuweergave, pagina 142 voor de uitschakelprocedure.

5 Gebruik

5.1 Veiligheidsinformatie

1. Verwijder vóór gebruik alle verpakking.
2. Plaats de matras direct op het bedframe.

Het matras is ontworpen voor bedden met een aanpasbaar ligoppervlak.



WAARSCHUWING!

Het is zeer belangrijk voor de patiënt om zichzelf regelmatig in een nieuwe houding te plaatsen of door iemand in een nieuwe houding te laten plaatsen. Dit moet gebeuren op basis van het klinisch oordeel van gekwalificeerde, professionele zorgverleners. Dit verlicht de druk, hetgeen zowel weefselcompressie als mogelijke vorming van zweren kan helpen voorkomen.

- Raadpleeg altijd een gekwalificeerde, professionele hulpverlener voordat u product gebruikt.
- Controleer de patiënt regelmatig.



LET OP!

- Zorg dat de bedrukte zijde van de matrasbekleding naar boven is gericht.
- Zorg dat de afstand tussen het matrasoppervlak en de bovenkant van het zijhek minstens 220 mm is.



BELANGRIJK!

- Doorslag kan in matrasbekleding optreden.
- Medische apparatuur zoals infuuspompen en -monitoren moeten aan de juiste bedaccessoires worden bevestigd.
 - In een huiselijke omgeving zijn veel voorkomende oorzaken van schade onder andere brandplekken door sigaretten en kapotte bekleding veroorzaakt door nagels van huisdieren. Hierdoor kan vocht binnendringen en vlekken veroorzaken.



BELANGRIJK!

Risico op beschadiging van de matrasbekleding


- Plaats ter voorkoming van onbedoelde schade aan de bekleding geen injectienaalden, venflons, mesjes of andere scherpe objecten op de matras.
- Zorg dat alle venflons goed zijn vastgeplakt en er geen scherpe randen blootliggen.
- Zorg dat de matrasbekleding niet wordt beschadigd bij het gebruik van glijplanken of andere hulpmiddelen voor het verplaatsen van een patiënt. Alle verplaatsingshulpmiddelen moeten worden gecontroleerd op scherpe randen of bramen aangezien deze de matrasbekleding kunnen beschadigen.
- De matrassen mogen niet worden bekneld of beschadigd door scherpe randen bij het gebruik op bedden met een verstelbaar frame.
- Wanneer u de matras gebruikt op een verstelbaar bed, moet u ervoor zorgen dat de knie-ondersteuning wordt gebogen voordat u de rugsteun gebruikt.

5.2 CPR-procedure

Het Softform® Premier Active 2-matras is volledig getest op naleving van de huidige CPR-norm van 4 tot 5 cm compressiediepte. Dit werd op alle fasen van opgeblazen/leeggelopen behaald.

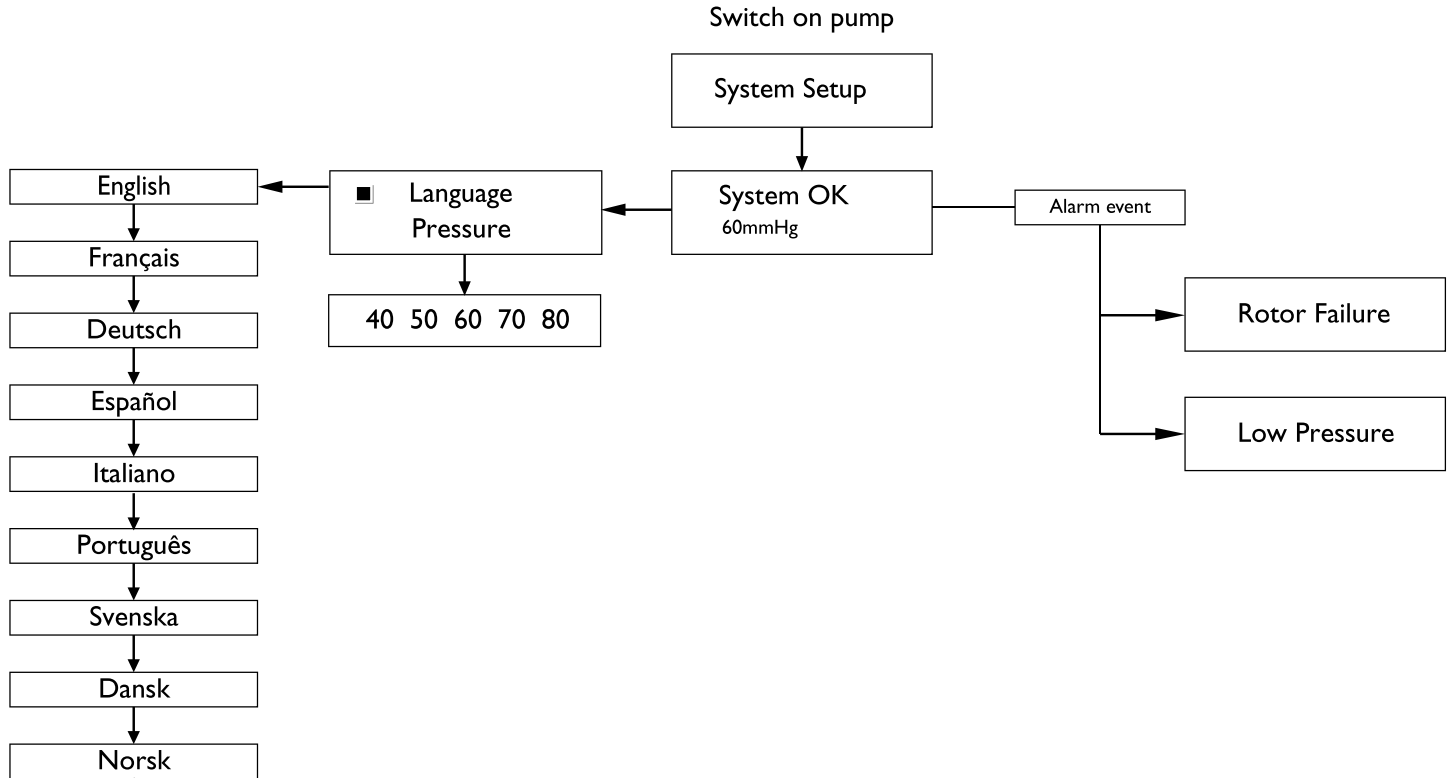
Een rapport over deze bevindingen, uitgevoerd door de Resuscitation Unit (Reanimatie-eenheid) van het University Hospital of Wales (Universiteitsziekenhuis van Wales) in Cardiff is beschikbaar op aanvraag.

1. Houd de rode CPR-knop ingedrukt.
2. Trek de slangverbinding stevig van de pomp.
3. Schakel de pomp uit.

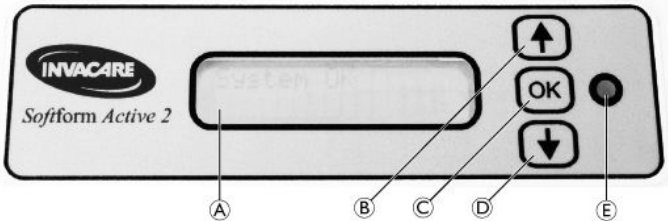
 Het matras begint leeg te lopen. De leeglooptijd is 20 seconden.

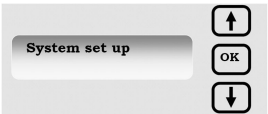

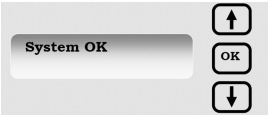
4. Wanneer de CPR is voltooid, kunt u het systeem opnieuw activeren door de instructies i 4.2 Het systeem installeren, pagina 137 te volgen.

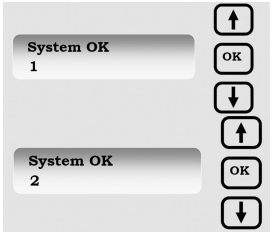
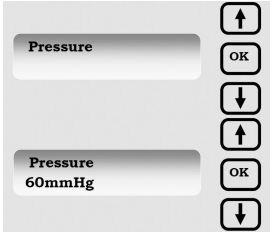
5.3 Schema van Besturingseenheidsoftware

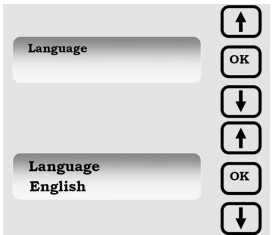


5.4 Besturingseenheidmenuweergave

	(A)	LCD-scherm
	(B)	Knop pijl omhoog
	(C)	Knop OK / Knop voor onderdrukken van hoorbaar alarm
	(D)	Knop pijl omlaag
	(E)	Groen LED-lampje

Taak	Handeling	Scherm
<p>1. Opstarten</p> 	<p>Druk op de hoofdschakelaar van de besturingseenheid.</p> 	<p>Drie hoorbare tonen. LCD (A) licht op. (zie bovenstaande afbeelding) Groen lampje (E) licht op. (zie bovenstaande afbeelding) System set up (Instelling van systeem) wordt weergegeven op het LCD-scherm. Na 10 minuten wordt System OK (Systeem OK) weergegeven op het LCD-scherm.</p>
<p>2. Menu-optie</p> 	<p>Kan het menu niet openen.</p>	<p>Het menu kan alleen worden bediend nadat het systeem de volledige instellingscyclus heeft doorlopen en System OK (Systeem OK) wordt weergegeven op het LCD-scherm. Wacht totdat de instelling is voltooid en System OK (Systeem OK) wordt weergegeven. "System OK" (Systeem OK) kan 15 minuten duren om de cyclus te voltooien.</p>

Taak	Handeling	Scherm
3. Uitschakelen	1. Zet de schakelaar van de besturingseenheid in de uit-stand (zie figuur hierboven). 2. Trek de kabel uit de voedingsbron.	Het LCD-scherm en de groene LED gaan uit.
4. Naar het menu gaan 	Druk op de pijl omhoog. Druk vervolgens op de pijl omlaag en druk daarna op OK. (Tijdslimiet van 3 seconden tussen elke functie).	System OK (Systeem OK) met daaronder '1' op het LCD-scherm. System OK (Systeem OK) met daaronder '2' op het LCD-scherm. Pressure (Druk) wordt weergegeven op het LCD-scherm. Pompweergave keert terug naar System OK (Systeem OK) als niet binnen 15 seconden een selectie wordt gemaakt.
5. Druk aanpassen 	Druk op de knop OK om Pressure (Druk) te selecteren. Pijl omhoog tot de geselecteerde druk. Pijl omlaag tot de geselecteerde druk. Druk op de knop OK.	Standaard ingesteld op 60mmHg. Er zit een drukomzetter in de pomp die de druk begrenst. 60 - 70 - 80 60 - 50 - 40 De gewenste druk op het LCD-scherm wordt overgenomen en weergegeven onder System OK (Systeem OK).
6. Taal aanpassen	Druk op de pijl omhoog. Druk op de pijl omlaag.	System OK (Systeem OK) met daaronder '1' op het LCD-scherm.

Taak	Handeling	Scherm
	<p>Druk op OK. Druk op de pijl omhoog of omlaag. Druk op OK.</p> <p>Ga met de knop - of - naar de gewenste taal.</p> <p>Druk op OK.</p>	<p>System OK (Systeem OK) met daaronder '2' op het LCD-scherm. Pressure (Druk) wordt weergegeven. Language (Taal) wordt weergegeven. Language (Taal) wordt geselecteerd.</p> <p>De talen worden (in de lokale taal) afzonderlijk weergegeven. English (Engels) is de standaardtaal. Zie hoofdstuk 5.3 Schema van Besturingseenheidssoftware, pagina 141, voor de beschikbare talen.</p> <p>De op het scherm geselecteerde taal wordt overgenomen voor de gehele menuweergave.</p>

6 Transport

6.1 Veiligheidsinformatie

**BELANGRIJK!**

- Wees voorzichtig bij het hanteren van de matrassen om schade te voorkomen. Het wordt aanbevolen met twee personen de matrassen te tillen/dragen.
- Vermijd contact met sieraden, nagels, schurende oppervlakken, enzovoort.
- Sleep de matrassen niet.
- Vermijd contact met muren, deurposten, deursloten, enzovoort.
- Transporteer de matrassen niet in rolkooien tenzij ze volledig zijn beschermd tegen de scherpe randen van de kooi.

1. Raadpleeg het hoofdstuk 10.4 Omgevingsparameters, pagina 153 voor de voorschriften voor opslag en transport.

6.2 Transportmodus

Ga als volgt te werk als het bed of matras moet worden verplaatst:

1. Schakel de voeding uit.
2. Koppel de pompkabel (indien nodig de luchtslang) los.
3. Wanneer het systeem gereed is, volgt u hoofdstuk 4.2 Het systeem installeren, pagina 137 om het systeem opnieuw te activeren.

De luchttoevoerslag moet worden opgeborgen door de klem vast te maken aan het voeteneinde van het matras.

7 Onderhoud

7.1 Inspectie (bij meervoudig gebruik)

Het wordt aanbevolen om het matras (schuim, luchtinlaat en bekleding) te controleren op doorslag (onder andere binnengedrongen vocht, vlekken, scheuren of schade) na het ontslag van elke patiënt, na het einde van de gebruikperiode of minimaal elke maand (afhankelijk van wat het eerste optreedt) door een gekwalificeerd en deskundig persoon.

Matras controleren (bij meervoudig gebruik)

1. Haal de bekleding volledig los.
2. Controleer de witte onderkant van de bekleding op vlekken.
3. Controleer het interne schuim op vlekken.
4. Vervang de verkleurde onderdelen en verwijder deze volgens de lokale wetgeving.
5. Verwijder de hoofdvoeding en controleer de hoorbare geluidssignalen.
6. Voer een visuele inspectie van het netsnoer uit om het snoer op beschadigingen en slijtage te controleren.

7.2 Reiniging en verzorging



BELANGRIJK!

Alle gebruikte reinigings- en desinfecteringsmiddelen moeten effectief zijn, met elkaar gecombineerd kunnen worden en de te reinigen materialen beschermen.

- Raadpleeg voor meer informatie over goede hygiëne en desinfectie (in de intramurale gezondheidszorg) de Nederlandse Vereniging van Zeepfabrikanten (NVZ) (www.nvz.nl).

De hendel reinigen

1. De buitenkant van de hendel kan periodiek worden gereinigd met een doek die is bevochtigd met een ontsmettingsmiddel.

De besturingseenheid reinigen



WAARSCHUWING!

Gevaar op elektrische schokken!

- Zorg ervoor dat de besturingseenheid is losgekoppeld van de stroomvoorziening voordat u deze reinigt.
- Spuit geen desinfecterend middel direct op de besturingseenheid of dompel de besturingseenheid niet onder in vloeistof. Dit kan resulteren in ernstig elektrisch gevaar, aangezien de apparatuur niet is beschermd tegen binnendringen van water.
- Deze apparatuur is niet geschikt voor gebruik in de nabijheid van brandbare verdovende middelen met lucht of met zuurstof of distikstofmonoxide.

1. Neem alle knoppen, het frame en de slangbevestigingen af met een quaternair desinfectiemiddel.
2. Reinig met een nylon borstel voorzichtig alle kieren, aangezien hierin micro-organismen kunnen zitten.
3. Laat alle behandelde oppervlakken aan de lucht drogen.

De hoezen reinigen

(Verwijdering van verontreiniging, zoals stof en organisch materiaal)

1. Verwijder alle hoezen om deze te wassen.
2. Was de hoezen op de aanbevolen temperatuur van 80 °C met een verdunde wasmiddeloplossing (Instructies op het etiket).

! **BELANGRIJK!**

Door de bekleding op hogere temperaturen te wassen, kan deze krimpen.

De hoezen drogen

1. Hang de matrashoezen aan de lijn of over een balk en laat deze drogen in een schone omgeving binnenshuis.
of
Doe de hoezen in de droger op een lage temperatuurinstelling.

! **BELANGRIJK!**

- De droger mag maximaal op 40 °C worden ingesteld.
- Gebruik de droger niet langer dan 10 minuten.
- Droog de bekleding zorgvuldig voordat u deze weer om de matrassen aanbrengt.

Bekleding desinfecteren

(Het aantal micro-organismen verminderen)

Neem bij een besmetting contact op met uw hygiënespecialist.

! **BELANGRIJK!**

- Zorg dat het overgebleven schoonmaakmiddel vóór de desinfectie wordt verwijderd.

Lichte bevuilding

1. Neem de bekleding af met een 0,1% chlooroplossing (1.000 ppm).
2. Spoel de bekleding af met schoon water en een niet-schurende doek voor eenmalig gebruik.
3. Droog de bekleding grondig.

Zware bevuilding

Als de matras zwaar is bevuild, raden wij u aan het op 80 °C in de wasmachine te reinigen met een verdund schoonmaakmiddel.



Grote bloedvlekken moeten eerst worden geabsorbeerd en verwijderd met papieren doeken en vervolgens behandeld zoals hieronder beschreven.

1. Verwijder alle vrijgekomen lichaamsvocht, bijvoorbeeld bloed, urine, feces, sputum, wondvocht en alle andere lichaamsafscheidingsen zo snel mogelijk met behulp van een 1% chlooroplossing (10.000 ppm).
2. Spoel de bekleding af met schoon water en een niet-schurende doek voor eenmalig gebruik.
3. Droog de bekleding grondig.

**BELANGRIJK!**

Met polyurethaan bedekte stoffen kunnen vloeistof korte tijd absorberen, wat een tijdelijke verandering in de kenmerken van het polyurethaan tot gevolg heeft. De matrasbekleding zwelt korte tijd op en is, nadat het oppervlak volledig is gedroogd, tijdelijk kwetsbaarder voor fysieke schade. Daarna keert de bekleding naar de eerdere staat terug.

**BELANGRIJK!**

Een regelmatig gebruik van 1% chlooroplossing kan de levensduur van de bekleding verkorten als deze niet goed wordt afgespoeld en gedroogd.
– Gebruik geen korrels.

**WAARSCHUWING!**

– Verwijder verontreinigd schuim.



LET OP!

- Blijf uit de buurt van open warmtebronnen.



BELANGRIJK!

- Gebruik geen fenol, alcohol, bleek of andere abrasieve materialen.

Bekleding vervangen

1. Open de ritssluiting van de bekleding en trek deze voorzichtig van de schuimkern af.
2. Plaats een nieuwe hoes over de schuimkern.
3. Daaran sluit u de ritssluiting.



BELANGRIJK!

- Zorg dat de hoeken van de schuimkern op de juiste manier in de hoeken van de bekleding worden geplaatst.
- Zorg dat de profielzijde van het schuim naar boven is gericht als het in de bekleding wordt gestopt.

8 Na gebruik

8.1 Opslag



BELANGRIJK!

- Sla matrassen op in een droge omgeving.
- Sla matrassen op in een beschermhoes.
- Sla matrassen liggend, schoon, droog, los van de vloer en uit de buurt van scherpe randen op, om schade te voorkomen.
- Plaats nooit andere items op een matras.
- Sla matrassen niet op naast radiatoren of andere verwarmingsapparaten.
- Bescherm het matras tegen direct zonlicht.

- I. Raadpleeg het hoofdstuk 10.4 Omgevingsparameters, pagina 153 voor de voorschriften voor opslag en transport.

8.2 Hergebruiken

Er moet een reinigingsrapport worden bijgehouden als onderdeel van het reinigingssysteem.

Het product is geschikt voor herhaald gebruik. Hoe vaak het product kan worden hergebruikt, hangt af van de frequentie en de manier van gebruik van het product.

- I. Vóór hergebruik moet het product grondig worden gereinigd. Zie het hoofdstuk ® 7.2 Reiniging en verzorging, pagina 146

8.3 Afvoeren

De verwijdering en recycling van gebruikte voorzieningen en verpakkingen moeten voldoen aan de lokale toepasselijke wettelijke regelgeving.

- I. Zorg ervoor dat het matras wordt gereinigd voordat het wordt afgevoerd, om elk risico op besmetting te voorkomen.

9 Storingen verhelpen

9.1 Defecten identificeren en oplossen




De bedieningseenheid heeft geluidsalarmeren en visuele alarmeren.

Probleem/alarm	Oorzaak	Oplossing
Matras wordt niet opgeblazen (geen juiste wisseling).	CPR-slang van het matras losgekoppeld.	Sluit de CPR-slangaansluiting aan en vergrendel deze.
	Staat onder stroom en de zekering is goed, bedieningseenheid gaat niet aan.	Stuur de bedieningseenheid terug naar Invacare voor reparatie.
	Ernstige lekkage in luchtcel.	Vervang de lekkende luchtcel.
	CPR-slang of slangaansluitingen geknikt of gescheurd.	Haal de knik eruit of vervang de gescheurde CPR-slang of slangaansluitingen.
	Niet wisselend, rotorstoring.	Stuur de bedieningseenheid terug naar Invacare voor reparatie.
	Geen lucht (storing in bedieningseenheid).	Stuur de bedieningseenheid terug naar Invacare voor reparatie.
Geen stroom.	Bedieningseenheid is uitgeschakeld.	Controleer de voeding, schakel de eenheid in.
	Netsnoer losgekoppeld.	Sluit het netsnoer aan en zorg dat de voeding is ingeschakeld.
	De voeding geeft geen stroom.	Controleer of de voeding is aangesloten en schakel deze in.
	Stroomstoring.	Wacht tot de voedingsbron stroom heeft.
	Zekering gesprongen.	Vervang de zekering op de stroomstekker alleen door een reservezekering of een identieke vervangingszekering (raadpleeg een opgeleide onderhoudsmonteur als u niet zeker weet hoe u een zekering moet vervangen).

Probleem/alarm	Oorzaak	Oplossing
Kan het menu niet openen.	Instelling van het systeem niet voltooid.	Wacht totdat de instelling is voltooid en System OK (Systeem OK) wordt weergegeven.
Alarm voor lage druk* Low Pressure (Lage druk) wordt weergegeven met hoorbare tonen.	CPR (verbindingsslang) losgekoppeld. Aansluitslangen voor luchtcellen in luchtinlaat losgekoppeld.	Verbind de slang op de juiste manier. Controleer of de afzonderlijke luchtcellen in de inlaat goed aan de aansluitslangen zijn gekoppeld.

* Het alarm voor lage druk werkt alleen nadat het systeem een volledige instellingscyclus heeft doorlopen en System OK (Systeem OK) wordt weergegeven.



In het geval van een alarm kunt u het hoorbare geluid dempen door te drukken op de knop OK . Het LCD-scherm  en het groene lampje  gaan knipperen om aan te geven dat het alarm nog voortduurt. (Zie afbeelding 5.4 Besturingseenheidmenuweergave, pagina 14) Nadat het alarm wordt gedempt, gaat het systeem automatisch in de installatiemodus om de problemdiagnose voor het systeem te controleren. Als de fout opnieuw optreedt nadat de installatie van het systeem is doorlopen, klinkt het alarm opnieuw om de gebruiker op de hoogte te stellen van de storing.



Neem bij problemen contact op met Invacare voor verdere ondersteuning (contactgegevens staan op de laatste pagina van deze gebruiksaanwijzing).

10 Technische Specificaties

10.1 Algemene gegevens

Product	Garantie ¹⁾	Brandproeven	Kwaliteitsref. & kleur	Nominaal dichtheidsbereik [kg/m ³]	Nominaal hardheidsbereik [N]	Minimaal / maximaal Gebruikersgewicht [kg]	Productgewicht [kg] ²⁾
SOFTFORM® PREMIER ACTIVE 2	Bekleding: 4 jaar Schuim: 8 jaar Pomp: 2 jaar	EN 597-1 EN 597-2	RX 39/120 roze RX 39/200 blauw	38 – 40 38 – 40	105 – 135 180 – 200	45 – 247,6	14

¹⁾ De garantie is tegen fabricagedefecten.

²⁾ Gebaseerd op het gewicht van een matras met standaard afmetingen. Dit kan veranderen als andere afmetingen worden besteld.

Garantie op luchtcelinzetstuk	2 jaar
Luchtcelhoogte	75 mm

10.2 Besturingseenheid

Hoofdvoeding	220 – 240 V~, 50 Hz
Nominale ingangsstroom	1 A
Zekering	1 A
Geluidsniveau	< 32 dB
Classificatie	Klasse II type BF
Duur van cyclus	10 min, A/B ± 1 min
Afmeting	237 mm x 205 mm x 80 mm
Gewicht	1,75 kg
Luchtstroom	4 l/min
Bedieningsdruk	60 mmHg (8 kPa)
Stroom	23 VA
Besturingseenheidzekering	T1 AL 250 V

10.3 Materialen

Schuim	Voor brandintensiteit gewijzigd polyurethaan koudschuim
Bekleding	Overdrachtscoating van polyurethaan op inslagbreiwerk
Luchtcellen	Met polyurethaan bedekt nylon
Glijmembraan	Polyurethaanfilm

De besturingseenheid en het matras bevatten latexvrije onderdelen.

10.4 Omgevingsparameters

Bedrijfsomstandigheden	
Omgevingstemperatuur	5 - 40 °C
Relatieve vochtigheid	15% - 93%, niet-condenserend
Atmosferische druk	70 - 106 kPa
Voorschriften voor opslag en transport	
Omgevingstemperatuur	-25 - 70 °C
Relatieve vochtigheid	10% - 100%, niet-condenserend
Atmosferische druk	50 - 106 kPa

10.5 Reserve-onderdelen



Voor een lijst met onderdelen en reserve-onderdelen kunt u contact opnemen met de dichtstbijzijnde Invacare-dealer in uw land die u kunt vinden op de achterzijde van deze gebruikershandleiding.

Notes

Innehållsförteckning

Denna handbok MÅSTE levereras till slutanvändaren. INNAN produkten används, läs handboken och spara den för framtida referens.

1 Generellt	156
1.1 Allmän information	156
1.2 Symboler i denna bruksanvisning	156
1.3 Garanti	156
1.4 Standarder och föreskrifter	157
1.5 Avsedd användning	157
1.6 Produktlivslängd	157
2 Säkerhet	158
2.1 Säkerhetsinformation	158
2.2 Information om elektromagnetisk kompatibilitet	159
2.3 Symboler på produkten	159
3 Funktioner	160
3.1 Produktbeskrivning	160
3.2 Komponenter	160
4 Inställningar	161
4.1 Säkerhetsinformation	161
4.2 Montera systemet	162
5 Användande	163
5.1 Säkerhetsinformation	163
5.2 HLR-rutin	164
5.3 Kontrollenhetprogrammet	165
5.4 Menyskärm för pumpen	166
6 Transport	169
6.1 Säkerhetsinformation	169
6.2 Transportläge	169
7 Underhåll	170
7.1 Inspektion (återanvändning)	170
7.2 Rengöring och skötsel	170
8 Återanvändning	173
8.1 Förvaring	173
8.2 Återanvändning	173
8.3 Kassering	173
9 Felsökning	174
9.1 Identifiera och åtgärda fel	174
10 Teknisk data	176
10.1 Allmänna data	176
10.2 Pumpen	177
10.3 Material	177
10.4 Miljöparametrar	177
10.5 Reservdelar	177

I Generellt

I.1 Allmän information

Erforderlig vård är avgörande för att förebygga trycksår. Softform® Premier Active 2-madrassen hjälper till att underlätta vid trycksår-förebyggande vård*.

Utbildning, klinisk bedömning och åtgärdsbaserad planering baserad på riskfaktorer är grundläggande i arbetet med att förebygga trycksår.

En rad bedömningsskalor kan användas som en formell metod för riskbedömning av utveckling av trycksår och ska användas tillsammans med informell bedömning (bedömning av utbildad vårdpersonal). Den informella bedömningen anses vara av större vikt och större kliniskt värde.

Den här bruksanvisningen innehåller viktig information om hur produkten ska hanteras. Läs igenom bruksanvisningen noga och följ säkerhetsinstruktionerna för att försäkra dig om att du använder produkten på ett säkert sätt.

För ytterligare information vänligen kontakta ditt lokala Invacarekontor (se adress på baksidan av denna bruksanvisning).

*Softform Premier Active Mattress: a novel step-up/step-down approach, British Journal of Nursing, 2006, Vol 15, No 11.

I.2 Symboler i denna bruksanvisning

I denna bruksanvisning anges varningar av symboler. Varningssymbolerna åtföljs av en rubrik som anger allvarlighetsgrad hos faran.



VARNING

Anger en potentiellt farlig situation som, om den inte undviks, kan leda till dödsfall eller allvarlig skada.



FÖRSIKTIGHET

Anger en potentiellt farlig situation som, om den inte undviks, kan leda till produktskada, mindre skada eller båda.



VIKTIGT

Anger en potentiellt farlig situation som, om den inte undviks, kan leda till skada på produkten.



Ger användbara tips, rekommendationer och information för effektiv, problemfri användning.



Denna produkt uppfyller kraven i direktiv 93/42/EEG för medicintekniska produkter. Lanseringsdatum för denna produkt specificeras i CE-försäkran om överensstämmelse.



Tillverkare

I.3 Garanti

Vi tillhandahåller en tillverkargaranti för produkten i enlighet med våra allmänna affärsvillkor i respektive land. Garantianspråk kan endast göras genom den leverantör som tillhandahöll produkten.

Standardvillkor för Invacare®

Härmed bekräftas att din Softform® -madrass från Invacare® täcks av en garanti från Invacare Ltd under den period som anges i tabellen "Tekniska data" i den här bruksanvisningen. Garantin för din Softform® -produkt från Invacare® börjar gälla när produkten skickas till dig.

Om du upptäcker en defekt eller ett fel måste du omedelbart meddela den Invacare®-återförsäljare som du beställde produkten från. Tillverkaren åtar sig inget ansvar för skador som uppkommer till följd av felaktig användning eller underlåtenhet att följa anvisningarna i den här bruksanvisningen. Under garantiperioden ersätts alla produkter som uppvisar defekter på grund av tillverkningsfel eller materialfel utan kostnad. Garantin upphör att gälla om obehöriga ändringar görs på utrustningen. Både garantin och flamskyddscertifikatet upphör att gälla om reservdelar från någon annan tillverkare än Invacare® används tillsammans med madrassprodukter från Invacare®. Köparens konsumenträttigheter påverkas inte.

1.4 Standarder och föreskrifter

Kvalitet är absolut grundläggande för företagets verksamhet och vi arbetar i enlighet med standarderna ISO 9001 och ISO 13485.

Alla Softform®-madrasser från Invacare® är CE-märkta i enlighet med det medicintekniska direktivet 93/42/EEG klass I.

Invacare® arbetar ständigt för att se till att företaget påverkar lokal och global miljö så lite som möjligt.

- Vi följer gällande miljölagstiftning (t.ex. WEEE- och RoHS-direktiven).
- Vi använder endast material och komponenter som följer REACH-direktivet.

Skumplasten och klädseln som används för att tillverka Softform®-madrasserna från Invacare® är oberoende testade och certifierade i enlighet med SS-EN 597-1, SS-EN 597-2 och BS 7177 crib 5.

Elektronikenheten är testad i enlighet med EG-direktiv 2004/108/EEG och SS-EN 5501 I. Tillverkad för att uppfylla kraven i SS-EN 60601-1.

Om du vill ha mer information kan du kontakta respektive dotterbolag till Invacare® i ditt land (kontaktadresser finns på baksidan av den här bruksanvisningen).

1.5 Avsedd användning

Den här tryckfördelande madrassen och elektronikenheten ska användas tillsammans med en sänggram av lämplig storlek, som en del av ett trycksårsförebyggande vårdprogram.

Den kan användas säkert i statiskt läge (tömd på luft) för statisk tryckfördelning såväl som i dynamiskt läge (fylld med luft), om en liggyta med växeltryck behövs. *

All annan användning är förbjuden.

Den här produkten har utformats för att ge patienten effektiv tryckavlastning vid normal användning, vilket definieras av Invacare Ltd som när liggytan är täckt med ett lakan av bomull, bomullsblandning eller linne, och lakanet är det enda som finns mellan liggytan och patienten.

* Åtgärd från användaren krävs endast för att ändra inställningarna.

1.6 Produktlivslängd

Vi uppskattar produkternas förväntade livslängd till fem år om de används i enlighet med den avsedda användning som beskrivs i den här dokumentationen och om alla underhålls- och servicekrav uppfylls. Den förväntade produktlivslängden kan bli ännu längre om produkterna används varsamt och underhålls på rätt sätt, och så länge tekniska och forskningsmässiga framsteg inte leder till några tekniska begränsningar. Den förväntade produktlivslängden kan även förkortas vid intensiv eller felaktig användning.

Det faktum att dessa produkter har en förväntad produktlivslängd utgör inte någon ytterligare garanti.

2 Säkerhet

2.1 Säkerhetsinformation



VARNING!

– Använd inte produkten eller tillbehör innan du har läst och förstått den här bruksanvisningen i dess helhet. Produktmanualer från Invacare® finns på www.invacare.se eller hos den lokala återförsäljaren. Om du inte förstår varningarna eller instruktionerna ska du kontakta hälso- och sjukvårdspersonal, återförsäljaren eller teknisk personal innan du använder hjälpmedlet – annars kan personskador eller skador på produkten uppstå.



VARNING!

Risker att utveckla trycksår

Sängkläderna måste bäddas löst och utan veck. Var alltid noga med att se till att liggytan som är i kontakt med patienten hålls fri från smulor och andra främmande partiklar, och att exempelvis droppslangar och andra främmande föremål inte fastnar mellan patienten och madrassens tryckavlastande yta, eftersom detta kan leda till att trycksår uppstår.



VARNING!

Invacare® s produkter är särskilt utformade och tillverkade för att användas med tillbehör från Invacare® . Tillbehör från andra tillverkare har inte testats av Invacare® , och vi rekommenderar inte att sådana används tillsammans med Invacare® -produkter. Om vissa tredjepartsprodukter placeras mellan madrassens yta och patienten kan det minska eller påverka produktens kliniska effekt. "Tredjepartsprodukter" kan omfatta, men är inte begränsade till, underfilter, plastlakan och fårskinnsfällor osv. Värmefilter får endast användas i samråd med behörig sjukvårdspersonal eftersom en temperaturökning kan öka risken för att trycksår ska uppstå.



VARNING!

Brand- och explosionsrisk!

En cigarett kan bränna hål på sängytan och skada madrassen. Dessutom kan patientens kläder, lakan o.s.v. vara lättantändliga och orsaka eldsvåda. Om denna varning inte följs kan det leda till allvarlig brand, skada på person eller egendom samt dödsfall. Det finns risk för explosion om systemet används med lättantändliga anestetika. Brandrisk föreligger om systemet används med annan syrgasutrustning än näsmask eller syrgastält.
– Rökning är förbjuden.

**VIKTIGT!**

Informationen i det här dokumentet kan ändras utan föregående meddelande.

- Kontrollera alla delar för att se om de har skadats under leveransen och testa dem innan de används.
- Om någon del är skadad ska den inte användas.
- Kontakta Invacare/återförsäljaren för mer information.

2.2 Information om elektromagnetisk kompatibilitet

Det finns inga kända risker för negativ påverkan på Active 2-pumpen från andra elektromagnetiska enheter som finns i närheten under behandlingen. Det finns inte heller några kända risker för att Active 2-pumpen påverkar andra elektromagnetiska enheter negativt.

2.3 Symboler på produkten

	Stick inte hål på och klipp inte i madrassen		Droptorka
	Får inte kemtvättas		CE-överensstämmelse
	Minimal / Maximal personvikt *		80 °C rekommenderas
	Får inte användas i närheten av eld		Får inte strykas
	Får inte blekas		Torktumla på låg värme

	Medicinsk utrustning klass II		Se bruksanvisningen
	Elektrisk utrustning av typ BF		Tillverkningsdatum
	WEEE-överensstämmelse		Skyddas mot väta

* Lägsta/högsta vikt hos brukaren enligt avsnitt 10 Teknisk data, sida 176

3 Funktioner

3.1 Produktbeskrivning

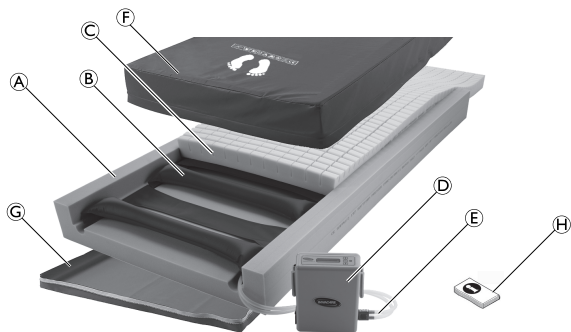
Softform® Premier Active 2-madrasssystemet fungerar som en tryckavlastande botten/madrass för högriskpatienter. Med hjälp av luftpumpen kan även effektivt växeltryck tillämpas om patientens tillstånd kräver behandling med växeltryck.

De vattentäta överdragen ger en elastisk yta som andas och som främjar patientbekvämligheten och maximerar skumplastkärnans effektivitet.

Madrassen är den enda del som är avsedd att komma i fysisk kontakt med patienten (den enda patientanslutna delen med en maxtemperatur på 41,1 °C)

3.2 Komponenter

Följande delar ingår i leveransen:



(A)	U-format jämnt baslager
(B)	Madrasskärna med luftceller och växeltryck
(C)	Inlägg med strukturyta
(D)	Elektronikenhet som styrs av en mikroprocessor
(E)	Dubbel luftanslutningsslang
(F)	Elastiskt överdrag som andas
(G)	Tåligt baslager med PU-överdrag
(H)	Bruksanvisning

* Strömkabel medföljer men visas ej.

4 Inställningar

4.1 Säkerhetsinformation



VARNING!

Fara för elektriska stötar!

- Ta inte bort elektronikenhetens hölje.
- Vänd dig till utbildad servicepersonal.
- Innan något underhåll utförs på elektronikenheten ska strömkabeln dras ut ur vägguttaget.
- För inte in föremål i någon öppning på elektronikenheten. Detta kan leda till brand eller elstöt eftersom det kan orsaka kortslutning av de interna komponenterna.
- Elektronikenheten måste hållas borta från värmekällor och element under drift.
- Anslut utrustningen till ett jordat eller ojordat vägguttag med hjälp av den fem meter långa strömkabel som medföljer produkten.
- Placera enheten så att kontakterna inte skymms utan är lätta att komma åt.



VARNING!

- Om utrustningen förändras måste lämplig inspektion och provning utföras för att säkerställa fortsatt säker användning av utrustningen.
- Förändra inte den här utrustningen utan tillåtelse från tillverkaren.



VARNING!

Risk för att fastna!

Om patienten fastnar i sänggrindarna kan det leda till personskador eller dödsfall. Patienten måste bedömas och övervakas ordentligt och utrustningen måste underhållas och användas på rätt sätt så att risken för att fastna minskar. Sänggrindar med andra mått och madrasser av annan tjocklek, storlek och densitet kan öka risken för att fastna.

- Madrassen måste sitta tätt mot sängramen och sänggrindarna så att patienten inte fastnar. Följ sängtillverkarens instruktioner.
- Efter justeringar, reparationer eller service och före användning ska du se till att allt monterat material sitter fast ordentligt. Sänggrindar med andra mått än de som ingår i originalutrustningen eller som skiljer sig från sängtillverkarens anvisningar passar eventuellt inte och kan leda till att patienten fastnar eller skadar sig på annat vis.



VARNING!

Madrasen rekommenderas för montering på sängramar till vårdängar med sänggrindar. Sänggrindarna bör alltid vara uppresta när patienten ligger i sängen. Vårdpersonalen som ansvarar för respektive patient ska fatta det slutliga beslutet om användning av sänggrindar är befogad efter en bedömning av risken att patienten fastnar.

Kontroller som sitter på fotgaveln kan blockeras av elektronikenheten på vissa sängramar. Det kan vara nödvändigt att flytta elektronikenheten.

- Kontrollera att luftslangarna och strömkabeln inte kommer i vägen för rörliga sängdelar innan en patient placeras i sängen.
- Kör alla sängramens motordrivna funktioner genom hela rörelseintervallet för att säkerställa att ingenting drar åt, kommer i vägen eller klämmer.
- Var noga med att placera slangar och kablar så att det inte finns någon snubbelrisk eller kvävningsrisk.

4.2 Montera systemet



1. Placera pumpen vid ena änden av sängen med hjälp av de inbyggda krokarna. Pumpens prestanda påverkas inte av att den placeras på golvet, men det kan utsätta pumpen för oavsiktlig skada.



2. Ta loss Softform® Premier Active 2-dubbelslangen från madrasskanten.
3. Anslut den till pumpen. (ett automatiskt klickljud indikerar att den är ordentligt ansluten).



4. Anslut nätkabeln till pumpen och en lämplig strömkälla.



5. Slå på strömmen.
6. Slå på pumpens strömbrytare.
Trycket ökar i systemet (se listan 5.3 Kontrollenhetprogrammet, sida 165), vilket markeras med en grön lampa och tre ljudsignaler.
Rätt tryck indikeras med en grön lampa och två ljudsignaler.



Läs i avsnitt 5.4 Meny-skärm för pumpen, sida 166 om proceduren vid avstängning.

5 Användande

5.1 Säkerhetsinformation

1. Ta bort allt förpackningsmaterial före användning.
2. Placera madrassen direkt på sängramen.

Madrassen är utformad för sängar med justerbar liggtyta.



VARNING!

Det är mycket viktigt att patienten regelbundet ändrar liggställning, eller att någon hjälper patienten att göra det. Det är upp till ansvarig vårdgivare att använda sin kliniska bedömning angående detta. Detta minskar trycket och hjälper till att förebygga både vävnadstryck och eventuell uppkomst av trycksår.

- Rådgör alltid med läkare eller annan sjukvårdspersonal innan du använder den här producten.
- Övervaka patienten noggrant.



FÖRSIKTIGT!

- Se till att den tryckta sidan av madrassen är vänd uppåt.
- Se till att avståndet mellan madrassens yta och sidokantens överdel är minst 220 mm.



VIKTIGT!

Perforation kan uppstå i madrassöverdrag.

- Medicinsk utrustning som infusionspumpar och monitorer ska fästas på lämpliga sängtillbehör.
- I hemmiljöer kan cigarettmärken och husdjursklor vara en orsak till skador på madrassen, vilket gör att vätska kan tränga in i den och att fläckar uppstår.



VIKTIGT!

Risk för skador på madrassöverdraget

- Förebygg oavsiktliga skador på madrassen genom att inte placera vassa föremål på madrassen.
- Se till att alla intravenösa kanyler är fasttejpade ordentligt och att inga vassa kanter exponeras.
- Var försiktig så att inte madrassöverdraget skadas vid användning av överflyttningsbritsar eller andra hjälpmedel för patientförflyttning. Kontrollera alla förflyttningshjälpmedel så att det inte finns några vassa kanter eller ojämnheter som kan skada madrassöverdraget.
- Det är viktigt att säkerställa att madrassen inte fastnar eller skadas på grund av vassa kanter när den används i sängar med justerbar ram.
- Om madrassen används på en ställbar säng ska du se till att bendelen vinklas innan rygstödet.

5.2 HLR-rutin

Softform® Premier Active 2-madrassen har testats för att uppfylla kraven för HLR om kompressionsdjup på 4–5 cm. Detta uppfylldes när madrassen var fylld såväl som tömd på luft.

Resultaten redovisas i en rapport utförd av HLR-enheten vid universitetssjukhuset i Wales, Cardiff. Rapporten kan erhållas efter förfrågan.

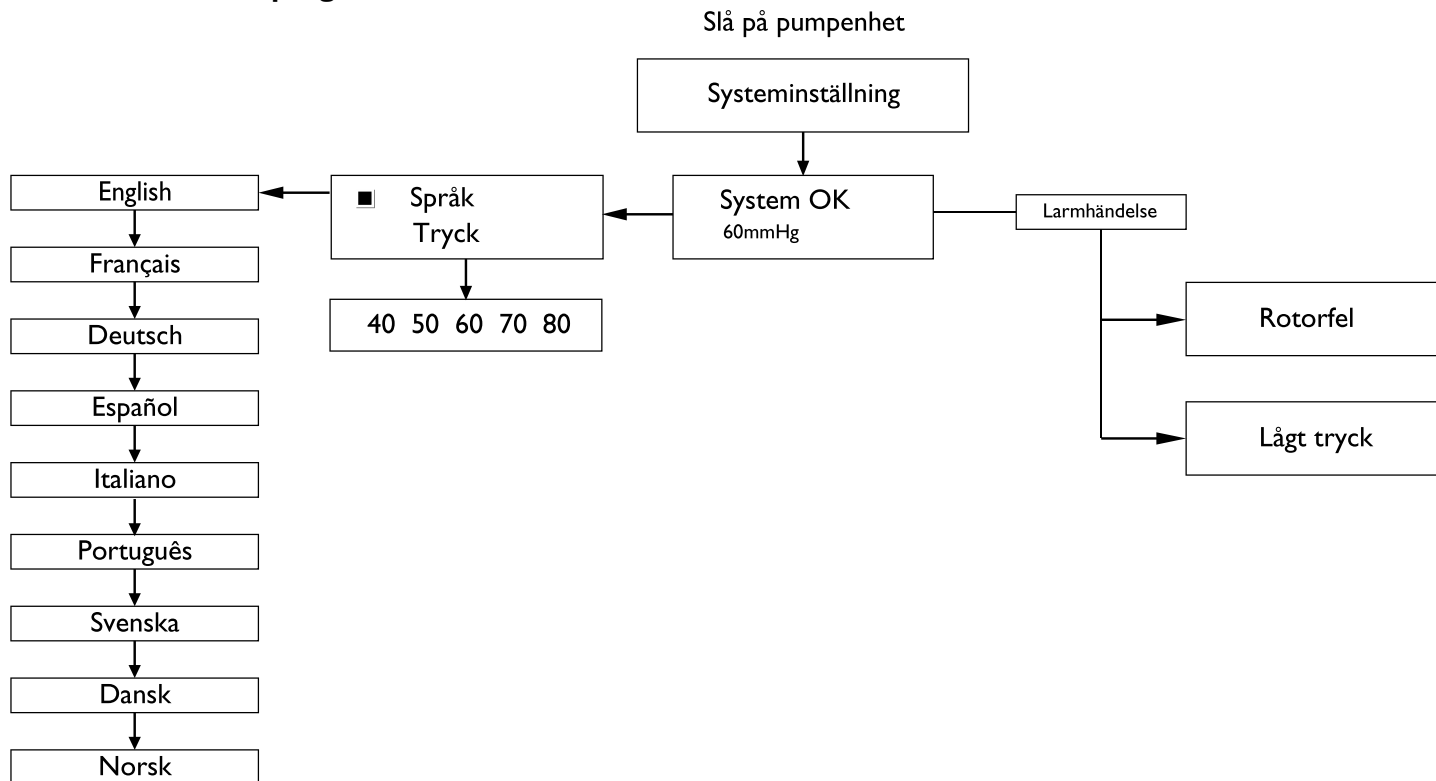
1. Håll den röda HLR-knappen intryckt.
2. Dra loss slangens kontaktdon från pumpen.
3. Slå från pumpens strömbrytare.



Madrassen börjar tömmas på luft. Tömningstiden är 20 sekunder.

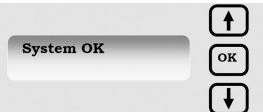
4. När HLR har utförts aktiverar du systemet på nytt enligt instruktionerna i kapitel 4.2 Montera systemet, sida 162

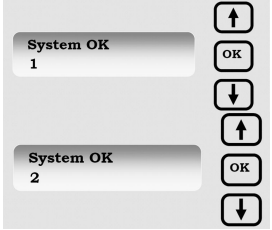
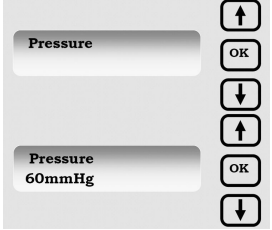
5.3 Kontrollenhetprogrammet

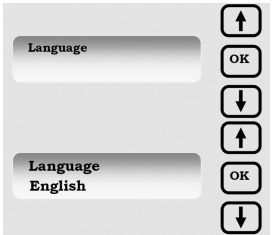


5.4 Menyskärm för pumpen

	<p>(A) LCD-skärm</p>
	<p>(B) Uppåtpilknapp</p>
	<p>(C) OK-knapp / Knapp för tyst larm</p>
	<p>(D) Nedåtpilknapp</p>
	<p>(E) Grön LED-lampa</p>

Uppgift	Åtgärd	Skärm
<p>1. Starta</p> 	<p>Tryck på huvudströmbrytaren på pumpen.</p> 	<p>Tre ljudsignaler. LCD-skärm (A) tänds. (se bild ovan) Grön lampa (E) tänds. (se bild ovan) "System set up" ["Systemkonfiguration"] visas på LCD-skärmen. Efter 10 minuter visas "System OK" på LCD-skärmen.</p>
<p>2. Menyalternativ</p> 	<p>Det går inte att öppna menyn.</p>	<p>Menyn kan användas först när systemet har genomgått en fullständig konfiguration och "System OK" visas på LCD-skärmen. Vänta tills konfigurationen är klar, "System OK". Det kan ta upp till 15 minuter innan "System OK"-cykeln är slutförd.</p>

Uppgift	Åtgärd	Skärm
3. Slå av	<ol style="list-style-type: none"> Slå av pumpens strömbrytare (se bilden ovan). Koppla loss från strömkällan. 	LCD-displayen och den gröna LED-lampan slocknar.
4. Öppna menyn 	Tryck på uppåtpilen och tryck på nedåtpilen och tryck på OK (tre sekunder mellan varje funktion).	"System OK" med "1" nedanför på LCD-skärmen. "System OK" med "2" nedanför på LCD-skärmen. "Pressure" ["Tryck"] visas på LCD-skärmen. Pumpens skärm återgår till "System OK" om inget alternativ anges inom 15 sekunder.
5. Justera tryck 	Tryck på OK om du vill välja tryck. Gå med uppåtpilen till valt tryck. Gå med nedåtpilen till valt tryck. Tryck på OK.	Standardinställningen är 60 mmHg. Det finns en tryckomvandlare i pumpen som begränsar trycket. 60 - 70 - 80 60 - 50 - 40 Önskat tryck som visas på LCD-skärmen börjar gälla och visas under "System OK".
6. Ändra språk	Tryck på uppåtpilen. Tryck på nedåtpilen.	"System OK" med "1" nedanför på LCD-skärmen. "System OK" med "2" nedanför på LCD-skärmen.

Uppgift	Åtgärd	Skärm
	<p>Tryck på OK. Tryck på uppåt- eller nedåtpilen. Tryck på OK.</p> <p>Gå till önskat språk med hjälp av knapparna märkta - eller $\bar{\cdot}$.</p> <p>Tryck på OK.</p>	<p>”Pressure” [”Tryck”] visas. ”Language” [”Språk”] visas. ”Language” [”Språk”] valt.</p> <p>Språken visas ett i taget (på lokalt språk). Standardinställningen är ”English” [”Engelska”]. Se kapitel 5.3 Kontrollenhetprogrammet, sida 165 för tillgängliga språk.</p> <p>Valt språk som visas på skärmen börjar gälla för hela menyskärmen.</p>

6 Transport

6.1 Säkerhetsinformation

**VIKTIGT!**

- Var försiktig när du hanterar madrasserna så att de inte skadas. Vi rekommenderar att två personer lyfter/bär madrasserna.
- Undvik kontakt med smycken, naglar, skrovliga ytor osv.
- Släpa inte madrasserna.
- Undvik kontakt med väggar, dörrposter, dörreglar och lås osv.
- Transportera inte madrasserna i hjulburar såvida de inte är helt skyddade från burens vassa kanter.

1. Se förvarings- och transportförhållanden i avsnittet 10.4 Miljöparametrar, sida 177.

6.2 Transportläge

Om sängen eller madrassen måste förflyttas.

1. Stäng av strömtilförseln.
2. Koppla från pumpslangen (och vid behov luftslangen).
3. När systemet är redo att aktiveras på nytt följer du instruktionerna i kapitel 4.2 Montera systemet, sida 162

Luftslangen ska förvaras med hjälp av kardborrbandet vid madrassens fotända.

7 Underhåll

7.1 Inspektion (återanvändning)

Det är rekommenderat att kontrollera madrassen (skumplast, madrasskärna och klädsel) med avseende på perforation (detta kan innefatta vattenintrång, fläckar, revor eller andra skador) efter varje patient, efter avslutad användningsperiod eller minst en gång i månaden (beroende på vilket som inträffar först). Detta ska utföras av en behörig person med lämplig utbildning.

Kontrollera madrass (återanvändning)

1. Öppna hela dragkedjan på överdraget.
2. Kontrollera om det finns fläckar på överdragets vita undersida.
3. Kontrollera om det finns fläckar på skumplastens insida.
4. Byt ut objekt som har fläckar och kassera dem enligt lokala rutiner.
5. Koppla ur strömsladden och kontrollera att ljudsignalen fungerar.
6. Kontrollera om strömsladden visar tecken på skador eller slitage.

7.2 Rengöring och skötsel



VIKTIGT!

Alla rengöringsmedel och desinfektionsmedel som används måste vara effektiva, kompatibla med varandra och måste skydda de material de är avsedda att rengöra.
– Ytterligare information om dekontaminering i vårdmiljö finns i riktlinjerna i den lokala smittskyddspolicyen.

Rengöra handtaget

1. Handtagets yttre kan torkas av regelbundet med en trasa fuktad med desinfektionsmedel.

Rengöra pumpen



VARNING!

Fara för elektriska stötar!

- Se till att pumpen är bortkopplad från elnätetsförsörjningen före rengöring.
- Spreja inte desinfektionsmedel direkt på pumpen och sänk inte ned pumpen i någon form av vätska. Det kan leda till allvarliga elektriska stötar eftersom utrustningen inte har något skydd mot vattenintrång.
- Utrustningen lämpar sig inte för användning i närheten av lättantändliga anestesiblandningar med luft eller syrgas eller kväveoxid.

1. Torka av alla kontroller, underredet och slanganslutningarna med en kvartär desinficeringslösning.
2. Använd en nylonborste och gör försiktigt rent alla springor eftersom det lätt hamnar mikroorganismer där.
3. Låt alla behandlade ytor lufttorka.

Rengöra överdrag

(Borttagning av kontaminanter som damm och organiska ämnen)

1. Ta bort alla överdrag som ska tvättas.
2. Tvätta överdragen i rekommenderad temperatur av 80 °C med ett utspätt tvättmedel (anvisningar finns i produktmärkningen).



VIKTIGT!

Om överdragen tvättas i högre temperatur kan de krympa.

Torka överdrag

1. Häng upp madrassöverdragen på en torklina eller torkställning och låt dem dropptorka i en ren inomhusmiljö.
eller
Torktumla på låg värme.

! VIKTIGT!

- Torktumlaren får inte vara inställd på mer än 40 °C.
- Torktumla inte längre än 10 minuter.
- Torka överdragen nog innan de sätts på madrasserna igen.

Desinficera överdrag

(Eliminerar antalet mikroorganismer)

Kontakta en hygienspecialist om madrassen är kontaminerad.

! VIKTIGT!

- Kontrollera att eventuella rester av tvättmedel har tagits bort innan desinfektionen påbörjas.

Lätt smutsig

1. Torka av överdraget med 0,1-procentig klorinlösning (1,000 ppm).
2. Torka av överdraget med rent vatten med en mjuk trasa för engångsbruk.
3. Torka överdraget nog.

Mycket smutsig

Om madrassen är mycket smutsig rekommenderar vi att den tvättas med utspätt tvättmedel i tvättmaskin i 80 °C.



En större mängd blodspill ska först sugas upp och tas bort med pappershanddukar och därefter hanteras enligt nedan.

1. Torka upp alla kroppsvätskor, t.ex. blod, urin, avföring, saliv, sårvätska och andra sekret så fort som möjligt med 1-procentig klorinlösning (10,000 ppm).
2. Torka av överdraget med rent vatten med en mjuk trasa för engångsbruk, och torka det sedan noggrant.
3. Torka överdraget nog.



VIKTIGT!

Tyger som är belagda med polyuretan kan suga upp vätska under kortare perioder vilket leder till en tillfällig förändring i polyuretanskiktets egenskaper. Madrassöverdraget sväller tillfälligt och är mer känsligt för fysiska skador ett tag efteråt. När ytan har torkat helt återgår madrassen till sitt tidigare skick.



VIKTIGT!

Om 1-procentig klorinlösning används regelbundet kan det förkorta överdragets livslängd om det inte sköljs och torkas ordentligt.
– Använd inte finkorniga medel.



VARNING!

– Använd inte kontaminerade skumplastmadrasser.



FÖRSIKTIGT!

– Håll produkten på avstånd från öppna värmekällor.



VIKTIGT!

– Använd inte fenoler, alkohol, blekmedel eller andra frätande medel.

Byta överdrag

1. Öppna dragkedjan på överdraget och dra försiktigt av det från skumplastmadrassen.
2. Sätt på den nya klädseln på skumkärnan.
3. Dra sedan igen dragkedjan.



VIKTIGT!

– Kontrollera att hörnen på skumplastmadrassen är korrekt inpassade i överdragets hörn.
– Se till att skumplastmadrassens profilerade sida är vänd uppåt när den packas in i överdraget.

8 Återanvändning

8.1 Förvaring



VIKTIGT!

- Förvara madrasserna i en torr miljö.
- Förvara madrasserna inuti ett skyddsöverdrag.
- Förvara dem plant på en ren och torr yta ovanför golvet på avstånd från vassa kanter så att risken för skador undviks.
- Förvara inte andra föremål ovanpå en madrass.
- Förvara aldrig madrasser intill element eller andra värmekällor.
- Skydda madrassen från direkt solljus.

1. Se förvarings- och transportförhållanden i avsnittet 10.4 Miljöparametrar, sida 177.

8.2 Återanvändning

Det bör finnas ett rengöringsprotokoll som en del av underhållssystemet.

Produkten kan återanvändas. Hur många gånger produkten kan användas beror på hur ofta den används och på vilket sätt.

1. Före återanvändning ska produkten rengöras noggrant, ® 7.2 Rengöring och skötsel, sida 170

8.3 Kassering

Kassering och återvinning av använda produkter och förpackningar måste följa lagstiftningen i respektive land.

1. Se till att madrassen är rengjord innan den kasseras för att undvika risk för kontaminering.

9 Felsökning

9.1 Identifiera och åtgärda fel




Elektronikenheten är försedd med larm som syns och/eller hörs.

Problem/larm	Orsak	Lösning
Madrassen blåses inte upp (växlingen är inte tillräcklig).	HLR-slangen till madrassen är frånkopplad.	Anslut HLR-slangens kontaktdon och fäst det på plats.
	Strömtillförsel finns och säkringen fungerar men elektronikenheten slås inte på.	Skicka tillbaka elektronikenheten till Invacare för reparation.
	Större läcka i en luftcell.	Byt ut den luftcell som läcker.
	HLR-slang eller kontaktdon till luftslang är vikta eller skadade.	Räta ut eller byt HLR-slang eller kontaktdon till luftslang.
	Växlar inte, fel på rotorn.	Skicka tillbaka elektronikenheten till Invacare för reparation.
	Ingen luft (fel på elektronikenheten).	Skicka tillbaka elektronikenheten till Invacare för reparation.
Ingen ström.	Elektronikenheten är avstängd.	Kontrollera strömkällan och slå på enheten.
	Strömkabeln är frånkopplad.	Anslut strömkabeln och se till att strömkällan är på.
	Ingen ström från strömkällan.	Kontrollera att det finns ström i strömkällan och slå på den.
	Strömavbrott.	Vänta tills det finns ström i strömkällan.
	En säkring har gått.	Byt säkring på strömingångskontakten. Använd endast reservsäkring eller likvärdig ersättning. (Rådfråga en utbildad tekniker om du är osäker på hur man byter en säkring).

Problem/larm	Orsak	Lösning
Det går inte att öppna menyn.	Systemkonfigurationen är inte klar.	Vänta tills konfigurationen är klar och "System OK" visas.
Larm för lågt tryck* "Low Pressure" ["Lågt tryck"] visas och ljudsignaler hörs.	HLR-slangen är inte ansluten till madrassen. Kontaktdonen är inte anslutna till luftcellerna i madrasskärnan.	Anslut slangen korrekt. Kontrollera att de enskilda luftcellerna i madrasskärnan är korrekt anslutna till kontaktdonen.

* Larmet för lågt tryck fungerar inte förrän systemet har genomgått en fullständig konfiguration och "System OK" visas.



Vid larm kan ljudet stängas av genom att trycka på knappen OK . LCD-displayen  och den gröna lampan  blinkar för att visa att larmet fortfarande pågår. (Se figur 5.4 Menyskärm för pumpen, sida 166) När ljudet har stängts av övergår systemet automatiskt till inställningsläge för att kontrollera systemets diagnostik. Om felet inträffar igen efter att systemet har ställts in meddelas användaren om felet genom att pumplarmet låter igen.



Om det uppstår problem under felsökningen kan du kontakta Invacare för ytterligare hjälp (kontaktuppgifter finns på baksidan av den här bruksanvisningen).

I0 Teknisk data

I0.1 Allmänna data

Produkt	Garanti ¹⁾	Flamtester	Klassifikation och färg	Nominellt täthetsintervall [kg/m ³]	Nominellt hårdhetsintervall [N]	Minimal / Maximal personvikt [kg]	Produktvikt [kg] ²⁾
SOFTFORM® PREMIER ACTIVE 2	Överdrag: 4 år Skumplast: 8 år Kontrollenhet: 2 år	EN 597-1 EN 597-2	RX 39/120 rosa RX 39/200 blå	38 – 40 38 – 40	105 – 135 180 – 200	45 – 247,6	14

1) Garanti gällande defekter i tillverkningen.

2) Baserat på vikten av en madrass i standardstorlek. Detta kan ändras om olika storlekar beställs.

Garantitid för madrasskärna med luftceller	2 år
Höjd på luftcell	75 mm

10.2 Pumpen

Elnät	220 – 240 V~, 50 Hz
Märkström (in)	1 A
Säkring	1 A
Ljudnivå	< 32 dB
Klassificering	Klass II, typ BF
Cykellängd	10 min, A/B ± 1 min
Mått	237 mm x 205 mm x 80 mm
Vikt	1.75 kg
Luftflöde	4 l/min
Drifttryck	60 mmHg (8 kPa)
Effekt	23 VA
Pumpen säkring	T1 AL 250 V

10.3 Material

Skumplast	Flamskyddat polyuretanskum med hög elasticitet
Klädsel	Överföringsöverdrag av polyuretan och vävt tyg
Luftceller	Polyuretanöverdragen nylon
Glidmembran	Polyuretanfilm

Delarna till pumpen och madrassen är latexfria.

10.4 Miljöparametrar

Driftförhållanden	
Omgivande temperatur	5 - 40 °C
Relativ luftfuktighet	15% - 93%, icke-kondenserande
Atmosfäriskt tryck	70 - 106 kPa
Förvarings- och transportförhållanden	
Omgivande temperatur	-25 - 70 °C
Relativ luftfuktighet	10% - 100%, icke-kondenserande
Atmosfäriskt tryck	50 - 106 kPa

10.5 Reservdelar



Om du vill ha en lista över reservdelar/komponenter kan du kontakta din hjälpmedelscentral. Se förteckning på baksidan av den här bruksanvisningen.

Notes

Innholdsfortegnelse

Denne veiledningen skal overleveres til sluttbrukeren. Les denne veiledningen FØR du bruker produktet, og behold den for fremtidig referanse.

1	Generell informasjon	.180
1.1	Generell informasjon	.180
1.2	Symboler i denne bruksanvisningen	.180
1.3	Garanti	.180
1.4	Standarder og regelverk	.181
1.5	Tiltenkt bruk	.181
1.6	Produktets levetid	.181
2	Sikkerhet	.182
2.1	Sikkerhetsinformasjon	.182
2.2	EMC-informasjon	.183
2.3	Symboler på produktet	.183
3	Komponenter	.184
3.1	Produktbeskrivelse	.184
3.2	Komponenter	.184
4	Montering	.185
4.1	Sikkerhetsinformasjon	.185
4.2	Montere systemet	.186
5	Bruk	.187
5.1	Sikkerhetsinformasjon	.187
5.2	HLR-prosedyre	.188
5.3	Skjema over kontrollenhetens programvare	.189
5.4	Display som viser kontrollenhetemenyen	.190
6	Transport	.193
6.1	Sikkerhetsinformasjon	.193
6.2	Transportmodus	.193

7	Vedlikehold	.194
7.1	Inspeksjon (flere gangers bruk)	.194
7.2	Rengjøring og stell	.194
8	Etter bruk	.197
8.1	Oppbevaring	.197
8.2	Gjenbruk	.197
8.3	Avfallshåndtering	.197
9	Problemløsning	.198
9.1	Avdekke og reparere feil	.198
10	Tekniske data	.200
10.1	Generelle data	.200
10.2	Kontrollenhet	.201
10.3	Materialer	.201
10.4	Miljøparametere	.201
10.5	Reservedeler	.201

I Generell informasjon

I.1 Generell informasjon

Grunnleggende sykepleie står sentralt ved forebygging av liggesår. Softform® Premier Active 2-madrassen vil bidra til at pleieplanen for forebygging av liggesår vil gi et positivt resultat*.

Opplæring, klinisk vurdering og tiltaksplanlegging basert på sårbarhet er viktige faktorer ved forebygging av liggesår.

Det finnes en rekke vurderingsskalaer som kan brukes som en formell metode for vurdering av risiko for utvikling av liggesår, og disse bør brukes sammen med en uformell vurdering (pleiepersonalets vurdering). Uformelle vurderinger anses for å være viktigere og ha større klinisk verdi.

Denne bruksanvisningen inneholder viktig informasjon om hvordan du håndterer produktet. Les bruksanvisningen nøye og følg sikkerhetsinstruksjonene i den, slik at du kan bruke produktet på en trygg måte.

For ytterligere informasjon vennligst kontakt Invacare® lokalt i ditt land (adresseliste finnes på manualens bakside).

*Softform Premier Active Mattress: a novel step-up/step-down approach, British Journal of Nursing, 2006, Vol 15, No 11.

I.2 Symboler i denne bruksanvisningen

Advarsler er angitt med symboler i denne bruksanvisningen. Advarselsymbolene ledsages av en overskrift som angir alvorlighetsgraden.



ADVARSEL

Angir en potensielt risikofylt situasjon som, hvis den ikke unngås, kan føre til død eller alvorlig personskade.



FORSIKTIG

Angir en potensielt risikofylt situasjon som, hvis den ikke unngås, kan føre til skade på produktet, mindre personskade eller begge deler.



VIKTIG

Angir en risikofylt situasjon som, hvis den ikke unngås, kan føre til skade på produktet.



Angir nyttige tips, anbefalinger og opplysninger om effektiv og problemfri bruk.



Dette produktet er i samsvar med EU-direktivet 93/42/EØF om medisinsk utstyr. Lanseringsdatoen for dette produktet er oppgitt i CE-samsvarserklæringen.



Produsent

I.3 Garanti

Vi tilbyr en produsentgaranti for produktet i samsvar med våre generelle forretningsvilkår i det aktuelle landet. Garantikrav kan bare rettes gjennom leverandøren som solgte produktet.

Standard Invacare®-vilkår

Dette bekrefter at Invacare Ltd gir garantidekning for Invacare® Softform® -madrassen i en periode som er angitt i tabellen «Tekniske data» i denne bruksanvisningen. Garantien for Invacare® Softform® -produktet gjelder fra forsendelsestidspunktet.

Dersom det avdekkes en feil eller mangel, må Invacare®-forhandleren eller den lokale salgsrepresentanten som solgte produktet, varsles umiddelbart. Produsenten erkjenner ikke ansvar for skade som er forårsaket av misbruk eller manglende overholdelse av anvisningene som er angitt i denne bruksanvisningen. I garantiperioden vil alle produkter som svikter på grunn av feil i utførelse eller materiale, bli erstattet kostnadsfritt. Hvis det er gjort uautoriserte endringer på produktet, gjelder ikke garantien. Både garantien og sertifiseringen knyttet til brannhemmende egenskaper gjelder ikke hvis det brukes reservedeler fra andre enn Invacare® på Invacare®-madrassprodukter. Dette har ingen innvirkning på eventuelle rettigheter som kjøperen måtte ha under gjeldende lov.

1.4 Standarder og regelverk

Kvalitet er grunnleggende for selskapets virksomhet, og selskapet arbeider innenfor ISO 9001 og ISO 13485.

Alle Invacare® Softform®-madrassene er CE-merket i samsvar med EU-direktivet 93/42/EØF klasse I om medisinsk utstyr.

Invacare® arbeider kontinuerlig for å sikre at selskapets miljøpåvirkning, lokalt og globalt, reduseres til et minimum.

- Vi overholder gjeldende miljølovgivning (f.eks. WEEE- og RoHS-direktivene).
- Vi bruker kun materialer og komponenter som samsvarer med REACH-forskriftene.

Skumfyllet og trekket som brukes i produksjonen av Invacare® Softform®-serien av madrasser er testet og sertifisert av uavhengige testinstitusjoner i samsvar med EN 597-1, EN 597-2 og BS 7177 Crib 5.

Styreboksen er testet i henhold til direktiv 2004/108/EØF og EN 55011. Produsert for å være i samsvar med EN 60601-1.

Hvis du ønsker ytterligere informasjon, kan du kontakte Invacare® i landet ditt (kontaktadressen står på baksiden av denne bruksanvisningen).

1.5 Tiltent bruk

Denne trykkfordelingsmadrassen og styreboksen er beregnet brukt sammen med en tilstrekkelig stor sengeramme som en del av et generelt pleieprogram for forebygging av liggesår.

Den kan trygt brukes i statisk modus (uten luft) til statisk trykkfordeling eller i dynamisk modus (luftfylt) dersom støtteunderlaget bør ha vekslende trykk. *

All annen bruk er forbudt.

Dette produktet er utviklet for å gi effektiv trykkavlastning for brukere når produktet er i normal bruk. Normal bruk defineres av Invacare Ltd som at støtteoverflaten er dekket med et laken av bomull, en bomullssammensetning eller lin, og at et slikt laken er det eneste elementet som ligger mellom støtteoverflaten og brukeren.

* Det er bare ved endring av innstillinger at handling fra operatøren kreves.

1.6 Produktets levetid

Vi anslår en forventet levetid på fem år for disse produktene, når de brukes i nøye samsvar med tiltent bruk slik det blir beskrevet i dette dokumentet, og når alle krav til vedlikehold og service er oppfylt. Produktet kan vare lenger enn den forventede levetiden hvis det brukes med forsiktighet og blir ordentlig vedlikeholdt, og gitt at tekniske og naturvitenskapelig fremskritt ikke fører til tekniske begrensninger. Forventet levetid kan også bli betydelig redusert av ekstrem eller feil bruk.

Det at vi anslår en forventet levetid for disse produktene, gjelder ikke som en ekstra garanti.

2 Sikkerhet

2.1 Sikkerhetsinformasjon



ADVARSEL!

– Bruk ikke dette produktet eller tilgjengelig tilleggsutstyr uten først å ha lest og forstått bruksanvisningen som følger med. Bruksanvisninger for Invacare®-produkter er tilgjengelige på www.invacare.no eller hos din lokale forhandler. Hvis du har vanskeligheter med å forstå advarslene, forholdsreglene eller instruksjonene, må du ta kontakt med kvalifisert helsepersonell, en forhandler eller teknisk personell før du bruker dette utstyret. Hvis du ikke overholder dette, kan det medføre personskade eller skade på utstyret.



ADVARSEL!

Risiko for å utvikle trykksår

Lakenet må legges løst på. Pass på at alle skrukker er glattet ut. Pass på at støtteflaten som kommer i kontakt med brukeren holdes fri for smuler og andre matrester, og at dryppslanger, stenter og andre fremmedlegemer ikke kommer i klem mellom brukeren og den trykkavlastende overflaten på madrassen, da dette kan forårsake utvikling av liggesår.



ADVARSEL!

Produktene fra Invacare er utviklet og produsert spesifikt for bruk sammen med ekstrautstyr fra Invacare®. Ekstrautstyr fra andre produsenter er ikke testet av Invacare® og er ikke anbefalt for bruk sammen med produkter fra Invacare®. Enkelte produkter fra tredjepart som legges inn mellom madrassens overflate og brukeren kan redusere eller hemme den kliniske virksomhetsgraden til dette produktet. Tredjepartsprodukter kan omfatte, men er ikke begrenset til, komponenter som inkluderer underlaken, plastlaken og saueskinn osv. Oppvarmede overlaken skal kun brukes etter rådføring med kvalifisert helsepersonell, da en temperaturøkning kan øke risikoen for å utvikle liggesår.



ADVARSEL!

Brann- og eksplosjonsfare!

En sigarett kan brenne hull i sengetøyet og skade madrassen. I tillegg kan pasientklær, sengetøy osv. være brennbar og forårsake brann. Dersom ikke denne advarselen tas til følge, kan det medføre alvorlig brann, skade på gjenstander og personskade eller død. Eksplosjonsfare ved bruk sammen med brennbare anestesimidler. Brannfare ved bruk sammen med annet utstyr for tilførsel av oksygen enn nesemaske eller oksygentelt av halvsengstypen.
– Røyk ikke under bruk.

**VIKTIG!**

Opplysningene i dette dokumentet kan endres uten forutgående varsel.

- Kontroller at ingen av delene er skadet under frakt, og test utstyret før bruk.
- Bruk ikke utstyret dersom det er skadet.
- Ta kontakt med Invacare® /speditøren for å få informasjon om hva du skal foreta deg.

2.2 EMC-informasjon

Det er ingen kjent risiko for negativ påvirkning på Active 2-kontrollenheten forårsaket av annet elektromagnetisk utstyr. Tilsvarende er det ingen kjent risiko for at Active 2-kontrollenheten skal forårsake negativ påvirkning på annet elektromagnetisk utstyr.

2.3 Symboler på produktet

	Ikke stikk eller skjær hull		Henges til tork
	Skal ikke tørrenses		CE-merket
	Min./Maks. brukervekt *		80 °C anbefales
	Holdes borte fra åpen ild		Ikke bruk strykejern
	Ikke bruk blekemidler		Tørkes i tørketrommel på lav varme

	Medisinsk utstyr klasse II		Se i brukerveiledningen
	Type BF-kontakttdel		Produksjonsdato
	WEEE-merket		Skal holdes tørr

* Minimum/maksimum brukervekt som angitt i avsnittet 10 Tekniske data, side200

3 Komponenter

3.1 Produktbeskrivelse

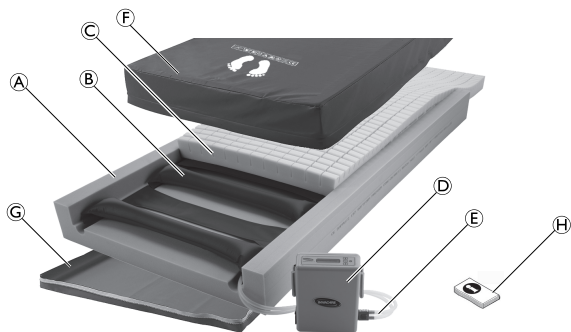
Softform® Premier Active 2-madrassystemet virker som en statisk trykkreduserende støtte/madrass for høyrisikopasienter og kan gjennom bruk av luftpumpen tilføre pasienten effektiv trykkveksling dersom pasientens tilstand krever slik behandling.

Det vannbestandige trekket er dampgjennomtrengelig og elastisk, noe som gir økt komfort for pasienten og gjør skumkjernen mer effektiv.

Madrassen er den eneste delen som er ment å skulle komme i fysisk kontakt med pasienten (den eneste kontaktdelen med en temperatur på maks. 41,1 °C).

3.2 Komponenter

Produktet leveres med følgende komponenter:



(A)	U-formet, glatt madrassbase
(B)	Luftceller med vekslende trykk

(C)	Madrassinnlegg med cellestruktur
(D)	Mikroprosessorstyrt styreboks
(E)	Dobbel luftslange
(F)	Elastisk, dampgjennomtrengelig trekk
(G)	Slitesterkt PU-belagt undertrekk
(H)	Brukermanual

* Medfølgende strømledning ikke vist.

4 Montering

4.1 Sikkerhetsinformasjon



ADVARSEL!

Fare for elektrisk støt!

- Ikke fjern dekselet på styreboksen.
- Kontakt kvalifisert vedlikeholdspersonale.
- Før du utfører vedlikehold på styreboksen, må du koble strømkabelen fra veggkontakten.
- Ikke putt noe inn i noen av åpningene på styreboksen. Hvis du gjør dette, kan du kortslutte de integrerte komponentene og forårsake brann eller elektrisk støt.
- Styreboksen må holdes borte fra alle varmekilder og radiatorer under drift.
- Koble utstyret til en veggkontakt med to eller poler ved hjelp av strømkabelen på 5 meter som følger med produktet.
- Plasser enheten slik at kontaktene på enheten er synlige og lett tilgjengelige.



ADVARSEL!

- Hvis dette utstyret modifiseres, må det utføres egnet inspeksjon og testing for å sikre at utstyret fortsatt er trygt å bruke.
- Ikke modifiser dette utstyret uten å ha fått godkjenning fra produsenten.



ADVARSEL!

Klemfare!

Dersom pasienten kommer i klem med sidegrinden, kan dette medføre skade eller død. Tilstrekkelig vurdering og overvåking av pasienten er sammen med korrekt vedlikehold og bruk av utstyret nødvendig for å redusere klemfaren. Variasjoner i størrelsen på sidegrindene og madrassens tykkelse, størrelse og tetthet kan øke klemfaren.

- Madrassen må passe godt til sengerammen og sidegrindene for å unngå klemfare for pasienten. Følg anvisningene fra sengeprodusenten.
- Kontroller at alle festedeler er forsvarlig tilstrammet etter alle justeringer, reparasjoner eller vedlikehold, og før bruk. Sidegrinder som har en annen størrelse enn originalutstyret som er levert eller angitt av sengeprodusenten, kan være inkompatible og kan føre til klemskade eller annen skade.



ADVARSEL!

Det anbefales å montere madrassen på medisinske sengerammer med sidegrinder eller støttegrinder. Sidegrindene bør være i hevet stilling når pasienten er i sengen. Kvalifisert helsepersonell som har ansvar for den aktuelle pasienten, bør foreta endelig beslutning om det er behov for sidegrinder etter en vurdering av klemfaren for pasienten.

Kontrollene på fotbrettet kan komme i veien for styreboksen på noen sengerammer. Det kan være nødvendig å flytte styreboksen.

- Kontroller at luftslangene og strømkabelen ligger klar av bevegelige sengedeler før pasienten legges på sengen.
- Kjør gjennom alle bevegelsene knyttet til de motoriserte funksjonene på sengerammen, for å være sikker på at ingenting holder igjen, kommer i veien eller kommer i klem.
- Vær omhyggelig ved plassering av slanger og ledninger for å unngå fare for snubling eller kvelning.

4.2 Montere systemet



1. Plasser pumpen på en sengegavl ved hjelp av pumpens innebygde kroker. Hvis pumpen plasseres på gulvet, vil ikke dette påvirke pumpens ytelse, men pumpen kan bli utsatt for utilsiktet skade.



2. Koble Softform® Premier Active 2-madrassens dobbeltslange fra enden på madrassen.
3. Koble den til kontrollenheten. (Et automatisk klikk varsler at tilkoblingen er låst).



4. Koble strømkabelen til kontrollenheten og en egnet strømforsyning.



5. Slå på hovedbryteren.
6. Slå på kontrollenhetebryteren. Systemet vil komme under trykk (se diagrammet 5.3 Skjema over kontrollenhetens programvare, side 189), noe som indikeres av et grønt lys og tre lydsignaler. Korrekt trykk indikeres av et grønt lys og to lydsignaler.



Avslåingsprosedyren er beskrevet i delen 5.4 Display som viser kontrollenhetemenyen, side 190

5 Bruk

5.1 Sikkerhetsinformasjon

1. Fjern all emballasje før bruk.
2. Legg madrassen rett på sengebunnen.

Madrassen er konstruert for senger med justerbar liggeflate.



ADVARSEL!

Det er svært viktig for pasienten å endre stilling, eller få hjelp til å endre stilling, regelmessig. Dette må gjøres i samsvar med en klinisk vurdering utført av kvalifisert helsepersonell. Det avlaster trykk, noe som bidrar til å forebygge både komprimering av vev og en mulig utvikling av liggesår.

- Spør alltid kvalifisert helsepersonell før du tar i bruk produktet.
- Før hyppig tilsyn med pasienten.



FORSIKTIG!

- Pass på at siden med trykk på madrassetrekket vender opp.
- Pass på at avstanden mellom oversiden av madrassen og den øverste delen av sengehesten er minst 220 mm.



VIKTIG!

Det kan oppstå hull i madrassetrekk.

- Medisinsk utstyr, deriblant infusjonspumper og monitører, skal kobles til egnet sengetilbehør.
- Ved bruk i hjemmet vil vanlige årsaker til skade omfatte brennemerker etter sigaretter og kjæledyr med klør som lager hull i trekket, slik at væske trenger inn i madrassen og lager flekker.



VIKTIG!

Risiko for skade på madrassetrekket

- For å hindre at trekket skades ved et uhell, må du ikke plassere kanyler, venfloner, skalpeller eller andre skarpe gjenstander på madrassen.
- Kontroller at alle venfloner er ordentlig teipet inn, slik at ingen skarpe kanter er synlige.
- Ved bruk av mellomleggsplater eller andre hjelpemidler ved pasientforflytning, må det utvises forsiktighet slik at madrassetrekket ikke blir skadet. Alle hjelpemidler for pasientforflytning bør kontrolleres for skarpe eller ru kanter før bruk, da disse kan skade madrassetrekket.
- Det er viktig å kontrollere at madrassene ikke blir klemt eller skadet av skarpe kanter når de brukes i senger med justerbar sengeramme.
- Når madrassen brukes sammen med en justerbar seng, er det viktig at man justerer knebrettet før man justerer ryggbrettet.

5.2 HLR-prosedyre

Softform® Premier Active 2-madrassen er testet i henhold til den gjeldende HLR-standarden på 4–5 cm kompresjonsdybde. En slik kompresjonsdybde ble oppnådd ved alle lufttryksnivåer for madrassen.

En rapport fra denne testen, som ble utført av gjenopplivingsavdelingen ved University Hospital of Wales, Cardiff, er tilgjengelig på forespørsel.

1. Trykk og hold inne den røde HLR-knappen.
2. Trekk slangetilkoblingen bestemt bort fra pumpen.
3. Slå av pumpen.

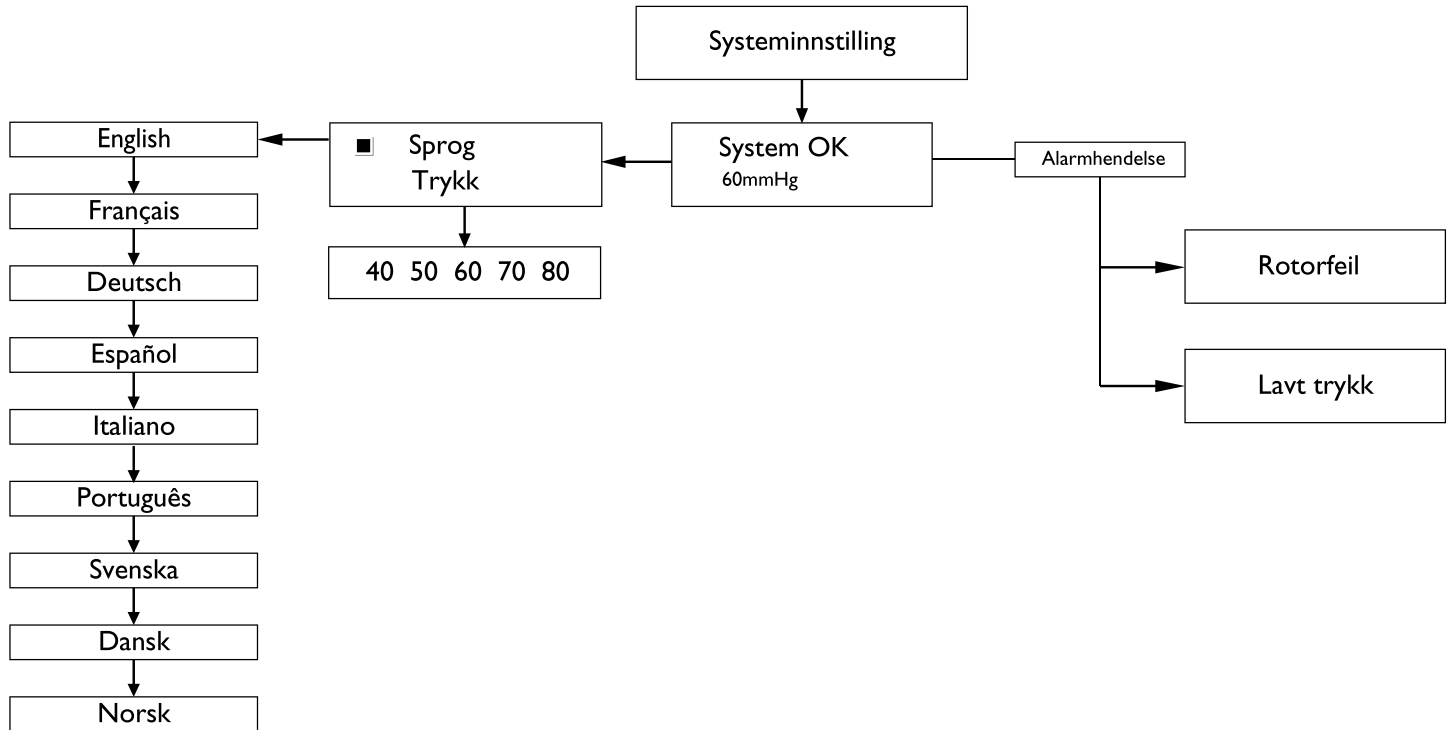


Madrassen vil slippe ut luft. Madrassen bruker 20 sekunder på å slippe ut luften.

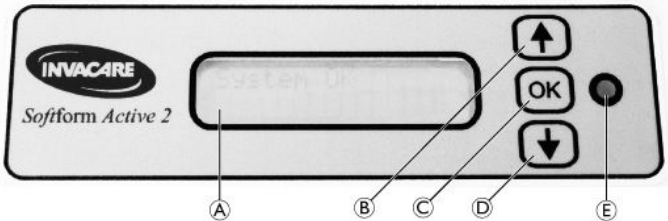
4. Når HLR er fullført, startes systemet på nytt i samsvar med instruksjonene i kapitlet 4.2 Montere systemet, side 186

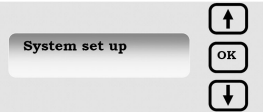

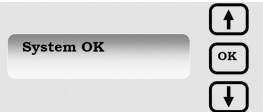
5.3 Skjema over kontrollenhetens programvare

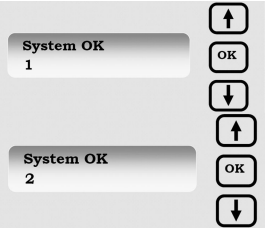

Slå på pumpeenhet

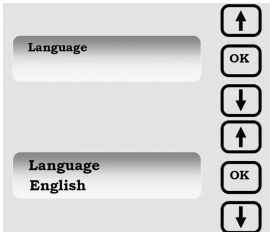


5.4 Display som viser kontrollenhetemenyen

	Ⓐ	LCD-skjerm
	Ⓑ	Pil opp-knapp
	Ⓒ	OK-knapp / Demp alarm-knapp
	Ⓓ	Pil ned-knapp
	Ⓔ	Grønt LED-lys

Oppgave	Handling	Skjerm
<p>1. Slå på</p> 	<p>Slå på Trykk inn hovedbryteren på kontrollenheten.</p> 	<p>3 hørbare pipesignaler. LCD Ⓐ lyser. (se figuren over) Grønn lampe Ⓔ lyser. (se figuren over) “System set up” vises på LCD-skjermen. Etter 10 minutter vises «System OK» på LCD-skjermen.</p>
<p>2. Menyalternativ</p> 	<p>Kan ikke åpne menyen.</p>	<p>Du kan bare bruke pumpemenyen etter at systemet har kjørt gjennom et fullstendig oppsett og «System OK» vises på LCD-skjermen. Vent til oppsettet er ferdig og “System OK” vises. «System OK» kan ta opptil 15 minutter å fullføre syklusen.</p>

Oppgave	Handling	Skjerm
3. Avslåing	1. Sett bryteren på kontrollenheten i av-stilling (se illustrasjonen ovenfor). 2. Koble fra strømledningen.	LCD-skjermen og den grønne indikatorlampen slukkes.
4. Slik åpner du menyen 	Trykk på oppoverpilen. deretter Trykk på nedoverpilen. deretter Trykk på OK. (3 sekundersgrense mellom hver funksjon).	“System OK” med “1” under vises på LCD-skjermen. “System OK” med “2” under vises på LCD-skjermen. “Pressure” vises på LCD-skjermen. Pumpedisplayet vil gå tilbake til «System OK» hvis du ikke gjør noen valg innen 15 sekunder.
5. Justering av trykk 	Trykk på OK-knappen for å velge Trykk (Pressure). Oppoverpilen til valgt trykk. Nedoverpilen til valgt trykk. Trykk på OK-knappen	Standard satt til 60 mmHg. Pumpen har en trykktransduser som begrenser trykket. 60 - 70 - 80 60 - 50 - 40 Ønsket trykk på LCD-skjermen brukes og vises under «System OK».
6. Språkjustering	Trykk på oppoverpilen. Trykk på nedoverpilen.	“System OK” med “1” under vises på LCD-skjermen. “System OK” med “2” under vises på LCD-skjermen.

Oppgave	Handling	Skjerm
	<p>Trykk på OK. Trykk pil opp eller ned. Trykk på OK.</p> <p>Naviger til ønsket språk ved hjelp av - - eller - -knappen.</p> <p>Trykk på OK.</p>	<p>“Trykk” vises. “Språk” vises. “Språk” valgt.</p> <p>Språkene (angitt i det lokale språket) vises enkeltvis. Engelsk er standarsspråk. Se kapittel 5.3 Skjema over kontrollenhetens programvare, side 189 for tilgjengelige språk.</p> <p>Ønsket språk på skjermen brukes for alle menyene.</p>

6 Transport

6.1 Sikkerhetsinformasjon

**VIKTIG!**

- Vær nøye når du håndterer madrasser, slik at de ikke får skader. Det anbefales at to personer løfter/bærer madrassene.
- Unngå kontakt med smykker, negler, grove overflater osv.
- Ikke dra madrassene.
- Unngå kontakt med vegger, dørkarmer, kroker eller låser på dører osv.
- Ikke transporter madrassene i kurver med hjul, med mindre de er fullstendig beskyttet mot de skarpe kantene på kurven.

1. Se betingelsene for oppbevaring og transport i avsnittet 10.4 Miljøparametere, side 201.

6.2 Transportmodus

Når sengen eller madrassen må flyttes.

1. Slå av strømbryteren.
2. Koble fra pumpekabelen (og luftslangen om nødvendig).
3. Når systemet er klart til å bli startet på nytt, følg instruksjonene i kapitlet 4.2 Montere systemet, side 186

Oppbevar lufttilførselsslengen ved hjelp av festet ved fotenden av madrassen.

7 Vedlikehold

7.1 Inspeksjon (flere gangers bruk)

Det bør sjekkes at madrassen (skum, luftinnlegg og trekk) ikke har hull (som kan forårsake væskeinntrenging, flekker, rifter eller skade) etter at hver pasient er utskrevet, når en brukperiode er over, eller månedlig (avhengig av hva som kommer først). Denne sjekken skal utføres av en kvalifisert person.

Sjekk madrassen (flere gangers bruk)

1. Åpne glidelåsen på trekket helt.
2. Se etter flekker på den hvite undersiden av trekket.
3. Se etter flekker på det innvendige skummet.
4. Bytt ut eventuelle deler som har fått flekker, og kast disse i samsvar med lokale forskrifter.
5. Koble fra nettstrøm og sjekk at lydsignalet fungerer.
6. Inspirer strømledningen visuelt for skade og slitasje.

7.2 Rengjøring og stell



VIKTIG!

Alle rengjørings- og desinfeksjonsmidler som brukes, må være effektive og kunne brukes sammen, og de må beskytte materialene de brukes som rengjørings- og desinfeksjonsmidler for.

- Når det gjelder kontakttid og konsentrasjon kan du se listen over desinfeksjonsmidler som er utgitt av Statens legemiddelverk (www.legemiddelverket.no; www.legemiddelverket.no/upload/31786/Desinfeksjonsmiddelliste.pdf).

Rengjøring av håndtaket

1. Tørk av håndtaket regelmessig med en klut fuktet med desinfeksjonsmiddel.

Rengjøre kontrollenheten



ADVARSEL!

Fare for elektrisk støt!

- Påse at kontrollenheten er koblet fra strøm før rengjøring.
- Ikke spray desinfeksjonsmiddel direkte på kontrollenheten, eller senk kontrollenheten i noen form for væske. Dette kan føre til alvorlig risiko for elektrisk støt, da dette utstyret ikke er beskyttet mot inntrenging av vann.
- Dette utstyret er ikke egnet for bruk i nærheten av lett antenkelige anestesimidler blandet med luft eller med oksygen eller lystgass.

1. Tørk av alle kontrollene, chassiset og slangedelene med en kvartær desinfeksjonsløsning.
2. Rengjør forsiktig alle sprekker med en nylonbørste, da mikroorganismer kan skjule seg der.
3. La alle behandlede overflater lufttørke.

Rengjør trekk

(For å fjerne kontaminerende stoffer som for eksempel støv og organiske stoffer)

1. Ta av alle trekkene for å vaske dem.
2. Vask trekkene på anbefalt temperaturnivå på 80 °C med en svak vaskemiddelløsning (instruksjoner på merkelapp).

**VIKTIG!**

Vask på høyere temperaturer kan forårsake krymping.

Tørke trekk

1. Heng madrasstrekkene på en snor eller stang, og la dem drypptørke innendørs, i rene omgivelser.
eller
Tørk i tørketrommel på lav varme.

**VIKTIG!**

- Tørketrommelinnstillingen må ikke overstige 40 °C.
- Trekkene skal ikke tørkes i tørketrommel i mer enn 10 minutter.
- Pass på at trekkene er helt tørre før de legges på puten igjen.

Desinfisere trekk

(for å redusere antall mikroorganismer)

Kontakt hygienespesialisten ved kontaminering.

**VIKTIG!**

- Kontroller at alt gjenværende vaskemiddel er fjernet før desinfisering.

Lett tilsmusset

1. Tørk av trekket med en 0,1 % klorløsning (1000 ppm).
2. Skyll trekket med rent vann ved hjelp av en engangsklut uten slipeeffekt.
3. La trekket tørke til det er helt tørt.

Svært tilsmusset

Hvis madrassen er svært tilsmusset, anbefaler vi at den rengjøres med en svak rengjøringsløsning ved 80 °C i vaskemaskinen.



Bruk papirhåndklær til å absorbere og fjerne større blodspill.
Vask deretter som angitt nedenfor.

1. Vask bort alt spill av kroppsvæsker, dvs. blod, urin, ekskrementer, spytt, sårveske og all annen kroppslig avsondring så raskt som mulig med en 1 % klorløsning (10 000 ppm).
2. Skyll trekket med rent vann ved hjelp av en engangsklut uten slipeeffekt, og la det tørke til det er helt tørt.
3. La trekket tørke til det er helt tørt.

**VIKTIG!**

Polyuretanbelagte stoffer kan absorbere væsker i kortere perioder, noe som forårsaker en midlertidig endring i polyuretanets egenskaper. Madrassetrekket sveller opp midlertidig, og er mindre motstandsdyktig mot fysiske skader en stund etter at overflaten er helt tørt. Trekket blir deretter som før.

**VIKTIG!**

Hvis 1 % klorløsning brukes regelmessig, kan dette redusere trekkets levetid hvis det ikke skylles og tørkes ordentlig.
– Ikke bruk slipemidler.

**ADVARSEL!**

– Påse at tilsmusset skum blir fjernet.



FORSIKTIG!

– Holdes borte fra åpen ild.



VIKTIG!

– Ikke bruk vaskemidler som inneholder fenol, alkohol, blekemidler eller andre midler med slipeeffekt.

Bytte trekk

1. Åpne glidelåsen i trekket og ta det forsiktig av skumfyllet.
2. Sett et nytt trekk på skumkjernen.
3. Lukk deretter glidelåsen.



VIKTIG!

– Påse at hjørnene på skumkjernen er riktig plassert i hjørnene på trekket.
– Påse at den profilerte siden av skummet ligger øverst når det puttes inn i trekket.

8 Etter bruk

8.1 Oppbevaring

**VIKTIG!**

- Oppbevar madrassene på et tørt sted.
- Oppbevar madrassene i beskyttelsestrekk.
- Oppbevar gjenstander flatt på rene og tørre steder over gulvet, hvor det er fritt for skarpe kanter som kan forårsake skade.
- Aldri lagre andre gjenstander oppå en madrass.
- Ikke oppbevar madrasser ved siden radiatorer eller andre varmeapparater.
- Beskytt madrassen mot direkte sollys.

1. Se betingelsene for oppbevaring og transport i avsnittet 10.4 Miljøparametere, side 201

8.2 Gjenbruk

Alle rengjøring av systemet må registreres i en rengjøringsjournal.

Produktet kan brukes flere ganger. Hvor mange ganger det kan brukes, avhenger av hvor ofte og på hvilken måte produktet blir brukt.

1. Produktet må rengjøres nøye før gjenbruk, ® 7.2 Rengjøring og stell, side 194

8.3 Avfallshåndtering

Kassering og resirkulering av brukte enheter og emballasje må utføres i samsvar med lokale gjeldende forskrifter.

1. Sørg for at madrassen rengjøres før avhending, for å redusere faren for forurensning.

9 Problemløsning

9.1 Avdekke og reparere feil

Det er lydalarmer og synlige alarmer på styreboksen.

Problem / alarm	Årsak	Løsning
Madrassen fylles ikke med luft (veksler ikke ordentlig)	Madrassens HLR-slange er frakoblet.	Koble til HLR-slangen. Kontroller at tilkoblingen låser seg.
	Får strøm, og sikringen er intakt, men styreboksen slår seg ikke på.	Send styreboksen tilbake til Invacare for reparasjon.
	Stor lekkasje i luftcelle.	Bytt ut luftcellen som lekker.
	HLR-slangen eller koplingen har en knekk eller er kløyd.	Rett ut eller skift ut HLR-slangen eller koplingen.
	Ingen veksling, svikt i rotoren.	Send styreboksen tilbake til Invacare for reparasjon.
	Ingen luft (feil i styreboksen).	Send styreboksen tilbake til Invacare for reparasjon.
Ingen strøm.	Styreboksen er slått av.	Sjekk strømforsyningen og slå deretter på enheten.
	Strømkabelen er frakoblet.	Koble til strømkabelen, og kontroller at strømkilden er slått på.
	Ingen strøm i strømkilden.	Kontroller at strømkilden har strøm og slå den på.
	Strømbrydd.	Vent til strømkilden har fått strømmen tilbake.
	Sikringen har gått.	Sikringen for strøminntaket skal bare byttes ut med en sikring av samme type (spør en opplært tekniker hvis du er usikker på hvordan du bytter sikring).
Kan ikke åpne menyen.	Systemoppsettet er ikke fullført.	Vent til oppsettet er ferdig og "System OK" vises.
Lavt trykk-alarm* «Low Pressure» vises, og det avgis lydsignaler.	Frakobling av HLR (tilkoblingslange).	Koble til slangen ordentlig.
	Frakobling av slangene til luftcellene i luftinnlegget.	Kontroller at de enkelte luftcellene i innleggene er ordentlig festet til koplingene.

* Lavt trykk-alarmer vil bare fungere etter at systemet har kjørt gjennom et fullstendig oppsett og System OK vises.



Når det inntreffer en alarm, kan du dempe lydsignalet ved å trykke på OK-knappen ©. LCD-displayet Ⓐ og det grønne lyset Ⓔ vil blinke for å angi at alarmtilstanden fremdeles er til stede. (Se figur 5.4 Display som viser kontrollenhetemenyen, side 190) Når du har dempet alarmlydsignalet, vil systemet automatisk gå inn i oppsettsmodus for å sjekke systemtilstanden. Dersom det inntreffer en feil etter at systemet har gått gjennom oppsettet, vil pumpalarmer bli utløst på nytt for å varsle brukeren.



Ved problemer med feilsøking, kontakt Invacare for assistanse (kontaktinformasjon på baksiden av denne brukermanualen).

10 Tekniske data

10.1 Generelle data

Produkt	Garanti ¹⁾	Branntesting	Kvalitet og farge	Verdiområde nominell tetthet [kg/m ³]	Verdiområde nominell hardhet [N]	Minimum / maksimum Brukervekt [kg]	Produktets vekt [kg] ²⁾
SOFTFORM® PREMIER ACTIVE 2	Trekk: 4 år Skum: 8 år Pumpe: 2 år	EN 597-1 EN 597-2	RX 39/120 Rosa RX 39/200 Blå	38 – 40 38 – 40	105 – 135 180 – 200	45 – 247,6	14

¹⁾ Garanti mot fabrikkasjonsfeil.

²⁾ Basert på vekten til en madrass i standardstørrelse. Dette kan bli endret hvis det blir bestilt flere ulike størrelser.

Garanti på luftcelleinnlegg	2 år
Høyde på luftceller	75 mm

10.2 Kontrollenhet

Nettstrøm	220 – 240 V~, 50 Hz
Merkestrøm	1 A
Nettstrømssikring	1 A
Støynivå	< 32 dB
Klassifisering	Klasse II type BF
Syklustid	10 min, A/B ± 1 min
Størrelse	237 mm x 205 mm x 80 mm
Vekt	1,75 kg
Luftgjennomstrømning	4 l/min
Driftstrykk	60 mmHg (8 kPa)
Effekt	23 VA
Kontrollenhet sikring	T1 AL 250 V

10.3 Materialer

Skum	Forbrenningsmodifisert polyuretanskum (CMHR-skum)
Trekk	Polyuretanbelegg på vevd tekstil
Luftceller	Polyuretanbelagt nylon
Glidemembran	Polyuretanbelagt film

Komponentene i kontrollenheten og madrassen inneholder ikke lateks.

10.4 Miljøparametere

Driftsforhold	
Omgivelsestemperatur	5 - 40 °C
Relativ luftfuktighet	15% - 93%, ikke-kondenserende
Atmosfærisk trykk	70 - 106 kPa
Forhold under oppbevaring og transport	
Omgivelsestemperatur	-25 - 70 °C
Relativ luftfuktighet	10% - 100%, ikke-kondenserende
Atmosfærisk trykk	50 - 106 kPa

10.5 Reservedeler



Dersom du ønsker en liste over reservedeler/komponenter, kan du kontakte Invacare-forhandleren i landet ditt som er angitt på baksiden av denne brukermanualen.

Notes

Indholdsfortegnelse

Denne vejledning skal overdrages til slutbrugeren. Før du benytter dette produkt, skal du læse denne vejledning, og du bør opbevare den til senere brug.

I Generelt	204
1.1 Generelle oplysninger	204
1.2 Symboler i denne brugermanual	204
1.3 Garanti	204
1.4 Standarder og regler	205
1.5 Tiltænkt anvendelse	205
1.6 Servicelevetid	205
2 Sikkerhed	206
2.1 Sikkerhedsoplysninger	206
2.2 EMC-information	207
2.3 Symboler på produktet	207
3 Komponenter	208
3.1 Produktbeskrivelse	208
3.2 Komponenter	208
4 Udpakning	209
4.1 Sikkerhedsoplysninger	209
4.2 Montering af systemet	210
5 Brug	211
5.1 Sikkerhedsoplysninger	211
5.2 HLR-procedure	212
5.3 Oversigt over betjeningspaneletssoftware	213
5.4 Betjeningspanelet menudisplay	214
6 Transport	217
6.1 Sikkerhedsoplysninger	217
6.2 Transporttilstand	217

7 Vedligeholdelse	218
7.1 Kontrol af madrassen (når den bruges af flere)	218
7.2 Rengøring og pleje	218
8 Efter brug	221
8.1 Opbevaring	221
8.2 Fornyet brug	221
8.3 Bortskaffelse	221
9 Fejlfinding	222
9.1 Fejlfinding og afhjælpning af mangler	222
10 Tekniske data	224
10.1 Generelle data	224
10.2 Betjeningspanelet	225
10.3 Materialer	225
10.4 Miljøparametre	225
10.5 Reservedele	225

I Generelt

I.1 Generelle oplysninger

Den grundlæggende pleje er afgørende for forebyggelsen af tryksår. Dette madrasser yder et positivt bidrag til gennemførelsen af en plejeplan med henblik på forebyggelse af tryksår*.

Uddannelse, klinisk dømmekraft og handling med udgangspunkt i risikoscoring er vigtige faktorer ved forebyggelse af tryksår.

Der findes en række vurderingsskalaer, der kan anvendes som en formaliseret metode til vurdering af risikoen for udviklingen af tryksår, og som bør anvendes kombineret med en objektiv vurdering. Den uformelle vurdering opfattes som vigtigere og med større klinisk værdi.

Denne brugsanvisning indeholder vigtige anvisninger om håndtering af produktet. For at garantere sikkerheden ved brug af produktet skal brugsanvisningen læses omhyggeligt, og sikkerhedsanvisningerne skal følges.

For yderligere information kontakt venligst Invacare Danmark. (Se venligst bagsiden af denne manual for information om adresse).

*Softform Premier Active 2 Mattress: a novel step-up/step-down approach, British Journal of Nursing, 2006, Vol 15, No 11.

I.2 Symboler i denne brugermanual

Advarsler vises i denne brugermanual med symboler. Advarselssymbolerne ledsages af en overskrift, der viser, hvor alvorlig faren er.



ADVARSEL

Angiver en potentielt farlig situation, som, hvis den ikke undgås, kan resultere i dødsfald eller alvorlig kvæstelse.



FORSIGTIG

Angiver en potentielt farlig situation, som, hvis den ikke undgås, kan resultere i produktbeskadigelse og/eller mindre kvæstelser.



VIGTIGT

Angiver en potentielt farlig situation, som, hvis den ikke undgås, kan resultere i beskadigelse af produktet.



Giver nyttige tips, anbefalinger og oplysninger, der sikrer en effektiv, problemfri anvendelse.



Dette produkt overholder direktivet 93/42/EØF vedrørende medicinske produkter. Lanceringsdatoen for dette produkt fremgår af CE-overensstemmelseserklæringen.



Producent

I.3 Garanti

Vi yder en producentgaranti på produktet i overensstemmelse med vores almindelige forretningsbetingelser og vilkår i de respektive lande. Der kan kun rejses garantikrav igennem den forhandler, som produktet er købt hos.

Invacare® standardbetingelser

Det bekræftes hermed, at din Invacare® Softform® -madræs er omfattet af Invacares garanti for den periode, der fremgår af tabellen

"Tekniske data" i denne brugsanvisning. Garantien på dit Invacare® Softform® -produkt gælder fra forsendelsestidspunktet.

Hvis du opdager en fejl eller mangel, bedes du omgående underrette din Invacare®-forhandler eller den ansvarlige i den Invacare®-afdeling, hvor produktet er købt. Producenten påtager sig ikke ansvaret for beskadigelser, der skyldes fejlagtig brug eller manglende overholdelse af anvisningerne i denne brugsanvisning. Under garantiperioden vil alle produkter med fejl, der skyldes dårlig udførelse eller dårligt materiale, blive udskiftet uden beregning. Garantien bortfalder, hvis der foretages uautoriserede ændringer af produktet. Både garantien og certificeringen som brandhæmmende produkt bliver ugyldige, hvis der benyttes uoriginale reservedele til Invacare®-madrasprodukter. Køberens lovbestemte rettigheder i henhold til forbrugerlovgivningen påvirkes ikke heraf.

1.4 Standarder og regler

Kvalitet er afgørende for virksomhedens virke, og vi arbejder ud fra ISO 9001 og ISO 13485.

Alle Invacare® Softform®-madrasser er CE-mærkede i overensstemmelse med direktivet om medicinsk udstyr 93/42/EØF klasse I.

Invacare® arbejder løbende på at sikre, at virksomhedens påvirkning af miljøet, lokalt og globalt, reduceres til et minimum.

- Vi overholder den gældende miljølovgivning (f.eks. WEEE- og RoHS-direktiverne).
- Vi anvender udelukkende materialer og komponenter, der overholder REACH-direktivet.

Skum og betræk, der anvendes til fremstilling af Invacare® Softform®-madrasserien, er testet uafhængigt og certificeret i overensstemmelse med EN 597-1, EN 597-2 og BS 7177 crib 5.

Betjeningspanelet er testet i henhold til direktivet 2004/108/EØF og DS/EN 55011. Fremstillet med henblik på overholdelse af DS/EN 60601-1.

Kontakt Invacare® i dit land for at få yderligere oplysninger (se bagsiden af denne brugsanvisning for adresser).

1.5 Tiltænkt anvendelse

Denne madras til fordeling af tryk og betjeningspanelet er beregnet til brug sammen med en sengerramme i en passende størrelse som del af et generelt plejeprogram til forebyggelse af tryksår.

Den er sikker at bruge i statisk tilstand (flad) til statisk trykfordeling eller i dynamisk tilstand (oppustet), hvis der skulle være behov for en understøttende overflade med vekslende tryk. *

Enhver anden brug er forbudt.

Dette produkt er designet til at yde en effektiv trykreduktion for brugerne, når produktet anvendes normalt. Normal brug defineres af Invacare Ltd som brug, hvor den understøttende flade er dækket med et lagen af bomuld eller en bomuldsblanding eller af lærred som det eneste mellem den understøttende flade og brugeren.

* Ændring af indstillingerne må kun foretages af operatøren.

1.6 Servicelevetid

Vi skønner, at disse produkter har en forventet levetid på fem år, når de anvendes i streng overensstemmelse med den tiltænkte brug som fastlagt i dette dokument, og når alle krav til vedligeholdelse og service overholdes. Den skønnede forventede levetid kan overstiges, hvis produktet benyttes med omhu og vedligeholdes korrekt, og under forudsætning af at der ikke er tekniske eller videnskabelige fremskridt, der medfører tekniske begrænsninger. Den forventede levetid kan også reduceres betydeligt ved ekstrem eller ukorrekt brug.

Angivelsen af en forventet levetid udgør ikke en yderligere garanti.

2 Sikkerhed

2.1 Sikkerhedsoplysninger



ADVARSEL!

– Brug ikke dette produkt eller tilgængeligt ekstraudstyr uden først helt læse og forstå den medfølgende brugsanvisning. Invacare®-brugsanvisninger fås på www.invacare.dk eller hos din lokale forhandler. Hvis du ikke kan forstå advarslerne, forsigtighedsanvisningerne eller instruktionerne, bedes du kontakte en sundhedsprofessionel, forhandleren eller teknisk personale, før dette udstyr tages i brug – i modsat fald kan der opstå person- eller produktskade.



ADVARSEL!

Risiko for at udvikle tryksår

Sengelagner skal lægges løst på med eventuelle folder glattet ud. Sørg altid for at sikre, at den flade, der er i berøring med brugeren, holdes fri for krummer og andre madrester og at drop, stents og andre fremmedlegemer ikke kommer i klemme mellem brugeren og madrassens trykreducerende overflade, da dette kan betyde, at der udvikles tryksår.



ADVARSEL!

Invacares® produkter er udviklet og fremstillet specifikt til brug sammen med tilbehør fra Invacare®. Tilbehør, der er udviklet af andre producenter, er ikke blevet testet af Invacare® og kan ikke anbefales til brug sammen med Invacares® produkter.

Indsættelsen af visse tredjepartsprodukter mellem madrassens overflade og brugeren kan reducere eller påvirke produktets kliniske effektivitet.

„Tredjepartsprodukter“ kan omfatte, men er ikke begrænset til, undertæpper, plastiklagner, fåreskind osv. Opvarmede overtæpper må udelukkende benyttes efter aftale med en lægefaglig person, eftersom en øget temperatur kan øge risikoen for udviklingen af tryksår.



ADVARSEL!

Risiko for brand eller eksplosion!

En cigaret kan brænde hul i overfladen og beskadige madrassen. Der er desuden risiko for, at der går ild i patientens tøj, lagener osv. Hvis denne advarsel ikke overholdes, kan det medføre brand og tingskade samt alvorlig personskade eller død.

Brug sammen med brændbare bedøvelsesmidler vil medføre eksplosionsfare. Brug sammen med andet iltforsyningsudstyr end nasalmaske eller ilttelt af halvsengstypen kan medføre brandfare.

– Rygning er ikke tilladt.

**VIGTIGT!**

Oplysningerne i dette dokument kan ændres uden forudgående varsel.

- Kontrollér alle dele for transportskader, og test dem inden brug.
- Undlad at tage udstyret i brug, hvis det er beskadiget.
- Kontakt Invacare® /transportfirmaet for at få yderligere anvisninger.

2.2 EMC-information

Der er ingen kendt risiko for uønskede hændelser på Active 2-kontrolenheden pga. andre elektromagnetiske apparater, der er til stede på behandlingstidspunktet. Tilsvarende er der ikke nogen kendt risiko for, at Active 2-kontrolenheden forårsager uønskede hændelser på andre elektromagnetiske apparater.

2.3 Symboler på produktet

	Undgå at stikke eller skære i madrassen		Hængetørring
	Må ikke renses kemisk		CE-overensstemmelse
	Min./maks. brugervægt*		Anbefalet 80 °C
	Holdes væk fra åben ild		Må ikke stryges
	Må ikke bleges		Tørretumbling ved lav varme

	Klasse II medicinsk udstyr		Se brugsanvisning
	Anvendt del type BF		Fremstillingsdato
	WEEE-overensstemmelse		Skal holdes tør

* Min./maks. brugervægt iht. afsnit 10 Tekniske data, side224

3 Komponenter

3.1 Produktbeskrivelse

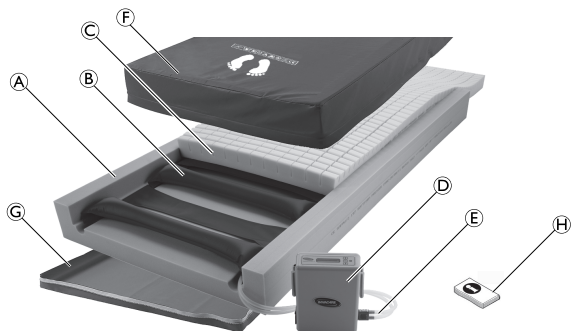
Softform® Premier Active 2 madrassystem fungerer som en statisk trykreducerende understøttende flade/madras for højriskopatienter, som ved hjælp af luftpumpen sikrer et effektivt vekseltryk for patienter, hvis tilstand kræver behandling med vekseltryk.

Det vandafvisende betræk giver en dampgennemtrængelig overflade, der kan strækkes i flere retninger, og skal fremme patientens komfort og optimere skumkernens effektivitet.

Madrassen er den eneste del, der er designet til at komme i direkte kontakt med patienten (den eneste anvendte del med en temperatur på maks. 41,1 °C)

3.2 Komponenter

Følgende komponenter medfølger ved levering:



(A)	U-formet basislag uden riller
(B)	Indlæg med luftceller med vekseltryk
(C)	Rillet indlæg
(D)	Microprocessorstyret betjeningspanel
(E)	Dobbelt lufttilslutningslange
(F)	Dampgennemtrængeligt betræk, der kan strækkes i flere retninger
(G)	Forstærket PU-belagt underside
(H)	Brugsanvisning

* Den medfølgende strømledning er ikke vist.

4 Udpakning

4.1 Sikkerhedsoplysninger



ADVARSEL!

Fare for elektrisk stød!

- Kappen på betjeningspanelet må ikke fjernes.
- Kontakt en autoriseret servicetekniker.
- Inden vedligeholdelse af betjeningspanelet skal strømledningen tages ud af stikkontakten.
- Stik ikke genstande ind i betjeningspanelets åbninger. Dette kan medføre brand eller elektrisk stød som følge af kortslutning af de indvendige komponenter.
- Betjeningspanelet skal holdes på afstand af varmekilder og radiatorer, når det er i brug.
- Slut udstyret til en stikkontakt med to eller tre udtag ved hjælp af den medfølgende fem meter lange strømledning.
- Placér udstyret, så der er nem og let tilgængelig adgang til stikforbindelserne på udstyret.



ADVARSEL!

- Hvis dette udstyr ændres, skal der foretages passende eftersyn og afprøvning for at sikre, at det fortsat er sikkert at bruge udstyret.
- Undlad at foretage ændringer på dette udstyr uden producentens godkendelse.



ADVARSEL!

Risiko for at komme i klemme!

- Hvis patienten kommer i klemme ved sideskinnerne på sengen, kan det medføre kvæstelse eller død. Patienten skal vurderes og overvåges korrekt, og udstyret skal vedligeholdes og anvendes korrekt for at mindske risikoen for at komme i klemme. Forskelle i størrelsen på sengehesten og madrassens tykkelse, størrelse og vægtfylde kan øge risikoen for at komme i klemme.
- Madrassen skal passe nøjagtigt til sengerammen og sengehestene for at forhindre, at patienten kommer i klemme. Følg sengeproducentens anvisninger.
 - Kontrollér inden brug, at alle fastgørelseskomponenter er spændt forsvarligt, når der er foretaget justering, reparation eller service. Sengeheste, hvis mål er forskellige fra målene på det originale udstyr, der er leveret eller angivet af sengeproducenten, kan ikke nødvendigvis anvendes til udskiftning og kan betyde, at patienten kommer i klemme eller på anden måde kommer til skade.



ADVARSEL!

Denne madras er beregnet til at blive monteret på hospitalssejle med sideskinner/sengeheste. Det anbefales, at sideskinnerne/sengeheste er slået op, når patienten ligger i sengen. Sygehuspersonalet skal i hvert enkelt tilfælde afgøre, om der skal anvendes sideskinner/sengeheste, ud fra en vurdering af, om der er risiko for, at patienten kan komme i klemme.

Betjeningspanelet kan i visse tilfælde være i vejen for betjeningsknapperne på fodenden af sengen. Det kan i så fald være nødvendigt at flytte betjeningspanelet.

- Kontrollér, at luftslangerne og strømledningen ikke er i vejen for bevægelige dele, før en patient anbringes i sengen.
- Aktivér alle sengerammens motoriserede funktioner i hele deres bevægelsesspektrum for at sikre, at alt kører uhindret, og at ingen dele er i vejen, klemmes eller strækkes.
- Vær omhyggelig ved placering af slanger og kabler, så risikoen for fald eller kvælning fjernes.

4.2 Montering af systemet

	<p>1. Placer Pumpeenheden for enden af sengen i de indbyggede pumpekegler. Det gør ingen forskel for pumpens ydeevne, at den placeres på gulvet, men den kan ske at blive beskadiget ved et uheld.</p>
	<p>2. Løsn den dobbelte Softform® Premier Active 2-slange fra enden af madrassen. 3. Slut den til betjeningspanelet. (Der lyder et automatisk klik, når den sidder godt fast).</p>
	<p>4. Forbind netledningen med betjeningspanelet og en passende strømforsyning.</p>
	<p>5. Tænd for strømmen. 6. Tænd for betjeningspanelet.</p> <p>Systemet sættes under tryk (se oversigten 5.3 Oversigt over betjeningspaneletsoftware, side 213), hvilket markeres med et grønt lys og tre biplyde. Det korrekte tryk markeres med et grønt lys og to biplyde.</p>



Se afsnit 5.4 Betjeningspanelet menudisplay, side 214 for oplysninger om lukningsproceduren.

5 Brug

5.1 Sikkerhedsoplysninger

1. Fjern al emballage inden brug.
2. Anbring madrassen direkte på liggefladen.

Madrassen er designet til senge med justerbar liggeoverflade.



ADVARSEL!

Det er meget vigtigt, at patienterne jævnligt ændrer stilling eller forflyttes med jævne mellemrum. Dette skal ske med udgangspunkt i en kvalificeret lægefaglig persons kliniske vurdering. Dette letter trykket, hvilket forhindrer både sammenpresning af vævet og en eventuel dannelse af tryksår.

- Kontakt altid kvalificeret personale inden brug af produktet.
- Se til patienten hyppigt.



FORSIGTIG!

- Sørg for, at det er den side af madrassen, der er print på, der vender opad.
- Sørg for, at afstanden mellem madrassens overflade og toppen af sengehesten er mindst 220 mm.



VIGTIGT!

Der kan forekomme gennemboringer i madrasetræk.
 – Medicinsk udstyr, herunder infusionspumper og skærme, bør fastgøres på passende sengetilbehør.
 – I hjemmet er hyppige årsager til beskadigelse brandmærker fra cigaretter og kæledyrs kløer, der stikker hul i betrækket, hvilket betyder, at der kan trænge væske ind og lave pletter.



VIGTIGT!


Risiko for beskadigelse af madrasetrækket

- Undlad at anbringe kanyler, venfloner, skalpeller eller andre tilsvarende skarpe genstande på madrassen for at undgå, at betrækket beskadiges ved et uheld.
- Sørg for, at alle venfloner er dækket korrekt med tape uden fritliggende skarpe hjørner.
- Sørg for ikke at beskadige madrassens betræk, når du bruger hjælpemidler til forflytningen af patienterne. Alle hjælpemidler til forflytning skal tjekkes for skarpe hjørner eller ujævnheder inden brug, da sådanne kan beskadige madrassens betræk.
- Det er vigtigt at sikre sig, at madrasserne ikke kommer i klemme eller beskadiges af skarpe hjørner, når de bruges på senge med en justerbar liggeflade.
- Hvis madrassen anvendes i en indstillelig seng, skal ben-/lårdele indstilles med et knæk ved knæene, inden ryglænet indstilles.

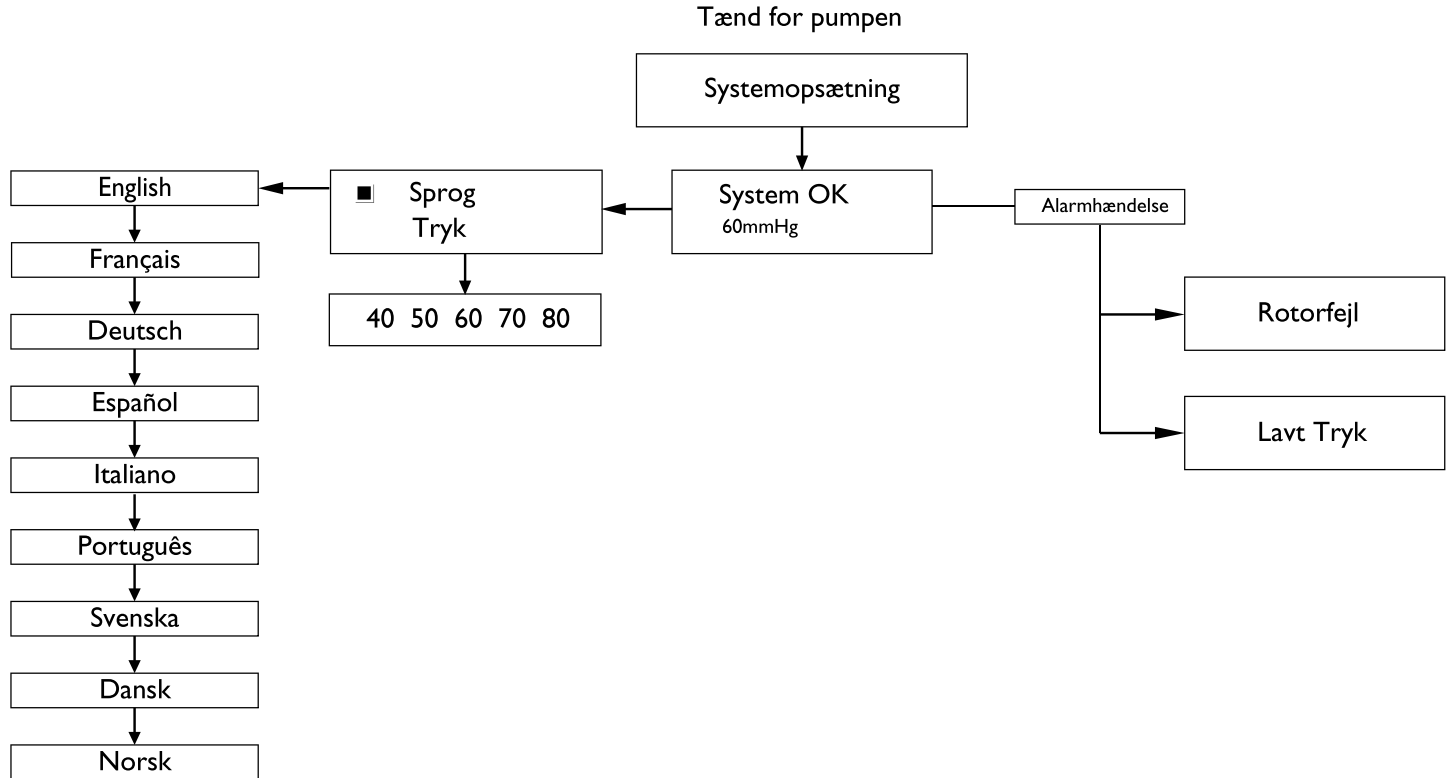
5.2 HLR-procedure

Softform® Premier Active 2-madrassen er blevet testet grundigt for overensstemmelse med den nuværende HLR-standard på 4-5 cm trykdybde. Dette blev opnået ved alle tømning-/oppustningsniveauer.

Det er muligt at rekvirere en rapport med resultaterne af disse test, der er udført af Resuscitation Unit på University Hospital of Wales, Cardiff.

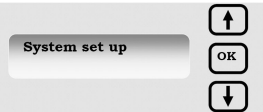

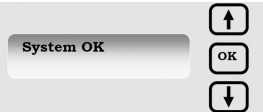
1. Hold den røde HLR-knap nede.
2. Træk slangekoblingen væk fra pumpen med et fast tag.
3. Sluk for pumpen.
 Madrassen begynder at tømmes. Tømningstiden er 20 sekunder.
4. Når HLR'en er udført, aktiveres systemet igen i henhold til kapitel 4.2 Montering af systemet, side 210

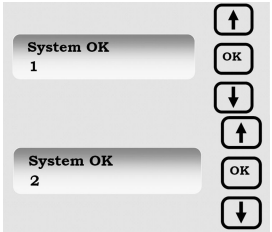
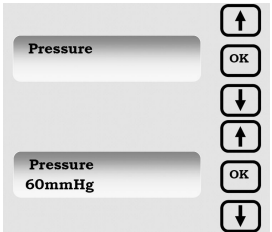
5.3 Oversigt over betjeningspaneletsoftware

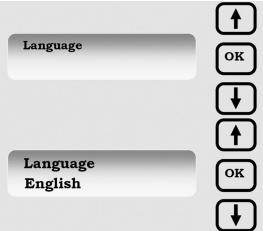


5.4 Betjeningspanelet menudisplay

	<table border="1"> <tr> <td data-bbox="887 129 951 165">A</td> <td data-bbox="956 129 1493 165">LCD-display</td> </tr> <tr> <td data-bbox="887 169 951 204">B</td> <td data-bbox="956 169 1493 204">PIL OP-knap</td> </tr> <tr> <td data-bbox="887 208 951 244">C</td> <td data-bbox="956 208 1493 244">OK-knap / Alarmaftryderknap</td> </tr> <tr> <td data-bbox="887 247 951 283">D</td> <td data-bbox="956 247 1493 283">PIL NED-knap</td> </tr> <tr> <td data-bbox="887 286 951 322">E</td> <td data-bbox="956 286 1493 322">Grøn LED-lampe</td> </tr> </table>	A	LCD-display	B	PIL OP-knap	C	OK-knap / Alarmaftryderknap	D	PIL NED-knap	E	Grøn LED-lampe
A	LCD-display										
B	PIL OP-knap										
C	OK-knap / Alarmaftryderknap										
D	PIL NED-knap										
E	Grøn LED-lampe										

Opgave	Handling	Display
<p>1. Tænd</p> 	<p>Tryk på hovedkontakten på betjeningspanelet.</p> 	<p>3 hørbare biplyde. LCD A lyser. (Se figur ovenfor) Grøn lampe E lyser. (Se figur ovenfor) "System set up" (systemopsætning) vises på LCD-displayet. Efter 10 minutter vises "System OK" på LCD-displayet.</p>
<p>2. Menuindstilling</p> 	<p>Kan ikke åbne menuen.</p>	<p>Menuen kan først anvendes, når systemet har gennemgået en fuld cyklus, og meddelelsen "System OK" vises på LCD-displayet. Vent, indtil opsætningen er fuldført "System OK". "System OK" kan tage op til 15 minutter for at færdiggøre cyklussen.</p>

Opgave	Handling	Display
3. Afbrydelse af strømmen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stil knappen på betjeningspanelet i stillingen Slukket (se figur ovenfor). 2. Afbryd forbindelsen til strømforsyningen. 	LCD-displayet og den grønne LED slukker.
4. Sådan åbnes menuen 	Tryk på PIL OP, og tryk derefter på PIL NED, og derefter på OK. (Der skal gå 3 sekunder mellem hver funktion).	"System OK" med "1" under på LCD-displayet. "System OK" med "2" under på LCD-displayet. "Pressure" (tryk) vises på LCD-displayet. Pumpedisplayet skifter tilbage til "System OK", hvis der ikke foretages et valg inden for 15 sekunder.
5. Trykindstilling 	Tryk på OK-knappen for at vælge tryk. Tryk på PIL OP til det valgte tryk. Tryk på PIL NED til det valgte tryk. Tryk på OK-knappen.	Standardindstillingen er 60 mmHg. Der er en tryktransducer i pumpen, der begrænser trykket. 60 - 70 - 80 60 - 50 - 40 Det ønskede tryk på LCD-displayet overtages og vises under "System OK".
6. Sprogindstilling	Tryk på PIL OP. Tryk på PIL NED.	"System OK" med "1" under på LCD-displayet. "System OK" med "2" under på LCD-displayet.

Opgave	Handling	Display
	<p>Tryk på OK. Tryk på PIL OP eller PIL NED. Tryk på OK.</p> <p>Gå til det ønskede sprog ved hjælp af knappen - eller $\bar{\text{~}}$.</p> <p>Tryk på OK.</p>	<p>"Pressure" (tryk) vises. "Language" (sprog) vises. "Sprog" er valgt.</p> <p>De respektive sprog (på det lokale sprog) vises. "English" (engelsk) er standardsprog. Se de tilgængelige sprog i kapitel 5.3 Oversigt over betjeningspaneletsoftware, side213</p> <p>Det valgte sprog på displayet overtages for hele menuvisningen.</p>

6 Transport

6.1 Sikkerhedsoplysninger

**VIGTIGT!**

- Vær forsigtig ved håndtering af madrasser for at undgå beskadigelse. Vi anbefaler, at man er to om at løfte/bære madrassen.
- Undgå kontakt med smykker, negle, ru overflader osv.
- Undlad at trække madrassen.
- Undgå kontakt med vægge, dørrammer, dørhåndtag eller låse osv.
- Undlad at transportere madrasser i rullebur, medmindre de er fuldt beskyttede mod burets skarpe hjørner.

1. Se forhold i forbindelse med opbevaring og transport i afsnittet 10.4 Miljøparametre, side225

6.2 Transporttilstand

Hvis det er nødvendigt at flytte sengen eller madrassen, skal du gøre følgende:

1. Sluk for strømforsyningen.
2. Tag pumpeledningen ud (eventuelt også luftslangen).
3. Følg anvisningerne i kapitlet 4.2 Montering af systemet, side210

Luftforsyningsslangen skal opbevares ved at fastgøre den i enden af madrassen.

7 Vedligeholdelse

7.1 Kontrol af madrassen (når den bruges af flere)

Det anbefales, at madrassen kontrolleres (skum, luftindsats og betræk) for gennemboringer (herunder væskeindtrængning, pletter, flænger eller beskadigelse) efter udskrivelsen af hver patient, efter afslutningen på en brugsperiode eller som minimum én gang om måneden (afhængigt af hvad der optræder først) af en kompetent person med de rette kvalifikationer.

Kontrol af madrassen (når den bruges af flere)

1. Lyn betrækket helt op.
2. Kontrollér for pletter på betrækkets hvide inderside.
3. Kontrollér for pletter på det indvendige skum.
4. Udskift dele med pletter, og bortskaf dem i henhold til den lokale lovgivning.
5. Afbryd strømforsyningen, og kontrollér, at lydsignalet fungerer.
6. Foretag en visuel kontrol af netledningen for tegn på beskadigelse eller slid.

7.2 Rengøring og pleje



VIGTIGT!

De anvendte rengørings- og desinfektionsmidler skal være effektive og kunne anvendes sammen, og de må ikke angribe de materialer, der rengøres.

- Yderligere oplysninger om desinfektion i hospitalsmiljøer og lignende kan fås ved at læse retningslinjerne fra 'The National Institute for Clinical Excellence' vedrørende desinfektion (www.nice.org.uk/CGI39) og de lokale bestemmelser vedrørende dette emne.

Rengøring af håndtag

1. Det udvendige af håndtaget kan tørres af med jævne mellemrum med en klud, der er vædet med desinfektionsmiddel.

Rengøring af betjeningspanel



ADVARSEL!

Fare for elektrisk stød!

- Sørg for, at betjeningspanelet er koblet af strømforsyningen inden rengøring.
- Undlad at sprøjte desinfektionsmiddel direkte på betjeningspanelet eller at nedsænke betjeningspanelet i nogen form for væske. Dette kan medføre en alvorlig fare for elektrisk stød, da udstyret ikke har nogen beskyttelse mod indtrængning af vand.
- Udstyret er ikke egnet til brug i forbindelse med et brændbart bedøvelsesmiddel med luft, ilt eller dinitrogenoxid.

1. Tør alle knapper, chassis og slangebeslag af med et kvaternært desinfektionsmiddel.
2. Rengør forsigtigt alle hulrum med en nylonbørste, da de kan rumme mikroorganismer.
3. Tør alle behandlede overflader med luft.

Rengøring af betræk

(Fjernelse af skadelige stoffer som f.eks. støv og organiske partikler)

1. Fjern alle betræk og maskinvask dem.
2. Vask betrækkene ved den anbefalede temperatur på 80 °C med en fortyndet vaskeopløsning (se vejledning på mærkat).



VIGTIGT!

Vask ved højere temperaturer kan medføre krympning.

Tørring af betræk

1. Hæng madrasmatrækkene op på en tørresnor eller stang, og lad dem dryptørre i rene indendørs omgivelser.
eller
Tørretumbling ved lav varme.



VIGTIGT!

- Temperaturen ved tørretumbling må ikke overstige 40 °C.
- Undlad at tørretumble i mere end 10 minutter.
- Lad betrækkene tørre grundigt, før de lægges på puderne igen.

Desinfektion af betræk

(Reduktion i antallet af mikroorganismer)

Kontakt din specialist i hygiejneforhold i tilfælde af forurening.



VIGTIGT!

- Sørg for, at alle rester af rengøringsmiddel er fjernet forud for desinficeringen.

Let tilsmudsning

1. Tør betrækket grundigt af med en klorinopløsning på 0,1 % (1.000 ppm).
2. Skyl betrækket med rent vand og en ikke-slibende engangsklud.
3. Tør betrækket grundigt.

Kraftig tilsmudsning

Hvis madrassen er meget snavset, anbefaler vi, at den vaskes med en fortyndet renevæske ved 80 °C i vaskemaskinen.



Store plamager af blod bør suges op og fjernes med papir, før nedenstående procedure følges.

1. Tør rester af kropsvæsker, dvs. blod, urin, afføring, udsivning fra sår og anden udskillelse fra kroppen, op hurtigst muligt med en klorinopløsning på 1 % (10.000 ppm).
2. Skyl betrækket med rent vand og en ikke-slibende engangsklud, og lad det tørre grundigt.
3. Tør betrækket grundigt.



VIGTIGT!

Stof med en overflade af polyuretan kan opsuge væsker i korte perioder, hvilket giver en midlertidig ændring i polyuretanens egenskaber. Madrassens betræk bulner ud midlertidigt og er mere sårbart over for fysiske ændringer i en periode, indtil hele overfladen er tør, hvorefter det vender tilbage til den tidligere tilstand.



VIGTIGT!

Regelmæssig brug af en klorinopløsning på 1 % kan mindske betrækkets levetid, hvis det ikke skylles og tørres ordentligt.

- Undlad at bruge granulater.



ADVARSEL!

- Undlad at bruge forurenede skum.



FORSIGTIG!

- Skal holdes på afstand af åben ild.



VIGTIGT!

- Undgå at bruge fenoler, alkohol, blegemidler eller andre slibende materialer.

Skift af betræk

1. Åbn betrækkets lynlås, og træk det forsigtigt af skummet.
2. Læg et nyt betræk på skumkernen.
3. Luk derefter lynlåsen.



VIGTIGT!

- Sørg for, at hjørnerne af skumkernen er placeret korrekt i hjørnerne af betrækket.
- Sørg for, at den profilerede side af skummet vender opad, når den pakkes ned i betrækket.

8 Efter brug

8.1 Opbevaring

**VIGTIGT!**

- Opbevar madrasser i tørre omgivelser.
- Opbevar madrasser under et beskyttende afdækning.
- Opbevar genstande fladt på et rent og tørt sted, der er hævet fra gulvet, og hvor der ikke er skarpe hjørner, for at undgå eventuel beskadigelse.
- Opbevar aldrig andre genstande oven på en madras.
- Undlad at opbevare madrasser ved siden af radiatorer eller andre varmeapparater.
- Beskyt madrassen mod direkte sollys.

1. Se forhold i forbindelse med opbevaring og transport i afsnittet 10.4 Miljøparametre, side225

8.2 Fornyet brug

Der skal føres en rengøringsprotokol som del af rengøringssystemet.

Produktet er egnet til gentagen brug. Hvor mange gange det kan bruges afhænger af, hvor ofte og på hvilken måde produktet anvendes.

1. Rens produktet grundigt, inden det tages i brug igen,
® 7.2 Rengøring og pleje, side218

8.3 Bortskaffelse

Bortskaffelse og genbrug af brugte madrasser og emballage skal ske i overensstemmelse med den gældende lokale lovgivning.

1. Sørg for, at madrassen er rengjort inden bortskaffelse for at forhindre risikoen for forurening.

9 Fejlfinding

9.1 Fejlfinding og afhjælpning af mangler




Betjeningspanelet er udstyret med hørbare og optiske alarmer.

Problem/alarm	Årsag	Løsning
Madrassen kan ikke pustes op (fungerer ikke korrekt).	Madrassens hjertemassageslange er koblet fra.	Slut hjertemassageslangen til, og lås den på plads.
	Betjeningspanelet tænder ikke, selv om der er tændt for strømmen, og sikringen ikke er sprunget.	Returnér betjeningspanelet til Invacare til reparation.
	Større utæthed i luftcelle.	Udskift utæt luftcelle.
	Hjertemassageslangen eller slangekoblingerne er bukkede eller revnede.	Ret hjertemassageslangen eller slangekoblingerne ud, eller udskift dem.
	Fungerer ikke korrekt, fejl i rotor.	Returnér betjeningspanelet til Invacare til reparation.
	Ingen luft (fejl i betjeningspanel).	Returnér betjeningspanelet til Invacare til reparation.
Ingen strøm.	Betjeningspanelet er slukket.	Kontrollér strømudtaget, tænd for enheden.
	Strømledningen er ikke tilsluttet.	Slut strømledningen til strømudtaget, og sørg for at strømmen er slået til.
	Ingen strøm fra strømudtaget.	Kontrollér, at strømudtaget er tændt, og tænd for betjeningspanelet.
	Strømafbrydelse.	Vent, indtil strømforsyningen er genoprettet.
	Sikring sprunget.	Ved udskiftning af sikringen på strømindgangsstikket må der kun anvendes en reservesikring eller en tilsvarende sikring (kontakt en uddannet tekniker, hvis du ikke er sikker på, hvordan man skifter sikring).
Kan ikke åbne menuen.	Systemopsætningen er ikke fuldført.	Vent, indtil opsætningen er fuldført, og "System OK" vises.

Problem/alarm	Årsag	Løsning
Alarm ved lavt tryk*	Hjertemassage frakoblet (tilslutningsslange).	Tilslut slangen korrekt.
Ved "Low Pressure" (lavt tryk) udsender alarmer bip-lyde.	Forbindelsesslanger til luftceller i luftindlægget frakoblet.	Kontrollér, at de enkelte luftceller i indlægget er sluttet rigtigt til forbindelsesslangerne.

* Alarm ved lavt tryk fungerer først, når systemet har gennemgået en fuld cyklus, og meddelelsen "System OK" vises.



I tilfælde af alarm kan lyden slås fra ved at trykke på „OK“-knappen . LCD-displayet  og det grønne lys  blinker for at angive, at alarmer stadig er aktiveret. (Se fig. 5.4 Betjeningspanelet menudisplay, side 214) Når lyden er slået fra, går systemet automatisk i indstillingstilstand for at kontrollere fejldiagnosticeringen af systemet. Hvis fejlen opstår igen, efter at systemet har været igennem indstillingen, lyder pumpealarmer igen for at gøre brugeren opmærksom på fejlen.



Kontakt Invacare for at få yderligere hjælp, hvis du har problemer med at finde fejlen (se kontaktoplysninger på bagsiden af denne brugsanvisning).

10 Tekniske data

10.1 Generelle data

Produkt	Garanti ¹⁾	Brandtest	Kategori og farve	Nom. tæthedsområde [kg/m ³]	Nom. hårdhedsområde [N]	Min / maks. brugervægt [kg]	Produktets vægt [kg] ²⁾
SOFTFORM® PREMIER ACTIVE 2	Betræk: 4 år Skum: 8 år Pumpeenhed: 2 år	EN 597-1 EN 597-2	RX 39/120 Pink RX 39/200 Blå	38 – 40 38 – 40	105 – 135 180 – 200	45 – 247,6	14

¹⁾ Garanti gælder mod fabriksfejl.

²⁾ Baseret på vægten af en madras i standardstørrelsen. Dette kan ændre sig, hvis der bestilles forskellige størrelser.

Garanti på luftcelledelen	2 år
Luftcellernes højde	75 mm

10.2 Betjeningspanelet

Hovedforsyning	220 – 240 V~, 50 Hz
Nominel indgangsstrøm	1 A
Sikring	1 A
Støjniveau	< 32 dB
Klassificering	Klasse II, type BF
Cyklustid	10 min, A/B ± 1 min
Størrelse	237 mm x 205 mm x 80 mm
Vægt	1,75 kg
Luftstrøm	4 l/min
Driftstryk	60 mmHg (8 kPa)
Effekt	23 VA
Betjeningspanelet sikring	T1 AL 250 V

10.3 Materialer

Skum	Brandhæmmet polyuretanskum (CMHR-skum)
Betræk	Polyuretanbelægning på vævet tekstil
Luftceller	Polyuretanbelagt nylon
Glidemembran	Polyuretanfilm

Betjeningspanel og madras består af komponenter uden latex.

10.4 Miljøparametre

Betjeningstilstande	
Omgivende temperatur	5 - 40 °C
Relativ luftfugtighed	15% - 93%, ikke-kondenserende
Atmosfærisk tryk	70 - 106 kPa
Forhold i forbindelse med opbevaring og transport	
Omgivende temperatur	-25 - 70 °C
Relativ luftfugtighed	10% - 100%, ikke-kondenserende
Atmosfærisk tryk	50 - 106 kPa

10.5 Reservedele



Kontakt nærmeste Invacare-forhandler i dit land for at få listen over reservedele/komponenter, der er anført på bagsiden af denne brugsanvisning.

Notes

Содержание

Инструкция ДОЛЖНА быть передана пользователю продукта. Прочитайте эту инструкцию ПЕРЕД использованием продукта и сохраните для последующего использования.

I Общие сведения	228
1.1 Общая информация	228
1.2 Символы в этой инструкции	228
1.3 Гарантия	229
1.4 Стандарты и нормативы	229
1.5 Назначение	229
1.6 Срок службы	230
2 Безопасность	231
2.1 Информация по технике безопасности	231
2.2 Информация об ЭМС	232
2.3 Символы, касающиеся изделия	233
3 Компоненты	234
3.1 Описание изделия	234
3.2 Компоненты	234
4 Ввод в эксплуатацию	235
4.1 Информация по технике безопасности	235
4.2 Монтаж системы	237
5 Эксплуатация	238
5.1 Информация по технике безопасности	238
5.2 Сердечно-легочная реанимация (СЛР)	239
5.3 Схема программного обеспечения блока управления	240
5.4 Дисплей меню блока управления	241

6 Транспортировка	244
6.1 Информация по технике безопасности	244
6.2 Режим транспортировки	244
7 Техническое обслуживание	245
7.1 Проверка (многократное использование)	245
7.2 Чистка и уход	245
8 По завершении эксплуатации	249
8.1 Хранение	249
8.2 Повторное использование	249
8.3 Утилизация	249
9 Устранение неисправностей	250
9.1 Выявление и исправление дефектов	250
10 Технические характеристики	252
10.1 Общие сведения	252
10.2 Блока управления	253
10.3 Материалы	253
10.4 Параметры окружающей среды	253
10.5 Запасные детали	253

1 Общие сведения

1.1 Общая информация

Надлежащий медицинский уход играет важнейшую роль в предотвращении образования пролежней. Матрац Softform® Premier Active 2 внесет положительный вклад в результаты плана по уходу с целью профилактики образования пролежней*.

Образование, клиническая оценка и планирование на базе действий, основанные на уязвимости, являются основополагающими факторами в предотвращении пролежней.

Диапазон шкалы оценки может быть использован в качестве официального метода оценки риска возникновения пролежней, который следует использовать в сочетании с неофициальной оценкой (экспертное заключение об уходе). Неофициальная оценка имеет более важное значение и клиническую ценность.

Настоящая инструкция по эксплуатации содержит важные сведения об обращении с изделием. С целью обеспечения безопасности при использовании изделия внимательно прочитайте инструкцию по эксплуатации и выполняйте правила безопасности.

Для получения дополнительной информации обратитесь в компанию Invacare в вашей стране (адреса см. на обратной стороне данного руководства).

*Softform Premier Active Mattress: a novel step-up/step-down approach, British Journal of Nursing, 2006, Vol 15, No 11.

1.2 Символы в этой инструкции

В данной инструкции по эксплуатации предупреждения обозначены символами. Предупреждающие символы сопровождаются заголовком, который указывает степень опасности.



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Указывает на опасную ситуацию, которая может привести к серьезной травме или смерти, если ее не предотвратить.



ОСТОРОЖНО

Указывает на опасную ситуацию, которая может привести к незначительной или легкой травме, если ее не предотвратить.



ВАЖНО

Указывает на опасную ситуацию, которая может привести к повреждению имущества, если ее не предотвратить.



Дает полезные советы, рекомендации и информацию для эффективной и безопасной эксплуатации.



Это изделие соответствует требованиям директивы 93/42/ЕЕС о медицинских приборах. Дата выпуска этого изделия указана в заявлении о соответствии СЕ.



Производитель

1.3 Гарантия

Мы предоставляем гарантию производителя на данное изделие в соответствии с нашими Общими условиями и положениями коммерческой деятельности в соответствующих странах. Гарантийные претензии могут быть предъявлены только через поставщика, у которого было приобретено устройство.

Стандартные условия Invacare®

Настоящим подтверждается, что на этот матрас Invacare® Softform® предоставляется гарантия Invacare Ltd на период, указанный в таблице «Технические данные» этого руководства. Гарантия на это изделие Invacare® Softform® начинается действовать с момента получения товара покупателем.

В случае обнаружения поломки или дефекта следует немедленно сообщить клиенту Invacare® или менеджеру отдела развития местного предпринимательства, у которого было приобретено изделие. Производитель не несет ответственности за повреждения, вызванные неправильным использованием или несоблюдением инструкций, изложенных в данном руководстве. В период действия гарантии изделие, которое вышло из строя по причине недостатков изготовления или материалов, будет отремонтировано бесплатно. Гарантия не действует, если в оборудование были внесены несанкционированные изменения. Гарантия и сертификат огнестойкости будут недействительными, если в матрасе Invacare® будут использованы комплектующие, изготовленные не компанией Invacare®. Это не влияет на законные права покупателя согласно Закону о защите прав потребителей.

1.4 Стандарты и нормативы

Качество имеет фундаментальное значение для деятельности компании, которая работает в соответствии с требованиями стандартов ISO 9001 и ISO 13485.

Все изделия Invacare® Softform® имеют маркировку CE в соответствии с директивой о медицинском оборудовании 93/42/ЕЕС класса 1.

Компания Invacare® постоянно работает над тем, чтобы воздействие ее деятельности на окружающую среду, как локальное, так и глобальное, было минимальным.

- Мы соблюдаем текущее законодательство об охране окружающей среды (например, директивы WEEE и RoHS).
- Мы используем материалы и компоненты, соответствующие стандартам REACH.

Пена и покрытие, используемые для изготовления ассортимента матрасов Invacare® Softform®, независимо протестированы и сертифицированы в соответствии со стандартами EN 597-1, EN 597-2 и BS 7177 Crib 5.

Блок управления тестирован в соответствии с директивой EC 2004/108/ЕЕС и EN 55011. Изготовлен в соответствии со стандартом EN 60601-1.

Для получения дополнительной информации обратитесь в компанию Invacare® в вашей стране (адреса см. на обратной стороне данного руководства).

1.5 Назначение

Этот матрас с перераспределением давления и блоком управления предназначен для использования в сочетании с рамой-основанием соответствующего размера как

часть общей программы по уходу с целью профилактики образования пролежней.

Матрац может быть безопасно использован в статическом режиме (в ненадутом состоянии) для статического перераспределения давления или в динамическом режиме (в надутом состоянии), когда необходима опорная поверхность с переменным давлением. *

Любое другое использование запрещено.

Это изделие разработано для эффективного снижения давления на тело пациента при нормальных условиях эксплуатации, определенных Invacare Ltd, а также при использовании на опорной поверхности покрытия в виде хлопкового, хлопчатобумажного или льняного постельного белья, если оно является единственным элементом, находящимся между опорной поверхностью и телом пациента.

* Действие оператора требуется только для изменения настроек.

1.6 Срок службы

Предположительный срок службы этого изделия оценивается нами в пять лет при условии эксплуатации в строгом соответствии с предполагаемым использованием, изложенным в этом документе, и соблюдения всех требований технического обслуживания и ремонта. Предположительный срок службы может быть превышен, если изделие правильно используется и надлежащим образом обслуживается, и предоставленные технические и научные достижения не приводят к техническим ограничениям. Срок службы также может быть сокращен предельным или неправильным использованием.

Наша оценка предположительного срока службы этого изделия не является дополнительной гарантией.

2 Безопасность

2.1 Информация по технике безопасности



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

– Не используйте это изделие или другое доступное дополнительное оборудование без предварительного полного прочтения и понимания этих инструкций и другого дополнительного обучающего материала, такого как руководства пользователя, инструкции по обслуживанию или инструкционные листы, предоставленные с этим изделием или дополнительным оборудованием. Инструкции по эксплуатации изделий Invascare® доступны на сайте www.invascare.co.uk или у местного дилера. Если вы не до конца понимаете предупреждения, предостережения или инструкции, обратитесь к работнику здравоохранения, дилеру или техническому специалисту, прежде чем пытаться использовать это оборудование. В противном случае могут произойти травмы или повреждения.



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Риск образования пролежней

Постельное белье должно быть свободно расположено, а складки разглажены. Всегда нужно следить за тем, чтобы между опорной поверхностью и телом пациента не скапливались крошки и другие отходы пищевых продуктов, и чтобы трубки капельниц, стенты и другие посторонние объекты не были зажаты между пациентом и поверхностью матраца для снижения давления, так как это может привести к образованию пролежней.



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Изделия Invacare® разработаны и изготовлены специально для использования в сочетании с аксессуарами Invacare®. Аксессуары, разработанные другими производителями, не тестировались компанией Invacare® и не рекомендуются для использования с изделиями Invacare®.

Наличие сторонних изделий между поверхностью матраца и телом пациента может снизить или затруднить клиническую эффективность данного изделия.

«Сторонние изделия» включают, но не ограничиваются такими изделиями, как пододеяльники, простыни, пледы и т.д. Теплые одеяла следует использовать только по согласованию с квалифицированным работником здравоохранения, так как увеличение температуры может увеличить риск образования пролежней.



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Опасность пожара или взрыва

Сигарета может прожечь дыру в поверхности кровати и привести к повреждению матраца. Кроме того, одежда пациента, постельное белье и т.д. могут быть легко воспламеняющимися и стать причиной пожара. Несоблюдение этого предупреждения может стать причиной серьезного пожара, повреждения имущества и привести к физическим травмам или смерти. При использовании воспламеняющихся анестезирующих средств существует опасность взрыва. Существует опасность пожара при использовании аппаратов для обеспечения дыхания, отличных от назальных масок или полупторных кроватей палаточного типа.

- Не курю.



ВАЖНО!

Информация, содержащаяся в данном документе, может быть изменена без предварительного уведомления.

- Перед использованием проверьте и испытайте все детали на наличие повреждений при транспортировке.
- Не используйте изделие в случае повреждения.
- Обратитесь к курьеру Invacare® для получения дальнейших инструкций.

2.2 Информация об ЭМС

Нет никакого известного риска возникновения неблагоприятного воздействия на блок управления

Active 2 в результате использования во время лечения других электромагнитных устройств. И точно так же, нет никакого извечного риска, что блок управления Active станет причиной неблагоприятного воздействия на другие электромагнитные устройства.

2.3 Символы, касающиеся изделия

	Не прокалывать и не резать		Можно сушить на веревке
	Химчистка запрещена		Знак соответствия CE
	Ограничение веса пользователя*		Рекомендуется 80 °C
	Не размещать возле огня		Не гладить
	Не отбеливать		Можно использовать машинную сушку при низкой температуре
	Медицинское оборудование класса II		См. инструкцию по эксплуатации

	Рабочая часть типа BF		дата изготовления
	Знак соответствия WEEE		Берегите от влаги

* Минимальный и максимальный вес пользователя согласно разделу 10 Технические характеристики, страница 252

3 Компоненты

3.1 Описание изделия

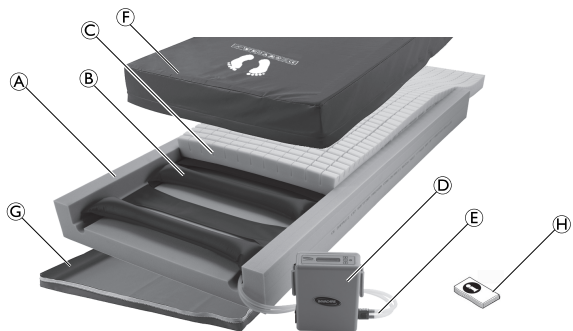
Система матраца Softform®Premier Active 2 предназначена для пациентов с высоким риском образования пролежней и действует как опора, снижающая статическое давление, которая с помощью воздушного насоса может эффективно создавать переменное давление, если состояние пациента требует лечения переменным давлением.

Водостойкое покрытие образует паропроницаемую высокоэластичную поверхность, обеспечивая комфорт пациента и увеличивая эффективность пенного наполнителя.

Матрац — это единственная часть, предназначенная для физического контакта с пациентом (единственная рабочая часть с максимальной температурой 41,1 °C)

3.2 Компоненты

В комплект поставки включены следующие компоненты:



Ⓐ	U-образное основание без выемок
Ⓑ	Сменная вставка из воздушных ячеек
В	Вкладыш с выемками
Ⓓ	Блок управления с микропроцессорным управлением
Ⓔ	Двойной шланг, подключаемый к воздушному клапану
Ⓕ	Высокоэластичное паропроницаемое покрытие
Ⓖ	Упрочненное основание с полиуретановым покрытием
Ⓗ	Инструкция по эксплуатации

* Провод питания, входящий в комплект поставки, не изображен.

4 Ввод в эксплуатацию

4.1 Информация по технике безопасности



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Опасность поражения электрическим током!

- Не снимайте крышку блока управления.
- Обратитесь к квалифицированному специалисту по обслуживанию.
- Перед выполнением любого технического обслуживания блока управления отключите кабель питания от настенной розетки.
- Не вставляйте посторонние элементы в отверстия блока управления. Это может привести к пожару или поражению электрическим током из-за короткого замыкания внутренних компонентов.
- Во время эксплуатации блок управления следует держать вдали от любых источников тепла и радиаторов.
- Подключайте оборудование к двух- или трехштырьковой настенной розетке с помощью пятиметрового кабеля питания из комплекта поставки.
- Расположите устройство так, чтобы доступ к разъемам на устройстве не был закрыт, обеспечивая легкий доступ к ним.



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

В случае изменения данного оборудования должны быть выполнены соответствующие проверки и испытания для обеспечения дальнейшего безопасного использования оборудования.

- Не вносите изменения в данное оборудование без разрешения производителя.



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Опасность защемления!

Защемление пациента боковыми рейками кровати может привести к травмам или смерти. Чтобы снизить риск защемления, необходимы правильная оценка и наблюдение за пациентом, а также надлежащее содержание и использование оборудования. Вариации размеров реек кровати, а также толщины, размера и плотности матраца могут увеличить риск защемления.

- Для предотвращения защемления пациента матрац должен точно соответствовать раме-основанию и боковым рейкам кровати. Следуйте инструкциям производителя кровати.
- После выполнения регулировок, ремонта или обслуживания, а также перед использованием убедитесь, что все крепежные детали надежно затянуты. Нельзя использовать для замены рейки с размерами, отличными от поставляемого оригинального оборудования или указанных производителем кровати, так как это может привести к защемлению или другим травмам.







ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Этот матрац рекомендуется устанавливать на медицинские рамы-основания с боковыми планками или вспомогательными поручнями. Желательно, чтобы поручни были подняты, когда пациент находится на кровати. Для каждого случая работники здравоохранения после оценки риска защемления пациента должны принять окончательное решение относительно того, безопасно ли использовать боковые вспомогательные поручни. Использование элементов управления на изножье кровати может быть затруднено блоком управления на некоторых рамах-основаниях. Возможно, понадобится переместить блок управления.

- Перед укладыванием пациента на кровать убедитесь, что воздушные шланги и шнур питания расположены далеко от движущихся компонентов кровати.
- Используйте все моторизованные функции рам-оснований через их полный диапазон движения, чтобы удостовериться в отсутствии натяжения, задевания или сдавливания.
- Будьте осторожны при размещении шлангов и кабелей во избежание риска опрокидывания или удушья.

4.2 Монтаж системы

	<p>1. Поместите насос в конце кровати с помощью встроенных крючков для насоса. Размещение насоса на полу не отразится на его работе, но может стать причиной случайного повреждения.</p>
	<p>2. Отсоедините двойной шланг Softform® Premier Active 2 от конца матраца. 3. Подключите его к блока управления. (Автоматический щелчок будет означать надежное соединение).</p>

	<p>4. Подключите кабель электропитания к блока управления и подходящему источнику питания.</p>
	<p>5. Включите питание. 6. Включите выключатель блока управления.</p> <p>Система начнет повышать давление (см. раздел 5.3 Схема программного обеспечения блока управления, страница 240) Об этом будут свидетельствовать зеленый индикатор и три аудиосигнала. О правильном давлении свидетельствует зеленый индикатор и два аудиосигнала.</p>



Процедуру выключения см. в разделе 5.4 Дисплей меню блока управления, страница 241

5 Эксплуатация

5.1 Информация по технике безопасности

1. Перед использованием снимите весь упаковочный материал.
2. Поместите матрас непосредственно на каркас кровати.

Матрас предназначен для кроватей с регулируемым основанием.



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Для пациента очень важно регулярно менять свое положение самостоятельно или с помощью других лиц. Это должно базироваться на клинической оценке квалифицированного работника здравоохранения. Такие меры снижают давление, что способствует предотвращению сжатия тканей и возможного образования пролежней.

- Перед использованием матраса следует проконсультироваться с работником здравоохранения.
- Выполняйте частые проверки состояние пациента.



ОСТОРОЖНО!

- Набивная сторона покрытия матраса должна всегда быть повернута вверх.
- Убедитесь, что расстояние между поверхностью матраса и верхней частью боковой рейки составляет как минимум 220 мм.



ВАЖНО!

Возможно пробивание покрытия матраса.

- Медицинское оборудование, включая инфузионные насосы и мониторы, должно быть присоединено к соответствующим аксессуарам кровати.
- В домашних условиях частыми причинами повреждения являются ожоги от сигарет и прокалывание покрытия когтями домашних животных, которые приводят к попаданию жидкости и загрязнению.



ВАЖНО!

Риск повреждения покрытия матраца

- Для предотвращения случайного повреждения покрытия не ставьте иглы для подкожных инъекций, катетеры, скальпели и другие подобные острые предметы на матрац.
- Убедитесь, что все катетеры установлены правильно и отсутствуют выступающие острые края.
- При использовании носилок и других средств транспортировки пациента следует соблюдать осторожность, чтобы не повредить покрытие матраца. Перед использованием все средства транспортировки следует проверить на наличие острых краев и неровностей, поскольку они могут повредить покрытие матраца.
- При использовании на кроватях с регулируемой рамой убедитесь, что матрац не зажат и не поврежден острыми краями.
- При использовании матраца на профильной кровати убедитесь, что изгиб для колен установлен перед спинкой.

5.2 Сердечно-легочная реанимация (СЛР)

Матрац Softform® Premier Active 2 был полностью протестирован в соответствии с текущим стандартом СЛР (глубина сжатия 4–5 см). Соответствие достигнуто на всех этапах закачивания/ выкачивания воздуха.

Отчет об этих результатах, проведенных в реанимационном отделении Университетской клиники Уэльса, Кардифф, предоставляется по запросу.

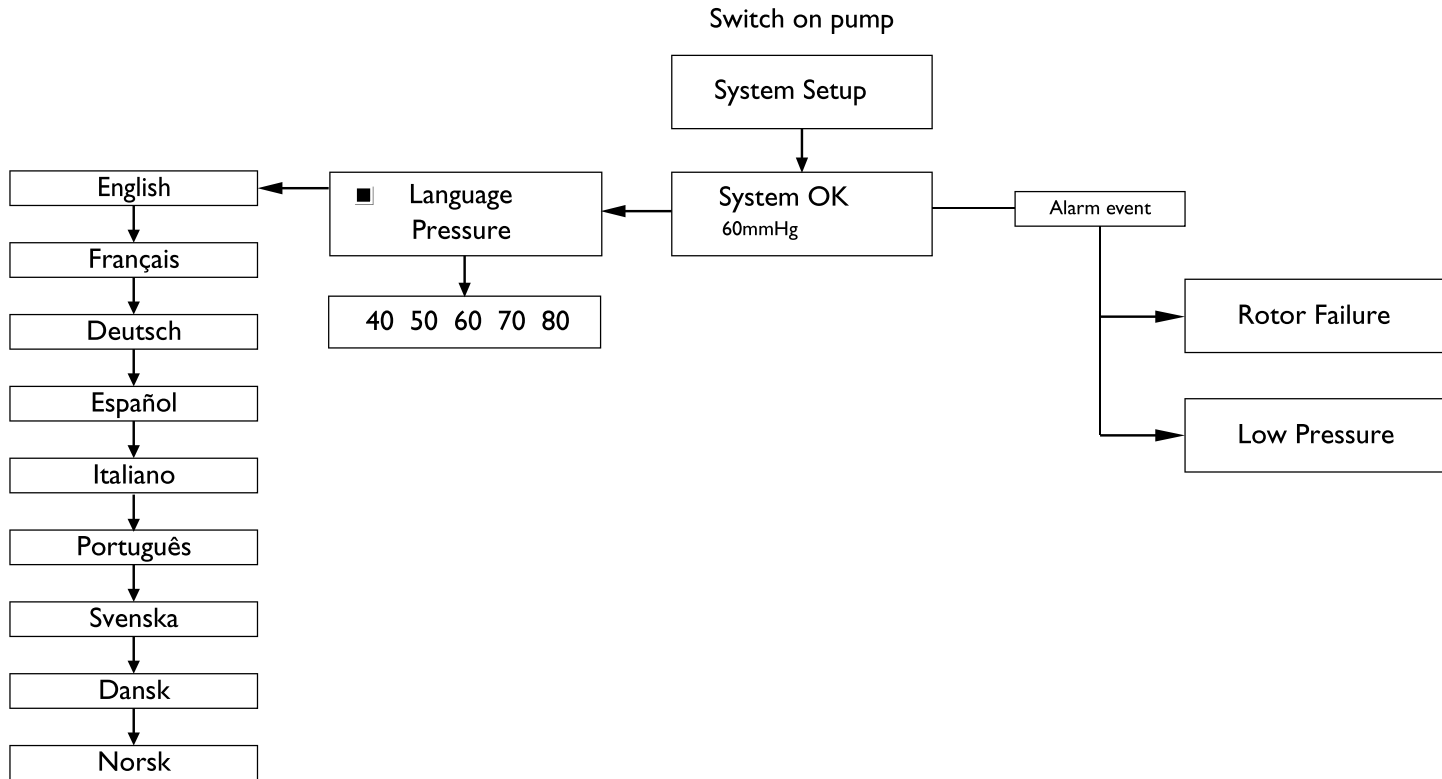
1. Нажмите и удерживайте красную кнопку СЛР.
2. Полностью отсоедините шланг воздушного клапана от насоса.
3. Выключите насос.



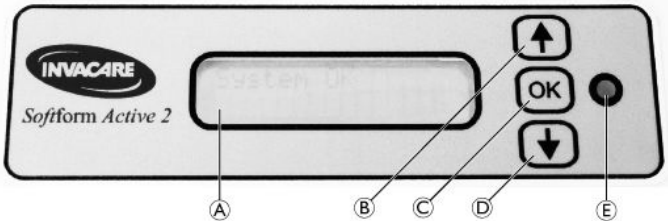
Матрац начнет сдуваться. Время выпуска воздуха — 20 секунд.

4. После завершения СЛР, повторно активируйте систему, выполнив действия в разделе 4.2 Монтаж системы, страница 237.

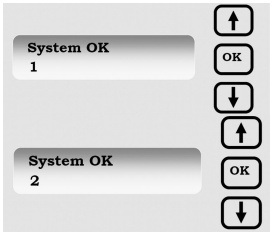
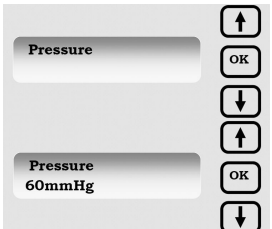
5.3 Схема программного обеспечения блока управления

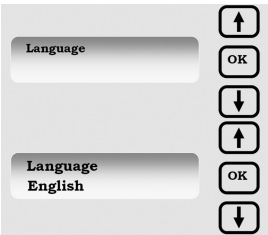


5.4 Дисплей меню блока управления

	<table border="1"> <tr> <td data-bbox="887 129 951 165">A</td> <td data-bbox="956 129 1493 165">ЖК-экран</td> </tr> <tr> <td data-bbox="887 169 951 204">B</td> <td data-bbox="956 169 1493 204">Кнопка со стрелкой вверх</td> </tr> <tr> <td data-bbox="887 208 951 244">C</td> <td data-bbox="956 208 1493 244">Кнопка ОК / Кнопка тихого сигнала</td> </tr> <tr> <td data-bbox="887 247 951 283">D</td> <td data-bbox="956 247 1493 283">Кнопка со стрелкой вниз</td> </tr> <tr> <td data-bbox="887 286 951 322">E</td> <td data-bbox="956 286 1493 322">Зеленый индикатор</td> </tr> </table>	A	ЖК-экран	B	Кнопка со стрелкой вверх	C	Кнопка ОК / Кнопка тихого сигнала	D	Кнопка со стрелкой вниз	E	Зеленый индикатор
A	ЖК-экран										
B	Кнопка со стрелкой вверх										
C	Кнопка ОК / Кнопка тихого сигнала										
D	Кнопка со стрелкой вниз										
E	Зеленый индикатор										

Задача	Действие	Индикация
<p>1. Включение питания</p> 	<p>Нажмите главный выключатель блока управления.</p> 	<p>3 звуковых сигнала. Загорится ЖК-экран A (см. рис. выше). Загорится зеленый индикатор E (см. рис. выше). На ЖК-дисплее отобразится сообщение «Настройка системы». Через 10 минут на ЖК-дисплее отобразится сообщение «Система ОК».</p>
<p>2. Элемент меню</p> 	<p>Не удается войти в меню.</p>	<p>Меню можно использовать только после того, как система прошла полный цикл настройки и на ЖК-дисплее отображается сообщение «Система ОК». Дождитесь завершения настройки и отображения сообщения «Система ОК». Максимум через 15 минут цикл завершится, и отобразится сообщение «Система ОК».</p>

Задача	Действие	Индикация
<p>3. Отключение питания</p>	<p>1. Переведите выключатель блока управления в положение „Выкл.“ (см. рис. выше). 2. Отсоедините источник питания.</p>	<p>ЖК-дисплей и зеленый индикатор погаснут.</p>
<p>4. Вход в меню</p> 	<p>Нажмите стрелку вверх. затем Нажмите стрелку вниз. затем Нажмите ОК. (Интервал между действиями не должен превышать 3 секунды.)</p>	<p>Сообщение «Система ОК», а ниже — «1» на ЖК-экране. Сообщение «Система ОК», а ниже — «2» на ЖК-экране. На ЖК-дисплее отобразится сообщение «Давление». Если в течение 15 секунд выбор не сделан, дисплей насоса вернется к сообщению «Система ОК».</p>
<p>5. Регулировка давления</p> 	<p>Нажмите кнопку ОК для выбора элемента «Давление». Нажимайте стрелку вверх до требуемого давления. Нажимайте стрелку вниз до требуемого давления. Нажмите кнопку ОК.</p>	<p>Давление по умолчанию — 60 мм рт. ст. В насосе установлен датчик для ограничения давления. 60 ↑ 70 ↑ 80 60 ↓ 50 ↓ 40 Необходимое давление выбрано и отобразится на ЖК- дисплее под сообщением «Система ОК».</p>
<p>6. Настройка языка</p>	<p>Нажмите стрелку вверх. Нажмите стрелку вниз.</p>	<p>Сообщение «Система ОК», а ниже — «1» на ЖК-экране.</p>

Задача	Действие	Индикация
	<p>Нажмите ОК. Нажмите стрелку вверх или вниз. Нажмите ОК.</p> <p>Перейдите к нужному языку с помощью кнопки ↑ или ↓.</p> <p>Нажмите ОК.</p>	<p>Сообщение «Система ОК», а ниже — «2» на ЖК-экране. Отобразится сообщение «Давление». Отобразится меню «Язык». Меню «Язык» выбрано.</p> <p>Языки (на местном языке) отображаются по одному. Язык по умолчанию — «Английский». Список доступных языков см. в разделе 5.3 Схема программного обеспечения блока управления, страница 240</p> <p>Нужный язык выбран и отобразится на дисплее для всего дисплея меню.</p>

6 Транспортировка

Шланг подачи воздуха следует хранить, прикрепив его застежкой у изножья матраца.

6.1 Информация по технике безопасности



ВАЖНО!

- Соблюдайте меры предосторожности при обращении с матрацем, чтобы предотвратить повреждение. Рекомендуется, чтобы матрац поднимали/переносили два человека.
- Избегайте контактов матраца с ювелирными изделиями, ногтями, абразивными поверхностями и т.д.
- Не тащите матрац.
- Избегайте контактов матраца со стеной, дверными рамками, дверными защелками, замками и т.д.
- Не транспортируйте изделие в сетчатых контейнерах, если изделие полностью не защищено от острых краев сетки.

1. См. условия хранения и транспортировки в разделе 10.4 Параметры окружающей среды, страница253

6.2 Режим транспортировки

При необходимости переместить кровать или только матрац.

1. Выключите подачу питания.
2. Отсоедините кабель насоса (а при необходимости и воздушный шланг).
3. Когда система готова, для повторной активации выполните действия в разделе 4.2 Монтаж системы, страница237.

7 Техническое обслуживание

7.1 Проверка (многократное использование)

Рекомендуется проводить осмотр матраца (пены, вставки из воздушных ячеек и покрытия) на наличие пробивания (сюда входит попадание жидкости, пятна, разрывы и повреждения); такой осмотр должен выполняться квалифицированным компетентным лицом как минимум раз в месяц, или после выписки каждого пациента, или после окончания периода использования (в зависимости от того, что произойдет раньше).

Проверка матрацев (многократное использование)

1. Полностью расстегните молнию на покрытии.
2. Проверьте, нет ли пятен на белой обратной стороне покрытия.
3. Проверьте, нет ли пятен на внутреннем пенном наполнителе.
4. Замените все загрязненные элементы и утилизируйте их в соответствии с процедурой, установленной местными органами власти.
5. Отключите сетевое питание и проверьте звуковой сигнализатор.
6. Осмотрите сетевой шнур на наличие повреждений или износа.

7.2 Чистка и уход



ВАЖНО!

Все используемые чистящие и дезинфицирующие средства должны быть эффективны, совместимы друг с другом и должны защищать материалы, для чистки которых они используются.

– Для получения дополнительной информации по обеззараживанию в сфере здравоохранения обратитесь к руководству по инфекционному контролю ‘Национального института здравоохранения и клинического мастерства’ на сайте www.nice.org.uk/CG139, а также к местной политике инфекционного контроля.

Чистка ручки

1. Внешнюю часть ручки можно периодически протирать с помощью ткани, смоченной дезинфицирующим средством.

Чистка блока управления



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Опасность поражения электрическим током!

- Перед чисткой убедитесь, что блок управления отключен от сети электропитания.
- Не распыляйте дезинфицирующее средство непосредственно на блок управления и не погружайте блок управления в любой тип жидкости. Это может привести к серьезной опасности поражения электрическим током, так как данное оборудование не имеет защиты от попадания воды.
- Это оборудование не предназначено для эксплуатации при использовании воспламеняющихся анестезирующих средств, контактирующих с воздухом, кислородом или закисью азота.

1. Протрите все элементы управления, раму и соединения шлангов дезинфицирующим раствором на основе четвертичного аммония.
2. Нейлоновой щеткой аккуратно очистите все углубления, т. к. в них могут развиваться микроорганизмы.
3. Дайте всем обработанным поверхностям высохнуть.

Чистка покрытий

(Удаление загрязнений, таких как пыль и органические вещества)

1. Снимите все покрытия для стирки.
2. Стирайте покрытия при рекомендуемой температуре 80 °C с помощью разбавленного раствора моющего средства (инструкция на этикетке).



ВАЖНО!

Стирка при более высоких температурах может привести к усадке.

Сушка покрытий

1. Повесьте и сушите покрытия матраца в чистом помещении на веревке или поперечине, чтобы стекала вода.
или
Используйте машинную сушку при низкой температуре.



ВАЖНО!

- Температура при машинной сушке не должна превышать 40 °C.
- Не используйте машинную сушку дольше 10 минут.
- Тщательно сушите покрытия перед повторной установкой в матрац.

Дезинфекция покрытий

(Уменьшение количества микроорганизмов)

В случае загрязнения обратитесь к специалисту по гигиене.



ВАЖНО!


- Перед проведением дезинфекции убедитесь, что все остатки моющего средства были удалены.

Небольшое загрязнение

1. Протрите покрытие раствором хлорной извести 0,1% (1000 ppm).
2. Промойте покрытие чистой водой с помощью одноразовой неабразивной ткани.
3. Тщательно высушите покрытие.

Сильное загрязнение

Если матрац сильно загрязнен, рекомендуется чистить его разбавленным моющим раствором в стиральной машине при температуре 80 °С.

 Крупные загрязнения от крови следует абсорбировать и удалить с помощью бумажных салфеток, а затем выполнить следующие действия.

1. Как можно скорее очистите загрязнения из всех биологических жидкостей, т.е. крови, мочи, кала, мокрот, выделений из ран и других выделений организма, с помощью раствора хлорной извести 1% (10 000 ppm).
2. Промойте покрытие чистой водой с помощью одноразовой неабразивной ткани и тщательно высушите.
3. Тщательно высушите покрытие.

**ВАЖНО!**

Ткани с полиуретановым покрытием могут абсорбировать жидкости в течении короткого периода времени, вызывая временные изменения свойств полиуретана. Покрытие матраца временно раздувается и становится более уязвимым к физическим повреждениям на период до полного высыхания поверхности, к моменту которого покрытие вернется к своему прежнему состоянию.

**ВАЖНО!**

Регулярно используемый 1% раствор хлорной извести может сократить срок службы покрытия, если не прополоскать и не высушить покрытие должным образом.
– Не используйте гранулы.

**ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!**

– Исключите из использования загрязненную пену.

**ОСТОРОЖНО!**

– Держите изделие подальше от открытых источников тепла.

**ВАЖНО!**

– Не используйте фенол, спирт, отбеливатели и другие абразивные материалы.

Смена покрытий

1. Расстегните молнию покрытия и осторожно снимите его с пенного наполнителя.
2. Наденьте новое покрытие на пенный наполнитель.
3. Затем застегните молнию.



ВАЖНО!

- Убедитесь, что углы пенного наполнителя правильно расположены в углах покрытия.
- Вкладывайте пенный наполнитель в покрытие профильной стороной вверх.

8 По завершении эксплуатации

8.1 Хранение



ВАЖНО!

- Храните матрас в сухом месте.
- Храните матрас в защитном покрытии.
- Храните изделие в горизонтальном положении в чистом, сухом, возвышенном над полом месте без острых краев, чтобы избежать любых возможных повреждений.
- Ни в коем случае не храните другие предметы на матрасе.
- Не храните матрас вблизи от радиаторов и других отопительных приборов.
- Оберегайте матрасы от прямых солнечных лучей.

1. Refer to the storage and shipping conditions in section 10.4
Параметры окружающей среды, страница 253

8.2 Повторное использование

Как часть системы очистки нужно выполнить указания относительно очистки.

Изделие пригодно для повторного использования.

Количество использований зависит от частоты и способа эксплуатации изделия.

1. Перед повторным использованием тщательно очистите изделие, см. раздел 7.2 Чистка и уход, страница 245

8.3 Утилизация

Утилизация и переработка использованных устройств должны соответствовать действующим местным правовым нормам.

1. Убедитесь, что матрас очищается до распоряжения, чтобы избежать любого риска загрязнения.

9 Устранение неисправностей

9.1 Выявление и исправление дефектов




На блоке управления есть аудио- и видеосигналы о неисправности.

Проблема/сигнал	Причина	Решение
Матрац не надувается (не меняет давление должным образом).	Шланг СЛР матраца отключен.	Подключите разъем шланга СЛР, зафиксируйте его должным образом.
	Питание и предохранитель в норме, но блок управления не работает.	Верните блок управления в компанию Invacare для выполнения ремонта.
	Крупные утечки в воздушных ячейках.	Замените воздушные ячейки, дающие утечку.
	Шланг СЛР или соединительные трубки перекручены или повреждены.	Распутайте или замените поврежденный шланг СЛР или соединительные трубки.
	Не осуществляется смена давления, неисправность ротора.	Верните блок управления в компанию Invacare для выполнения ремонта.
	Нет воздуха (неисправность блока управления).	Верните блок управления в компанию Invacare для выполнения ремонта.
Нет питания.	Блок управления выключен.	Проверьте источник питания, включите его.
	Отключен шнур питания.	Подключите шнур питания и убедитесь, что источник питания включен.
	Нет питания в источнике питания.	Проверьте, есть ли питание в источнике питания, и включите его.

Проблема/сигнал	Причина	Решение
	Отключение электроэнергии.	Дождитесь, когда в источнике питания появится питание.
	Сгорел предохранитель.	Замените предохранитель на входе разъема питания на запасной или идентичный сменный предохранитель (если не знаете, как менять предохранитель, обратитесь к квалифицированному инженеру).
Не удастся войти в меню.	Настройка системы не завершена.	Подождите, пока не будет завершена настройка и не отобразится сообщение «Система ОК».
Сигнал низкого давления*	Отсутствует подключение соединительного шланга к СЛР.	Правильно подключите шланг.
Сообщение «Низкое давление» сопровождается звуковыми сигналами.	Отсоединение соединительных трубок, идущих к воздушным ячейкам вставки.	Проверьте, что отдельные воздушные ячейки вставки правильно подключены к соединительным трубкам.

* Сигнал о низком давлении будет функционировать только после того, как система прошла полный цикл настройки и на ЖК-дисплее отображается сообщение «Система ОК».



В случае сигнала звук может быть отключен путем нажатия кнопки «ОК» . ЖК-дисплей  и зеленый индикатор  будут мигать, указывая, что сигнал еще активен. (См. рис. 5.4 Дисплей меню блока управления, страница 241) После отключения звука система автоматически перейдет в режим настройки для проверки диагностики системы. При повторной неполадке, после того как система прошла цикл настройки, сигнал насоса прозвучит еще раз, извещая пользователя о неполадке.



В случае проблем при устранении неполадок обращайтесь в компанию Invascare за помощью (контактная информация приведена на обороте данной инструкции по эксплуатации).

10 Технические характеристики

10.1 Общие сведения

Изделие	Гарантия ¹⁾	Огнестойкость	Степень и цвет	Диапазон условной плотности [кг/м ³]	Диапазон условной твердости [N]	Минимальный / Максимальный вес пациента [кг]	Вес изделия [кг] ²⁾
SOFTFORM® PREMIER ACTIVE 2	Покрытие: 4 года Пена: 8 года Насос: 2 года	EN 597-1 EN 597-2	RX 39/120 розовый RX 39/200 синий	38 – 40 38 – 40	105 – 135 180 – 200	45 – 247.6	14

1) Гарантия от производственных дефектов.

2) На основе веса матраца стандартного размера. Может меняться в зависимости от заказанных размеров.

Гарантия на вставку из воздушных ячеек	2 года
Высота воздушной ячейки	75 мм

10.2 Блока управления

Источник питания	220 – 240 В переменного тока, 50 Гц
Номинальный входной ток	1 А
Сетевой предохранитель	1 А
Уровень шума	< 32 дБ
Классификация	Изделие класса II, тип BF
Время цикла	10 мин, A/B ± 1 мин
Размер	237 мм x 205 мм x 80 мм
Вес	1.75 кг
Расход воздуха	4 л/мин
Рабочее давление	60 мм рт.ст. (8 кПа)
Питание	23 В
Предохранитель блока управления	T1 AL 250 V

10.3 Материалы

Пена	Высокоустойчивая полиуретановая пена, модифицированная горением
Покрытие	Полиуретановое покрытие на трикотажной ткани

Воздушные ячейки	Нейлон с полиуретановым покрытием
Скользкая мембрана	Полиуретановая пленка

Блок управления и матрас не содержат латекса.

10.4 Параметры окружающей среды

Условия эксплуатации	
Температура окружающей среды	от + 5 °С до + 40 °С
Относительная влажность воздуха	от 15 % до 93 %, без образования конденсата
Атмосферное давление	от 700 гПа до 1060 гПа
Условия хранения и транспортировки	
Температура окружающей среды	от - 25 °С до + 70 °С
Относительная влажность воздуха	от 10 % до 100 %, без образования конденсата
Атмосферное давление	от 500 гПа до 1060 гПа

10.5 Запасные детали



Для получения списка запасных частей/комплектующих обратитесь к ближайшему дилеру Invasage в вашей стране, указанному на задней обложке данной инструкции по эксплуатации.

Notes

Invacare® distributors

Deutschland:

Invacare GmbH,
Alemannenstraße 10
D-88316 Isny
Tel: (49) (0)7562 700 0
Fax: (49) (0)7562 700 66
kontakt@invacare.com
www.invacare.de

Italia:

Invacare Mecc San s.r.l.,
Via dei Pini 62,
I-36016 Thiene (VI)
Tel: (39) 0445 38 00 59,
Fax: (39) 0445 38 00 34,
italia@invacare.com
www.invacare.it

Sverige:

Invacare AB
Fagerstagatan 9
S-163 53 Spånga
Tel: (46) (0)8 761 70 90
Fax: (46) (0)8 761 81 08
sweden@invacare.com
www.invacare.se

Schweiz / Suisse / Svizzera:

Invacare AG
Benkenstrasse 260
CH-4108 Witterswil
Tel: (41) (0)61 487 70 80
Fax: (41) (0)61 487 70 81
switzerland@invacare.com
www.invacare.ch

France:

Invacare Poirier SAS
Route de St Roch
F-37230 Fondettes
Tel: (33) (0)2 47 62 64 66
Fax: (33) (0)2 47 42 12 24
contactfr@invacare.com
www.invacare.fr

Nederland:

Invacare BV
Celsiusstraat 46
NL-6716 BZ Ede
Tel: (31) (0)318 695 757
Fax: (31) (0)318 695 758
nederland@invacare.com
www.invacare.nl

Norge:

Invacare AS
Grensesvingen 9, Postboks 6230, Etterstad
N-0603 Oslo
Tel: (47) (0)22 57 95 00
Fax: (47) (0)22 57 95 01
norway@invacare.com
www.invacare.no

Österreich:

Invacare Austria GmbH
Herzog Odilostrasse 101
A-5310 Mondsee
Tel: (43) 6232 5535 0
Fax: (43) 6232 5535 4
info@invacare-austria.com
www.invacare.at

España:

Invacare SA
c/Areny s/n, Polígon Industrial de Celrà
E-17460 Celrà (Girona)
Tel: (34) (0)972 49 32 00
Fax: (34) (0)972 49 32 20
contactsp@invacare.com
www.invacare.es

Portugal:

Invacare Lda
Rua Estrada Velha, 949
P-4465-784 Leça do Balio
Tel: (351) (0)225 1059 46/47
Fax: (351) (0)225 1057 39
portugal@invacare.com
www.invacare.pt

Danmark:

Invacare A/S
Sdr. Ringvej 37
DK-2605 Brøndby
Tel: (45) (0)36 90 00 00
Fax: (45) (0)36 90 00 01
denmark@invacare.com
www.invacare.dk

Belgium & Luxemburg:

Invacare nv
Autobaan 22
B-8210 Loppem
Tel: (32) (0)50 83 10 10
Fax: (32) (0)50 83 10 11
belgium@invacare.com
www.invacare.be

Eastern Europe & Middle East:

Invacare GmbH, EDO
Kleiststraße 49
D-32457 Porta Westfalica
Tel: (49) (0)57 31 754 540
Fax: (49) (0)57 31 754 541
edo@invacare.com
www.invacare.eu.com



Invacare UK Operations Limited
Pencoed Technology Park, Pencoed
Bridgend CF35 5AQ, UK

1552906-E 2015-04-17



Making Life's Experiences Possible™



Yes, you can.®